



Titel: Statistik des Hamburgischen Staates

Autor:

Purl: <https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN719785790>

Nutzungsbedingungen zu den Digitalisierten Beständen der SUB Hamburg

Die Digitalisierten Bestände der Staats- und Universitätsbibliothek werden unter den Bedingungen der Creative Commons Lizenz BY-SA 4.0 gebührenfrei angeboten. Sowohl die kommerzielle als auch die nicht-kommerzielle Nutzung ist erlaubt und gewünscht, solange die Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg namentlich als Quelle genannt ist, sowie die Lizenz erwähnt und verlinkt ist: Creative Commons Lizenz Namensnennung 4.0 International (CC BY-SA 4.0 [<https://creativecommons.org/licences/by-sa/4.0/deed.de>]). Die digitalisierten Medien in der zum Download verfügbaren Form sind ebenso unter der Creative Commons Lizenz BY-SA 4.0 lizenziert. Qualitativ höherwertige Reproduktionen können in verschiedenen Formaten und Auflösungen kostenpflichtig erworben werden. Gebühren werden entsprechend der Gebührenordnung für wissenschaftliche Bibliotheken der Freien und Hansestadt Hamburg erhoben. Im Falle einer Veröffentlichung lassen Sie uns bitte zur Information ein Belegexemplar der Publikation zukommen oder schicken Sie uns die bibliographischen Angaben der Publikation. Digitalisate, die auf Nutzerwunsch angefertigt wurden, werden anschließend in die Digitalisierten Bestände der SUB eingespielt. Sie sind somit für jedermann frei zugänglich und langfristig verfügbar.

Quellenangabe

Institution + PURL (Persistent Uniform Resource Locator) des Images/Titels

Beispiel:

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg,

<https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN670034223>

(CC BY-SA 4.0 [<https://creativecommons.org/licences/by-sa/4.0/deed.de>])

Handschriften und unikale Bestände bitte wie folgt zitieren:

Institution + Signatur + PURL des Images/Titels

Beispiele:

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg, DA: Br: BKB I: Bl. 10-13,

<https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/HANSb21933>

(CC BY-SA 4.0 [<https://creativecommons.org/licences/by-sa/4.0/deed.de>])

Kontakt: Staats-und Universitätsbibliothek Hamburg

- Carl von Ossietzky -

20146 Hamburg

auskunft@sub.uni-hamburg.de

<https://www.sub.uni-hamburg.de>

HH $\frac{1902}{1}$

$$\frac{Y}{224}$$

STATISTIK

DES HAMBURGISCHEN STAATES

HERAUSGEGEBEN VOM
STATISTISCHEN LANDESAMT
DER FREIEN UND HANSESTADT
HAMBURG



HEFT **87**

PENDELWANDERUNG und
BERUFLICHE AUSBILDUNG
der Bevölkerung in Hamburg
am 6. Juni 1961

Zeichenerklärung

- = Zahlenwert genau Null (nichts).
- = Zahl kann noch nicht angegeben werden oder wurde nicht festgestellt.
- .. = Angabe einer Zahl ist unzumänglich oder die tatsächliche Voraussetzung für die Fragestellung trifft nicht zu.
- 0 = Zahl ist vorhanden, aber kleiner als die in der betreffenden Tabelle gewählte kleinste Stelleneinheit.
- r = berichtigte Zahl.
- p = vorläufige Zahl.
- * = Die hiermit versehenen Positionen im ständigen Zahlenspiegel werden von allen Statistischen Landesämtern veröffentlicht.



Veröffentlichungen, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet

Verlag und Vertrieb:

Statistisches Landesamt Hamburg, Hamburg 11, Steckelhörn 12

V O R W O R T

Mit dem vorliegenden Band übergibt das Statistische Landesamt den letzten Teil des insgesamt 4 Bände umfassenden Quellenwerks mit den Ergebnissen der Volks- und Berufszählung 1961 der Öffentlichkeit. Jeder der drei vorangegangenen Bände war einem speziellen Themenkreis gewidmet; das gilt auch für diesen vierten Quellenband, in dem allerdings statistisches Material für drei recht verschiedene Themenkreise zusammengefaßt wurde. Es sind dies 1. die Pendelwanderung, 2. die abgeschlossene Ausbildung der Hamburger Bevölkerung an Berufsfach-, Fach- und Hochschulen und 3. die vergleichende Gemeindestatistik (Teil I. Bevölkerung und Erwerbstätigkeit).

Die Tabellen sind formal und inhaltlich so aufgebaut, daß Vergleiche mit den Ergebnissen früherer Zählungen, soweit dabei schon entsprechende Angaben ermittelt wurden, möglich sind. Im Gegensatz zu den anderen Quellenbänden ist aber der Vergleich mit den Veröffentlichungen anderer Bundesländer nur für die Themenkreise 2. und 3., nicht aber für alle Tabellen über die Pendelwanderung möglich, da das Statistische Landesamt Hamburg in Anbetracht der großen Bedeutung, die dieses Zahlenmaterial für die Stadt hat, eine wesentlich differenziertere Aufbereitung durchführte und die Ergebnisse auch der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen möchte.

Auf eine Kommentierung der Ergebnisse im Quellenwerk selbst ist verzichtet worden; die dem Tabellenteil vorangestellten Erläuterungen zu den einzelnen Begriffen geben jedoch dem Benutzer die erforderlichen Hinweise. Eine ausführliche Beschreibung der Erfassungs- und Aufbereitungsmethode ist darüber hinaus in Heft 71 der Veröffentlichungsreihe „Statistik des Hamburgischen Staates“ enthalten.

Allen, die an der Erstellung dieses Quellenwerkes mitgearbeitet haben, sei an dieser Stelle gedankt.

Hamburg, im Februar 1968

Dr. Boustedt

Direktor des Statistischen Landesamtes

INHALT

Seite

A. Methodische Erläuterungen zum Tabellenteil

Vorbemerkung	VIII
I. Teil der Methodischen Erläuterungen	VIII
1. Pendelwanderung	VIII
2. Abgeschlossene berufliche Ausbildung	XI
3. Vergleichende Gemeindestatistik	XII
II. Teil der Methodischen Erläuterungen	XII

B. Tabellenteil

Tabelle 1)

1	Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte (Ohne Erwerbstätige auf dem Wohngrundstück).	2
2	Die Erwerbstätigen sowie die Schüler und Studierenden - einschließlich Auspendler - nach dem Ortsteil der Wohnung, durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel	82
3	Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel	124
4	Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen nach der Wohnung in kreisfreien Städten und Landkreisen, nach durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel	186
5 (MVP 22)	Die Erwerbspersonen (einschließlich Berufspendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen) nach dem Ortsteil der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die Schüler und Studierenden (einschließlich Pendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen) nach dem Ortsteil der Ausbildungsstätte	188
6 (MVP 20)	Die Auspendler nach der Gemeinde der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach der Gemeinde der Ausbildungsstätte	197
7 (MVP 21)	Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg sowie die Berufspendler nach Wirtschaftsabteilungen	211

1) (MVP ...) = Tabellen-Nr. des Mindestveröffentlichungsprogramms der Länder.

8	Die Einpendler aus Schleswig-Holstein und Niedersachsen nach Geschlecht, Größe des Haushalts, Stellung zum Haushaltsvorstand, Berufs- und Ausbildungspendlern, Altersgruppen; die Berufspendler außerdem nach Familienstand und Stellung im Beruf	220
9	Die Einpendler aus Schleswig-Holstein und Niedersachsen nach dem Wohnverhältnis und der Zugehörigkeit zur Haushaltsart	222
	Übersichtskarten	
	Gebietseinteilung (vom 17.9.1965) nach 7 Bezirken und 179 Ortsteilen	223
	Gebietseinteilung (vom 17.9.1965) nach 7 Bezirken und 104 Stadtteilen	223
10 (MVP 23)	Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw. Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung und Beteiligung am Erwerbsleben sowie nach Altersgruppen	224
11	Zusammengefaßte Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 6.6.1961 (Gemeindestatistik 1961 für Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern, Teil 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit)	268

C. Anhang

Systematik der Wirtschaftszweige für die Berufszählung 1961	273
Liste der Anstalten und Einrichtungen, die nicht in den Wirtschaftsabteilungen 8 und 9 nachzuweisen sind	283

1) (MVP ...) = Tabellen-Nr. des Mindestveröffentlichungsprogramms der Länder.

A. Methodische Erläuterungen zum Tabellenteil

Methodische Erläuterungen zum Tabellenteil

Vorbemerkung

Der vorliegende Quellenband der Volks- und Berufszählung 1961 umfaßt statistisches Zahlenmaterial für sehr verschiedenartige Themenkreise in der Untergliederung nach drei voneinander getrennten Abschnitten. Die Erläuterungen zum Tabellenteil wurden daher so gegliedert, daß die wichtigsten Bemerkungen zu dem Zahlenmaterial der drei verschiedenen Themenkreise (Pendelwanderung, Abgeschlossene berufliche Ausbildung an Berufsfach-, Fach- und Hochschulen sowie Vergleichende Gemeindestatistik) in drei aufeinander folgenden Abschnitten vorangestellt werden, wobei auch auf die Bedeutung und Zielsetzung der besonderen Fragestellungen hingewiesen wurde. In einem zweiten Teil der methodischen Erläuterungen sind darüber hinaus in alphabetischer Reihenfolge Erläuterungen zu den wichtigsten im Tabellenteil auftauchenden Begriffe, soweit sie sich auf alle drei Abschnitte beziehen, wiedergegeben. Hierbei werden die in den drei vorangestellten Abschnitten behandelten Definitionen nicht noch einmal wiederholt.

Die Aufbereitung der Ergebnisse zu allen drei Themenkreisen erfolgte, was die Signierung und die Tabellierung angeht, im Zusammenhang mit dem Bundesprogramm, wobei die bundeseinheitliche Lochkarte entsprechend erweitert wurde. Auf die diesbezüglichen Ausführungen in Heft 71 "Statistik des Hamburgischen Staates" darf verwiesen werden.

I. Teil der Methodischen Erläuterungen

1. Pendelwanderung

Ziel der Erhebung

Im Zusammenhang mit der Volks- und Berufszählung 1961 wurden auch Fragen über den täglichen Weg der Erwerbstätigen, Schüler und Studierenden zu ihrer Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte gestellt. Diese Angaben über die sogenannte Pendelwanderung sind in erster Linie für verkehrsplanerische Probleme von Bedeutung; sie geben darüber hinaus aber auch interessante Aufschlüsse über die Belastung der Erwerbstätigen und der in der Ausbildung befindlichen Bevölkerung durch die räumliche Trennung von Wohnung und Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte.

In dem vorliegenden Band werden nur die wichtigsten Ergebnisse veröffentlicht. Wie wiederholte Anfragen in der jüngsten Vergangenheit gezeigt haben, sind - trotz des zeitlichen Abstandes zum Volkszählungstermin - diese Angaben auch heute noch für wissenschaftliche und andere Untersuchungen von Bedeutung; das um so mehr als derart detailliertes Material ohnehin nur bei den in etwa 10jährigem Abstand stattfindenden Großzählungen ermittelt werden kann und darüber hinaus, seitdem die Arbeitsmarktstatistik im Jahre 1963 eingestellt wurde, auch keine sonstigen Eckzahlen zu dem Problem der Pendelwanderung mehr vorhanden sind.

Bundesprogramm

Die zum Bundesprogramm gehörigen Fragen über den "Zeitaufwand für den täglichen Weg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte", die "Anschrift der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte" sowie das "wichtigste benutzte Verkehrsmittel", mit dem die größte Strecke des Weges zurückgelegt wird, waren die wichtigsten Grundlagen für die Tabellierung der Angaben über die Pendelwanderung. Die Angaben waren im Erhebungsbogen sowohl für den Stichtag 6.6.1961 wie auch für den vorangegangenen Winter zu machen. Auch am 6.6.1961 Arbeitslose, die grundsätzlich nicht zu den Pendlern gehörten, hatten - falls sie im Winter 1960/61 beschäftigt gewesen waren - die entsprechenden Angaben für den Weg zur Arbeitsstätte einzutragen. Wer an mehreren Arbeitsstätten tätig war (z.B. Stundenbuchhalter, Putzfrau) sowie Studierende mit mehreren Ausbildungsstätten (z.B. Universität und Klinik) machten die Angaben für den Weg, den sie normalerweise täglich zur ersten Arbeits- oder Ausbildungsstätte zurücklegten. Für Berufsschüler, deren Erwerbstätigkeit in der Woche nur an einzelnen Tagen durch den Berufsschulbesuch unterbrochen wird, war nur der Weg zur Arbeitsstätte anzugeben. Der Zeitaufwand für den Weg ergab sich aus der Zeit vom Verlassen des Hauses bis zum Betreten der Arbeitsstätte (Fabrik, Baubaracke, Geschäft, Büro) oder des Schul- bzw. Universitätsgebäudes.

Hamburger Zusatzprogramm

Während die zuvor erwähnten Angaben im ganzen Bundesgebiet mit einheitlicher Frageformulierung ermittelt wurden, enthielten die Hamburger Erhebungspapiere darüber hinaus für Hamburger Zwecke noch zwei weitere Fragen, die allerdings nicht durch ein Bundesgesetz gedeckt waren, wegen der

verständlichen Bedeutung jedoch von der gesamten Bevölkerung, die davon betroffen war, beantwortet wurden. Es handelt sich dabei um

1. die Angabe des außerdem benutzten "weiteren Verkehrsmittels"; mit dieser Frage war es möglich, auch den gebrochenen Verkehr festzustellen;
2. den "Beginn der Arbeitszeit", wobei es für Arbeitnehmer darauf ankam, die betriebliche Arbeitsbeginnzeit einzutragen. Die in Schichtarbeit Beschäftigten hatten den Zeitpunkt des Arbeitsbeginns am 6.6.1961 anzugeben.

Pendlerbegriff

Anhand der genannten Angaben konnte die genaue begriffliche Abgrenzung der Pendler erfolgen. Für Hamburger Zwecke war diese so gewählt, daß zu den Pendlern alle die Personen gehörten, die nicht auf dem Wohngrundstück ihrer Arbeit bzw. Ausbildung nachgingen, sondern einen täglichen Weg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte hatten, abends jedoch in ihre Wohnung zurückkehrten. Soldaten und Personen mit mehreren Wohnsitzen, die in der Gemeinde ihres zweiten Wohnsitzes arbeiteten und sich nur gelegentlich bei der Familie aufhielten (z.B. Wochenendpendler), gehörten nicht zu den Pendlern in dem hier gemeinten Sinn. Erwerbstätige mit ständiger Reisetätigkeit, wie Handels- und Versicherungsvertreter, ambulante Händler usw., gelten ebenfalls nicht als Pendler. Dasselbe gilt für die zwar zur Wohnbevölkerung gehörenden, sich aber ständig auf Schiffen oder im Ausland aufhaltenden deutschen Erwerbspersonen.

Innerstädtische Pendelwanderung

Durch die kombinierte Auswertung mit den Angaben über die Anschriften der Wohnung und der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte ließ sich ein umfassendes Bild des morgendlichen Berufs- bzw. Ausbildungsverkehrs zu verschiedenen Zeitpunkten, unter Berücksichtigung der benutzten Verkehrsmittel und der Stärke der Verkehrsströme feststellen. Ausgangs- und Endpunkte der Verkehrsströme waren durch die Ortsteile der Wohnung und Arbeitsstätte bzw. Ausbildungsstätte gekennzeichnet (innerstädtische Pendelwanderung).

Die Frage nach der Benutzung des Führerscheins für die Fahrt zur Arbeitsstätte ermöglichte außerdem die genaue Unterscheidung zwischen Berufs- und Ausbildungspendlern, die selbst fahren und denen, die in einem anderen Kraftfahrzeug mitfahren, was insbesondere für die Belastung des Straßennetzes durch den Individualverkehr mit Kraftfahrzeugen von Bedeutung war. In den veröffentlichten Tabellen sind jedoch Selbst- und Mitfahrer zusammengefaßt nachgewiesen.

Die Einpendler

Die Befragung der in Hamburg wohnenden Erwerbspersonen, Schüler und Studierenden mußte, da sich sonst kein vollständiges Bild des gesamten morgendlichen Berufs- und Ausbildungsverkehrs ergeben hätte, durch die entsprechenden Angaben der sogenannten "Einpendler" (das sind die täglich nach Hamburg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte Fahrenden, jedoch außerhalb des Stadtgebietes, vor allem in den angrenzenden Kreisen von Schleswig-Holstein und Niedersachsen bzw. Bremen wohnenden Berufs- und Ausbildungspendler) ergänzt werden. Da die Fragen nach der Anschrift der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in der bundeseinheitlichen Haushaltsliste enthalten waren, konnte mit den Statistischen Landesämtern von Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen eine Sondervereinbarung darüber getroffen werden, daß bei den Einpendlern die Hamburger Ortsteilskennziffern der Arbeits- oder Ausbildungsstätte mit signiert und später auch in die Lochkarten übernommen wurden. Durch den bundeseinheitlich durchzuführenden Lochkartenaustausch aller Pendler-Individualkarten - wobei das für den Wohnsitz des Pendlers zuständige Statistische Landesamt die bundeseinheitlich gestalteten Lochkarten an das für die Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte zuständige Statistische Landesamt gab - war eine Aufbereitung dieser sogenannten Pendlerlochkarten entsprechend Hamburger Wünschen im Statistischen Landesamt Hamburg möglich. Allerdings fehlten die Angaben über die nur in Hamburg gestellten Zusatzfragen über Arbeitsbeginn und evtl. benutzte Zubringerverkehrsmittel.

Die Auspendler

Es bleibt zu erwähnen, daß das Bild der innerstädtischen Pendelwanderung und der Einpendlerverkehrsströme ergänzt wurde durch die entsprechenden Angaben der täglich von Hamburg aus nach Schleswig-Holstein und Niedersachsen zur Arbeit bzw. Ausbildung gehenden Hamburger Erwerbspersonen bzw. Schüler und Studierenden (sogenannte "Auspendler").

Erwerbspersonen am Arbeitsort

Für bestimmte Untersuchungszwecke, wie z.B. die Berechnung der sogenannten "Tagbevölkerung", ist die Gesamtzahl der in einem Ortsteil bzw. einer Gemeinde arbeitenden Erwerbspersonen interessant. Normalerweise werden die Erwerbspersonen der Gemeinde bzw. dem Ortsteil zugerechnet, wo sie zur

Wohnbevölkerung gehören. Zieht man von der Zahl der Erwerbspersonen, die in einer Gemeinde oder einem Ortsteil wohnen, die erwerbstätigen Pendler ab, die in andere Gemeinden und Ortsteile gehen, und fügt man die erwerbstätigen Pendler aus anderen Gemeinden bzw. Ortsteilen zu, dann erhält man die Erwerbspersonen am Arbeitsort. In dieser Zahl der Erwerbspersonen am Arbeitsort sind insbesondere auch die auf dem Wohngrundstück arbeitenden Erwerbspersonen enthalten.

Die so gewonnenen Zahlen weichen von den bei der Arbeitsstätten- und Landwirtschaftlichen Betriebszählung ermittelten Beschäftigtenzahlen ab. Der Hauptunterschied liegt darin, daß bei der Zählung der landwirtschaftlichen und nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstätten die Zahlen aller besetzten Stellen ermittelt wurden, während bei den Angaben der Berufszählung nur die Arbeitsstätte der ersten Erwerbstätigkeit, nicht aber die einer weiteren Nebenerwerbstätigkeit berücksichtigt werden konnte.

Zu den Schülern und Studierenden am Ausbildungsort zählen nicht nur die Schüler und Studierenden, die die Lehranstalten am Ausbildungsort besuchen und dort wohnen, sondern auch die aus anderen Ortsteilen bzw. Gemeinden einpendelnden Schüler und Studierenden.

Vergleichsmöglichkeiten mit früheren Zählungen

Die in diesem Quellenband wiedergegebenen Tabellen sind - soweit sie die innerstädtische Pendelwanderung betreffen - abgesehen von geringen Definitionsunterschieden bei dem Begriff der Erwerbspersonen, die hier jedoch außer Betracht bleiben können, ohne weiteres mit den entsprechenden Unterlagen der Volks- und Berufszählung 1950 und der Hamburger Verkehrszählung 1956 (bei der allerdings nur 90 % der in Frage kommenden Personen Angaben gemacht haben) vergleichbar. Bei einigen Tabellen sind außerdem Vergleiche mit den entsprechenden Veröffentlichungen anderer Bundesländer aus der Volks- und Berufszählung 1961 möglich; diesbezügliche Hinweise sind im Inhaltsverzeichnis zum Tabellenteil gegeben.

Einige Hinweise zu den veröffentlichten Tabellen

Einige Hinweise zur Auswahl der Veröffentlichungstabellen aus dem gesamten tabellierten Material und der Art der Anordnung in diesem Quellenband mögen die Erläuterungen zu diesem Abschnitt abschließen. Es war bereits im Vorwort darauf hingewiesen worden, daß nur ein Teil der wichtigsten Tabellen hier veröffentlicht werden kann. So werden in diesem Quellenband nur Ergebnisse veröffentlicht, die sich auf den Volkszählungstichtag beziehen; auf die Wiedergabe von Daten über die Pendelwanderung im Winter 1960/61 wurde ganz verzichtet. Im übrigen beschränkt sich die Veröffentlichung im wesentlichen auf die im Rahmen des Bundesprogramms erhobenen Tatbestände.

Die für die verkehrsplanerische Arbeit benötigten, allerdings sehr umfangreichen Tabellen stehen seit längerer Zeit der Baubehörde zur Auswertung zur Verfügung. Da diese Tabellen jedoch nicht nur für verkehrsplanerische Überlegungen von Bedeutung sind, sondern auch für andere wissenschaftliche Untersuchungen interessieren, sind in den Tabellen 1 bis 4 die wichtigsten zusammenfassenden Daten wiedergegeben.

In Tabelle 1 werden die innerstädtischen Berufspendlerströme, die den größten Anteil an der gesamten innerstädtischen Pendelwanderung haben, nach Richtung und Stärke ausgewiesen. Tabelle 1 enthält also weder die Ausbildungspendler noch die auf dem Wohngrundstück beschäftigten Personen. Die Berufspendler, die auf ihrem Weg zur Arbeitsstätte die Ortsteilsgrenze nicht überschreiten, sind den Tabellenfeldern zu entnehmen, bei denen die Ortsteilsangaben in Kopf und Vorspalte übereinstimmen.

Aus Tabelle 2 sind Hinweise über die verkehrsmäßige Erschließung des Hamburger Staatsgebietes im Zusammenhang mit dem Berufs- und Ausbildungsverkehr zu entnehmen. Tabelle 2 zeigt in der Untergliederung nach den einzelnen Wohnortsteilen, wie groß der Zeitaufwand für den täglichen Weg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte der dort Wohnenden ist und mit welchem Verkehrsmittel die größte Strecke des Weges (in km) zurückgelegt wird. Die Ergebnisse umfassen die innerstädtischen Berufs- und Ausbildungspendler und weisen gesondert außerdem die über die Hamburger Landesgrenze auspendelnden Personen (ohne Trennung nach Berufs- und Ausbildungspendler insgesamt) sowie außerdem die auf dem Wohngrundstück, auf Schiffen oder im Ausland beschäftigten bzw. in Ausbildung befindlichen Personen aus. D.h. also, daß die Tabelle für jeden Wohnortsteil die Gesamtzahl der dort zur Wohnbevölkerung gehörenden Erwerbstätigen (ohne Arbeitslose), Schüler und Studierenden umfaßt, unabhängig davon, ob sie in Hamburg oder in den an Hamburg angrenzenden Randkreisen von Schleswig-Holstein und Niedersachsen oder auf Schiffen bzw. im Ausland zur Arbeit bzw. Ausbildung gehen. Allerdings ist die Aufgliederung nach dem Zeitaufwand bzw. dem wichtigsten benutzten Verkehrsmittel nur für die in Hamburg bzw. in den angrenzenden Randkreisen zur Arbeit oder Ausbildung gehenden Personen möglich.

Tabelle 3 gibt im Zusammenhang mit dem durchschnittlichen Zeitaufwand und dem wichtigsten benutzten Verkehrsmittel Auskunft über die Zahl der innerstädtischen Berufs- und Ausbildungspendler sowie der Einpendler (nur Berufs- und Ausbildungspendler insgesamt) aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen, die normalerweise täglich in den einzelnen Hamburger Ortsteilen ihre Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte aufsuchen. Auch in dieser Tabelle sind die Arbeitslosen nicht enthalten.

Tabelle 4 gibt schließlich in Ergänzung zu den drei vorangegangenen Tabellen ebenfalls in der Untergliederung nach Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel einen Überblick über die Wohnorte der Einpendler (Berufs- und Ausbildungspendler insgesamt), die normalerweise täglich von Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen nach Hamburg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte kommen, wobei allerdings wegen der Vielzahl der Gemeinden in der Veröffentlichungstabelle nur die Ergebnisse für Landkreise und kreisfreie Städte ausgewiesen werden.

Die drei folgenden Tabellen 5, 6 und 7 sind Bestandteil des Mindestveröffentlichungsprogramms der Länder und beleuchten im Gegensatz zu den ersten vier Tabellen, die hauptsächlich den verkehrsmäßigen Gegebenheiten gewidmet sind, besonders die wirtschaftliche Struktur der Berufspendler, d.h. ihre Zugehörigkeit zu den einzelnen Wirtschaftsabteilungen, wobei auch gleichzeitig eine Untergliederung nach dem Geschlecht vorgenommen wird. Über die Darstellung der Erwerbspersonen einschließlich der Berufspendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen nach dem Arbeitsort, d.h. dem Ortsteil der Arbeitsstätte in Hamburg, war bereits weiter oben berichtet worden (Tabelle 5). Zu dieser Tabelle ist allerdings noch anzumerken, daß hier in einer besonderen Position auch die Arbeitslosen sowie die im Ausland und auf Schiffen beschäftigten Personen in der Untergliederung nach einzelnen Wirtschaftsabteilungen ausgewiesen sind. Vgl. hierzu auch die Ausführungen zum Stichwort "Wirtschaftssystematische Gliederung". Auch die beiden folgenden Tabellen über die Auspendler (Tabelle 6) und die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen (Tabelle 7) geben Auskunft über die genaue Lage der Arbeitsstätte in Verbindung mit der Wirtschaftsabteilung, der die Berufspendler angehören.

Die beiden letzten Tabellen 8 und 9 betreffen nur noch die Einpendler aus Schleswig-Holstein und Niedersachsen und enthalten Zahlenmaterial, das für soziologische Untersuchungen von Bedeutung ist und bei genauer Durchleuchtung evtl. auch gewisse Hinweise auf mögliche Veränderungen der Pendlerströme zuläßt. Eine Trennung zwischen Berufs- und Ausbildungspendlern ist nur in Tabelle 8 möglich, während Tabelle 9 die beiden Gruppen zusammen ausweist. In beiden Tabellen ist außerdem auf eine Untergliederung der Wohnorte und Arbeitsorte verzichtet worden. Im Hinblick auf die genaue Abgrenzung der in den Tabellen verwandten Begriffe darf auf die Ausführung im II. Teil der "Methodischen Erläuterungen" verwiesen werden.

2. Abgeschlossene berufliche Ausbildung

Zum erstenmal wurde bei einer Volks- und Berufszählung auch das Vorhandensein einer abgeschlossenen beruflichen Ausbildung erfragt. Hier waren insbesondere Art der besuchten Lehranstalt in der Untergliederung nach Berufsfach- und Fachschulen und Universitäten sowie sonstigen Hochschulen sowie außerdem die Anschrift der Schule, Jahr und Bezeichnung sowie Hauptfach der erfolgreich abgelegten Abschlußprüfung anzugeben. Um einen vollständigen Überblick über den beruflichen Ausbildungsstand der Bevölkerung zu erhalten, sollten alle an den genannten Schularten abgeschlossenen Ausbildungen eingetragen werden. Durch die gemeinsame Auswertung mit den übrigen Angaben der Volks- und Berufszählung, z.B. Alter, Familienstand, Stellung zum Erwerbsleben und ausgeübte Tätigkeit sowie Stellung im Beruf usw., ließen sich wenigstens für einen Teil der Bevölkerung diese insbesondere auch für die Berufsberatung und Abschätzung des künftigen Bedarfs gewisser Berufs- und Ausbildungszweige wichtigen Angaben über den Ausbildungsstand gewinnen.

Die Befragung und Auswertung des Fragenkomplexes der beruflichen Ausbildung war mit großen Schwierigkeiten verbunden. So ist bei den regional teilweise unterschiedlichen und außerdem wechselnden Bezeichnungen der Schulen und den allgemeinen Veränderungen im Schulwesen im Ablauf der letzten Jahrzehnte auch an Hand des extra für diesen Zweck aufgestellten Verzeichnisses sämtlicher Berufsfach-, Fach- und Hochschulen in Deutschland nicht immer eine eindeutige Eingruppierung möglich gewesen. Besonders häufig war irrtümlicherweise der Berufsschulbesuch angegeben, also der Besuch einer berufsbegleitenden Schule, die neben der praktischen Berufsausbildung besucht wird, wobei das Hauptziel der Ausbildung in einem erfolgreichen Abschluß der praktischen Berufsausbildung liegt. Die Erfassung und Auswertung war wegen der bei der praktischen Berufsausbildung zu erwartenden relativ ungenauen und unvollständigen Angaben jedoch auf die schulische Ausbildung beschränkt worden.

Für die Tabelle sind folgende Definitionen zu beachten:

B e r u f s f a c h s c h u l e n sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, die von schulentlassenen Jugendlichen in der Regel unter 18 Jahren freiwillig in mindestens 1 Jahr umfassenden Vollunterricht besucht werden, z.B. Handelsschulen, Kinderpflegeschulen, Hauswirtschaftsschulen.

F a c h s c h u l e n sind berufsfortbildende Schulen, die von nicht mehr berufsschulpflichtigen Personen in der Regel über 18 Jahren, zur weiteren beruflichen Fortbildung auf einen in der Regel höher qualifizierten Beruf freiwillig besucht werden, und zwar auf der Grundlage einer schon erworbenen Berufsausbildung und mit Vollunterricht von mindestens einem halben Jahr, z.B. Bauschulen, Ingenieurschulen, Meisterschulen.

H o c h s c h u l e n sind Universitäten sowie Technische Hochschulen, Wirtschaftshochschulen, Akademien u. dergl., nicht jedoch Lehranstalten, die allein der Forschung dienen, oder Volkshochschulen.

Die von den Absolventen dieser Schulen angegebenen Hauptfächer wurden nach 87 Fachrichtungen geordnet. Waren für eine Person mehrere Eintragungen vorhanden, so ist nur die Fachrichtung der höheren schulischen Ausbildung berücksichtigt worden, also z.B. bei Fachschule und Hochschule nur der Hochschulabschluß. Volksschullehrer wurden ohne Rücksicht auf die Art der Ausbildung und des Abschlusses zu den Hochschulabsolventen gerechnet.

3. Vergleichende Gemeindestatistik

Im letzten Abschnitt des Quellenwerkes sind die Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 6.6.1961 wiedergegeben, soweit sie nach dem Programm der Gemeindestatistik 1961 für Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern (Teil 1, Bevölkerung und Erwerbstätigkeit) zu veröffentlichen waren. Ferner wurden Ergebnisse der Bundestagswahl 1961 aufgenommen. Die Angaben im Tabellenteil entsprechen auch in der Spaltennumerierung dem länder einheitlichen Minimalprogramm, d.h. in den Gemeindestatistiken aller Statistischen Landesämter finden sich die gleichen Angaben unter diesen Spalten-Nummern.

Bei einem Vergleich der vorliegenden Ergebnisse mit denen der Gemeindestatistik von 1950 müssen die methodischen Erläuterungen zum Tabellenteil beachtet werden. Im Gegensatz zu 1950 wurde bei den Ergebnissen der Volks- und Berufszählung 1961 in Hamburg davon abgesehen, die Angaben der Gemeindestatistik für die einzelnen Gebietsteile wiederzugeben, sondern das Programm wurde nur für das gesamte Gebiet der Freien und Hansestadt Hamburg veröffentlicht. Vergleichsweise sehr viel tiefer gegliedertes Zahlenmaterial steht aber für die einzelnen Gebietsteile der Freien und Hansestadt Hamburg im "Regionalstatistischen Zahlenspiegel" für Hamburg zur Verfügung, der als Sonderheft 1 von "Hamburg in Zahlen", Jahrgang 1966 erschienen ist. Die genannte Veröffentlichung bietet darüber hinaus den Vorteil, daß in ihr auch Ergebnisse aus anderen Bereichen, wie z.B. der Arbeitsstättenzählung und der Wohnungszählung 1961, im Vergleich mit früheren Großzählungen veröffentlicht sind. Im übrigen enthalten auch die bereits erschienenen Quellenbände zur Volks- und Berufszählung 1961 (Statistik des Hamburgischen Staates, Hefte 71 und 72) regional sehr tief gegliedertes statistisches Zahlenmaterial.

II. Teil der Methodischen Erläuterungen

Alter

Die Angaben über das Alter sind auf den Stichtag der Zählung bezogen. Eine Person z.B., die in der Zeit vom 6.6.1940 bis zum 5.6.1941 geboren ist, hatte am 6. Juni 1961 das 20. Lebensjahr vollendet und wird in der Gruppe "20 bis unter 21 Jahre" nachgewiesen.

Anstalten

Heil- und Pflegeanstalten, Waisenhäuser, Alters- und Invalidenheime, Lehrlingsheime, Arbeiterunterkünfte, Strafanstalten u. dergl.

Als Personen in Anstalten wurden nur Einzelpersonen (Personal und Insassen) gezählt, die in der Anstalt keinen eigenen Haushalt führen.

Beteiligung am Erwerbsleben

Die Bevölkerung gliedert sich nach der Beteiligung am Erwerbsleben in Erwerbspersonen und Nichterwerbspersonen (sogenanntes "Erwerbskonzept").

Zu den Erwerbspersonen rechnen die Erwerbstätigen und die Erwerbslosen. Zu den Erwerbspersonen gehören grundsätzlich auch die Soldaten. In die Pendelwanderungsstatistiken und die vergleichende Gemeindestatistik wurden die Soldaten allerdings nicht einbezogen.

Als Erwerbstätige wurden alle Personen gezählt, die irgendeinem Erwerb, sei es auch nur kleinsten Umfangs - beispielsweise einige Wochenstunden -, nachgegangen sind, gleichgültig, ob sie hieraus ihren überwiegenden Lebensunterhalt bestritten haben oder nicht. Es wurde demnach auch ein Teil der Schüler und Studierenden als Erwerbstätige erfaßt.

Als Erwerbslose wurden diejenigen Personen erfaßt, die sich in der Haushaltsliste, ohne eine Erwerbstätigkeit anzugeben, als arbeitslos bezeichnet haben.

Erfragt wurde neben der ersten Tätigkeit auch eine eventuelle weitere Tätigkeit. Die Ergebnisse in diesem Quellenband beziehen sich immer auf die einzige oder erste Tätigkeit.

Alle nicht im Erwerbsleben stehenden Personen (z.B. Schulkinder, Nur-Rentner, Nur-Hausfrauen) werden als Nichterwerbspersonen bezeichnet.

Bundestagswahl 1961

Jeder Wähler konnte zwei Stimmen abgeben. Mit der Erststimme wurde ein bestimmter Kandidat gewählt, mit der Zweitstimme eine bestimmte Partei.

Bezeichnung der Parteien:

CDU = Christlich-Demokratische Union

SPD = Sozialdemokratische Partei Deutschlands

FDP = Freie Demokratische Partei.

Nur die genannten Parteien sind im 4. deutschen Bundestag vertreten. Keine andere Partei hat im Bundesgebiet 5 % aller gültigen Zweitstimmen erreicht.

Familienstand

Beim Familienstand ist zu beachten: Personen, deren Ehegatte verstorben aber noch nicht für tot erklärt ist, gelten als verheiratet. Personen, deren Ehegatte für tot erklärt worden ist, gelten als verwitwet. Personen, deren Ehe durch Gerichtsurteil geschieden wurde, gelten als geschieden. Lebten die Ehepartner getrennt, ohne daß eine gerichtliche Scheidung ausgesprochen war, bzw. hatten sie sich als in Scheidung lebend bezeichnet, so wurden sie als Verheiratete gezählt.

Haushaltsgröße

Haushaltsgröße ist die Zahl der in einem Privathaushalt lebenden Haushaltsmitglieder, sofern diese zur Wohnbevölkerung (siehe dort) gehören.

Privathaushalte

Als Privathaushalt zählt - mit Ausnahme der Anstalten - jede Personengemeinschaft, die zusammen wohnt und eine gemeinsame Hauswirtschaft führt. Auch eine allein wohnende und wirtschaftende Person gilt als Privathaushalt. Privathaushalte kommen auch im Anstaltsbereich vor (z.B. Hausmeister, Heimleiter, Ehepaare in Altersheimen).

Religionszugehörigkeit

Erfragt worden ist die r e c h t l i c h e Zugehörigkeit zu einer Kirche, Religionsgemeinschaft usw.

Evangelisch

Angehörige der Evangelischen Kirche in Deutschland und
Angehörige der evangelischen Freikirchen.

Römisch-katholisch

Angehörige der römisch-katholischen Kirche einschl. der unierten Riten.

"Übrige und Gemeinschaftslose" auch als "Sonstige" bezeichnet:

"Gemeinschaftslose" sind Personen, die eine Zugehörigkeit ausdrücklich verneint hatten.

Außerdem sind hierunter alle Personen gezählt worden, die keine Angaben über ihre Religionszugehörigkeit gemacht hatten.

Bei der VZ 1950 wurden die Angehörigen einiger christlich orientierten Sondergemeinschaften den "Evangelischen" zugeordnet; sie wurden 1961 in der Gruppe der "Übrigen" nachgewiesen.

Stellung im Beruf

Zu den Selbständigen gehören tätige Eigentümer, Miteigentümer, Pächter, selbständige Handwerker, selbständige Handelsvertreter usw., nicht jedoch die Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbständig disponieren können (z.B. "selbständige Filialleiterin"). Zu den Selbständigen zählen auch Hausgewerbetreibende und Zwischenmeister.

Mithelfende Familienangehörige sind in der Regel Haushaltsmitglieder, die in einem landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieb des Haushaltsvorstandes oder eines anderen Familienmitgliedes mitarbeiten und nicht in einem Angestellten- oder Arbeiterverhältnis zum Betriebsinhaber stehen. Hierzu gehören ferner Personen, die im Betrieb eines Familienangehörigen mitarbeiten, aber nicht im Haushalt des Betriebsinhabers leben.

Beamte sind: Beamte des Bundes, der Länder, der Gemeinden, der Körperschaften des öffentlichen Rechts einschl. der Beamtenanwärter und der Beamten im Vorbereitungsdienst, ferner Geistliche der zur Evangelischen Kirche in Deutschland gehörenden Kirchen und der Römisch-katholischen Kirche. Nicht als Beamte gezählt wurden: Beamte im Ruhestand und die Personen, die lediglich Berufsbezeichnungen wie Versicherungsbeamter, Bankbeamter, Betriebs- oder Sozialbeamter führen, ohne in einem öffentlich-rechtlichen Beamtenverhältnis zu stehen.

Zu den Angestellten gehören u.a. kaufmännische und technische Angestellte, Verwaltungsangestellte und Angestellte im Öffentlichen Dienst.

Zu den Arbeitern rechnen auch die Heimarbeiter.

Kaufmännische Lehrlinge u.dergl. sind: kaufmännische, technische, Verwaltungslehrlinge bzw. Anlernlinge sowie Praktikanten und Volontäre, deren Beschäftigung normalerweise in ein Angestelltenverhältnis einmündet.

Gewerbliche Lehrlinge u.dergl. sind: Lehrlinge bzw. Anlernlinge sowie Praktikanten und Volontäre, deren Beschäftigung normalerweise in ein Arbeiterverhältnis einmündet.

Ohne Angabe der Stellung im Beruf: In dieser Gruppe sind nicht nur die Erwerbspersonen, deren Stellung im Beruf nicht ermittelt werden konnte, sondern auch die Schulentlassenen ohne Lehrstelle oder Tätigkeit dargestellt.

Zu den Abhängigen gehören neben Beamten, Angestellten, Arbeitern und Lehrlingen auch Schulentlassene ohne Lehrstelle oder Tätigkeit sowie die Personen, die keine Angabe zur Frage nach der Stellung im Beruf gemacht haben.

Vertriebene und Deutsche aus der SBZ

Hierzu zählen - einschließlich ihrer Kinder -

- a) die Inhaber des Bundesvertriebenenausweises A oder B (Spalte 29),
- b) die Sowjetzonenflüchtlinge mit Bundesflüchtlingsausweis C,
- c) die nach Kriegsende aus der sowjetischen Besatzungszone (einschl. Sowjetsektor Berlins) in das Bundesgebiet einschl. Berlin (West) zugezogenen Personen ohne Vertriebenen- oder Flüchtlingsausweis.

Die 1950 gezählten "Heimatvertriebenen" und "Zugewanderten" sind mit den Ergebnissen von 1961 nicht vergleichbar, weil damals der Wohnsitz am 1.9.1939 für die Zuordnung entscheidend war.

Wirtschaftssystematische Gliederung

Erwerbstätige hatten den Geschäftszweig (die Branche) der gegenwärtigen, Erwerbslose den der früheren Arbeitsstätte anzugeben. Auf Grund einer aus der Grundsystematik (Systematik der Wirtschaftszweige) für die Zwecke der Berufszählung abgeleiteten speziellen Systematik der Wirtschaftszweige wurden diese Geschäftszweige zusammengefaßt zu:

- 118 Wirtschaftsgruppen
- 38 Wirtschaftsunterabteilungen
- 10 Wirtschaftsabteilungen
- 4 Wirtschaftsbereichen.

Die Zuordnung zu den wirtschaftssystematischen Einheiten erfolgte nach dem Prinzip der einheitlichen, schwerpunktmäßigen Zuordnung, d.h. maßgebend für die Zuordnung war der Schwerpunkt der örtlichen Einheit des Unternehmens, der für Betriebe einer bestimmten Größenordnung mit Hilfe von Verzeichnissen festgestellt wurde, die durch Verwendung der Signaturen aus der Arbeitsstättenzählung bzw. Industrieberichterstattung, Bauberichterstattung oder Handels- und Gaststättenzählung erstellt worden waren. Die Zuordnung nach dem überwiegenden Schwerpunkt hat zur Folge, daß die Berufe sehr viel breiter über die Wirtschaftszweige streuen, als dies 1950 der Fall war, wo dieses Prinzip nicht in allen Ländern und nicht so weitgehend angewendet worden war.

Wirtschaftssystematische Gliederung der Volks- und Berufszählung 1961

Wirtschaftsbereiche	Wirtschaftsabteilungen	Wirtschaftsunterabteilungen	
		Nr. der Grundsystematik	Bezeichnungen
Land- und Forstwirtschaft	0 Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	00, 05 5 05 0/1	Land- u. Forstwirtschaft, gewerbliche Gärtnerei u. gewerbliche Tierhaltung Fischerei
Produzierendes Gewerbe (hierzu: "ohne Angabe" siehe unten)	1 Energiewirtschaft und Wasserversorgung	10 11	Energiewirtschaft und Wasserversorgung Bergbau
	2 Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	20 21 22 23 24 25	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffind.) und Mineralölverarbeitung Kunststoff-, Gummi- u. Asbestverarbeitung Gewinnung u. Verarbeitung v. Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren
		26 27 28/29	Holz-, Papier- und Druckgewerbe Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe Nahrungs- und Genußmittelgewerbe
	3 Baugewerbe	30 31	Bauhauptgewerbe Ausbau- und Bauhilfsgewerbe
	4 Handel	40/41 42 43	Großhandel Handelsvermittlung Einzelhandel
	5 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	50 7 50 00 50 (ohne 50 00 und 50 7)	Deutsche Bundespost Deutsche Bundesbahn Verkehr (ohne Bundesbahn und Bundespost)
	6 Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	60 61	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute Versicherungsgewerbe
	7 Dienstleistungen, soweit von Unternehmen und freien Berufen erbracht 1)	70 0 1) 70 1/2 70 6/8 1) 71 0/1 1) 71 2/7 71 8 1)	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe 1) Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege Wissenschaft, Bildung, Kunst- und Publizistik 1) Gesundheits- und Veterinärwesen 1) Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen Sonstige Dienstleistungen 1)
	8 Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte 2)	80 0 2) 80 1/7 2) 85	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen 2) Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter 2) Private Haushalte
	9 Gebietskörperschaften und Sozialversicherung 2)	90 0, 2/7, 9 (ohne 90 20/2, 90 90 4) 2) 90 1 90 90 4 90 20/2 96 2)	Gebietskörperschaften (ohne Verteidigung und öffentliche Sicherheit) 2) Verteidigung (ohne Dienststellen der Stationierungsstreitkräfte) Dienststellen der Stationierungsstreitkräfte Öffentliche Sicherheit Sozialversicherung 2)
zu: Produzierendes Gewerbe	- Ohne Angabe	-	Ohne Angabe

1) Einschl. bestimmter Anstalten und Einrichtungen, auch wenn sie nicht als Unternehmen (oder Teil eines Unternehmens) betrieben werden.

2) Ohne bestimmte Anstalten und Einrichtungen.

Wohnbevölkerung

Nach der für die Volkszählung 1961 geltenden Begriffsbestimmung ¹⁾ zählten zur Wohnbevölkerung einer Gemeinde alle Personen, die am Zählungstichtag (6.6.1961) ihre alleinige Wohnung oder Unterkunft in in dieser Gemeinde hatten, unabhängig davon, ob sie am Zählungstichtag an- oder abwesend waren und unabhängig von der polizeilichen Anmeldung. Soweit Personen mehr als eine Wohnung oder sonstige Unterkunft angegeben hatten, sei es in derselben oder in verschiedenen Gemeinden, war für ihre Zuordnung zur Wohnbevölkerung diejenige Wohnung bzw. Unterkunft maßgebend, von der aus sie ihrer Arbeit oder Ausbildung nachgingen. Soweit sie weder berufstätig waren noch in der Ausbildung standen, war die Wohnung oder Unterkunft entscheidend, in der sie sich überwiegend aufhielten. Vorübergehend in Privathaushalten oder Anstalten anwesende Personen zählten nur dann zur Wohnbevölkerung, wenn sie keinen ständigen Wohnsitz hatten. So wurden Patienten in Krankenhäusern sowie Personen in Untersuchungshaft in den meisten Fällen ihrer Wohngemeinde zugerechnet.

In Gemeinschaftsunterkünften untergebrachte Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit, Angehörige des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei gehörten ebenso wie Strafgefangene und alle sonstigen Dauerinsassen von Anstalten und das in Anstalten wohnende Personal zur Wohnbevölkerung der Anstaltsgemeinde.

In Ergänzung zu der weiter oben erwähnten allgemeinen Regel waren bei der Zuordnung der Personen mit mehreren Wohnsitzen noch die folgenden Richtlinien besonders zu beachten: Soldaten im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung wurden der Wohngemeinde zum Zeitpunkt ihrer Einberufung zugezählt ²⁾. Personen mit weiterer Wohnung im Ausland (z.B. Arbeiter auf Montage) wurden der Gemeinde im Bundesgebiet zugerechnet, wo sie in einer Haushaltsliste eingetragen waren; dasselbe galt für Personen mit weiterem ständigen Wohnsitz auf Binnen- oder Seeschiffen. Im Gegensatz zu 1950 wurde bei der Volkszählung 1961 auf die gesonderte Erfassung der auf Binnen- oder Seeschiffen lebenden deutschen Bevölkerung verzichtet, da die Erhebung bei zweifelhaftem Ergebnis mit sehr großen Erfassungsschwierigkeiten verbunden ist. Außerdem konnte angenommen werden, daß Personen auf Schiffen in den meisten Fällen noch einen Wohnsitz an irgendeinem Ort in der Bundesrepublik einschl. Berlin (West) hatten.

Nicht zur Wohnbevölkerung gehören die Angehörigen der ausländischen Stationierungskräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Wohnbevölkerung nach dem überwiegenden Lebensunterhalt des Ernährers

Für jede Person wurde die überwiegende Unterhaltsquelle ermittelt. Wirtschaftlich abhängige Angehörige wurden ihrem Ernährer entsprechend zugeordnet, gleichgültig, ob sie im gleichen Haushalt wohnten oder nicht.

Personen, deren überwiegende Unterhaltsquelle nicht feststellbar war (z.B. nicht im elterlichen Haushalt lebende Studierende, Lehrlinge in Wohnheimen), sowie die Soldaten sind einschließlich ihrer wirtschaftlich abhängigen Angehörigen in der vergleichenden Gemeindestatistik nicht nachgewiesen.

In den Spalten 54-57 der vergleichenden Gemeindestatistik sind auch Personen, die ihren überwiegenden Lebensunterhalt aus dem Bezug von Arbeitslosengeld/-hilfe bestreiten, einschließlich der von ihnen wirtschaftlich abhängigen Angehörigen, mitenthalten; sie wurden ihrer letzten Tätigkeit entsprechend den Wirtschaftsbereichen zugeordnet.

Genauere Bezeichnung und Inhalt der zu Wirtschaftsbereichen zusammengefaßten Wirtschaftsabteilungen können der Übersicht zum Stichwort "Wirtschaftssystematische Gliederung" entnommen werden.

In Spalte 58 der vergleichenden Gemeindestatistik sind Bezieher von Sozialversicherungsrenten, KB-Renten, Unfallrenten usw., von Beamtenruhegehältern, von öffentlichen Fürsorgeleistungen, ferner Altenteiler und vom eigenen Vermögen oder von sonstigen Unterhaltsquellen Lebende einschließlich der wirtschaftlich abhängigen Angehörigen zusammengefaßt.

1) Dasselbe Prinzip gilt bei der Fortschreibung der Bevölkerungszahlen.

2) 1939 wurden zur Wohnbevölkerung der Standortgemeinde, unterschiedlich zur Regelung bei der Zählung 1961, auch die dort ihrer Dienstpflicht genügenden Angehörigen der Wehrmacht und des Reichsarbeitsdienstes gezählt.

Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,													
	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Bezirk													
101	364	132	20	14	7	2	108	8	1	5	10	7	11	75
102	87	193	13	14	9	16	79	5	2	4	11	9	7	17
103	2	4	16	3	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
104	234	279	82	362	49	73	203	31	18	15	28	97	35	57
105	158	149	30	73	176	59	253	41	15	27	23	65	24	50
106	235	234	35	78	81	200	352	37	11	18	26	41	23	77
107	176	104	10	18	40	29	530	25	13	10	15	16	12	44
108	339	226	47	81	155	62	433	551	120	71	65	62	46	110
109	138	106	17	29	25	23	149	118	217	37	41	35	24	50
110	179	131	33	51	55	32	175	102	65	298	141	136	23	66
111	230	178	38	62	80	37	249	106	53	168	481	246	33	93
112	160	130	43	102	43	42	146	60	20	94	157	489	23	61
113	307	153	21	26	25	15	170	18	3	9	8	17	290	310
114	525	184	37	42	30	32	267	30	13	18	19	33	170	770
115	132	51	14	11	6	6	45	5	5	6	6	7	23	63
116	6	4	7	1	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-
117	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
118	17	5	-	2	1	2	2	-	1	-	-	-	2	6
119	5	4	-	-	-	-	4	1	1	1	-	-	-	2
120	86	39	6	4	12	3	43	5	2	2	1	4	22	40
121	306	156	55	22	45	26	202	23	10	3	12	11	81	105
122	438	255	69	39	62	28	337	32	24	12	10	15	58	155
123	492	280	74	43	57	29	430	22	17	7	8	41	86	223
124	878	555	78	70	131	71	597	45	29	12	21	45	120	226
125	273	162	46	41	22	23	179	17	10	11	10	14	47	130
126	353	184	30	48	35	37	229	25	8	7	5	17	72	145
127	98	56	18	19	9	14	59	13	-	1	3	5	27	28
128	70	24	17	6	11	3	32	3	2	-	3	2	18	17
Kerngebiet	6 288	3 980	856	1 261	1 166	864	5 278	1 323	660	836	1 104	1 414	1 279	2 920
129	873	500	135	106	115	67	614	62	26	23	24	76	151	272
130	984	547	181	107	96	62	606	84	31	23	26	45	199	379
131	935	454	125	103	91	65	517	84	28	15	20	42	199	366
132	229	110	51	29	18	19	104	24	12	6	1	12	56	99
OG. Billstedt	3 021	1 611	492	345	320	213	1 841	254	97	67	71	175	605	1 116
133	277	111	88	35	17	18	121	19	9	4	5	12	40	90
134	202	84	30	28	19	14	114	14	8	5	9	8	39	75
135	243	142	101	31	14	12	113	16	4	8	9	14	25	85
136	65	42	50	8	4	5	39	6	3	-	1	4	7	18
137	12	7	18	1	1	1	3	-	-	-	1	3	1	3
OG. Veddel- Rothenburgsort	799	386	287	103	55	50	390	55	24	17	25	41	112	271
138	76	38	18	45	22	11	46	25	8	7	10	35	9	21
139	228	154	53	79	24	25	127	26	14	18	16	43	29	45
OG. Finkenwerder	304	192	71	124	46	36	173	51	22	25	26	78	38	66
Bezirk Hamburg-Mitte	10 412	6 169	1 706	1 833	1 587	1 163	7 682	1 683	803	945	1 226	1 708	2 034	4 373

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	Kern- gebiet	129
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30

Hamburg-Mitte

53	6	4	22	5	2	2	-	-	-	2	4	2	-	866	1
22	3	1	7	3	1	2	1	-	-	2	1	4	1	514	3
-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	-
43	15	4	18	10	5	4	2	-	-	7	3	9	2	1 685	2
23	7	2	12	12	8	2	1	1	3	3	3	5	2	1 227	3
35	11	3	24	11	13	1	-	-	4	9	4	11	7	1 581	3
19	1	3	11	12	4	5	2	1	-	1	1	9	1	1 112	1
54	7	3	47	25	16	9	8	4	6	8	8	13	8	2 584	7
36	5	-	12	11	6	4	1	2	2	7	8	9	3	1 115	4
46	11	5	20	11	13	5	3	2	2	12	12	10	4	1 643	6
53	14	3	40	19	19	6	7	2	10	12	10	8	4	2 261	10
42	12	3	15	13	8	3	4	1	5	3	7	14	2	1 702	9
76	2	7	36	34	15	9	4	1	2	7	11	7	7	1 590	10
195	8	14	58	38	27	15	12	12	3	16	15	23	14	2 620	13
200	5	9	38	10	4	3	5	1	-	6	5	3	3	672	4
1	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	33	-
-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-
4	-	1	44	6	6	1	-	-	-	3	1	11	2	117	-
2	-	-	3	35	1	-	1	-	-	1	1	-	1	63	-
18	3	6	16	15	45	3	2	2	4	7	4	9	1	404	6
97	11	8	45	28	15	104	17	7	7	23	14	15	8	1 456	17
127	17	7	75	38	25	27	111	26	21	42	24	28	15	2 117	27
212	17	6	62	31	24	13	45	86	50	40	30	24	20	2 469	22
166	20	15	85	58	29	22	40	36	175	44	66	60	35	3 729	77
79	10	4	58	40	45	17	16	11	12	114	54	48	20	1 513	21
68	14	6	122	54	48	12	16	25	23	71	239	112	36	2 041	52
28	5	4	31	37	18	7	9	8	8	25	49	95	28	702	31
21	3	5	25	23	8	4	1	4	2	13	16	37	51	421	3
1 720	218	127	927	579	405	280	308	232	339	478	590	566	275	36 273	332
242	19	22	148	123	75	38	35	27	49	104	137	147	38	4 248	664
303	42	29	143	116	102	41	46	45	63	75	101	158	35	4 669	368
307	31	32	195	143	93	42	36	23	53	89	133	166	63	4 450	402
100	19	10	70	68	24	14	8	1	7	17	11	50	14	1 183	39
952	111	93	556	450	294	135	125	96	172	285	382	521	150	14 550	1 473
68	23	9	63	61	29	7	6	3	5	21	21	50	26	1 238	21
58	11	3	48	48	7	7	10	3	3	12	9	16	8	892	17
82	29	15	57	28	23	3	3	5	4	13	5	16	6	1 106	10
25	13	1	14	9	4	1	-	1	2	2	1	2	1	328	3
2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	55	-
235	77	28	182	146	64	18	19	12	14	48	36	84	41	3 619	51
8	5	3	7	3	2	1	1	2	1	2	1	4	2	413	1
38	4	2	22	14	6	2	5	2	2	4	1	9	4	996	1
46	9	5	29	17	8	3	6	4	3	6	2	13	6	1 409	2
2 953	415	253	1 694	1 192	771	436	458	344	528	817	1 010	1 184	472	55 851	1 858

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,												
	130	131	132	OG. Billstedt	133	134	135	136	137	OG. Veddel- Rothen- burgsort	138	139	OG. Finken- werder
	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43
	noch: Bezirk												
101	1	7	11	20	6	3	9	4	19	41	-	4	4
102	1	4	8	16	10	2	2	7	25	46	-	7	7
103	-	-	-	-	-	-	1	1	3	5	-	-	-
104	3	4	14	23	12	8	21	24	416	481	21	31	52
105	2	4	21	30	20	7	15	14	267	323	7	31	38
106	1	6	31	41	14	7	31	18	168	238	6	24	30
107	1	6	16	24	8	6	7	7	47	75	3	12	15
108	2	8	34	51	40	12	35	22	297	406	7	56	63
109	-	10	17	31	14	7	14	9	114	158	4	19	23
110	3	11	24	44	13	4	28	20	245	310	4	44	48
111	2	4	21	37	20	11	31	16	368	446	8	56	64
112	1	2	21	33	18	4	27	20	343	412	27	57	84
113	3	3	29	45	23	12	27	10	59	131	-	7	7
114	6	14	40	73	37	14	35	20	100	206	5	27	32
115	-	2	13	19	11	12	13	7	41	84	2	2	4
116	-	-	-	-	1	1	1	5	2	10	-	1	1
117	-	-	-	-	1	-	1	-	-	2	-	-	-
118	-	-	4	4	1	4	2	-	5	12	-	1	1
119	-	-	-	-	1	-	2	-	1	4	-	1	1
120	1	4	15	26	15	3	12	1	15	46	1	11	12
121	6	12	32	67	25	17	41	9	53	145	8	14	22
122	12	19	57	115	38	14	43	16	167	278	5	13	18
123	7	35	59	123	38	30	60	24	94	246	8	16	26
124	33	53	107	270	73	21	113	24	149	380	7	19	26
125	17	19	59	116	50	9	31	10	89	189	2	20	22
126	17	32	108	209	90	16	92	18	152	368	5	18	23
127	4	14	59	108	45	12	32	8	40	137	1	3	4
128	1	2	23	29	19	5	16	7	30	77	2	10	12
Kerngebiet	124	275	823	1 554	643	241	742	321	3 309	5 256	133	506	639
129	109	281	680	1 734	231	59	136	39	309	774	14	35	49
130	304	292	633	1 597	214	64	130	68	350	826	11	54	65
131	96	1 855	1 972	4 325	310	70	167	56	377	980	10	58	68
132	6	87	1 120	1 252	275	75	78	38	126	592	3	10	13
OG. Billstedt	515	2 515	4 405	8 908	1 030	268	511	201	1 162	3 172	38	157	195
133	5	33	144	203	558	151	121	54	99	983	7	10	17
134	2	5	57	81	149	233	113	18	255	768	3	11	14
135	5	4	53	72	68	69	960	113	215	1 425	2	10	12
136	2	5	13	23	24	22	107	71	79	303	1	5	6
137	-	-	1	1	-	-	2	8	742	752	1	1	2
OG. Veddel- Rothenburgsort	14	47	268	380	799	475	1 303	264	1 390	4 231	14	37	51
138	-	2	5	8	6	2	9	13	206	236	211	217	428
139	1	4	26	32	12	5	11	17	244	289	287	3 962	4 249
OG. Finkenwerder	1	6	31	40	18	7	20	30	450	525	498	4 179	4 677
Bezirk Hamburg-Mitte	654	2 843	5 527	10 882	2 490	991	2 576	816	6 311	13 184	683	4 879	5 562

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

Hafen	Bezirk Hmb-Mitte	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214
44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59

Hamburg-Mitte

15	946	3	1	4	2	-	2	3	1	-	3	5	9	1	9
35	618	4	4	5	1	1	-	6	3	-	3	2	7	1	5
3	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
198	2 439	12	10	14	11	1	5	11	9	9	11	12	23	20	34
122	1 740	4	10	12	3	2	6	8	4	6	5	3	21	11	18
318	2 208	7	10	12	5	3	11	26	8	7	8	11	38	8	36
56	1 282	-	6	5	6	4	3	9	2	4	7	5	8	12	17
204	3 308	21	12	36	20	14	35	52	19	31	33	27	44	51	114
84	1 411	7	10	14	16	6	27	40	21	18	11	15	39	15	48
191	2 236	36	32	39	29	18	48	66	19	27	48	32	66	42	112
208	3 016	29	19	31	22	8	46	45	20	14	25	38	54	31	84
385	2 616	39	27	20	13	5	15	22	13	11	20	23	51	27	55
37	1 810	4	4	7	-	2	9	13	4	8	5	8	14	16	24
80	3 011	5	11	16	5	3	10	15	3	4	12	16	29	8	33
25	804	1	-	4	3	1	4	1	-	3	1	-	6	11	10
-	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
-	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
1	135	-	1	1	-	1	2	-	-	-	-	-	2	-	-
-	68	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	494	-	3	5	3	-	3	3	1	3	4	3	4	2	11
22	1 712	7	7	21	5	1	5	19	4	2	6	4	20	12	18
26	2 554	2	6	17	6	2	8	31	4	11	7	12	41	15	19
20	2 884	10	11	27	7	5	5	30	5	6	4	19	97	14	34
38	4 443	10	13	42	13	3	14	29	13	15	22	21	47	31	43
33	1 873	5	6	4	9	3	3	21	3	6	7	9	32	10	15
43	2 684	6	11	17	3	1	4	30	3	6	8	13	32	16	21
40	991	-	2	2	-	-	4	6	1	3	3	4	6	4	5
29	568	3	3	2	1	3	3	3	1	2	2	2	5	5	3
2 219	45 941	215	219	357	185	87	272	489	161	196	255	284	697	363	768
164	6 969	20	24	21	19	6	15	45	11	21	16	28	37	34	49
192	7 349	10	27	50	18	7	14	75	19	20	31	40	81	40	80
235	10 058	12	16	31	11	11	23	47	7	33	31	40	46	33	91
151	3 191	4	4	10	2	-	5	14	2	7	10	15	31	9	29
742	27 567	46	71	112	50	24	57	181	39	81	88	123	195	116	249
131	2 572	1	2	4	3	4	6	13	3	5	9	10	16	12	23
44	1 799	3	4	1	3	1	6	7	1	5	5	15	19	5	17
145	2 760	4	7	7	4	1	7	12	2	7	1	5	12	5	16
58	718	-	1	4	2	1	1	3	3	3	1	3	5	1	5
3	813	-	1	1	-	-	-	-	-	-	2	-	1	2	-
381	8 661	8	15	17	12	7	20	35	9	20	18	33	53	25	61
96	1 181	22	17	10	3	3	10	4	1	3	12	9	23	20	24
152	5 718	29	35	23	15	6	7	19	4	9	39	34	52	29	77
248	6 899	51	52	33	18	9	17	23	5	12	51	43	75	49	101
3 590	89 069	320	357	519	265	127	366	728	214	309	412	483	1 020	553	1 179

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,												
	215	216	217	218	Kerngebiet	219	220	221	222	223	224	225	226
	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72
													noch: Bezirk
101	3	3	2	4	55	3	1	-	1	-	-	-	1
102	4	2	2	5	55	2	-	-	-	-	-	-	-
103	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
104	27	8	3	12	232	2	1	2	3	1	1	-	-
105	17	4	3	6	143	1	1	6	3	-	-	-	2
106	24	9	-	13	236	4	1	3	8	2	-	3	1
107	6	8	2	5	109	1	2	4	1	-	1	1	1
108	55	31	12	40	647	9	6	12	14	-	-	1	-
109	31	24	6	26	374	6	4	6	2	7	2	2	3
110	53	31	12	31	741	11	3	6	6	1	6	2	8
111	43	29	8	37	583	2	8	9	14	-	2	1	3
112	33	19	4	27	424	3	3	11	4	1	-	-	2
113	14	10	2	7	151	6	3	4	7	1	1	-	2
114	21	10	5	16	222	3	5	9	6	3	2	-	2
115	4	4	-	4	57	-	1	-	2	-	-	1	-
116	-	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
117	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
118	2	-	1	1	11	-	-	-	-	-	-	-	-
119	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
120	2	2	1	5	55	3	-	1	1	-	-	-	-
121	11	8	3	14	167	2	5	7	10	2	2	1	-
122	28	11	1	23	244	2	2	7	8	-	-	1	2
123	20	3	9	11	317	1	7	4	3	-	3	-	-
124	31	8	14	34	403	5	9	3	13	-	1	-	4
125	15	5	1	6	160	2	-	1	5	-	-	1	-
126	10	10	5	8	204	3	5	1	3	3	-	3	1
127	6	1	-	2	49	-	3	-	-	1	-	-	1
128	3	2	-	3	46	2	-	-	2	-	2	-	-
Kerngebiet	463	242	97	340	5 690	73	70	96	116	22	23	17	33
129	33	24	2	21	426	15	13	13	10	1	3	1	4
130	40	21	8	21	602	10	9	8	18	1	2	1	1
131	36	31	11	27	537	9	9	6	12	-	1	4	3
132	9	5	7	4	167	4	2	3	1	-	-	-	4
OG. Billstedt	118	81	28	73	1 732	38	33	30	41	2	6	6	12
133	10	9	2	10	142	2	1	4	1	-	-	-	2
134	9	2	-	3	106	-	1	1	4	-	2	-	-
135	10	3	1	6	110	1	3	1	3	1	-	-	1
136	5	-	-	4	42	-	-	-	-	-	-	-	-
137	-	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-
OG. Veddel- Rothenburgsort	34	14	3	23	407	3	5	6	8	1	2	-	3
138	8	6	2	6	183	3	1	6	3	-	-	-	2
139	39	54	32	69	572	10	13	55	29	3	3	5	5
OG. Finkenwerder	47	60	34	75	755	13	14	61	32	3	3	5	7
Bezirk Hamburg-Mitte	662	397	162	511	8 584	127	122	193	197	28	34	28	55

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

OG. Blanke- nese	Bezirk Altona	301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312	313	314
73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88

Hamburg-Mitte

6	61	1	3	2	1	3	-	1	2	1	5	5	24	7	6
2	57	-	-	1	1	2	-	1	1	2	-	1	11	4	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	242	1	4	2	2	11	1	2	-	9	7	10	27	10	5
13	156	1	3	5	5	3	4	3	5	11	4	13	34	7	2
22	258	1	2	2	-	4	4	4	5	5	5	15	35	23	9
11	120	3	1	-	3	2	4	4	5	3	4	19	44	13	8
42	689	4	4	12	4	17	14	15	8	30	43	67	89	30	21
32	406	2	8	5	5	7	6	11	9	17	29	25	54	17	13
43	784	1	2	9	4	5	4	12	5	6	18	20	46	21	11
39	622	3	2	8	3	14	4	10	4	8	24	22	52	20	7
24	448	1	1	1	6	5	9	7	6	10	6	15	25	15	11
24	175	1	3	3	5	2	6	3	6	7	6	12	55	23	5
30	252	4	-	4	4	3	3	4	7	18	7	24	84	17	13
4	61	-	3	-	-	3	2	2	-	2	3	3	23	1	3
-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	11	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	1	5	1	1
-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
5	60	-	1	3	-	-	1	2	-	6	-	1	19	3	1
29	196	2	3	3	2	2	3	4	-	7	5	14	79	24	12
22	266	2	2	5	4	7	5	4	5	14	5	19	110	39	12
18	335	2	3	2	3	8	8	10	6	13	12	20	149	40	19
35	438	3	1	8	5	5	8	5	8	27	15	35	222	80	34
9	169	1	-	5	-	3	6	4	6	7	7	15	59	24	8
19	223	-	-	4	-	7	3	5	2	6	10	23	71	27	9
5	54	1	2	-	1	2	-	2	2	-	3	5	15	6	-
6	52	-	-	-	-	-	1	1	1	1	-	5	13	8	2
450	6 140	34	48	86	58	115	96	116	94	210	218	390	1 345	460	215
60	486	3	3	8	3	6	9	12	2	20	14	55	221	60	25
50	652	7	10	6	10	8	12	15	14	28	13	45	207	64	34
44	581	8	6	13	4	9	16	14	12	17	18	45	167	54	36
14	181	-	1	1	1	3	5	7	1	6	2	8	39	12	6
168	1 900	18	20	28	18	26	42	48	29	71	47	153	634	190	101
10	152	-	1	4	1	6	1	5	3	3	2	4	33	11	5
8	114	1	1	1	2	1	-	-	3	4	-	6	34	10	7
10	120	-	2	2	1	-	2	6	-	11	1	6	47	12	6
-	42	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	6	16	1	2
-	7	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	3	1	-
28	435	1	5	7	4	8	4	11	7	19	3	23	133	35	20
15	198	2	1	4	-	2	1	1	-	3	1	4	6	4	6
123	695	1	-	5	2	3	1	5	5	8	9	14	36	13	6
138	893	3	1	9	2	5	2	6	5	11	10	18	42	17	12
784	9 368	56	74	130	82	154	144	181	135	311	278	584	2 154	702	348

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,											
	315	316	Kerngebiet	317	318	319	OG. Lokstedt	320	321	OG. Stellingen	Bezirk Eimsbüttel	401
	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100

noch: Bezirk

101	3	2	66	9	2	1	12	-	4	4	82	4
102	-	2	29	6	2	2	10	2	2	4	43	2
103	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
104	2	7	100	19	5	1	25	9	19	28	153	8
105	4	11	115	23	3	4	30	2	20	22	167	2
106	6	8	128	23	8	3	34	8	9	17	179	7
107	3	6	122	22	6	5	33	6	12	18	173	3
108	13	46	417	70	17	4	91	17	49	66	574	16
109	4	27	239	47	12	8	67	15	32	47	353	5
110	5	23	192	28	6	2	36	18	40	58	286	8
111	9	28	218	50	12	4	66	10	35	45	329	10
112	1	14	133	33	10	1	44	6	25	31	208	13
113	1	10	148	26	5	2	33	5	11	16	197	11
114	4	17	213	48	5	6	59	10	14	24	296	7
115	1	7	53	9	4	1	14	5	3	8	75	2
116	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	1	-
117	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
118	-	-	10	1	-	-	1	1	1	2	13	-
119	-	-	1	-	-	-	-	1	-	1	2	-
120	-	3	40	3	4	-	7	3	5	8	55	1
121	4	6	170	14	4	1	19	7	13	20	209	6
122	1	13	247	33	1	3	37	11	15	26	310	6
123	4	13	312	31	2	3	36	7	23	30	378	7
124	3	16	475	46	8	7	61	8	17	25	561	11
125	3	16	164	23	4	4	31	-	11	11	206	9
126	8	9	184	39	8	-	47	10	16	26	257	7
127	-	4	43	10	4	1	15	4	3	7	65	9
128	1	-	33	8	1	-	9	2	1	3	45	3
Kerngebiet	80	288	3 853	621	134	63	818	167	380	547	5 218	157
129	2	17	460	59	27	9	95	10	35	45	600	16
130	10	23	506	66	27	15	108	19	45	64	678	14
131	11	29	459	88	23	7	118	18	41	59	636	21
132	-	7	99	25	10	4	39	6	9	15	153	3
OG. Billstedt	23	76	1 524	238	87	35	360	53	130	183	2 067	54
133	1	2	82	17	8	-	25	1	8	9	116	5
134	1	3	74	16	3	1	20	1	16	17	111	6
135	1	4	101	11	3	-	14	7	8	15	130	3
136	1	3	32	3	1	3	7	1	-	1	40	1
137	-	-	7	1	-	-	1	-	-	-	8	1
OG. Veddel- Rothenburgsort	4	12	296	48	15	4	67	10	32	42	405	16
138	1	3	39	7	3	1	11	4	4	8	58	3
139	2	6	116	22	2	2	26	4	15	19	161	3
OG. Finkenwerder	3	9	155	29	5	3	37	8	19	27	219	6
Bezirk Hamburg-Mitte	110	385	5 828	936	241	105	1 282	238	561	799	7 909	233

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

402	403	404	405	406	407	408	409	410	411	412	413	Kerngebiet	414	415
101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115

Hamburg-Mitte

-	2	3	-	3	3	-	8	1	1	3	3	31	6	4
-	2	3	1	9	4	4	-	4	4	-	3	36	2	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	4	4	2	7	10	-	3	-	7	8	6	60	9	7
1	7	4	3	3	4	2	6	5	7	1	7	52	9	11
2	10	5	7	2	10	-	11	2	6	3	11	76	7	9
2	8	3	7	4	8	-	9	1	5	4	12	66	5	4
7	21	23	8	7	26	10	15	11	25	12	15	196	15	12
6	12	12	3	4	11	2	7	5	8	9	4	88	5	5
4	11	11	4	9	9	3	14	6	9	6	8	102	10	11
4	11	13	3	10	14	5	25	5	11	13	19	143	9	14
1	9	8	7	3	10	3	10	2	4	8	2	80	5	8
1	13	8	-	3	6	4	11	8	7	11	14	97	14	24
5	15	16	9	8	13	4	13	8	12	11	19	140	20	34
-	1	-	1	5	4	-	3	-	3	1	3	23	10	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	3	1	-	1	2	1	6	1	4	-	3	23	1	4
2	17	8	4	6	9	6	14	10	14	9	8	113	11	25
4	21	10	6	7	13	6	8	7	13	8	14	123	22	38
4	24	10	4	11	15	2	19	4	13	14	14	141	15	44
7	33	10	8	16	14	19	18	16	23	21	19	215	21	38
1	9	3	6	8	7	6	8	6	10	9	11	93	14	26
-	14	11	5	12	9	-	16	7	15	8	17	121	17	23
2	3	5	-	4	5	2	3	-	11	5	6	55	4	5
1	10	1	-	1	2	1	4	1	4	4	2	34	3	3
55	260	172	88	143	209	80	231	110	216	168	220	2 109	234	358
7	38	16	13	20	30	20	40	14	42	25	35	316	37	51
3	47	17	20	28	43	25	34	27	48	22	44	372	45	71
3	35	21	7	35	30	17	44	15	38	35	41	342	46	62
-	2	6	-	3	4	5	6	1	10	7	7	54	12	13
13	122	60	40	86	107	67	124	57	138	89	127	1 084	140	197
3	8	5	6	4	8	2	9	4	11	9	3	77	7	12
4	10	2	2	6	7	3	3	5	10	4	5	67	12	4
1	4	3	-	3	3	3	5	6	8	6	5	50	14	8
-	1	-	1	2	2	1	2	3	1	1	-	15	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	2	-	-
8	23	10	9	15	20	9	19	18	31	20	13	211	33	29
-	2	2	-	2	2	-	-	-	1	1	1	14	2	1
-	6	4	1	3	4	2	5	3	4	4	6	45	11	6
-	8	6	1	5	6	2	5	3	5	5	7	59	13	7
76	413	248	138	249	342	158	379	188	390	282	367	3 463	420	591

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,													
	416	417	418	419	420	421	422	423	424	425	426	427	428	429
	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129
	noch: Bezirk													
101	6	2	2	3	-	1	8	2	-	-	2	8	2	1
102	1	2	3	-	2	1	2	-	-	1	2	1	1	3
103	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
104	4	12	4	6	2	3	7	7	1	2	9	12	2	1
105	5	8	3	4	1	3	4	-	3	1	4	8	2	5
106	4	9	8	9	6	8	8	5	1	-	5	7	5	1
107	1	5	6	4	1	4	6	3	1	2	3	2	5	-
108	7	14	10	13	6	7	16	18	1	6	7	27	3	4
109	2	7	4	7	3	2	3	5	1	3	4	15	2	3
110	5	6	8	3	3	3	8	5	-	-	8	13	8	3
111	5	8	7	6	6	2	18	7	5	1	11	21	2	5
112	2	8	5	6	3	4	10	2	-	-	4	11	4	5
113	13	21	12	10	7	8	10	6	6	2	7	19	4	4
114	20	36	13	9	13	9	16	2	1	2	18	26	7	1
115	2	7	3	2	1	-	2	2	-	-	1	1	-	2
116	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
117	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
118	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
119	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
120	-	4	1	2	2	1	1	2	4	-	1	7	-	-
121	15	32	7	6	6	9	12	7	5	5	12	25	4	4
122	16	50	15	9	3	7	12	23	10	3	12	27	9	17
123	7	24	11	6	1	7	19	8	6	3	20	31	5	9
124	28	50	12	18	2	15	20	22	6	5	17	46	12	19
125	8	16	9	5	5	3	10	11	-	-	11	22	3	2
126	10	25	11	8	5	3	14	11	1	2	5	27	5	3
127	3	11	3	7	-	2	5	2	2	2	7	5	2	2
128	2	2	7	6	-	1	-	1	1	2	2	2	3	2
Kerngebiet	166	362	164	149	78	103	212	151	55	42	173	364	90	96
129	35	53	22	34	11	18	30	26	10	18	41	51	21	15
130	30	65	39	45	16	12	49	42	17	9	50	63	24	18
131	28	78	34	36	17	16	51	24	16	12	46	67	19	14
132	6	29	6	10	5	6	12	9	-	-	10	13	1	2
OG. Billstedt	99	225	101	125	49	52	142	101	43	39	147	194	65	49
133	2	14	4	16	1	2	5	8	-	1	12	11	3	3
134	13	11	5	9	1	3	8	6	1	1	4	7	2	2
135	7	14	6	5	1	6	4	4	2	1	8	9	4	4
136	2	5	3	-	-	-	2	1	1	-	2	1	2	-
137	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OG. Veddel- Rothenburgsort	24	44	18	30	3	11	19	19	4	3	26	28	11	9
138	-	1	4	2	2	1	4	2	1	1	1	5	1	-
139	7	4	1	2	-	1	5	5	1	-	4	5	3	-
OG. Finkenwerder	7	5	5	4	2	2	9	7	2	1	5	10	4	-
Bezirk Hamburg-Mitte	296	636	288	308	132	168	382	278	104	85	351	596	170	154

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

OG. Barmbek- Uhlenhorst	430	431	432	OG. Fuhls- büttel	Bezirk Hmb.-Nord	501	502	503	504	505	506	507	508	509
130	131	132	133	134	135	136	137	138	139	140	141	142	143	144

Hamburg-Mitte

47	4	6	6	16	94	4	1	1	4	-	1	5	4	1
24	4	6	4	14	74	2	-	-	1	4	-	8	4	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
88	3	11	4	18	166	9	3	1	4	4	5	10	5	9
71	5	7	6	18	141	5	1	3	4	2	2	6	6	5
92	12	19	10	41	209	9	3	2	8	9	3	10	12	7
52	6	5	4	15	133	7	1	4	4	5	3	11	6	5
166	10	25	19	54	416	9	5	2	8	12	5	15	18	10
71	13	10	10	33	192	5	1	-	4	6	4	13	7	4
94	11	9	12	32	228	9	1	3	10	7	4	10	12	8
127	9	14	15	38	308	12	2	3	10	7	3	12	4	6
77	9	8	12	29	186	4	-	4	2	4	3	9	7	1
167	17	16	4	37	301	18	4	3	6	13	5	19	14	4
227	11	16	13	40	407	27	11	6	6	13	1	35	24	14
38	4	3	7	14	75	1	-	2	3	4	-	5	7	2
1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	-	-	-	-	3	2	-	-	-	-	-	1	1	1
3	-	-	-	-	3	-	-	1	-	-	2	-	-	-
30	1	2	2	5	58	10	-	2	4	1	2	4	3	5
185	11	24	6	41	339	52	9	4	12	23	3	25	11	10
273	19	37	9	65	461	66	10	22	18	32	10	57	17	20
216	20	40	12	72	429	29	10	14	32	34	5	30	13	9
331	28	45	14	87	633	51	17	18	61	51	17	76	33	20
145	6	9	11	26	264	23	1	10	13	10	4	18	15	10
170	10	11	13	34	325	34	12	10	16	17	6	38	18	25
62	6	5	2	13	130	11	3	5	8	2	4	11	4	9
37	3	-	7	10	81	1	2	-	1	5	1	10	2	4
2 797	222	328	202	752	5 658	401	97	120	239	265	93	438	247	190
473	25	53	25	103	892	71	16	15	54	60	32	118	67	53
595	57	72	27	156	1 123	86	28	22	71	86	34	206	122	50
566	37	63	34	134	1 042	72	22	22	62	95	39	201	108	78
134	11	8	9	28	216	29	8	3	12	15	5	27	11	10
1 768	130	196	95	421	3 273	258	74	62	199	256	110	552	308	191
101	15	11	5	31	209	16	2	2	9	7	6	13	12	11
89	7	10	6	23	179	11	5	3	5	13	1	16	9	8
97	5	10	11	26	173	7	2	4	4	6	1	6	3	3
24	2	-	1	3	42	3	1	1	2	2	-	2	2	1
-	-	1	-	1	3	-	1	-	-	-	-	-	-	-
311	29	32	23	84	606	37	11	10	20	28	8	37	26	23
28	4	1	2	7	49	5	-	1	2	2	1	2	-	1
55	5	13	-	18	118	8	1	-	1	5	2	29	1	3
83	9	14	2	25	167	13	1	1	3	7	3	31	1	4
4 959	390	570	322	1 282	9 704	709	183	193	461	556	214	1 058	582	408

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,												
	510	511	512	513	514	Kerngebiet	515	516	OG. Bramfeld	517	518	519	520
	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157
													noch: Bezirk
101	3	1	-	1	-	26	6	-	6	1	2	3	-
102	1	-	3	3	1	28	4	-	4	1	-	3	-
103	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
104	1	2	2	6	1	62	5	-	5	-	-	-	-
105	3	-	4	7	1	49	3	1	5	1	1	2	-
106	5	1	1	9	1	80	6	1	7	1	-	2	-
107	3	2	-	2	4	57	6	1	6	1	3	1	-
108	4	-	2	12	13	115	26	-	26	-	-	6	-
109	5	2	3	8	2	64	6	-	6	2	1	2	-
110	3	1	2	6	4	80	15	-	15	2	6	4	1
111	5	1	3	14	4	86	15	-	15	-	-	1	2
112	3	3	1	7	4	52	9	-	9	1	-	3	-
113	3	2	5	12	2	110	12	-	12	2	1	1	1
114	11	4	6	15	6	179	11	1	12	6	1	2	-
115	1	2	2	-	1	30	7	-	7	1	1	1	-
116	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
117	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
118	-	-	1	1	-	7	-	-	-	-	-	-	-
119	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-
120	5	-	4	4	1	45	3	-	3	-	1	-	-
121	14	3	8	14	4	192	12	-	12	3	5	3	1
122	22	9	8	13	5	309	26	-	26	4	4	5	1
123	34	10	12	15	3	250	24	-	24	6	3	3	1
124	66	20	15	26	9	480	38	-	38	12	3	11	2
125	14	6	6	9	4	143	14	-	14	1	3	-	1
126	19	14	13	12	6	240	31	2	33	3	3	6	1
127	7	3	7	10	2	86	4	-	4	1	-	2	-
128	4	1	1	5	1	38	3	-	3	3	-	2	-
Kerngebiet	236	87	109	211	79	2 812	287	5	292	52	38	63	11
129	64	26	46	53	19	694	65	3	68	5	1	10	3
130	112	68	79	65	21	1 050	71	7	78	9	3	12	3
131	68	41	121	123	37	1 089	95	4	99	6	11	11	9
132	8	8	11	12	7	166	14	-	14	2	-	2	3
OG. Billstedt	252	143	257	253	84	2 999	245	14	259	22	15	35	18
133	6	3	6	8	6	107	6	-	6	3	-	4	1
134	6	1	4	3	5	90	6	-	6	-	-	1	1
135	11	1	4	2	3	57	9	-	9	3	2	1	1
136	-	1	2	1	-	18	-	-	-	-	-	-	-
137	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
OG. Veddel- Rothenburgsort	24	6	16	14	14	274	21	-	21	6	2	6	3
138	1	-	1	4	-	20	1	-	1	-	-	-	-
139	3	-	1	2	1	57	3	-	3	1	-	1	-
OG. Finkenwerder	4	-	2	6	1	77	4	-	4	1	-	1	-
Bezirk Hamburg-Mitte	516	236	384	484	178	6 162	557	19	576	81	55	105	32

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

OG. Alstertal	521	522	523	524	525	OG. Wald- dörfer	526	OG. Rahlstedt	Bezirk Wandsbek	601	602	603	Kerngebiet
158	159	160	161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	171

Hamburg-Mitte

6	-	-	-	-	1	1	-	-	39	-	3	-	3
4	-	-	-	-	1	1	-	-	37	-	2	-	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	3	3	4	4	74	1	2	3	6
4	1	-	-	-	1	2	2	2	62	-	1	3	4
3	-	-	-	-	-	-	5	5	95	2	3	-	5
5	-	-	-	-	-	-	3	3	71	1	-	1	2
6	-	-	1	-	1	2	8	8	157	2	1	1	4
5	-	-	1	1	1	3	3	3	81	1	3	2	6
13	-	1	-	-	4	5	5	5	118	-	3	1	4
3	1	-	1	-	2	4	10	10	118	1	5	2	8
4	1	1	-	-	3	5	4	4	74	-	1	-	1
5	-	1	1	-	2	4	11	11	142	1	8	3	12
9	-	-	1	-	1	2	11	11	213	4	15	8	27
3	-	-	-	-	-	-	2	2	42	3	-	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-
1	-	-	-	-	-	-	2	2	51	1	2	1	4
12	-	-	-	1	3	4	11	11	231	5	9	2	16
14	-	-	2	-	5	7	15	15	371	6	10	2	18
13	-	1	-	-	3	4	14	14	305	2	11	9	22
28	-	1	3	-	8	12	25	25	583	10	22	10	42
5	-	-	1	-	5	6	8	8	176	2	9	4	15
13	-	-	-	-	5	5	10	10	301	4	10	3	17
3	-	-	1	1	2	4	2	2	99	4	2	1	7
5	-	-	1	-	-	1	2	2	49	1	2	2	5
164	3	5	13	3	51	75	157	157	3 500	51	124	58	233
19	3	3	5	2	11	24	32	32	837	11	34	15	60
27	1	5	2	1	19	28	46	46	1 229	20	27	10	57
37	1	2	1	2	19	25	73	73	1 323	28	90	40	158
7	-	1	1	-	2	4	15	15	206	14	26	17	57
90	5	11	9	5	51	81	166	166	3 595	73	177	82	332
8	-	1	-	-	-	1	10	10	132	3	21	6	30
2	-	-	-	-	3	3	7	7	108	3	10	4	17
7	-	1	1	-	2	4	4	4	81	-	3	-	3
-	-	-	-	-	-	-	1	1	19	-	2	-	2
-	-	-	-	-	-	-	1	1	3	-	-	-	-
17	-	2	1	-	5	8	23	23	343	6	36	10	52
-	-	-	-	-	2	2	1	1	24	3	1	-	4
2	-	-	1	-	-	1	1	1	64	-	4	-	4
2	-	-	1	-	2	3	2	2	88	3	5	-	8
273	8	18	24	8	109	167	348	348	7 526	133	342	150	625

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,												Bezirk
	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	OG. Vier-u. Marsch- lande	
	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182	183	184
101	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	4
102	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
103	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
104	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	7
105	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
106	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
107	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	3
108	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	2	6
109	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	7
110	-	-	-	1	-	-	-	-	2	-	-	3	7
111	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2	10
112	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	2
113	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	2	14
114	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
115	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	3	6
116	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
117	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
118	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
119	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
120	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	2	6
121	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	2	18
122	-	-	1	1	-	-	-	1	1	-	-	4	22
123	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
124	-	-	1	1	-	-	-	1	1	-	-	4	46
125	-	-	-	-	1	-	-	1	1	1	-	4	19
126	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	3	20
127	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	8
128	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
Kerngebiet	1	1	4	5	2	-	-	8	14	1	1	37	270
129	-	-	1	1	-	-	2	1	5	-	-	10	70
130	1	-	6	3	-	-	-	2	9	1	-	22	79
131	2	-	12	4	2	-	1	16	16	-	1	54	212
132	-	-	1	-	2	-	-	9	36	1	-	49	106
OG. Billstedt	3	-	20	8	4	-	3	28	66	2	1	135	467
133	-	-	1	-	-	-	-	2	5	-	1	9	39
134	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	2	19
135	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	4
136	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	3
137	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OG. Veddel- Rothenburgsort	-	-	1	-	-	1	-	3	7	-	1	13	65
138	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
139	1	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	3	7
OG. Finkenwerder	1	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	3	11
Bezirk Hamburg-Mitte	5	1	25	13	6	1	3	41	87	3	3	188	813

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

701	702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	Kerngebiet	712	713	714
185	186	187	188	189	190	191	192	193	194	195	196	197	198	199

Hamburg-Mitte

2	1	-	-	-	1	1	-	-	-	1	6	4	1	-
1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	5	3	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
1	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1	5	20	1	1
3	8	-	-	-	-	-	-	-	-	3	14	19	1	-
3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	4	13	17	2	-
2	4	-	-	1	-	-	-	-	-	1	8	3	-	-
8	14	-	-	-	-	-	-	-	1	4	27	40	2	-
1	5	-	-	-	-	-	-	-	1	1	8	11	2	1
2	4	1	-	-	-	-	-	-	-	4	11	22	2	-
6	5	-	-	1	-	-	-	-	2	5	19	30	1	-
4	5	-	-	-	1	-	-	-	-	2	12	29	-	-
4	18	-	-	2	-	-	-	-	1	6	31	21	2	-
3	9	-	-	1	-	-	-	-	3	6	22	25	2	-
1	1	-	-	1	1	-	-	-	-	2	6	4	2	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2	1	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
-	4	1	-	-	-	-	-	-	-	1	6	7	1	-
3	7	-	-	1	-	-	-	-	-	7	18	15	-	-
5	8	-	-	4	-	-	-	2	-	5	24	28	2	-
15	11	1	-	1	-	-	-	-	-	8	36	39	4	-
13	25	2	-	1	-	-	-	-	1	11	53	46	4	-
4	9	1	-	2	-	-	-	-	-	9	25	27	2	-
1	20	-	-	-	-	-	-	-	-	9	30	27	3	1
2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	5	18	1	-
2	2	-	-	1	-	-	-	-	1	1	7	12	-	-
87	172	6	-	16	3	1	-	3	10	94	392	471	36	3
10	24	1	-	2	1	-	1	-	3	14	56	79	2	-
16	26	2	-	7	1	-	-	-	4	18	74	110	5	-
13	36	-	-	17	3	-	-	1	3	14	87	99	3	2
2	8	-	-	2	-	-	-	-	2	6	20	49	5	-
41	94	3	-	28	5	-	1	1	12	52	237	337	15	2
3	15	-	-	1	-	-	-	-	1	3	23	77	3	-
6	25	-	-	3	-	-	1	-	2	10	47	45	3	2
16	30	-	-	4	-	-	1	1	4	17	73	178	20	-
5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	11	21	67	7	-
-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	1	4	6	-	-
30	78	-	-	8	-	-	2	1	7	42	168	373	33	2
3	4	-	-	-	-	-	-	-	1	6	14	74	2	-
13	23	1	-	1	1	-	-	-	2	18	59	55	5	1
16	27	1	-	1	1	-	-	-	3	24	73	129	7	1
174	371	10	-	53	9	1	3	5	32	212	870	1 310	91	8

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,										
	OG. Wilhelmsburg	715	716	717	718	719	720	721	OG. Süderelbe	Bezirk Harburg	Bezirk Hmb.-Mitte
	200	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210
											noch: Bezirk
101	5	-	-	-	1	-	-	-	1	12	946
102	3	-	-	-	-	-	-	-	-	8	618
103	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	36
104	22	-	1	-	1	-	1	-	3	30	2 439
105	20	1	1	-	-	-	-	-	2	36	1 740
106	19	1	-	1	-	-	2	-	4	36	2 208
107	3	-	-	-	-	-	-	-	-	11	1 282
108	42	-	-	-	2	-	-	1	3	72	3 308
109	14	-	-	-	-	-	-	-	-	22	1 411
110	24	1	-	-	-	-	-	-	1	36	2 236
111	31	1	-	-	1	-	-	-	2	52	3 016
112	29	-	-	1	3	-	2	-	6	47	2 616
113	23	1	1	-	1	-	-	-	3	57	1 810
114	27	-	-	2	-	-	-	-	2	51	3 011
115	6	-	-	-	3	-	-	-	3	15	804
116	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
117	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
118	3	-	-	-	-	-	-	-	-	4	135
119	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	68
120	8	1	-	-	-	-	-	-	1	15	494
121	15	-	-	-	1	-	-	-	1	34	1 712
122	30	-	-	-	1	-	-	-	1	55	2 554
123	43	-	-	1	-	-	1	-	2	81	2 884
124	50	-	-	1	2	-	1	-	4	107	4 443
125	29	-	-	-	-	-	-	-	-	54	1 873
126	31	-	-	-	1	-	-	-	1	62	2 684
127	19	-	-	-	-	-	-	-	-	24	991
128	12	-	-	-	-	-	-	-	-	19	568
Kerngebiet	510	6	3	6	17	-	7	1	40	942	45 941
129	81	-	2	-	2	-	1	-	5	142	6 969
130	115	2	-	1	4	-	2	-	9	198	7 349
131	104	1	-	1	2	-	-	-	4	195	10 058
132	54	-	-	-	-	-	1	-	1	75	3 191
OG. Billstedt	354	3	2	2	8	-	4	-	19	610	27 567
133	80	-	-	1	-	-	-	-	1	104	2 572
134	50	-	-	-	2	-	-	-	2	99	1 799
135	198	-	1	-	-	-	2	-	3	274	2 760
136	74	-	-	-	-	-	-	-	-	95	718
137	6	-	-	-	-	-	-	-	-	10	813
OG. Veddel- Rothenburgsort	408	-	1	1	2	-	2	-	6	582	8 662
138	76	23	1	2	-	-	2	1	29	119	1 181
139	61	38	2	5	6	-	3	1	55	175	5 718
OG. Finkenwerder	137	61	3	7	6	-	5	2	84	294	6 899
Bezirk Hamburg-Mitte	1 409	70	9	16	33	-	18	3	149	2 428	89 069

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil...,Ortsamtsgebiet/Kerngebiet...,Bezirk...						ohne Angabe der Arbeitsstätte	Hamburg insgesamt	Auspendler über die Landesgrenze
Bezirk Altona	Bezirk Eimsbüttel	Bezirk Hmb.-Nord	Bezirk Wandsbek	Bezirk Bergedorf	Bezirk Harburg			
211	212	213	214	215	216	217	218	219

Hamburg-Mitte

61	82	94	39	4	12	43	1 281	6
57	43	74	37	2	8	32	871	2
-	-	-	-	-	1	-	37	-
242	153	166	74	7	30	50	3 161	20
156	167	141	62	4	36	120	2 426	12
258	179	209	95	5	36	89	3 079	16
120	173	133	71	3	11	62	1 855	12
689	574	416	157	6	72	153	5 375	40
406	353	192	81	7	22	43	2 515	17
784	286	228	118	7	36	130	3 825	21
622	329	308	118	10	52	168	4 623	31
448	208	186	74	2	47	125	3 706	17
175	197	301	142	14	57	48	2 744	16
252	296	407	213	27	51	97	4 354	24
61	75	75	42	6	15	36	1 114	6
2	1	1	1	-	-	-	49	-
1	1	1	-	-	-	-	13	-
11	13	3	7	-	4	3	176	-
2	2	3	3	-	1	-	79	-
60	55	58	51	6	15	14	753	2
196	209	339	231	18	34	42	2 781	11
266	310	461	371	22	55	64	4 103	40
335	378	429	305	22	81	70	4 504	36
438	561	633	583	46	107	86	6 897	48
169	206	264	176	19	54	39	2 800	21
223	257	325	301	20	62	76	3 948	34
54	65	130	99	8	24	42	1 413	12
52	45	81	49	5	19	6	825	4
6 140	5 218	5 658	3 500	270	942	1 638	69 307	448
486	600	892	837	70	142	179	10 175	60
652	678	1 123	1 229	79	198	193	11 501	72
581	636	1 042	1 323	212	195	308	14 355	185
181	153	216	206	106	75	135	4 263	29
1 900	2 067	3 273	3 595	467	610	815	40 294	346
152	116	209	132	39	104	53	3 377	26
114	111	179	108	19	99	54	2 483	22
120	130	173	81	4	274	45	3 587	9
42	40	42	19	3	95	3	962	1
7	8	3	3	-	10	-	844	1
435	405	606	343	65	582	155	11 253	59
198	58	49	24	4	119	40	1 673	11
695	161	118	64	7	175	168	7 106	39
893	219	167	88	11	294	208	8 779	50
9 368	7 909	9 704	7 526	813	2 428	2 816	129 633	903

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,													
	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Bezirk													
201	120	133	28	84	30	24	102	28	16	48	38	116	16	31
202	159	174	70	69	25	20	116	28	10	30	19	50	34	50
203	165	122	11	26	16	23	134	33	9	18	10	35	16	48
204	213	141	40	59	27	30	170	27	20	25	23	46	26	75
205	154	124	21	47	24	28	166	36	25	47	41	38	21	59
206	222	160	39	44	48	29	198	66	93	67	47	68	27	60
207	298	163	32	47	60	31	202	57	35	33	26	48	38	94
208	245	167	33	41	44	29	228	59	56	27	18	23	26	77
209	412	235	40	47	63	33	302	69	53	18	23	32	53	100
210	197	133	24	27	30	24	178	29	15	29	13	19	35	66
211	570	392	41	64	91	43	439	46	41	29	20	39	75	157
212	206	104	38	42	22	19	154	34	23	16	15	30	43	68
213	375	279	47	56	44	43	260	40	30	29	22	45	45	113
214	272	177	36	42	44	40	202	56	43	35	25	48	53	93
215	348	229	34	43	56	49	315	58	22	27	19	33	62	110
216	268	189	22	38	40	34	236	35	19	15	14	25	76	95
217	537	336	32	56	62	31	387	52	20	12	16	19	60	99
218	520	350	48	72	45	27	377	43	19	11	12	40	49	116
Kerngebiet	5 281	3 608	636	904	771	557	4 166	796	549	516	401	754	755	1 511
219	415	273	49	78	60	52	345	103	43	46	31	61	67	154
220	443	281	57	60	55	44	346	64	23	18	16	42	65	121
221	319	219	41	39	38	18	260	20	9	4	7	18	33	69
222	417	291	34	65	49	27	357	33	9	8	13	24	44	102
223	273	189	13	27	29	20	188	18	6	3	10	13	28	52
224	213	151	32	34	23	17	164	23	7	10	9	17	28	56
225	235	100	22	22	29	12	146	22	8	15	8	6	34	67
226	318	224	24	37	41	14	268	27	17	14	10	18	32	69
OG. Blankenese	2 633	1 728	272	362	324	204	2 074	310	122	118	104	199	331	690
Bezirk Altona	7 914	5 336	908	1 266	1 095	761	6 240	1 106	671	634	505	953	1 086	2 201
	Bezirk													
301	296	208	33	51	45	27	230	62	31	11	19	25	53	110
302	292	221	51	62	40	26	240	52	18	11	18	33	48	92
303	323	172	40	47	46	30	281	57	30	16	7	29	39	87
304	317	232	56	69	59	45	314	57	36	12	10	34	48	98
305	364	203	28	41	49	32	306	57	38	19	26	31	41	91
306	234	123	31	37	32	21	204	37	24	8	17	20	32	60
307	157	132	17	35	38	21	168	54	49	17	19	17	29	44
308	341	184	33	59	49	42	276	71	30	18	18	19	41	89
309	465	299	66	76	79	44	477	93	58	23	23	70	58	118
310	270	150	36	103	46	37	257	120	110	33	42	23	44	102
311	528	309	46	136	69	51	562	120	59	28	29	35	74	162
312	722	403	38	88	99	58	789	70	20	15	33	43	76	178
313	685	392	38	93	80	61	685	50	20	13	13	36	80	158
314	736	479	55	86	84	34	598	45	13	20	14	31	76	144
315	441	238	39	94	65	39	333	62	22	19	17	33	58	100

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	Kern- gebiet	129
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30

Altona

21	2	4	16	7	6	1	1	1	2	2	2	3	1	883	7
22	9	2	14	17	7	2	1	2	1	6	5	7	-	949	2
19	3	4	15	6	3	4	3	1	-	4	1	6	3	738	2
49	8	6	40	7	14	4	2	3	3	5	5	7	2	1 077	5
31	6	5	24	10	6	4	3	3	1	6	4	5	4	943	5
45	6	2	29	15	8	1	5	2	6	11	4	6	2	1 310	7
47	9	6	36	19	19	1	3	5	1	11	4	7	5	1 337	8
47	7	1	36	20	7	5	4	5	3	6	3	9	3	1 229	8
78	5	6	42	28	15	12	5	4	2	9	5	12	8	1 711	5
42	6	6	29	11	8	2	5	-	3	6	2	5	1	945	6
94	14	10	44	22	16	10	5	2	3	12	6	15	4	2 304	9
46	11	2	15	16	9	2	7	1	2	3	3	6	4	941	4
51	8	8	35	20	8	9	8	-	-	8	4	4	9	1 600	10
50	7	5	50	12	23	2	3	4	-	15	9	14	2	1 362	8
75	11	4	50	14	10	8	5	1	4	10	10	9	3	1 619	7
40	23	6	35	10	9	7	2	1	2	4	7	14	3	1 269	-
36	2	8	31	9	8	4	6	2	3	5	4	13	4	1 854	3
46	7	11	39	11	7	3	3	2	4	6	6	7	5	1 886	1
839	144	96	580	254	183	81	71	39	40	129	84	149	63	23 957	97
82	12	7	57	23	15	9	7	5	4	14	16	26	8	2 062	3
60	2	11	49	16	15	7	8	1	4	5	14	10	3	1 840	6
32	3	4	31	8	8	1	4	4	4	3	8	6	2	1 212	5
40	2	5	37	8	13	6	3	3	2	3	4	5	3	1 607	2
19	-	4	18	10	7	2	1	3	1	3	1	1	-	939	-
35	4	2	23	16	7	5	-	2	3	6	1	4	-	892	3
37	2	3	17	17	5	2	1	1	3	3	1	2	4	824	-
38	2	4	30	10	10	7	3	1	2	3	-	4	2	1 229	5
343	27	40	262	108	80	39	27	20	23	40	45	58	22	10 605	24
1 182	171	136	842	362	263	120	98	59	63	169	129	207	85	34 562	121

Eimsbüttel

47	5	2	23	19	10	7	7	-	3	4	7	10	4	1 349	5
53	10	6	36	19	15	5	2	2	2	9	4	11	5	1 383	6
56	6	10	28	24	14	4	4	5	4	9	6	16	5	1 395	6
60	13	4	38	22	10	9	3	3	3	10	13	12	3	1 590	5
39	7	3	33	12	10	6	5	3	2	11	8	13	3	1 481	8
31	3	4	26	6	5	3	2	-	2	6	5	10	2	985	1
46	3	4	16	16	12	9	3	1	3	4	1	5	4	924	4
42	3	3	38	10	11	11	5	3	-	10	4	9	4	1 423	5
69	4	8	40	22	16	5	11	6	6	9	7	11	5	2 168	4
56	6	5	26	22	12	7	12	4	2	6	7	7	8	1 553	6
99	8	14	62	23	16	13	4	3	5	18	4	15	5	2 497	9
81	2	14	58	20	18	14	7	3	4	5	7	10	3	2 878	8
64	7	5	68	23	20	9	3	1	5	8	4	10	4	2 635	5
57	11	13	65	19	23	20	3	1	4	6	13	12	3	2 665	10
56	6	8	45	17	6	5	8	6	7	6	11	11	7	1 759	8

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,												
	130	131	132	OG. Billstedt	133	134	135	136	137	OG. Veddel- Rothen- burgsort	138	139	OG. Finken- werder
	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43

noch: Bezirk

201	4	4	18	33	8	4	10	7	183	212	4	32	36
202	-	8	20	30	11	5	16	22	221	275	7	51	58
203	-	4	14	20	13	3	9	2	60	87	3	30	33
204	1	2	15	23	19	2	12	26	182	241	5	61	66
205	2	1	11	19	19	4	24	13	184	244	3	52	55
206	1	5	21	34	19	4	30	9	175	237	4	33	37
207	1	10	23	42	26	2	24	11	161	224	3	44	47
208	2	4	34	48	26	9	15	15	148	213	7	24	31
209	2	2	39	48	25	9	35	12	327	408	7	79	86
210	3	4	19	32	16	7	12	12	131	178	7	31	38
211	1	6	28	44	26	12	29	13	187	267	10	75	85
212	3	7	21	35	22	5	16	5	137	185	7	52	59
213	1	12	33	56	24	8	22	14	219	287	16	81	97
214	2	9	24	43	19	6	25	13	170	233	8	47	55
215	1	6	18	32	25	4	30	9	136	204	3	58	61
216	7	8	18	33	50	10	24	11	113	208	4	95	99
217	3	5	24	35	13	5	11	7	83	119	11	160	171
218	1	1	29	32	18	5	16	8	91	138	10	82	92
Kerngebiet	35	98	409	639	379	104	360	209	2 908	3 960	119	1 087	1 206
219	2	21	53	79	34	16	55	24	425	554	8	300	308
220	1	6	34	47	29	10	25	17	191	272	5	151	156
221	1	2	7	15	13	3	6	4	88	114	2	106	108
222	3	1	15	21	18	2	8	4	80	112	12	98	110
223	-	2	8	10	7	2	2	1	28	40	3	27	30
224	-	8	7	18	13	7	14	3	81	118	7	228	235
225	2	3	12	17	13	3	12	5	48	81	13	81	94
226	-	3	12	20	18	3	9	5	46	81	5	62	67
OG. Blankenese	9	46	148	227	145	46	131	63	987	1 372	55	1 053	1 108
Bezirk Altona	44	144	557	866	524	150	491	272	3 895	5 332	174	2 140	2 314

noch: Bezirk

301	1	4	34	44	33	8	26	22	203	292	2	35	37
302	1	5	27	39	19	10	21	4	156	210	7	41	48
303	3	7	26	42	17	14	20	10	161	222	6	35	41
304	1	5	28	39	29	15	25	11	151	231	7	44	51
305	2	8	15	33	26	13	13	8	149	209	4	21	25
306	1	7	13	22	14	2	13	6	76	111	-	11	11
307	4	-	10	18	22	5	15	5	84	131	6	34	40
308	4	3	24	36	22	8	21	8	97	156	1	16	17
309	3	3	40	50	38	9	50	13	143	253	8	29	37
310	-	10	37	53	23	15	36	9	144	227	5	34	39
311	3	16	48	76	43	12	45	11	157	268	10	31	41
312	4	12	32	56	35	12	32	6	91	176	3	28	31
313	3	11	30	49	16	10	15	4	78	123	4	13	17
314	3	12	26	51	24	12	21	10	89	156	6	20	26
315	1	3	29	41	17	10	23	6	128	184	7	17	24

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil...., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet, Bezirk ...

Hafen	Bezirk Hmb.-Mitte	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214
44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59

Altona

97	1 261	184	56	42	22	14	16	57	2	8	27	27	55	36	59
170	1 482	87	155	99	33	19	23	44	8	21	40	30	72	61	64
32	910	34	50	215	60	11	8	56	8	15	33	50	96	80	50
108	1 515	42	40	166	222	43	51	130	19	39	62	87	129	90	127
98	1 359	32	43	94	59	93	44	53	16	21	44	33	72	50	84
82	1 700	19	29	79	49	19	204	107	61	39	45	47	79	45	133
88	1 738	33	74	126	123	18	49	405	37	53	98	82	183	102	188
65	1 586	11	34	64	48	19	70	85	140	69	46	37	68	53	106
142	2 395	18	37	86	50	19	57	91	53	245	68	72	118	72	214
74	1 267	15	49	119	46	11	28	138	20	35	286	164	269	100	211
67	2 767	27	96	166	66	24	39	223	26	54	183	591	461	187	205
66	1 286	24	51	83	44	21	30	213	19	62	160	148	503	120	186
108	2 148	37	113	174	87	13	38	154	27	39	132	167	409	486	171
134	1 827	22	62	80	52	10	40	153	34	76	142	159	201	103	907
40	1 956	15	66	97	49	18	31	160	18	55	87	152	205	78	333
44	1 653	19	39	45	26	19	26	77	14	33	63	107	122	74	199
21	2 200	12	49	69	25	7	21	73	14	27	42	67	102	63	114
31	2 179	24	54	70	50	15	12	53	19	22	47	71	175	87	52
1 467	31 229	655	1 097	1 874	1 111	393	787	2 272	535	913	1 605	2 091	3 319	1 887	3 403
235	3 238	23	66	94	61	32	65	200	44	85	142	168	278	148	514
47	2 362	12	54	63	35	10	22	101	14	48	70	67	191	87	176
19	1 468	5	35	40	11	2	10	41	9	13	15	29	55	29	56
37	1 887	11	36	62	24	10	11	46	8	12	40	64	67	61	53
10	1 029	7	13	29	10	3	5	45	4	4	9	18	33	19	36
32	1 295	13	17	33	16	2	19	60	7	12	31	40	69	40	74
17	1 033	7	25	40	16	4	11	38	5	10	25	24	66	29	48
20	1 417	14	34	50	18	5	10	52	1	9	19	31	72	42	55
417	13 729	92	280	411	191	68	153	583	92	193	351	441	831	455	1 012
1 884	44 958	747	1 377	2 285	1 302	461	940	2 855	627	1 106	1 956	2 532	4 150	2 342	4 415

Eimsbüttel

58	1 780	10	16	20	13	11	35	40	20	37	19	30	43	25	86
51	1 731	7	10	20	12	7	27	40	19	34	17	26	40	19	104
73	1 773	3	15	27	12	5	23	30	18	37	18	23	35	21	73
60	1 971	13	14	34	25	7	38	53	21	52	40	27	62	44	112
21	1 769	9	11	28	16	2	26	18	14	27	16	14	31	23	50
21	1 150	2	8	16	9	2	14	16	14	19	15	22	26	18	40
49	1 162	9	7	22	9	5	16	25	29	33	16	24	45	25	62
37	1 669	7	18	17	18	2	23	21	11	14	15	27	44	20	45
62	2 570	6	18	31	17	10	28	51	14	23	13	40	45	34	61
64	1 936	9	15	30	24	4	34	44	33	30	30	24	59	37	94
101	2 983	7	20	36	19	9	33	20	17	26	30	47	47	26	75
26	3 167	6	12	31	7	4	17	24	12	19	15	22	29	31	45
18	2 842	6	19	30	25	5	20	30	8	17	16	22	26	23	32
14	2 912	13	17	23	19	3	13	15	8	11	11	15	25	23	20
35	2 043	3	14	36	21	6	13	27	14	20	9	17	29	32	40

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,												
	215	216	217	218	Kerngebiet	219	220	221	222	223	224	225	226
	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72

noch: Bezirk

201	33	15	6	25	684	5	2	3	4	-	3	-	-
202	49	13	8	36	862	5	7	12	10	1	-	1	5
203	31	17	10	37	861	8	7	5	12	2	1	4	5
204	71	29	26	63	1 436	17	16	16	14	1	4	-	8
205	45	24	18	46	871	19	7	6	9	-	9	-	1
206	63	46	9	52	1 125	9	12	7	15	-	2	3	6
207	120	46	22	71	1 830	18	13	17	15	5	8	1	3
208	57	33	16	46	1 002	9	12	16	17	3	1	5	4
209	105	46	21	69	1 441	16	19	20	21	3	4	2	9
210	145	45	39	113	1 833	18	9	12	20	4	6	6	8
211	297	77	52	256	3 030	26	33	29	54	8	13	7	8
212	110	58	30	108	1 970	14	9	17	19	2	-	1	7
213	144	78	29	133	2 431	24	15	21	29	3	4	5	16
214	337	100	35	100	2 613	47	23	23	27	4	8	6	10
215	702	150	67	165	2 448	36	24	24	51	6	8	6	12
216	215	352	151	146	1 727	62	49	26	56	7	20	6	12
217	117	115	407	163	1 487	24	56	47	61	10	11	2	15
218	75	43	92	357	1 318	13	33	44	49	2	8	3	18
Kerngebiet	2 716	1 287	1 038	1 986	28 969	370	346	345	483	61	110	58	147
219	436	312	118	206	2 992	1 092	98	65	81	9	34	20	32
220	159	205	103	124	1 541	133	439	123	152	20	61	30	48
221	52	30	44	80	556	6	40	293	92	4	15	6	20
222	65	32	46	95	743	13	52	85	807	61	43	19	67
223	24	17	18	32	326	10	23	14	159	55	21	9	28
224	72	63	43	70	681	23	51	67	256	39	180	65	61
225	50	29	31	54	512	15	40	51	164	27	47	124	114
226	62	33	30	60	597	17	28	66	160	16	31	34	556
OG. Blankenese	920	721	433	721	7 948	1 309	771	764	1 871	231	432	307	926
Bezirk Altona	3 636	2 008	1 471	2 707	36 917	1 679	1 117	1 109	2 354	292	542	365	1 073

noch: Bezirk

301	45	32	3	23	508	10	9	3	8	1	1	-	3
302	38	13	5	22	460	3	6	11	2	1	-	2	2
303	37	21	4	30	432	1	5	3	2	1	1	-	1
304	45	34	11	29	661	18	15	8	12	1	2	-	1
305	40	20	10	24	379	4	6	6	9	2	1	2	2
306	20	13	2	17	273	2	4	3	4	-	1	1	-
307	30	12	7	36	412	8	5	2	6	4	1	1	3
308	31	18	6	19	356	9	3	8	5	1	-	5	1
309	59	23	13	29	515	10	7	8	13	2	4	1	1
310	45	27	11	39	589	7	9	8	6	1	-	3	5
311	38	26	8	27	511	3	11	6	16	2	3	4	6
312	22	12	17	38	363	6	10	9	8	1	4	3	4
313	24	10	9	26	348	9	12	10	14	-	1	-	1
314	22	13	5	25	281	4	15	4	5	-	2	1	3
315	20	26	8	21	356	4	6	6	8	1	-	-	3

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

OG. Blanke- nese	Bezirk Altona	301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312	313	314
73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88

Altona

17	701	1	-	2	5	3	9	4	3	6	8	5	24	14	9
41	903	-	2	4	2	4	-	4	1	5	9	4	37	10	10
44	905	1	4	6	3	4	1	4	1	8	12	8	59	13	10
76	1 512	2	1	4	10	4	6	6	3	12	12	17	46	21	11
51	922	5	-	8	3	3	9	8	6	11	11	12	43	15	12
54	1 179	5	1	7	5	8	10	15	8	13	34	24	90	20	11
80	1 910	11	5	13	8	6	7	13	10	13	27	28	68	35	12
67	1 069	4	2	14	12	17	17	27	7	17	41	31	75	28	15
94	1 535	14	6	29	20	20	28	44	18	26	52	50	116	42	19
83	1 916	3	4	8	7	5	5	5	3	8	9	20	56	16	12
178	3 208	6	8	8	6	9	8	13	8	27	22	30	203	60	25
69	2 039	4	3	9	10	9	9	6	8	9	15	21	52	16	12
117	2 548	5	4	8	7	5	10	12	4	18	19	36	105	36	16
148	2 761	8	6	11	11	11	15	9	8	7	13	43	67	30	11
167	2 615	4	3	6	9	7	12	10	3	19	23	28	102	44	29
238	1 965	2	2	7	6	6	7	12	6	12	6	18	81	35	12
226	1 713	-	3	3	5	8	12	9	10	14	10	21	190	48	18
170	1 488	2	1	8	6	9	4	3	11	13	13	15	150	50	23
1 920	30 889	77	55	155	135	138	169	204	118	238	336	411	1 564	533	267
1 431	4 423	14	7	22	21	15	20	14	18	36	34	41	99	40	25
1 006	2 547	5	3	6	5	5	2	9	8	18	16	21	131	44	15
476	1 032	1	-	1	2	4	6	3	3	14	5	9	89	24	6
1 147	1 890	2	1	5	3	4	4	3	4	20	7	16	158	34	15
319	645	2	-	3	-	4	1	2	1	10	5	9	102	12	7
742	1 423	2	1	1	-	3	2	6	5	9	11	16	65	13	8
582	1 094	2	-	2	-	-	3	3	4	10	4	5	69	22	7
908	1 505	3	-	6	5	3	2	12	3	15	13	21	92	37	17
6 611	14 559	31	12	46	36	38	40	52	46	132	95	138	805	226	100
8 531	45 448	108	67	201	171	176	209	256	164	370	431	549	2 369	759	367

Eimsbüttel

35	543	173	27	94	45	47	69	28	30	27	21	45	90	41	24
27	487	35	114	111	29	69	77	21	29	33	28	43	111	68	26
14	446	46	39	226	49	53	100	30	21	23	32	39	107	46	13
57	718	42	22	99	159	58	94	29	30	28	20	46	133	62	19
32	411	24	14	78	21	159	79	27	34	22	19	40	134	64	21
15	288	15	16	63	18	45	165	45	25	22	27	24	66	43	17
30	442	13	6	18	25	17	45	75	29	25	69	32	61	41	13
32	388	18	15	24	12	61	56	30	143	45	37	36	116	83	30
46	561	10	14	21	12	27	22	24	35	259	85	153	209	135	36
39	628	6	5	22	26	18	37	51	25	69	245	56	97	38	21
51	562	8	10	15	11	20	22	16	22	65	47	417	416	182	57
45	408	15	6	17	4	10	15	10	13	39	25	96	912	152	74
47	395	7	6	10	7	16	17	17	24	65	14	108	512	558	127
34	315	5	5	22	11	9	14	4	18	40	23	82	368	198	263
28	384	12	11	25	11	11	30	18	49	39	19	63	164	127	60

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,											
	315	316	Kerngebiet	317	318	319	OG. Lokstedt	320	321	OG. Stellingen	Bezirk Eimsbüttel	401
	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100

noch: Bezirk

201	2	13	108	23	-	2	25	4	23	27	160	4
202	1	9	102	17	6	4	27	10	26	36	165	5
203	1	11	146	23	2	2	27	7	21	28	201	4
204	2	24	181	42	7	3	52	18	33	51	284	6
205	2	12	160	40	16	5	61	10	21	31	252	7
206	4	33	288	48	13	3	64	9	37	46	398	4
207	4	22	282	52	9	3	64	24	60	84	430	11
208	5	38	350	38	4	7	49	15	57	72	471	8
209	8	49	541	105	12	10	127	21	90	111	779	16
210	5	8	174	26	6	5	37	20	37	57	268	5
211	6	17	456	46	12	2	60	40	56	96	612	12
212	1	21	205	36	6	2	44	25	45	70	319	7
213	4	28	317	50	11	11	72	22	61	83	472	16
214	3	30	283	79	21	12	112	87	195	282	677	13
215	7	14	320	50	10	5	65	53	46	99	484	9
216	5	16	233	37	5	3	45	28	44	72	350	7
217	2	12	365	28	10	5	43	35	27	62	470	4
218	7	22	337	27	5	8	40	17	26	43	420	7
Kerngebiet	69	379	4 848	767	155	92	1 014	445	905	1 350	7 212	145
219	9	41	456	137	38	25	200	399	230	629	1 285	13
220	10	19	317	49	6	6	61	26	38	64	442	12
221	2	8	177	8	5	-	13	12	12	24	214	5
222	2	13	291	22	7	5	34	10	16	26	351	5
223	1	-	159	9	1	1	11	6	8	14	184	-
224	1	5	148	20	9	4	33	8	14	22	203	5
225	4	4	139	17	5	2	24	5	14	19	182	1
226	1	4	234	24	1	7	32	15	20	35	301	2
OG. Blankenese	30	94	1 921	286	72	50	408	481	352	833	3 162	43
Bezirk Altona	99	473	6 769	1 053	227	142	1 422	926	1 257	2 183	10 374	188

noch: Bezirk

301	13	106	880	178	14	9	201	49	297	346	1 427	31
302	12	174	980	243	18	11	272	32	161	193	1 445	24
303	16	102	942	161	14	13	188	37	145	182	1 312	16
304	18	88	947	164	22	13	199	44	229	273	1 419	12
305	16	200	952	184	22	13	219	28	76	104	1 275	20
306	4	47	642	84	8	7	99	14	62	76	817	15
307	6	59	534	66	14	5	85	18	44	62	681	13
308	18	82	806	114	22	12	148	26	51	77	1 031	25
309	19	58	1 119	102	24	11	137	21	43	64	1 320	23
310	9	46	771	123	8	9	140	22	52	74	985	16
311	28	57	1 393	123	26	20	169	29	79	108	1 670	32
312	15	33	1 436	63	19	6	88	18	31	49	1 573	16
313	32	44	1 564	88	17	9	114	10	37	47	1 725	31
314	22	44	1 128	82	18	6	106	13	31	44	1 278	54
315	155	149	943	133	31	16	180	21	48	69	1 192	53

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

402	403	404	405	406	407	408	409	410	411	412	413	Kerngebiet	414	415
101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115

Altona

1	4	4	4	4	8	1	8	1	1	8	2	50	6	8
3	9	1	4	4	4	2	5	1	4	3	5	50	8	4
1	10	4	-	10	1	4	2	1	7	3	1	48	7	9
1	12	8	10	7	13	6	15	4	6	13	7	108	8	11
1	12	9	3	6	6	6	13	2	5	8	6	84	4	9
5	14	7	3	13	12	1	4	6	4	7	3	83	6	5
4	15	8	5	17	8	5	10	6	7	6	17	119	12	14
4	13	5	5	11	13	7	6	2	11	8	5	98	9	11
4	26	10	13	28	12	15	13	4	10	10	15	176	14	17
5	6	6	4	12	6	6	7	3	11	5	6	82	10	11
3	29	10	6	12	15	5	12	4	14	10	15	147	14	24
4	9	7	2	9	6	5	6	10	10	5	6	86	5	6
6	14	14	5	6	17	10	12	14	4	10	9	137	9	18
3	13	7	7	13	17	6	12	13	17	7	9	137	8	4
5	20	9	11	8	8	3	14	8	6	12	7	120	3	9
6	10	14	2	3	9	5	8	8	8	9	16	105	9	10
4	17	14	5	9	3	2	3	7	3	10	15	96	7	22
5	20	11	3	3	15	1	10	8	10	11	10	114	8	24
65	253	148	92	175	173	90	160	102	138	145	154	1 840	147	216
6	31	18	11	20	15	7	20	12	10	17	17	197	11	22
4	20	19	4	15	12	3	22	8	11	8	11	149	6	20
-	8	4	2	1	3	2	3	6	5	5	4	48	11	15
2	13	6	6	3	11	3	4	6	6	3	4	72	2	15
-	9	3	-	2	7	-	2	-	2	2	3	30	1	7
2	8	5	1	1	1	4	2	-	-	6	5	40	6	3
-	8	3	-	2	3	4	4	5	2	3	-	35	1	8
1	9	7	2	3	6	3	4	1	9	8	6	61	2	12
15	106	65	26	47	58	26	61	38	45	52	50	632	40	102
80	359	213	118	222	231	116	221	140	183	197	204	2 472	187	318

Eimsbüttel

11	33	14	17	20	19	6	22	13	16	9	9	220	14	15
5	43	18	7	22	19	7	23	13	21	10	15	227	18	12
4	33	25	6	20	14	8	16	11	15	6	8	182	11	9
6	30	19	17	26	29	17	20	11	15	16	15	233	13	19
5	47	20	9	23	20	3	19	11	24	8	16	225	11	16
2	17	13	5	20	8	5	16	2	17	6	12	138	13	9
7	19	10	4	19	15	7	8	4	10	6	9	131	2	7
7	41	22	13	19	16	9	22	7	11	11	12	215	11	17
9	54	13	14	20	29	22	26	11	16	12	12	261	14	24
3	23	16	9	18	24	9	20	5	17	10	10	180	9	7
12	37	34	12	26	30	19	29	18	22	13	29	313	18	20
12	61	23	15	33	24	14	31	17	20	18	35	319	22	28
11	72	34	9	48	18	4	33	16	10	14	26	326	15	36
16	107	68	13	24	31	7	31	35	34	23	44	487	24	41
17	91	50	19	38	23	7	25	17	15	19	20	394	22	20

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,													
	416	417	418	419	420	421	422	423	424	425	426	427	428	429
	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129

noch: Bezirk

201	1	6	2	3	2	3	5	3	-	-	2	7	2	1
202	2	3	5	1	3	3	3	8	1	1	3	2	4	-
203	6	3	6	3	1	1	2	4	3	-	3	15	2	2
204	8	5	5	3	-	5	9	5	4	2	13	20	6	5
205	9	4	5	2	-	4	6	7	1	2	3	14	2	2
206	9	7	7	9	1	12	16	8	5	1	9	9	5	6
207	9	8	4	10	-	4	23	4	1	1	11	23	8	5
208	6	6	6	3	8	5	9	7	5	1	10	16	5	6
209	10	14	9	5	5	11	8	8	7	-	17	24	9	1
210	4	8	4	5	2	1	6	4	4	2	3	10	7	3
211	8	20	8	4	2	4	20	5	1	1	13	29	8	4
212	5	6	8	2	1	2	4	2	3	3	8	9	5	2
213	11	12	6	6	3	6	16	2	3	1	10	17	5	4
214	5	12	7	9	3	1	9	7	2	-	13	15	5	6
215	9	11	5	2	3	4	16	4	2	1	7	21	4	2
216	8	8	5	4	-	4	14	4	2	2	3	16	3	2
217	8	11	4	2	2	3	10	3	2	3	1	21	3	9
218	17	11	5	2	1	5	13	5	1	-	7	10	4	4
Kerngebiet	135	155	101	75	37	78	189	90	47	21	136	278	87	64
219	15	28	6	14	8	8	13	8	3	4	19	29	13	4
220	14	16	8	7	1	7	8	4	2	4	7	30	4	4
221	6	3	2	1	1	5	12	4	2	-	4	11	3	1
222	7	10	5	4	1	2	8	4	-	1	39	8	4	2
223	5	8	1	-	1	2	3	3	1	-	6	5	2	6
224	3	5	3	4	1	4	5	2	-	3	6	8	5	2
225	11	7	2	1	1	2	4	5	3	-	3	6	2	2
226	9	1	1	1	2	3	4	2	2	1	8	10	5	3
OG.Blankenese	70	78	28	32	16	33	57	32	13	13	92	107	38	24
Bezirk Altona	205	233	129	107	53	111	246	122	60	34	228	385	125	88

noch: Bezirk

301	9	19	10	12	3	4	12	13	3	1	11	27	2	7
302	7	8	6	9	8	6	13	3	3	-	11	36	6	1
303	5	13	6	11	8	3	12	12	3	-	14	24	11	3
304	11	13	14	12	2	11	18	7	1	2	12	20	7	5
305	9	7	8	7	5	4	9	8	3	2	14	22	7	6
306	10	9	3	8	1	1	12	7	3	-	7	12	4	1
307	3	6	4	3	4	6	8	3	1	1	6	14	5	2
308	14	10	7	8	4	5	17	9	2	2	6	24	6	2
309	10	16	5	9	7	6	14	9	6	-	22	19	7	7
310	3	19	13	5	5	14	12	12	9	-	9	21	6	4
311	17	16	14	18	2	11	10	9	5	4	15	30	7	8
312	23	15	17	14	12	10	18	14	1	2	21	23	8	9
313	17	6	21	7	8	5	15	14	2	6	15	25	5	5
314	12	7	11	10	5	11	14	21	7	4	10	37	10	10
315	12	7	12	11	3	6	24	7	6	5	18	33	6	8

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

OG. Barmbek- Uhlenhorst	430	431	432	OG. Fuhls- büttel	Bezirk Hmb.-Nord	501	502	503	504	505	506	507	508	509
130	131	132	133	134	135	136	137	138	139	140	141	142	143	144

Altona

51	3	9	3	15	116	6	2	-	2	3	11	8	8	2
51	7	7	7	21	122	3	1	1	5	3	4	8	3	3
67	6	4	4	14	129	8	2	-	4	7	1	6	4	6
109	7	9	11	27	244	7	5	4	2	5	6	5	8	6
74	10	10	16	36	194	4	1	2	7	7	4	4	13	4
115	11	6	10	27	225	5	4	3	4	9	3	19	16	7
137	18	10	11	39	295	14	5	1	9	8	6	14	16	5
113	12	14	9	35	246	12	3	1	5	11	5	4	17	5
159	15	14	18	47	382	23	6	2	15	9	1	17	16	7
84	6	10	10	26	192	19	-	2	4	5	6	7	12	9
165	29	20	20	69	381	21	2	1	7	10	6	18	16	9
71	16	3	4	23	180	12	3	2	10	7	2	19	14	5
129	13	16	16	45	311	16	2	5	6	10	6	14	15	4
106	16	17	11	44	287	11	4	5	7	8	7	12	9	6
103	20	15	13	48	271	16	3	3	7	12	3	11	11	9
94	9	14	7	30	229	9	4	5	4	5	1	13	8	4
111	8	19	8	35	242	12	2	1	3	9	2	11	6	4
117	5	11	4	20	251	4	2	-	3	4	1	14	3	6
1 856	211	208	182	601	4 297	202	51	38	104	132	75	204	195	101
205	21	46	20	87	489	15	9	6	8	16	5	29	14	8
142	7	29	10	46	337	13	4	10	3	4	-	11	16	9
81	6	10	3	19	148	4	-	1	2	4	-	6	3	2
112	4	16	12	32	216	6	2	4	2	8	3	21	5	11
51	4	2	5	11	92	6	-	2	1	1	-	2	1	2
60	4	6	6	16	116	8	1	4	3	2	2	10	1	6
58	2	4	2	8	101	9	1	2	5	5	1	5	2	3
66	4	4	6	14	141	9	2	1	4	1	-	6	4	4
775	52	117	64	233	1 640	70	19	30	28	41	11	90	46	45
2 631	263	325	246	834	5 937	272	70	68	132	173	86	294	241	146

Eimsbüttel

162	21	17	26	64	446	15	5	4	13	15	5	15	19	14
147	22	23	21	66	440	9	2	3	11	14	6	19	10	13
145	11	34	17	62	389	11	1	2	3	13	4	14	6	11
167	17	44	15	76	476	13	4	2	2	11	4	25	11	12
138	16	25	19	60	423	11	3	2	3	6	2	18	11	8
100	9	13	13	35	273	8	3	5	3	5	2	8	4	6
75	11	15	12	38	244	16	1	4	4	6	-	11	5	2
144	9	10	16	35	394	13	4	2	7	11	2	10	11	14
175	21	39	30	90	526	16	10	4	11	4	1	11	7	11
148	11	23	11	45	373	9	5	3	7	9	2	13	10	14
212	19	28	25	72	597	30	9	6	16	17	5	32	21	14
238	21	25	34	80	637	12	11	4	5	19	2	27	14	16
202	17	43	57	117	645	14	7	2	7	18	4	16	14	12
234	15	36	53	104	825	17	4	3	7	15	3	23	7	20
200	25	43	39	107	701	14	8	2	16	12	4	16	15	5

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,												
	510	511	512	513	514	Kerngebiet	515	516	OG. Bramfeld	517	518	519	520
	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157

noch: Bezirk

201	2	2	5	5	3	59	1	-	1	1	-	1	-
202	-	1	3	2	1	38	6	-	6	2	1	1	-
203	2	1	2	3	2	48	3	-	3	-	-	3	-
204	6	3	3	7	2	69	6	-	6	-	-	-	-
205	6	2	4	8	2	68	6	1	7	1	2	-	-
206	3	2	1	8	5	89	8	-	8	2	-	2	-
207	6	1	6	4	2	97	7	1	8	3	4	2	1
208	6	2	1	8	2	82	12	-	12	3	1	5	4
209	9	4	3	8	3	123	6	1	7	3	2	3	1
210	5	2	1	8	3	83	2	1	3	-	-	3	-
211	17	7	3	8	7	132	6	-	6	1	2	4	-
212	3	2	7	9	6	101	7	1	8	2	2	1	2
213	5	1	2	6	3	95	9	2	11	3	2	3	2
214	8	5	-	12	6	100	16	2	18	3	4	8	1
215	10	6	3	6	6	106	8	-	8	3	1	3	-
216	4	1	5	4	4	71	7	-	7	1	-	1	-
217	15	2	5	5	1	78	7	-	7	2	1	-	-
218	7	1	-	7	1	53	6	-	6	3	-	2	1
Kerngebiet	114	45	54	118	59	1 492	123	9	132	33	22	42	12
219	8	2	4	17	8	149	20	1	21	2	2	7	4
220	11	1	1	17	-	100	10	1	11	-	2	1	2
221	3	1	-	5	-	31	5	-	5	2	-	-	-
222	7	1	2	4	2	78	5	-	5	2	4	1	-
223	2	-	1	3	-	21	3	-	3	-	2	1	-
224	3	-	5	4	1	50	1	-	1	1	-	1	1
225	4	-	3	3	-	43	3	2	5	-	-	-	-
226	4	-	2	2	2	41	6	-	6	-	-	-	-
OG,Blankenese	42	5	18	55	13	513	53	4	57	7	10	11	7
Bezirk Altona	156	50	72	173	72	2 005	176	13	189	40	32	53	19

noch: Bezirk

301	9	5	4	10	3	136	4	-	4	1	3	6	-
302	9	4	5	6	6	117	20	3	23	1	2	6	3
303	6	5	2	6	5	89	9	-	9	1	2	3	1
304	5	4	6	11	5	115	5	1	6	2	-	5	3
305	6	2	-	10	6	88	6	-	6	3	-	3	1
306	11	1	4	1	3	64	6	-	6	1	1	3	-
307	9	3	2	8	4	75	15	-	15	3	1	4	1
308	8	-	5	7	3	97	6	-	6	3	2	2	2
309	12	4	4	14	2	111	16	2	18	1	1	6	2
310	3	2	5	10	6	98	21	-	21	3	2	9	2
311	9	4	11	17	7	198	20	4	24	2	2	4	2
312	16	12	9	24	2	173	15	-	15	5	2	6	1
313	18	3	7	15	3	140	17	-	17	2	-	2	1
314	12	1	5	16	7	140	21	-	21	4	5	3	1
315	6	-	6	9	4	117	9	-	9	-	3	3	1

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

OG. Alstertal	521	522	523	524	525	OG. Wald- dörfer	526	OG. Rahlstedt	Bezirk Wandsbek	601	602	603	Kerngebiet
158	159	160	161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	171

Altona

2	-	-	-	-	1	1	1	1	64	1	2	1	4
4	-	-	-	-	-	-	1	1	49	-	2	-	2
3	-	-	-	-	2	2	4	4	60	1	3	1	5
-	-	2	-	-	2	4	1	1	80	1	3	-	4
3	-	-	-	-	-	-	4	4	82	3	1	1	5
4	-	-	-	-	-	-	4	4	105	1	2	1	4
10	-	-	-	-	1	1	5	5	121	3	2	1	6
13	1	-	1	-	2	4	6	6	117	2	4	1	7
9	-	-	1	-	-	1	3	3	143	2	6	3	11
3	-	-	-	-	2	2	8	8	99	2	4	-	6
7	-	2	-	-	3	5	5	5	155	-	13	6	19
7	-	3	-	-	-	3	7	7	126	5	5	1	11
10	-	1	-	1	5	7	5	5	128	1	8	2	11
16	-	1	-	-	1	2	11	11	147	3	7	2	12
7	3	-	1	-	2	6	4	4	131	3	-	2	5
2	-	-	-	-	1	1	9	9	90	2	5	2	9
3	1	1	1	-	4	7	6	6	101	2	4	3	9
6	-	-	-	1	1	2	6	6	73	2	3	9	14
109	5	10	4	2	27	48	90	90	1 871	34	74	36	144
15	-	2	-	1	3	6	19	19	210	6	8	-	14
5	-	-	-	-	1	1	3	3	120	-	1	1	2
2	1	-	-	-	-	1	2	2	41	1	4	3	8
7	-	2	1	-	3	6	5	5	101	1	4	3	8
3	-	-	1	-	-	1	-	-	28	2	3	-	5
3	-	-	-	1	-	1	5	5	60	-	2	1	3
-	-	-	-	-	1	1	5	5	54	-	2	2	4
-	-	1	1	-	2	4	5	5	56	1	3	1	5
35	1	5	3	2	10	21	44	44	670	11	27	11	49
144	6	15	7	4	37	69	134	134	2 541	45	101	47	193

Eimsbüttel

10	2	-	1	-	-	3	16	16	169	4	8	3	15
12	-	-	-	-	2	2	2	2	156	-	4	2	6
7	-	-	-	-	2	2	5	5	112	1	4	-	5
10	-	1	-	1	1	3	8	8	142	1	4	6	11
7	-	1	2	-	2	5	2	2	108	1	2	2	5
5	-	-	1	-	1	2	7	7	84	1	4	4	9
9	-	-	-	1	2	3	5	5	107	-	5	-	5
9	-	-	2	-	2	4	8	8	124	2	4	3	9
10	-	3	-	1	5	9	4	4	152	-	10	2	12
16	1	-	1	-	2	4	12	12	151	-	3	-	3
10	1	1	-	-	4	6	10	10	248	3	8	5	16
14	1	2	-	-	2	5	11	11	218	1	8	9	18
5	-	-	2	-	2	4	5	5	171	2	6	6	14
13	1	1	1	-	9	12	6	6	192	1	9	18	28
7	1	-	1	-	2	4	12	12	149	-	3	1	4

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...														
701	702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	Kerngebiet	712	713	714
185	186	187	188	189	190	191	192	193	194	195	196	197	198	199

Altona

3	5	-	-	1	-	1	-	-	-	6	16	12	1	-
1	6	-	-	-	-	-	-	-	1	3	11	21	-	-
6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	6	13	8	1	-
11	-	-	-	1	-	-	-	-	1	8	21	20	-	-
1	5	1	-	-	-	-	-	1	-	5	13	25	-	-
2	4	-	-	3	-	-	-	-	1	5	15	17	3	-
4	11	-	-	1	-	1	-	-	1	8	26	23	7	-
2	14	-	-	2	-	-	-	-	-	5	23	12	2	-
6	11	-	-	5	-	-	-	-	1	3	26	23	4	-
3	7	-	-	1	-	-	-	-	1	2	14	17	-	-
10	22	-	-	-	2	-	-	-	-	5	39	27	2	-
3	2	-	-	1	-	-	-	-	-	3	9	20	3	-
5	10	-	-	1	-	-	-	-	1	7	24	24	1	-
1	12	2	-	2	-	-	-	-	1	4	22	29	1	-
5	9	-	-	3	-	-	-	-	1	3	21	26	-	-
2	9	-	-	-	-	-	-	-	-	3	14	14	-	-
2	7	-	-	2	-	-	1	1	1	6	20	21	1	-
8	11	-	-	-	-	-	-	-	-	8	27	30	-	-
75	146	3	-	23	2	2	1	2	10	90	354	369	26	-
6	16	-	-	3	3	1	-	1	1	1	32	40	5	-
7	9	-	-	3	-	-	-	-	1	9	29	20	2	-
1	11	-	-	-	-	-	-	-	1	3	16	7	1	-
5	4	-	-	1	-	-	-	-	-	4	14	19	-	-
3	4	-	-	-	-	-	-	1	-	2	10	9	-	-
4	9	-	-	2	-	-	-	-	-	5	20	20	2	-
4	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4	9	9	-	-
4	4	-	-	1	1	-	-	-	-	-	10	31	1	-
34	58	-	-	10	4	1	-	2	3	28	140	155	11	-
109	204	3	-	33	6	3	1	4	13	118	494	524	37	-

Eimsbüttel

1	15	-	-	-	1	-	-	-	-	7	24	22	-	-
3	14	-	-	1	-	-	1	-	-	7	26	24	2	-
4	5	1	-	-	-	-	-	-	-	6	16	28	3	-
5	10	-	-	3	1	-	-	1	-	6	26	26	-	-
9	9	-	-	1	-	-	-	-	-	7	26	25	1	-
2	9	-	-	1	-	-	-	-	1	3	16	15	2	-
-	11	1	-	-	-	-	1	-	-	1	14	22	1	-
4	5	-	-	-	-	-	-	-	1	3	13	23	1	-
9	12	-	-	1	-	-	-	-	1	8	31	37	1	-
3	10	-	-	3	-	-	1	-	-	4	21	22	-	-
7	11	-	-	1	-	-	1	1	1	9	31	26	3	-
7	30	-	-	1	-	-	-	-	-	14	52	27	4	-
5	23	-	-	1	1	-	-	-	2	6	38	32	2	1
5	15	1	-	2	-	-	-	-	-	10	33	24	1	-
1	6	-	-	-	1	-	-	1	-	3	12	23	1	-

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,										
	OG. Wilhelmsburg	715	716	717	718	719	720	721	OG. Süderelbe	Bezirk Harburg	Bezirk Hmb.-Mitte
	200	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210

noch: Bezirk

201	13	2	-	-	-	-	-	-	2	31	1 261
202	21	2	-	2	-	-	-	-	4	36	1 482
203	9	-	-	-	1	-	-	-	1	23	910
204	20	1	-	-	-	-	-	-	1	42	1 515
205	25	2	1	-	-	-	-	2	5	43	1 359
206	20	-	-	4	-	-	-	-	4	39	1 700
207	30	1	-	1	2	-	-	1	5	61	1 738
208	14	-	-	-	-	-	-	-	-	37	1 586
209	27	1	-	1	1	-	1	-	4	57	2 395
210	17	-	-	2	-	-	-	-	2	33	1 267
211	29	-	-	-	1	-	-	1	2	70	2 757
212	23	-	-	-	1	-	-	-	1	33	1 286
213	25	-	-	-	-	-	1	-	1	50	2 148
214	30	-	-	1	-	-	-	1	2	54	1 827
215	26	-	-	-	1	-	-	-	1	48	1 956
216	14	-	-	-	2	-	-	-	2	30	1 653
217	22	-	-	-	1	-	1	-	2	44	2 200
218	30	-	-	-	-	-	1	-	1	58	2 179
Kerngebiet	395	9	1	11	10	-	4	5	40	789	31 229
219	45	2	-	-	-	1	4	1	8	85	3 238
220	22	-	-	-	-	-	1	-	1	52	2 362
221	8	-	-	-	-	-	2	-	2	26	1 468
222	19	-	-	1	2	-	10	-	13	46	1 887
223	9	-	-	-	-	-	4	1	5	24	1 029
224	22	-	-	-	-	-	1	1	2	44	1 295
225	9	1	1	-	1	-	2	-	5	23	1 033
226	32	-	-	-	-	-	3	2	5	47	1 417
OG.Blankenese	166	3	1	1	3	1	27	5	41	347	13 729
Bezirk Altona	561	12	2	12	13	1	31	10	81	1 136	44 958

noch: Bezirk

301	22	-	-	-	2	-	1	-	3	49	1 780
302	26	-	1	-	2	-	-	-	3	55	1 731
303	31	-	1	-	-	-	-	-	1	48	1 773
304	26	-	-	-	-	-	-	-	-	52	1 971
305	26	1	-	-	1	-	-	-	2	54	1 769
306	17	1	-	2	1	-	-	-	4	37	1 150
307	23	-	-	-	-	-	-	-	-	37	1 162
308	24	-	-	-	1	1	-	-	2	39	1 669
309	38	1	-	2	4	-	-	-	7	76	2 570
310	22	1	-	-	4	-	-	-	5	48	1 936
311	29	3	-	-	-	-	-	1	4	64	2 983
312	31	-	-	-	1	-	-	-	1	84	3 167
313	35	1	-	1	2	-	-	-	4	77	2 842
314	25	-	-	1	-	-	-	-	1	59	2 912
315	24	-	-	-	1	-	-	-	1	37	2 043

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil...,Ortsamtsgebiet/Kerngebiet...,Bezirk...						ohne Angabe der Arbeitsstätte	Hamburg insgesamt	Auspendler über die Landesgrenze
Bezirk Altona	Bezirk Eimsbüttel	Bezirk Hmb.-Nord	Bezirk Wandsbek	Bezirk Bergedorf	Bezirk Harburg			
211	212	213	214	215	216	217	218	219

Altona

701	160	116	64	5	31	66	2 404	19
903	165	122	49	3	36	54	2 814	17
905	201	129	60	5	23	47	2 280	24
1 512	284	244	80	6	42	70	3 753	28
922	252	194	82	8	43	66	2 926	30
1 179	398	225	105	5	39	100	3 751	37
1 910	430	295	121	9	61	87	4 651	35
1 069	471	246	117	8	37	72	3 606	30
1 535	779	382	143	16	57	160	5 467	53
1 916	268	192	99	8	33	66	3 849	22
3 208	612	381	155	21	70	131	7 345	67
2 039	319	180	126	13	33	75	4 071	22
2 548	472	311	128	13	50	115	5 785	38
2 761	677	287	147	14	54	103	5 870	47
2 615	484	271	131	6	48	48	5 559	54
1 965	350	229	90	10	30	36	4 363	55
1 713	470	242	101	11	44	51	4 832	45
1 488	420	251	73	14	58	77	4 560	59
30 889	7 212	4 297	1 871	175	789	1 424	77 886	682
4 423	1 285	489	210	18	85	90	9 838	270
2 547	442	337	120	3	52	62	5 925	64
1 032	214	148	41	8	26	62	2 999	42
1 890	351	216	101	10	46	56	4 557	75
645	184	92	28	6	24	22	2 030	38
1 423	203	116	60	8	44	34	3 183	73
1 094	182	101	54	5	23	13	2 505	77
1 505	301	141	56	6	47	55	3 528	178
14 559	3 162	1 640	670	64	347	394	34 565	817
45 448	10 374	5 937	2 541	239	1 136	1 818	112 451	1 499

Eimsbüttel

543	1 427	446	169	18	49	85	4 517	39
487	1 445	440	156	6	55	80	4 400	34
446	1 312	389	112	7	48	64	4 151	35
718	1 419	476	142	14	52	78	4 870	40
411	1 275	423	108	6	54	59	4 105	39
288	817	273	84	10	37	24	2 683	22
442	681	244	107	5	37	46	2 724	20
368	1 031	394	124	9	39	78	3 732	27
561	1 320	526	152	13	76	52	5 270	33
628	985	373	151	5	48	59	4 185	27
562	1 670	597	248	22	64	105	6 251	55
408	1 573	637	218	22	84	134	6 243	40
395	1 725	645	171	16	77	99	5 970	41
315	1 278	825	192	31	59	120	5 732	42
384	1 192	701	149	7	37	57	4 570	27

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,													
	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	noch: Bezirk													
316	427	257	48	91	58	34	334	58	27	21	17	20	48	117
Kerngebiet	6 598	4 002	655	1 168	938	602	6 054	1 065	585	284	322	499	845	1 750
317	631	363	51	128	85	53	510	93	38	18	23	38	65	154
318	724	443	60	172	70	53	575	109	31	25	23	44	83	140
319	361	206	32	82	47	33	303	88	24	13	16	23	49	90
OG. Lokstedt	1 716	1 012	143	382	202	139	1 388	290	93	56	62	105	197	384
320	517	282	68	107	92	63	369	85	28	30	25	37	58	127
321	563	318	60	108	84	56	490	101	36	36	38	29	78	139
OG. Stellingen	1 080	600	128	215	176	119	859	186	64	66	63	66	136	266
Bezirk Eimsbüttel	9 394	5 614	926	1 765	1 316	860	8 301	1 541	742	406	447	670	1 178	2 400
	Bezirk													
401	338	218	44	44	52	35	307	39	25	10	24	17	58	88
402	245	162	24	29	34	22	235	27	11	7	6	9	31	59
403	486	277	51	43	66	37	375	48	31	10	13	22	58	85
404	618	367	49	49	66	41	462	42	17	13	25	24	66	119
405	406	248	49	35	60	29	327	41	10	9	13	26	57	110
406	448	282	56	72	48	47	361	60	25	12	10	39	76	144
407	636	358	56	55	76	46	515	50	15	10	20	32	72	160
408	628	421	74	85	95	54	513	54	23	17	19	28	95	137
409	618	361	51	60	81	26	473	41	20	13	15	30	94	147
410	634	355	32	45	50	29	425	32	18	8	17	61	68	126
411	655	418	58	69	81	54	521	67	29	11	21	39	89	189
412	317	166	60	42	37	20	190	35	7	7	8	18	59	98
413	636	383	59	43	63	42	476	31	18	14	16	25	77	141
Kerngebiet	6 665	4 016	663	671	809	482	5 180	567	249	141	207	370	900	1 603
414	683	324	42	60	57	32	484	42	13	7	15	33	103	205
415	767	409	51	41	83	46	487	33	16	19	19	24	130	240
416	316	159	30	19	21	16	210	25	5	7	3	21	95	149
417	359	191	29	37	32	31	247	19	10	5	10	14	95	161
418	280	148	28	24	30	12	196	33	11	10	8	19	51	86
419	365	189	48	35	37	35	226	25	8	11	10	18	60	180
420	188	142	23	22	20	11	161	18	1	4	10	12	34	79
421	369	204	36	29	36	28	200	28	13	7	10	12	68	116
422	398	227	44	29	64	33	262	30	18	5	14	16	74	138
423	453	281	53	34	58	31	329	31	19	8	8	14	67	127
424	496	267	69	43	64	26	346	59	21	7	8	26	65	224
425	734	467	72	55	78	46	517	51	31	14	16	49	135	207
426	449	246	48	36	62	30	298	22	16	7	8	35	53	157
427	608	360	54	49	73	59	464	42	22	22	10	28	82	247
428	1 097	633	122	83	133	72	737	76	50	16	22	80	153	406
429	714	424	69	69	79	53	460	35	33	13	15	60	98	211

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

115	116	117	118	119	120	221	122	123	124	125	126	127	128	Kern- gebiet	129
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30

Eimsbüttel

82	6	12	46	18	10	6	10	4	1	12	16	13	3	1 796	4
938	100	115	648	292	208	133	89	45	53	133	117	175	68	28 481	94
84	8	16	62	17	22	7	8	2	4	17	11	12	2	2 522	13
106	7	18	70	35	24	10	9	2	6	20	12	26	8	2 905	8
53	4	5	44	20	12	2	3	2	3	22	16	10	7	1 570	8
243	19	39	176	72	58	19	20	6	13	59	39	48	17	6 997	29
106	14	6	50	21	25	9	4	2	2	12	10	12	3	2 164	8
95	6	12	58	24	11	4	9	7	4	15	13	11	9	2 414	8
201	20	18	108	45	36	13	13	9	6	27	23	23	12	4 578	16
1 382	139	172	932	409	302	165	122	60	72	219	179	246	97	40 056	139

Hamburg-Nord

65	8	1	34	19	15	8	5	6	3	9	11	11	2	1 496	8
43	4	2	23	10	7	-	5	1	1	5	6	6	6	1 020	7
41	9	2	39	15	14	9	3	1	5	5	13	10	3	1 771	5
51	8	5	41	21	18	6	4	6	4	12	2	15	3	2 154	3
55	10	7	46	24	22	5	5	8	1	9	11	11	4	1 638	10
75	8	12	53	23	23	9	9	4	6	12	16	28	19	1 977	12
83	17	10	50	22	18	7	6	3	1	9	7	10	4	2 348	9
79	17	5	49	26	27	8	8	7	3	12	7	10	11	2 512	18
75	4	9	51	24	17	15	8	1	9	10	12	15	6	2 286	8
65	9	7	47	19	19	8	11	2	8	6	5	9	6	2 121	12
95	13	9	63	27	21	13	12	2	4	18	16	17	8	2 619	19
56	9	4	38	27	11	5	4	8	2	10	9	8	12	1 267	12
56	6	9	50	17	22	7	5	5	8	18	6	17	6	2 256	13
839	122	82	584	274	234	100	85	54	55	135	121	167	90	25 465	136
52	5	10	68	22	21	15	9	3	11	15	8	13	9	2 361	8
76	6	8	57	24	16	14	9	5	3	23	12	17	3	2 638	17
47	9	6	34	20	14	10	5	2	1	14	3	14	3	1 258	5
65	6	9	33	19	22	19	6	5	7	15	4	14	3	1 467	15
58	6	8	49	22	14	9	8	1	4	11	11	16	3	1 156	10
52	6	6	43	29	22	6	14	7	4	12	8	11	5	1 472	7
49	22	4	27	14	8	4	5	6	3	10	7	7	7	898	5
60	7	6	45	21	9	8	4	1	4	9	13	8	5	1 356	11
65	6	8	32	26	23	9	7	9	8	10	8	14	6	1 583	21
108	9	14	56	25	12	7	8	1	7	7	14	8	7	1 796	9
155	20	15	52	26	25	11	14	9	7	16	12	19	6	2 108	12
187	19	16	88	49	28	22	13	10	17	26	18	31	12	3 008	25
117	8	7	46	39	19	12	8	9	1	20	10	14	7	1 784	9
127	17	10	65	29	22	15	14	5	7	22	7	13	10	2 483	11
188	37	20	108	50	40	21	20	10	10	26	18	44	14	4 286	26
135	13	16	80	25	35	14	6	10	6	21	17	18	7	2 736	14

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,												
	130	131	132	OG. Billstedt	133	134	135	136	137	OG. Veddel- Rothen- burgsort	138	139	OG. Finken- werder
	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43

noch: Bezirk

316	3	4	25	36	22	9	21	12	135	199	8	40	48
Kerngebiet	37	110	444	685	400	164	397	145	2 042	3 148	84	449	533
317	6	9	30	58	30	14	28	7	139	218	10	36	46
318	6	7	33	54	46	17	43	11	273	390	23	47	70
319	2	9	28	47	38	10	23	15	154	240	6	29	35
OG. Lokstedt	14	25	91	159	114	41	94	33	566	848	39	112	151
320	4	12	24	48	36	22	33	18	217	326	7	62	69
321	2	13	33	56	41	12	44	18	243	358	6	55	61
OG. Stellingen	6	25	57	104	77	34	77	36	460	684	13	117	130
Bezirk Eimsbüttel	57	160	592	948	591	239	568	214	3 068	4 680	136	678	814

noch: Bezirk

401	-	8	25	41	18	6	29	9	132	194	4	15	19
402	4	7	19	37	17	2	15	6	66	106	1	8	9
403	5	10	30	50	21	10	25	14	95	165	7	16	23
404	-	9	33	45	31	6	20	6	97	160	7	17	24
405	4	11	41	66	32	8	45	14	122	221	8	20	28
406	5	18	54	89	47	11	46	24	213	341	4	23	27
407	2	6	46	63	31	12	30	15	111	199	8	19	27
408	6	17	57	98	51	17	69	20	175	332	7	29	36
409	1	12	43	64	32	8	35	11	140	226	3	17	20
410	3	11	42	68	26	9	32	8	88	163	9	19	28
411	2	9	64	94	38	16	44	9	138	245	19	28	47
412	6	10	40	68	41	11	48	9	137	246	5	16	21
413	2	12	39	66	42	10	32	6	102	192	4	17	21
Kerngebiet	40	140	533	849	427	126	470	151	1 616	2 790	86	244	330
414	5	10	50	73	37	14	24	9	81	165	20	25	45
415	2	10	42	71	36	12	33	21	78	180	3	22	25
416	7	10	29	51	24	10	46	9	134	223	2	11	13
417	4	13	25	57	23	10	28	8	67	136	7	3	10
418	2	10	42	64	23	11	28	9	125	196	8	7	15
419	4	15	47	73	44	15	48	41	109	257	5	14	19
420	2	7	29	43	21	5	31	4	78	139	1	11	12
421	2	9	40	62	24	12	29	29	95	189	5	13	18
422	3	16	49	89	29	19	27	34	77	186	3	20	23
423	6	21	37	73	40	11	56	15	164	286	4	16	20
424	5	15	56	88	51	37	54	52	108	302	7	14	21
425	10	25	108	168	66	41	72	17	234	430	9	39	48
426	5	11	43	68	49	14	60	28	129	280	12	26	38
427	5	13	48	77	59	13	52	20	130	282	7	20	27
428	6	31	83	146	111	33	180	44	230	598	16	37	53
429	8	22	51	95	41	18	43	29	163	294	14	23	37

ihre Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

Hafen	Bezirk Hmb-Mitte	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214
44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59

Eimsbüttel

43	2 122	5	22	31	10	3	23	22	17	19	26	31	50	31	72
733	33 580	115	236	432	256	85	383	476	269	418	306	411	636	432	1 011
41	2 885	11	14	29	13	9	18	30	14	33	18	29	42	31	85
77	3 496	17	21	43	15	8	30	35	21	39	34	42	51	40	103
51	1 943	6	25	35	13	4	13	36	7	30	13	38	30	28	66
169	8 324	34	60	107	41	21	61	101	42	102	65	109	123	99	254
53	2 660	13	39	74	44	13	27	126	25	72	46	65	250	78	199
55	2 944	19	34	78	40	9	42	75	34	76	52	60	111	46	174
108	5 604	32	73	152	84	22	69	201	59	148	98	125	361	124	373
1 010	47 508	181	369	691	381	128	513	778	370	668	469	645	1 120	655	1 638

Hamburg-Nord

53	1 803	5	12	19	6	4	22	28	11	9	9	14	34	23	41
22	1 194	2	3	18	6	3	7	19	3	5	9	11	20	12	29
33	2 042	10	14	14	12	3	17	20	5	14	8	16	30	11	29
23	2 406	9	13	16	9	2	9	17	8	18	8	19	29	24	30
53	2 006	6	8	17	15	5	17	35	10	19	13	20	30	25	51
195	2 629	3	10	32	15	8	19	33	17	14	22	30	31	33	72
42	2 679	7	8	13	2	1	9	23	5	15	1	14	19	17	31
85	3 063	12	23	22	9	2	11	27	5	15	18	26	27	22	53
52	2 648	3	8	21	10	3	12	18	9	11	12	18	16	19	30
33	2 413	7	11	18	8	-	10	12	7	11	10	7	18	9	32
50	3 055	12	23	29	12	7	8	26	6	13	13	23	29	15	33
46	1 648	10	9	9	3	5	13	17	3	13	5	10	21	19	36
39	2 574	8	11	19	13	1	11	17	3	15	10	25	16	15	42
726	30 160	94	153	247	120	44	165	292	92	172	138	233	320	244	509
16	2 660	4	14	17	4	4	6	17	2	10	7	12	15	16	30
9	2 923	7	10	20	10	1	6	13	9	12	8	18	14	17	20
28	1 573	3	5	6	4	1	2	16	6	5	8	28	13	7	20
24	1 694	3	14	8	9	2	3	15	2	8	9	12	20	11	24
38	1 469	-	10	6	3	4	7	8	3	8	4	10	13	6	20
30	1 851	5	11	13	5	2	3	20	4	6	9	17	13	13	25
31	1 123	2	6	3	3	1	3	4	2	4	6	8	6	16	16
18	1 643	3	11	15	4	2	9	20	2	8	4	15	11	12	16
27	1 908	6	5	13	6	-	11	31	4	9	11	12	27	12	27
23	2 198	5	20	28	7	1	12	22	4	5	11	8	28	20	25
19	2 538	13	19	24	6	5	15	38	3	14	7	15	53	23	26
82	3 736	4	17	40	14	6	6	43	14	12	15	26	62	23	54
37	2 207	9	10	27	9	2	7	28	6	14	16	12	29	21	35
39	2 908	12	18	22	7	4	12	29	14	22	10	16	41	25	38
66	5 149	17	33	40	21	8	16	93	15	19	26	34	68	43	76
41	3 203	5	18	31	12	8	10	36	12	17	16	14	39	21	51

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,												
	215	216	217	218	Kerngebiet	219	220	221	222	223	224	225	226
	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72

noch: Bezirk

316	40	27	-	15	444	1	8	8	5	1	3	1	-
Kerngebiet	556	327	119	420	6 888	99	131	103	123	19	24	24	36
317	41	22	8	25	472	11	10	8	12	1	5	2	3
318	41	22	8	27	597	18	14	11	12	2	4	2	7
319	40	13	7	23	427	20	6	6	11	2	1	1	6
OG. Lokstedt	122	57	23	75	1 496	49	30	25	35	5	10	5	16
320	99	64	18	55	1 307	115	16	21	41	4	2	2	14
321	86	50	19	50	1 055	26	14	10	21	-	7	-	9
OG. Stellingen	185	114	37	105	2 362	141	30	31	62	4	9	2	23
Bezirk Eimsbüttel	863	498	179	600	10 746	289	191	159	220	28	43	31	75

noch: Bezirk

401	28	19	9	14	307	7	9	9	5	1	4	2	2
402	21	8	9	13	198	3	3	3	3	1	3	1	3
403	18	15	7	19	262	6	5	2	4	1	-	-	5
404	11	6	4	20	252	2	7	3	7	4	2	1	6
405	16	13	6	12	318	6	6	7	9	1	-	-	4
406	36	15	6	21	417	10	9	6	4	2	3	-	5
407	11	6	2	12	196	4	5	6	3	-	-	-	-
408	24	12	6	13	327	7	9	6	5	1	-	2	3
409	14	9	3	20	236	5	6	3	4	1	1	-	3
410	16	8	3	9	196	2	11	3	4	-	2	-	2
411	25	10	9	21	314	4	6	5	10	3	2	3	2
412	16	11	12	17	229	1	3	3	1	-	1	-	3
413	23	16	7	19	271	7	7	6	8	2	-	1	2
Kerngebiet	259	148	83	210	3 523	64	86	62	67	17	18	10	40
414	15	14	4	13	204	6	1	5	1	-	-	2	2
415	14	9	8	19	215	3	6	7	8	-	1	1	4
416	9	4	3	12	152	-	-	1	2	2	-	-	-
417	10	8	-	11	169	2	6	4	6	2	3	2	2
418	7	6	5	9	129	3	3	6	3	2	2	-	1
419	15	9	5	14	189	2	8	2	3	1	-	-	2
420	6	3	2	11	102	-	1	2	5	-	-	1	2
421	10	6	5	15	168	1	1	1	4	-	1	1	2
422	21	12	6	15	228	1	1	4	3	-	-	-	4
423	24	15	6	23	264	3	3	6	5	2	2	-	2
424	18	15	7	17	318	5	4	5	5	-	-	-	3
425	36	19	10	27	428	6	13	8	9	-	3	1	2
426	30	11	9	15	290	1	7	5	7	2	2	3	4
427	29	13	4	16	332	8	10	4	5	2	-	-	1
428	39	27	11	22	608	7	11	8	9	-	-	1	4
429	24	13	5	23	355	3	3	4	8	4	2	-	1

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

OG. Blanke- nese	Bezirk Altona	301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312	313	314
73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88

Eimsbüttel

27	471	14	17	33	17	42	35	17	39	30	21	67	177	119	45
559	7 447	443	327	878	457	662	877	442	566	831	732	1 347	3 673	1 957	846
52	524	20	29	52	15	31	34	23	27	39	24	93	210	116	71
70	667	6	10	22	5	24	33	16	26	44	26	96	230	154	53
53	480	10	9	22	14	19	18	14	11	15	20	56	134	74	24
175	1 671	36	48	96	34	74	85	53	64	98	70	245	574	344	148
215	1 522	31	24	61	19	30	55	30	22	32	30	66	153	82	18
87	1 142	83	23	83	58	66	59	35	29	43	46	62	236	87	23
302	2 664	114	47	144	77	96	114	65	51	75	76	128	389	169	41
1 036	11 782	593	422	1 118	568	832	1 076	5600	681	1 004	878	1 720	4 636	2 470	1 035

Hamburg-Nord

39	346	12	2	18	13	17	12	11	22	18	19	48	149	79	81
20	218	7	5	7	11	8	23	5	10	31	19	36	79	61	51
23	285	6	8	18	9	16	17	10	16	26	20	45	184	76	62
32	284	5	8	16	7	5	8	7	12	34	17	39	228	91	76
33	351	9	7	11	6	15	12	13	11	23	14	44	156	68	47
39	456	11	7	13	9	20	15	13	17	28	23	44	202	62	44
18	214	1	7	9	6	10	9	5	13	32	14	36	218	77	53
33	360	3	5	9	8	7	10	8	12	32	15	50	171	78	52
23	259	1	-	10	2	12	13	13	11	25	20	33	215	117	47
24	220	5	2	10	2	10	5	3	9	20	6	25	210	114	56
35	349	3	4	5	1	12	8	11	9	22	18	41	191	79	29
12	241	3	1	4	5	8	5	5	-	10	11	21	72	25	26
33	304	-	6	7	3	4	7	14	12	20	8	24	247	84	61
364	3 887	66	62	137	82	144	144	118	154	321	204	486	2 322	1 011	685
17	221	4	2	8	3	7	4	9	9	15	17	24	187	108	35
30	245	3	1	9	2	2	5	4	6	10	11	29	205	58	39
5	157	2	1	-	-	3	2	6	8	9	6	6	90	20	20
27	196	2	3	2	3	1	3	5	4	5	8	9	89	33	25
20	149	3	1	4	5	4	2	4	4	3	8	20	67	29	7
18	207	1	5	1	2	9	3	6	9	11	13	20	75	23	13
11	113	2	1	4	-	2	1	4	3	6	4	10	63	15	13
11	179	-	3	3	1	5	8	3	5	17	4	22	63	32	13
13	241	2	-	11	3	7	3	10	2	10	10	21	128	37	14
23	287	3	-	1	1	5	3	6	8	21	10	30	118	45	12
22	340	3	-	2	2	6	9	6	3	15	10	26	122	33	22
42	470	2	3	13	5	9	14	10	8	30	21	49	183	51	24
31	321	-	4	7	1	5	4	7	5	17	13	31	103	62	22
30	362	6	2	6	4	5	11	7	5	24	10	28	152	70	24
40	648	5	4	7	5	10	16	10	18	34	12	51	267	149	34
25	380	2	4	4	2	3	10	5	7	20	15	33	162	75	30

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietssteil wohnen,											
	315	316	Kerngebiet	317	318	319	OG. Lokstedt	320	321	OG. Stellingen	Bezirk Eimsbüttel	401
	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100

noch: Bezirk

316	45	440	1 158	275	42	16	333	19	67	86	1 577	60
Kerngebiet	428	1 729	16 195	2 183	319	176	2 678	401	1 453	1 854	20 727	441
317	28	286	1 098	1 233	132	50	1 415	62	147	209	2 722	72
318	40	132	917	705	995	178	1 878	65	135	200	2 995	74
319	23	75	538	378	209	804	1 391	139	111	250	2 179	28
OG. Lokstedt	91	493	2 553	2 316	1 336	1 032	4 684	266	393	659	7 896	174
320	8	91	752	234	55	87	376	1 352	565	1 917	3 045	18
321	15	117	1 065	321	49	26	396	219	1 438	1 657	3 118	31
OG. Stellingen	23	208	1 817	555	104	113	772	1 571	2 003	3 574	6 163	49
Bezirk Eimsbüttel	542	2 430	20 565	5 054	1 759	1 321	8 134	2 238	3 849	6 087	34 786	664

noch: Bezirk

401	27	87	615	148	20	15	183	11	42	53	851	233
402	18	104	475	94	22	11	127	8	24	32	634	60
403	25	60	598	185	24	9	218	16	34	50	866	74
404	15	44	612	86	20	9	115	10	31	41	768	59
405	17	70	523	298	45	7	350	24	53	77	950	37
406	13	68	589	296	110	24	430	29	80	109	1 128	47
407	4	33	527	54	11	9	74	7	16	23	624	17
408	12	34	506	95	17	12	124	15	34	49	679	31
409	9	33	561	77	19	10	106	11	26	37	704	31
410	7	27	511	50	17	4	71	14	29	43	625	28
411	12	40	485	79	13	10	102	16	24	40	627	24
412	3	30	229	55	12	5	72	7	35	42	343	14
413	5	23	525	70	13	8	91	11	25	36	652	22
Kerngebiet	167	653	6 756	1 587	343	133	2 063	179	453	632	9 451	677
414	3	17	452	49	12	11	72	2	19	21	545	13
415	1	16	401	45	5	7	57	11	15	26	484	8
416	1	10	184	18	1	5	24	4	4	8	216	4
417	1	9	202	27	8	3	38	3	15	18	258	3
418	1	19	181	34	13	4	51	9	20	29	261	6
419	6	15	212	38	7	4	49	12	15	27	288	9
420	1	14	143	23	4	3	30	3	11	14	187	10
421	8	14	201	34	7	2	43	9	12	21	265	13
422	5	20	283	39	11	7	57	11	16	27	367	11
423	5	24	292	49	9	3	61	9	23	32	385	12
424	3	18	280	46	8	6	60	11	24	35	375	8
425	3	39	464	85	22	9	116	10	40	50	630	30
426	5	22	308	56	20	2	78	11	17	28	414	13
427	6	27	387	61	9	5	75	7	17	24	486	49
428	19	33	674	86	13	18	117	13	35	48	839	39
429	6	18	396	52	7	6	65	14	33	47	508	17

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk

402	403	404	405	406	407	408	409	410	411	412	413	Kerngebiet	414	415
101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115

Eimsbüttel

32	132	41	23	32	28	17	29	17	25	22	22	480	16	21
159	840	420	192	408	347	161	370	208	288	203	294	4 331	233	301
35	165	60	64	83	43	14	45	17	29	12	40	679	19	36
24	134	48	61	167	63	18	34	27	35	30	30	745	31	23
13	59	32	16	69	28	14	21	9	21	18	17	345	18	19
72	358	140	141	319	134	46	100	53	85	60	87	1 769	68	78
6	48	15	10	30	28	9	17	14	25	15	18	253	10	16
6	68	17	18	39	33	21	29	16	20	13	15	326	12	23
12	116	32	28	69	61	30	46	30	45	28	33	579	22	39
243	1 314	592	361	796	542	237	516	291	418	291	414	6 679	323	418

Hamburg-Nord

28	173	74	36	32	39	16	33	30	34	15	44	787	24	28
90	150	55	20	22	25	8	25	16	19	7	25	522	6	13
28	646	131	69	47	58	16	64	26	32	22	41	1 254	22	22
16	228	247	53	52	52	14	61	33	31	18	56	920	24	30
26	349	170	242	99	93	21	73	27	25	23	32	1 217	25	10
20	183	91	61	857	267	40	109	49	49	46	47	1 866	48	28
11	83	59	17	101	643	42	108	40	45	37	49	1 252	33	37
12	95	65	32	82	203	201	231	73	69	47	54	1 195	46	43
7	138	53	25	59	84	66	524	53	80	49	84	1 253	40	53
7	45	41	20	33	39	23	111	331	86	60	89	913	41	35
13	73	39	18	49	55	26	105	83	402	165	88	1 140	75	72
5	51	18	20	27	31	14	70	93	129	282	141	895	73	48
6	80	47	15	29	32	8	86	105	94	80	331	935	84	51
269	2 294	1 090	628	1 489	1 621	495	1 600	959	1 095	851	1 081	14 149	541	470
2	48	20	12	26	29	9	40	42	58	44	90	433	309	120
4	36	15	5	17	15	6	35	15	33	26	43	258	88	312
2	17	7	6	11	13	4	8	12	13	5	19	121	27	41
4	17	14	-	17	11	3	19	19	15	14	19	155	19	50
6	28	15	12	15	16	9	40	31	93	37	60	368	121	82
1	29	21	12	20	28	13	39	32	92	54	57	407	63	46
2	13	11	9	10	10	7	25	18	36	19	28	198	42	60
5	21	15	4	15	15	8	26	23	71	17	26	259	18	45
5	31	13	7	24	18	14	30	14	28	9	23	227	28	53
2	35	18	10	33	28	12	28	15	52	28	24	297	22	38
7	38	19	19	7	25	9	11	16	27	15	24	225	34	47
9	56	25	18	40	42	19	56	43	60	32	37	467	44	79
6	30	19	13	18	21	16	33	21	34	31	23	278	23	49
9	31	23	10	19	27	15	47	49	87	32	36	434	31	64
12	91	52	23	61	45	27	70	51	101	63	60	695	42	79
4	36	25	14	20	47	24	44	31	65	40	46	413	41	65

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,													
	416	417	418	419	420	421	422	423	424	425	426	427	428	429
	116	117	118	118	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129

noch: Bezirk

316	10	14	15	12	5	12	14	10	5	1	13	31	6	6
Kerngebiet	172	185	166	156	82	115	231	158	60	30	204	398	103	84
317	18	12	24	14	10	9	21	14	4	2	8	35	13	7
318	12	28	18	21	7	13	32	18	7	6	22	40	23	7
319	7	16	8	13	9	6	29	10	5	5	17	30	3	2
OG. Lokstedt	37	56	50	48	26	28	82	42	16	13	47	105	39	16
320	14	15	7	11	3	4	16	15	2	1	16	23	7	2
321	18	17	12	18	4	3	29	6	2	4	16	27	6	3
OG. Stellingen	32	32	19	29	7	7	45	21	4	5	32	50	13	5
Bezirk Eimsbüttel	241	273	235	233	115	150	358	221	80	48	283	553	155	105

noch: Bezirk

401	8	13	17	15	2	7	14	13	1	3	13	21	8	8
402	9	7	3	7	5	3	5	3	5	3	10	17	9	5
403	18	11	23	22	2	8	21	21	3	4	10	31	6	12
404	19	14	16	16	4	8	22	14	7	3	15	29	9	8
405	9	16	18	10	4	13	21	12	3	1	19	30	14	12
406	18	24	20	30	10	14	31	12	7	1	23	58	19	15
407	14	10	14	20	16	17	28	29	10	6	30	58	16	17
408	18	35	22	29	13	18	31	28	4	7	52	66	38	50
409	19	14	20	23	8	8	15	20	10	2	24	48	20	10
410	18	10	35	25	4	10	16	17	3	8	21	59	12	21
411	17	26	45	75	18	25	46	25	10	3	37	137	41	26
412	10	17	48	61	11	19	24	19	7	4	32	60	10	9
413	24	15	30	32	13	12	37	20	7	2	24	48	19	9
Kerngebiet	201	212	311	365	110	162	311	233	77	47	310	662	221	202
414	25	16	100	34	19	20	47	25	10	2	31	54	17	12
415	61	35	55	26	17	22	46	24	7	5	25	39	19	12
416	116	46	12	9	6	12	17	8	3	1	10	28	1	6
417	52	183	21	8	12	8	19	15	4	2	12	22	9	6
418	14	29	186	96	39	27	48	23	-	4	18	38	11	14
419	18	16	69	180	37	53	47	33	9	5	28	58	17	17
420	6	22	68	57	83	18	38	22	1	1	33	30	8	8
421	10	17	23	61	22	107	55	53	8	8	28	108	18	17
422	20	23	26	32	26	25	203	66	9	19	27	60	26	10
423	20	16	27	45	18	48	74	199	31	18	62	150	31	24
424	23	25	22	33	14	25	47	58	155	33	57	83	25	20
425	26	53	37	67	27	43	83	120	102	182	134	134	50	42
426	17	14	27	23	13	29	35	64	23	26	283	183	56	33
427	19	27	27	34	16	47	43	58	18	15	109	514	81	38
428	62	38	64	80	19	53	87	51	22	18	168	328	411	149
429	24	38	29	42	19	42	35	49	9	14	119	224	124	304

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

OG. Barmbek- Uhlenhorst	430	431	432	OG. Fuhls- büttel	Bezirk Hmb.-Nord	501	502	503	504	505	506	507	508	509
130	131	132	133	134	135	136	137	138	139	140	141	142	143	144

Eimsbüttel

191	21	24	30	75	746	26	5	3	4	9	8	18	9	15
2 678	266	442	418	1 126	8 135	234	82	51	119	184	54	276	174	187
246	33	40	46	119	1 044	22	5	5	13	16	5	27	18	16
308	46	103	113	262	1 315	24	8	8	11	19	10	25	33	19
197	25	64	36	125	667	6	6	6	6	8	3	13	12	6
751	104	207	195	506	3 026	52	19	19	30	43	18	65	63	41
162	27	42	28	97	512	17	6	10	14	15	6	18	22	11
200	18	43	27	88	614	17	3	2	16	13	7	28	18	17
362	45	85	55	185	1 126	34	9	12	30	28	13	46	40	28
3 791	415	734	668	1 817	12 287	320	110	82	179	255	85	387	277	256

Hamburg-Nord

195	16	24	37	77	1 059	22	2	2	7	5	5	15	18	13
110	7	19	22	48	680	5	2	3	2	5	3	10	7	8
236	23	35	54	112	1 602	18	2	2	6	9	5	18	13	18
238	18	28	42	88	1 246	17	3	2	12	10	3	21	12	15
217	45	35	60	140	1 574	21	3	4	11	9	7	15	12	19
358	119	183	121	423	2 647	19	8	8	15	18	7	28	36	14
355	90	150	99	339	1 946	20	7	4	10	16	9	13	21	21
500	79	84	84	247	1 942	21	11	11	7	29	11	30	24	34
334	34	62	57	153	1 740	18	10	4	8	24	8	38	24	24
335	30	35	39	104	1 352	21	5	4	6	5	5	31	17	15
678	44	39	44	127	1 945	33	14	14	12	31	10	56	32	33
452	29	27	22	78	1 425	20	2	8	15	10	8	32	16	15
427	19	39	35	93	1 455	24	7	6	13	14	9	27	22	24
4 435	553	760	716	2 029	20 613	259	76	72	124	185	90	334	254	253
841	15	29	27	71	1 345	34	4	11	20	17	9	23	20	18
793	13	43	9	65	1 116	41	10	5	7	26	15	23	31	23
343	8	16	13	37	501	31	6	4	8	12	5	24	11	7
442	16	16	18	50	647	52	10	12	11	20	9	22	24	11
750	19	27	19	65	1 183	31	9	8	17	16	13	18	24	12
696	36	38	18	92	1 195	26	12	6	15	28	9	24	25	34
497	19	21	12	52	747	24	6	7	6	17	5	17	17	9
598	22	23	17	62	919	22	9	8	5	15	14	23	29	19
653	23	33	31	87	967	47	26	10	22	39	10	46	19	30
823	34	28	28	90	1 210	42	11	8	23	48	15	73	27	34
701	38	51	30	119	1 045	29	13	17	31	115	53	96	65	56
1 223	65	75	44	184	1 874	56	25	14	37	168	101	250	143	155
898	49	48	30	127	1 303	29	12	15	12	50	17	54	34	43
1 141	70	61	44	175	1 750	36	14	8	18	46	21	55	47	46
1 671	103	114	65	282	2 648	48	14	17	27	84	32	91	48	71
1 178	128	108	54	290	1 881	42	27	12	33	48	23	71	48	39

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,												
	510	511	512	513	514	Kerngebiet	515	516	OG. Bramfeld	517	518	519	520
	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157

noch: Bezirk

316	9	2	4	12	7	131	20	-	20	4	3	4	3
Kerngebiet	148	52	79	176	73	1 889	210	10	220	36	29	69	24
317	12	3	4	23	4	173	31	1	32	2	4	3	1
318	9	10	10	13	12	211	43	4	47	11	6	8	2
319	5	2	5	19	3	100	42	1	43	3	2	14	3
OG. Lokstedt	26	15	19	55	19	484	116	6	122	16	12	25	6
320	5	5	7	12	5	153	20	-	20	5	3	7	1
321	8	4	7	12	7	159	29	2	31	2	1	2	4
OG. Stellingen	13	9	14	24	12	312	49	2	51	7	4	9	5
Bezirk Eimsbüttel	187	76	112	255	104	2 685	375	18	393	59	45	103	35

noch: Bezirk

401	8	1	4	8	5	115	15	-	15	-	3	1	2
402	4	2	2	5	2	60	11	-	11	1	3	2	-
403	10	2	9	8	7	127	10	-	10	3	3	5	3
404	8	2	3	10	4	122	16	3	19	4	4	4	2
405	4	1	11	17	3	137	20	1	21	2	4	9	2
406	7	3	4	14	11	192	23	-	23	4	9	6	5
407	13	3	5	13	6	161	23	2	25	10	13	2	3
408	17	9	12	21	5	242	26	1	27	7	3	20	4
409	19	4	6	18	6	211	30	1	31	3	5	9	-
410	19	5	1	13	7	154	19	-	19	2	5	5	-
411	21	4	6	12	11	289	44	2	46	4	5	14	-
412	12	2	4	13	3	160	23	3	26	3	3	2	3
413	12	6	6	20	7	197	21	-	21	1	2	4	1
Kerngebiet	154	44	73	172	77	2 167	281	13	294	44	62	83	25
414	16	1	4	15	6	198	23	-	23	2	2	4	-
415	23	7	4	14	12	241	34	-	34	3	4	4	-
416	11	-	4	6	4	133	11	-	11	4	-	3	1
417	16	6	3	11	6	213	16	-	16	3	3	7	1
418	15	4	10	17	6	200	12	-	12	3	3	4	-
419	6	5	5	12	6	213	18	4	22	1	5	3	4
420	9	3	5	9	9	143	18	-	18	5	5	3	2
421	11	3	6	11	10	185	40	3	43	4	8	2	-
422	29	10	5	17	7	317	21	-	21	3	5	6	2
423	22	5	10	24	8	350	49	2	51	4	4	11	2
424	40	14	16	21	11	577	48	2	50	4	4	14	2
425	65	26	25	51	30	1 146	103	-	103	10	10	17	-
426	24	6	6	21	10	333	77	2	79	10	5	8	1
427	37	12	8	24	13	385	72	5	77	11	9	11	1
428	52	12	17	33	16	562	136	3	139	19	13	17	4
429	17	7	18	25	13	423	96	13	109	13	14	16	3

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

OG. Alstertal	521	522	523	524	525	OG. Wald- dörfer	526	OG. Rahlstedt	Bezirk Wandsbek	601	602	603	Kerngebiet
158	159	1600	161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	171

Eimsbüttel

14	2	3	3	-	2	10	14	14	189	-	-	-	-
158	9	12	14	3	40	78	127	127	2 472	17	82	61	160
10	1	1	-	-	7	9	8	8	232	1	5	5	11
27	1	1	1	-	7	10	26	26	321	5	3	2	10
22	-	3	-	-	1	4	6	6	175	4	4	2	10
59	2	5	1	-	15	23	40	40	728	10	12	9	31
16	1	1	-	1	5	8	6	6	203	2	3	4	9
9	2	1	-	-	4	7	10	10	216	-	5	5	10
25	3	2	-	1	9	15	16	16	419	2	8	9	19
242	14	19	15	4	64	116	183	183	3 619	29	102	79	210

Hamburg-Nord

6	1	-	2	1	3	7	8	8	151	4	5	1	10
6	1	-	3	-	1	5	4	4	86	-	2	2	4
14	1	-	1	-	5	7	9	9	167	3	1	3	7
14	1	-	2	1	4	8	17	17	180	1	5	3	9
17	-	2	1	-	4	7	9	9	191	2	4	4	10
24	1	7	2	1	4	15	19	19	273	1	9	3	13
28	2	2	-	-	9	13	6	6	233	-	4	2	6
34	2	-	2	-	10	14	15	15	332	4	3	3	10
17	2	1	4	3	3	13	13	13	285	1	6	1	8
12	-	1	4	2	9	16	6	6	207	2	7	5	14
23	-	3	1	1	14	19	6	6	383	2	7	2	11
11	-	1	1	-	6	8	6	6	211	2	3	3	8
8	-	-	3	2	9	14	12	12	252	2	5	7	14
214	11	17	26	11	81	146	130	130	2 951	24	61	39	124
8	1	-	2	-	10	13	12	12	254	4	4	2	10
11	-	-	1	-	9	10	9	9	305	-	13	3	16
8	1	-	1	-	7	9	6	6	167	-	2	3	5
14	-	-	2	1	3	6	5	5	254	3	8	3	14
10	-	2	-	1	3	6	9	9	237	-	5	-	5
13	-	-	1	1	6	8	11	11	267	1	6	-	7
15	-	-	1	1	6	8	8	8	192	2	5	2	9
14	-	-	-	-	8	8	15	15	265	1	4	5	10
16	1	2	1	1	7	12	15	15	381	5	7	8	20
21	2	1	5	-	5	13	20	20	455	7	7	4	18
24	-	2	1	1	14	18	18	18	687	1	10	1	12
37	-	2	3	4	22	31	33	33	1 350	2	9	5	16
24	1	1	2	2	10	16	22	22	474	3	14	3	20
32	-	3	2	-	24	29	21	21	544	1	9	3	13
53	-	4	7	5	28	44	36	36	834	4	16	8	28
46	-	-	2	1	19	22	22	22	622	6	15	-	21

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,												
	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	OG. Vier-u. Marsch- lande	Bezirk Bergedorf
	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182	183	184

noch: Bezirk

316	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kerngebiet	2	1	3	7	1	2	-	4	10	1	-	31	191
317	1	-	1	-	-	-	-	1	2	-	-	5	16
318	1	-	1	1	-	-	-	-	1	-	-	4	14
319	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
OG. Lokstedt	2	-	2	1	-	-	-	1	3	-	-	9	40
320	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
321	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	3	13
OG. Stellingen	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	3	22
Bezirk Eimsbüttel	4	1	6	10	1	2	-	5	13	1	-	43	253

noch: Bezirk

401	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	3	13
402	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	5
403	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	2	-
404	1	-	2	-	-	-	-	-	2	-	-	5	14
405	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	2	12
406	2	-	1	-	-	-	1	2	2	-	-	8	21
407	-	-	-	-	1	-	-	3	-	-	-	4	10
408	-	-	1	-	-	-	-	1	2	-	-	4	14
409	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	10
410	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	15
411	-	-	-	-	-	-	-	2	2	-	-	4	15
412	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	9
413	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	2	16
Kerngebiet	3	-	6	2	2	1	2	13	10	-	-	39	163
414	1	1	1	-	-	-	-	3	2	-	-	8	18
415	1	-	1	-	-	-	-	1	1	-	-	4	20
416	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	6
417	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	15
418	-	1	-	-	1	-	1	1	1	-	-	5	10
419	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	8
420	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	11
421	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	11
422	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	2	22
423	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	19
424	-	-	-	2	-	1	-	2	-	-	-	5	17
425	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	3	19
426	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	2	22
427	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2	15
428	-	-	1	-	-	-	-	1	1	-	-	3	31
429	-	-	2	1	1	-	-	-	1	-	1	6	27

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

701	702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	Kerngebiet	712	713	714
185	186	187	188	189	190	191	192	193	194	195	196	197	198	199

Eimsbüttel

6	12	-	-	-	-	-	-	-	1	-	19	32	-	-
71	197	3	-	15	4	-	4	3	7	94	398	408	22	1
3	10	-	-	1	-	-	-	-	2	7	23	24	3	1
3	16	-	-	1	-	-	-	1	-	14	35	49	2	-
4	8	-	-	3	-	-	-	-	2	8	25	33	5	-
10	34	-	-	5	-	-	-	1	4	29	83	106	10	1
5	18	1	-	5	-	-	-	-	-	4	33	27	4	-
3	15	-	-	1	1	-	-	1	1	3	25	49	3	-
8	33	1	-	6	1	-	-	1	1	7	58	76	7	-
89	264	4	-	26	5	-	4	5	12	130	539	590	39	2

Hamburg-Nord

5	8	-	-	1	-	-	-	-	-	3	17	35	4	1
4	7	-	-	-	-	-	-	-	-	3	14	15	-	-
2	9	-	-	1	-	-	-	-	-	3	15	23	2	-
7	7	-	-	3	-	-	-	-	2	7	26	21	-	-
4	5	-	-	2	-	-	-	-	-	7	18	34	1	-
6	6	1	-	2	-	-	-	1	4	8	28	34	2	-
5	7	-	-	2	-	-	-	-	-	9	23	39	1	-
5	16	-	-	2	1	-	1	1	-	4	30	37	6	-
6	12	1	-	-	-	-	-	-	-	11	30	27	5	-
8	10	1	-	2	1	-	-	-	2	13	37	27	1	-
5	18	1	-	3	-	-	-	-	-	9	36	34	4	1
3	10	-	-	1	-	-	1	-	-	10	25	23	3	-
4	22	-	-	3	-	-	-	-	1	6	36	32	2	-
64	137	4	-	22	2	-	2	2	9	93	335	381	31	2
7	12	1	-	1	-	-	-	-	-	12	33	34	2	-
12	12	1	1	3	-	-	-	-	2	11	42	46	5	-
5	6	-	-	1	-	-	-	-	2	1	15	20	4	-
3	14	-	-	1	-	-	-	-	-	5	23	16	2	-
2	10	1	-	-	-	-	1	-	1	4	19	28	1	-
6	4	1	-	1	-	-	-	-	3	3	18	39	2	-
6	12	-	-	3	-	-	-	-	-	6	27	10	2	-
4	4	-	-	-	1	-	-	-	-	7	16	26	1	-
5	14	-	-	2	-	-	-	-	1	7	29	25	2	-
8	17	-	-	1	-	-	-	-	-	6	32	29	3	-
11	15	-	-	1	-	-	1	-	-	6	34	47	2	-
10	30	-	1	5	-	-	-	-	1	15	62	47	3	-
9	19	-	-	-	1	-	-	-	-	10	39	25	1	-
7	23	-	-	4	-	-	-	-	-	7	41	27	4	-
12	35	-	-	4	-	-	-	-	1	26	78	89	11	-
10	23	1	-	1	1	-	-	-	2	12	50	56	7	-

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,										
	OG. Wilhelmsburg	715	716	717	718	719	720	721	OG. Süderelbe	Bezirk Harburg	Bezirk Hmb.-Mitte
	200	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210

noch: Bezirk

316	32	-	-	-	-	-	-	-	-	51	2 122
Kerngebiet	431	8	2	6	19	1	1	1	38	867	33 580
317	28	1	-	-	2	-	-	-	3	54	2 885
318	51	-	-	1	2	-	-	-	3	89	3 496
319	38	1	-	1	1	-	1	-	4	67	1 943
OG. Lokstedt	117	2	-	2	5	-	1	-	10	210	6 324
320	31	1	-	-	2	-	2	-	5	69	2 660
321	52	-	1	-	2	-	-	-	3	80	2 944
OG. Stellingen	83	1	1	-	4	-	2	-	8	149	5 604
Bezirk Eimsbüttel	631	11	3	8	28	1	4	1	56	1 226	47 508

noch Bezirk

401	40	-	-	-	-	-	-	-	-	57	1 803
402	15	-	-	-	-	-	-	-	-	29	1 194
403	25	-	-	2	1	-	-	-	3	43	2 042
404	21	-	-	3	1	-	-	-	4	51	2 406
405	35	-	-	1	1	-	1	-	3	56	2 006
406	36	-	-	-	-	-	-	-	-	64	2 629
407	40	1	-	-	-	-	-	1	2	65	2 679
408	43	-	1	3	3	-	1	-	8	81	3 063
409	32	-	1	1	1	-	-	-	3	65	2 648
410	28	-	-	1	3	-	-	-	4	69	2 413
411	39	1	-	-	1	-	-	-	2	77	3 055
412	26	2	-	-	-	-	-	-	2	53	1 648
413	34	-	-	-	2	-	-	-	2	72	2 574
Kerngebiet	414	4	2	11	13	-	2	1	33	782	30 160
414	36	1	-	-	-	-	-	-	1	70	2 660
415	51	-	-	-	-	-	-	-	-	93	2 923
416	24	-	-	-	1	-	-	-	1	40	1 573
417	18	1	-	-	-	-	-	-	1	42	1 694
418	29	-	-	1	-	-	1	-	2	50	1 469
419	41	-	-	1	-	-	-	-	1	60	1 851
420	12	-	-	1	-	-	-	-	1	40	1 123
421	27	1	-	-	-	-	-	-	1	44	1 643
422	27	-	1	-	2	-	-	-	3	59	1 908
423	32	1	-	-	2	-	1	-	4	68	2 198
424	49	-	-	-	2	-	-	-	2	85	2 538
425	50	2	-	1	2	-	3	-	8	120	3 736
426	26	1	-	-	1	-	-	-	2	67	2 207
427	31	1	1	-	3	-	1	-	6	78	2 908
428	100	2	-	-	1	-	-	-	3	181	5 149
429	63	-	-	1	-	-	-	-	1	114	3 203

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil...,Ortsamtsgebiet/Kerngebiet...,Bezirk...						ohne Angabe der Arbeitsstätte	Hamburg insgesamt	Auspendler über die Landesgrenze
Bezirk Altona	Bezirk Eimsbüttel	Bezirk Hmb.-Nord	Bezirk Wandsbek	Bezirk Bergedorf	Bezirk Harburg			
211	212	213	214	215	216	217	218	219

Eimsbüttel

471	1 577	746	189	-	51	112	5 268	25
7 447	20 727	8 135	2 472	191	867	1 252	74 671	546
524	2 722	1 044	232	16	54	81	7 558	50
667	2 995	1 315	321	14	89	152	9 049	96
480	2 179	667	175	10	67	124	5 645	120
1 671	7 896	3 026	728	40	210	357	22 252	266
1 522	3 045	512	203	9	69	130	8 150	130
1 142	3 118	614	216	13	80	148	8 275	74
2 664	6 163	1 126	419	22	149	278	16 425	204
11 782	34 786	12 287	3 619	253	1 226	1 887	113 348	1 016

Hamburg-Nord

346	851	1 059	151	13	57	93	4 373	26
218	634	680	86	5	29	72	2 918	19
285	866	1 602	167	9	43	111	5 125	34
284	768	1 246	180	14	51	121	5 070	38
351	950	1 574	191	12	56	125	5 265	53
456	1 128	2 647	273	21	64	226	7 444	51
214	624	1 946	233	10	65	92	5 863	55
360	679	1 942	332	14	81	157	6 628	51
259	704	1 740	285	10	65	160	5 871	50
220	625	1 352	207	15	69	119	5 020	27
349	627	1 945	383	15	77	137	6 588	40
241	343	1 425	211	9	53	67	3 997	32
304	652	1 455	252	16	72	123	5 448	44
3 887	9 451	20 613	2 951	163	782	1 603	69 610	520
221	545	1 345	254	18	70	133	5 246	43
245	484	1 116	305	20	93	136	5 322	25
157	216	501	167	6	40	58	2 718	18
196	258	647	254	15	42	102	3 208	22
149	261	1 183	237	10	50	91	3 450	17
207	288	1 195	267	8	60	71	3 947	22
113	187	747	192	11	40	52	2 465	13
179	265	919	265	11	44	62	3 388	20
241	367	967	381	22	59	84	4 029	31
287	385	1 210	455	19	68	97	4 719	27
340	375	1 045	687	17	85	67	5 154	34
470	630	1 874	1 350	19	120	135	8 334	63
321	414	1 303	474	22	67	90	4 898	31
362	486	1 750	544	15	78	199	6 342	47
648	839	2 648	834	31	18 1	164	10 494	70
380	508	1 881	622	27	114	121	6 856	47

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,													
	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	noch: Bezirk													
OG. Barmbek- Uhlenhorst	8 276	4 671	818	665	927	561	5 624	569	287	162	186	461	1 363	2 933
430	948	473	68	74	151	75	592	64	19	16	9	28	143	270
431	729	425	69	68	91	48	520	37	18	13	18	37	108	141
432	1 433	779	142	181	152	115	1 004	124	50	42	32	97	198	307
OG. Fuhlsbüttel	3 110	1 677	279	323	394	238	2 116	225	87	71	59	162	449	718
Bezirk Hamburg-Nord	18 051	10 364	1 760	1 659	2 130	1 281	12 920	1 361	623	374	452	993	2 712	5 254
	Bezirk													
501	568	318	50	46	68	33	387	42	10	12	11	29	103	181
502	294	164	30	33	32	17	210	17	9	5	4	16	77	94
503	320	181	28	35	36	27	245	17	12	5	9	6	65	115
504	287	172	27	22	31	28	188	35	14	3	6	12	53	97
505	177	108	12	14	24	15	122	18	7	4	4	12	19	52
506	155	102	20	12	35	22	110	21	6	8	4	7	30	52
507	168	91	14	19	18	19	91	20	5	3	3	3	19	47
508	306	156	35	25	34	16	191	23	9	6	8	11	49	108
509	370	202	47	26	35	29	260	34	12	10	11	21	69	99
510	309	101	16	20	19	20	157	9	5	5	6	6	35	59
511	356	145	27	16	31	19	175	12	5	1	4	8	48	78
512	371	206	52	46	47	33	239	35	4	11	10	21	67	127
513	512	263	55	54	56	37	321	44	13	11	17	17	73	159
514	911	493	81	98	99	77	581	64	37	24	30	47	175	283
Kerngebiet	5 104	2 702	494	466	565	392	3 277	391	148	108	127	216	882	1 551
515	1 465	801	120	143	149	91	955	121	45	34	31	67	232	485
516	214	123	39	22	23	15	167	19	9	9	9	11	49	86
OG. Bramfeld	1 679	924	159	165	172	106	1 122	140	54	43	40	78	281	571
517	464	246	31	30	39	20	313	28	10	11	10	11	55	137
518	488	283	42	67	44	43	335	52	11	9	12	13	92	150
519	485	262	54	31	46	37	319	34	15	12	8	23	90	151
520	193	99	19	23	30	19	129	16	6	2	4	5	32	47
OG. Alstertal	1 630	890	146	151	159	119	1 096	130	42	34	34	52	269	485
521	94	56	10	6	11	7	67	8	3	-	1	3	21	17
522	69	38	9	4	10	6	42	3	2	2	5	1	19	22
523	126	71	17	9	21	11	84	5	1	3	2	6	14	34
524	144	76	12	11	16	13	99	14	3	3	5	6	26	42
525	643	323	47	59	74	36	405	26	9	10	10	23	81	129
OG. Walddörfer	1 076	564	95	89	132	73	697	56	18	18	23	39	161	244
526	1 631	879	119	139	162	124	911	126	45	31	26	74	232	395
OG. Rahlstedt	1 631	879	119	139	162	124	911	126	45	31	26	74	232	395
Bezirk Wandsbek	11 120	5 959	1 013	1 010	1 190	814	7 103	843	307	234	250	459	1 825	3 246

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	Kern- gebiet	129
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30

Hamburg-Nord

1	541	196	163	883	440	330	196	150	93	100	257	170	261	107	32 390	205
119	9	24	71	35	33	16	15	13	13	17	10	18	11	3 334	11	
80	4	9	61	33	20	14	13	5	5	12	9	14	7	2 608	8	
154	25	21	129	52	39	34	18	11	13	36	25	27	9	5 249	20	
353	38	54	261	120	92	64	46	29	31	65	44	59	27	11 191	39	
2	733	356	299	1 728	834	656	360	281	176	186	457	335	487	224	69 046	380

Wandsbek

75	7	6	64	29	32	21	26	9	9	20	13	21	14	2 204	16
41	7	5	41	12	18	12	11	9	3	11	9	15	5	1 201	8
62	11	6	47	18	22	14	12	11	10	15	8	8	10	1 355	10
44	7	4	36	19	13	9	10	2	10	10	7	13	3	1 162	16
23	7	1	22	13	6	3	2	5	10	6	1	4	2	693	6
31	3	6	29	15	9	2	6	4	4	7	6	12	2	720	3
34	5	3	23	12	9	5	7	1	7	5	6	8	5	650	14
38	8	6	46	21	19	10	10	4	5	14	5	18	8	1 189	12
109	13	10	50	31	20	6	11	3	10	14	19	11	10	1 542	16
24	5	6	31	15	6	6	8	2	9	13	5	11	3	911	16
63	6	8	27	15	21	5	10	5	5	8	4	14	2	1 118	17
74	13	6	69	49	23	12	11	11	13	26	14	27	17	1 634	35
83	12	13	62	52	33	9	16	13	9	24	16	23	7	2 004	22
176	27	20	116	63	42	18	18	11	7	29	20	51	18	3 616	29
877	131	100	663	364	273	132	158	90	111	202	133	236	106	19 999	220
238	39	34	195	123	63	28	32	26	25	63	40	46	33	5 724	50
39	7	6	28	19	15	8	5	4	4	8	8	13	10	969	15
277	46	40	223	142	78	36	37	30	29	71	48	59	43	6 693	65
49	8	10	36	17	18	7	8	1	4	8	4	12	4	1 591	5
71	12	16	61	27	21	10	8	6	7	12	13	15	5	1 925	9
82	9	14	67	32	22	12	7	1	5	18	5	13	9	1 863	6
19	3	2	11	11	7	5	3	-	1	4	6	6	2	704	4
221	32	42	175	87	68	34	26	8	17	42	28	46	20	6 083	24
8	-	5	12	5	3	3	-	1	1	1	1	2	-	346	6
7	3	1	3	4	4	1	2	1	2	-	2	4	-	266	-
9	2	4	6	11	4	1	1	-	2	1	2	-	1	448	2
19	-	5	12	9	6	2	2	2	1	4	8	6	1	547	2
69	4	7	55	22	14	11	9	2	2	5	5	11	3	2 094	8
112	9	22	88	51	31	18	14	6	8	11	18	23	5	3 701	18
260	37	34	171	84	64	38	36	24	29	53	34	49	24	5 831	49
260	37	34	171	84	64	38	36	24	29	53	34	49	24	5 831	49
1 747	255	238	1 320	728	514	258	271	158	194	379	261	413	198	42 307	376

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,												
	130	131	132	OG. Billstedt	133	134	135	136	137	OG. Veddel- Rothen- burgsort	138	139	OG. Finken- werder
	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43
	noch: Bezirk												
OG. Barmbek- Uhlenhorst	76	238	779	1 298	678	275	811	369	2 010	4 143	123	301	424
430	4	17	49	81	55	23	44	16	179	317	13	18	31
431	3	7	42	60	48	21	35	18	120	242	9	15	24
432	10	29	95	154	88	24	72	103	378	665	19	67	86
OG. Fuhlsbüttel	17	53	186	295	191	68	151	137	677	1 224	41	100	141
Bezirk Hamburg-Nord	133	431	1 498	2 442	1 296	469	1 432	657	4 303	8 157	250	645	895
	noch: Bezirk												
501	6	10	44	76	43	13	24	13	121	214	-	16	16
502	4	11	29	52	30	6	17	25	73	151	4	10	14
503	4	9	43	66	35	11	18	20	69	153	6	6	12
504	3	13	36	68	20	9	12	13	64	118	4	9	13
505	3	10	18	37	13	9	13	5	29	69	5	7	12
506	1	12	18	34	26	6	17	8	44	101	3	6	9
507	2	14	29	59	18	7	16	4	42	87	4	5	9
508	6	12	60	90	31	7	21	13	114	186	6	36	42
509	3	16	57	92	28	12	22	19	127	208	3	14	17
510	6	14	39	75	18	7	6	4	24	59	1	3	4
511	12	16	53	98	22	3	20	8	35	88	4	7	11
512	12	52	108	207	57	15	37	34	120	263	16	18	34
513	12	43	81	158	62	20	45	30	149	306	19	20	39
514	11	46	134	220	86	24	88	47	415	660	27	41	68
Kerngebiet	85	278	749	1 332	489	149	356	243	1 426	2 663	102	198	300
515	19	54	153	276	141	51	116	97	490	895	33	78	111
516	4	11	37	67	23	10	30	19	114	196	3	14	17
OG. Bramfeld	23	65	190	343	164	61	146	116	604	1 091	36	92	128
517	1	9	22	37	29	9	14	21	40	113	2	5	7
518	7	14	50	80	52	15	33	25	125	250	5	17	22
519	1	13	33	53	27	21	21	15	100	184	3	3	6
520	1	1	8	14	10	1	5	4	54	74	1	3	4
OG. Alstertal	10	37	113	184	118	46	73	65	319	621	11	28	39
521	-	2	15	23	4	-	5	2	30	41	1	2	3
522	-	2	8	10	6	1	3	1	16	27	1	1	2
523	1	2	4	9	6	1	3	7	24	41	2	2	4
524	3	4	9	18	11	1	9	8	41	70	3	1	4
525	2	6	38	54	26	10	23	11	78	148	4	8	12
OG. Walddörfer	6	16	74	114	53	13	43	29	189	327	11	14	25
526	18	66	182	315	134	37	84	66	381	702	9	41	50
OG. Rahlstedt	18	66	182	315	134	37	84	66	381	702	9	41	50
Bezirk Wandsbek	142	462	1 308	2 288	958	306	702	519	2 919	5 404	169	373	542

ihre Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

Hafen	Bezirk Hmb-Mitte	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214
44	45	46	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58

Hamburg-Nord

528	38 783	98	221	313	124	51	128	433	102	173	167	257	452	286	503
47	3 810	7	13	25	9	9	13	34	8	22	20	21	47	33	39
29	2 963	10	12	21	12	2	9	29	8	13	13	20	18	14	26
140	6 294	16	26	55	17	6	35	48	15	29	21	49	51	67	105
216	13 067	33	51	101	38	17	57	111	31	64	54	90	116	114	170
1 470	82 010	225	425	661	282	112	350	836	225	409	359	580	888	644	1 182

Wandsbek

15	2 525	8	10	10	8	4	7	21	5	8	11	22	28	13	20
19	1 437	5	8	17	4	1	3	20	4	15	9	11	16	10	14
11	1 597	10	12	16	9	2	7	48	10	9	10	17	59	11	26
19	1 380	2	8	26	12	-	7	10	3	4	6	7	22	9	21
4	815	2	7	11	4	-	1	12	4	6	6	2	13	8	10
5	869	3	4	4	5	2	1	10	3	3	4	6	4	6	15
8	813	3	3	9	1	2	1	4	1	2	6	3	4	3	11
17	1 524	4	5	7	2	1	7	9	2	9	4	11	10	10	17
38	1 897	4	13	12	-	7	7	12	4	10	6	10	13	10	28
1	1 050	3	4	9	1	2	1	10	2	6	3	3	12	5	14
6	1 321	5	5	8	3	1	3	11	9	2	7	5	4	10	15
38	2 176	5	5	8	3	3	5	23	4	12	10	11	15	19	41
22	2 529	8	12	18	8	9	16	21	12	6	11	19	29	12	34
70	4 634	10	15	40	17	6	23	40	13	25	16	25	40	40	84
273	24 567	72	111	203	77	40	89	251	76	117	109	152	269	166	350
107	7 113	16	31	64	15	15	19	73	19	29	23	59	56	52	111
25	1 274	5	4	5	4	2	10	18	4	10	3	13	14	10	26
132	8 387	21	35	69	19	17	29	91	23	39	26	72	70	62	137
7	1 755	2	4	13	7	2	7	8	5	9	7	9	11	12	26
34	2 311	9	15	26	5	1	11	26	5	14	4	18	28	18	51
23	2 129	8	12	19	10	5	4	20	2	12	15	22	16	18	24
8	804	2	5	8	3	1	4	8	1	4	3	3	5	9	13
72	6 999	21	36	66	25	9	26	62	13	39	29	52	60	57	114
4	417	1	3	2	3	1	2	2	-	6	1	2	4	2	1
2	307	1	-	3	-	-	-	1	-	-	-	2	-	2	2
4	506	2	2	3	1	1	-	3	-	2	1	1	3	3	11
11	650	2	3	7	1	2	-	-	4	1	3	4	9	2	8
12	2 320	7	18	8	5	2	7	7	6	6	4	9	14	16	24
33	4 200	13	26	23	10	6	9	13	10	15	9	18	30	25	46
59	6 957	20	31	53	26	6	29	65	17	22	26	38	56	33	81
59	6 957	20	31	53	26	6	29	65	17	22	26	38	56	33	81
569	51 110	147	239	414	157	78	182	482	139	232	199	332	485	343	728

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,												
	215	216	217	218	Kerngebiet	219	220	221	222	223	224	225	226
	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72
noch: Bezirk													
OG. Barmbek- Uhlenhorst	307	184	90	262	4 151	51	78	72	83	17	16	12	36
430	35	11	13	33	392	1	8	10	7	2	1	2	4
431	19	10	9	19	264	4	4	3	2	-	2	-	-
432	48	34	12	44	678	6	34	16	6	4	2	2	11
OG. Fuhlsbüttel	102	55	34	96	1 334	11	46	29	15	6	5	4	15
Bezirk Hamburg-Nord	668	387	207	568	9 008	126	210	163	165	40	39	26	91
noch: Bezirk													
501	23	11	7	15	239	5	10	6	11	-	1	1	2
502	12	5	2	10	166	2	4	3	2	1	1	-	2
503	14	2	4	21	287	1	2	2	6	1	2	-	4
504	11	6	1	17	172	2	3	2	2	1	2	1	2
505	12	5	3	5	111	-	2	1	2	-	1	-	2
506	8	10	1	9	98	2	1	2	3	2	2	-	1
507	10	8	5	3	79	2	2	-	4	1	1	-	1
508	10	9	3	15	135	4	2	1	4	-	1	1	1
509	15	4	3	12	170	5	3	4	6	1	3	-	1
510	9	2	1	9	96	1	-	1	7	-	-	-	3
511	6	2	2	10	108	-	2	4	8	-	4	-	1
512	19	11	6	10	210	2	4	1	5	1	2	-	3
513	25	11	3	15	269	2	5	6	6	3	1	1	3
514	31	20	3	22	470	12	13	3	11	2	1	2	3
Kerngebiet	205	106	44	173	2 610	40	53	36	77	13	22	6	29
515	47	30	23	42	724	12	17	10	20	2	1	1	7
516	8	3	3	7	149	3	4	3	1	2	1	1	1
OG. Bramfeld	55	33	26	49	873	15	21	13	21	4	2	2	8
517	11	2	4	8	147	-	1	1	2	1	1	1	4
518	20	11	4	17	283	1	4	3	4	-	1	2	2
519	11	11	3	12	224	2	4	2	-	-	1	1	1
520	7	1	4	4	85	-	3	-	3	-	1	1	1
OG. Alstertal	49	25	15	41	739	3	12	6	9	1	4	5	8
521	-	2	2	3	37	1	1	4	5	1	-	-	-
522	3	-	1	1	16	2	-	-	1	-	-	-	-
523	3	-	1	2	39	-	3	1	-	-	-	-	-
524	1	1	-	3	51	1	1	1	-	-	1	-	-
525	5	4	4	5	151	-	1	-	2	-	-	1	-
OG. Walddörfer	12	7	8	14	294	4	6	6	8	1	1	1	-
526	53	24	21	37	638	4	13	12	12	1	2	-	3
OG. Rahlstedt	53	24	21	37	638	4	13	12	12	1	2	-	3
Bezirk Wandsbek	374	195	114	314	5 154	66	105	73	127	20	31	14	48

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

OG. Blanke- nese	Bezirk Altona	301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312	313	314
73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88

Hamburg-Nord

365	4 516	40	34	82	39	83	98	102	104	247	172	409	2 074	840	347
35	427	5	5	13	1	11	7	9	10	17	9	42	223	67	40
15	279	5	6	17	9	13	8	7	14	22	15	30	183	78	47
81	759	14	9	35	10	25	19	18	22	65	36	96	411	172	87
131	1 465	24	20	65	20	49	34	34	46	104	60	168	817	317	174
860	9 868	130	116	284	141	276	276	254	304	672	436	1 063	5 213	2 168	1 206

Wandsbek

36	275	6	2	4	1	7	5	5	8	24	8	12	144	36	23
15	181	-	2	1	2	2	6	6	2	6	8	13	80	20	13
18	305	2	-	4	-	3	1	3	1	13	5	22	81	24	15
15	187	1	2	2	3	4	2	2	2	6	9	12	77	16	15
8	119	1	3	-	-	1	1	1	3	4	6	8	72	7	13
13	111	1	1	-	-	2	2	4	3	5	5	6	47	34	13
11	90	-	-	2	2	1	4	1	5	1	4	13	45	9	5
14	149	2	-	1	3	4	4	2	5	13	3	9	60	25	11
23	193	1	2	6	3	6	5	3	2	9	8	19	84	35	16
12	108	1	-	4	-	1	-	1	-	5	2	10	80	14	7
19	127	-	4	1	1	1	4	1	2	4	8	6	68	15	8
18	228	4	1	7	3	3	2	5	6	8	8	20	62	21	15
27	296	4	3	6	2	8	5	8	9	11	10	21	114	32	23
47	517	4	8	12	7	15	13	18	6	33	17	33	186	69	45
276	2 886	27	28	50	27	58	54	60	54	142	101	204	1 200	357	222
70	794	20	6	17	12	26	27	19	24	47	25	87	300	124	75
16	165	4	2	3	1	4	4	4	3	8	7	22	37	14	16
86	959	24	8	20	13	30	31	23	27	55	32	109	337	138	91
11	158	-	2	5	1	2	4	3	3	11	11	17	107	32	21
17	300	1	2	11	3	4	3	6	7	15	5	35	123	35	16
11	235	2	1	4	6	5	6	5	5	14	18	27	131	55	31
9	94	-	-	3	1	5	4	3	5	9	13	9	39	15	4
48	787	3	5	23	11	16	17	17	20	49	47	88	400	137	72
12	49	-	2	2	-	-	-	1	3	2	2	4	27	9	5
3	19	-	-	-	1	-	-	2	-	3	1	5	17	8	2
4	43	1	-	2	1	5	2	1	2	4	4	5	30	13	9
4	55	-	-	2	-	2	1	4	3	5	-	6	26	13	6
4	155	3	5	3	1	4	-	6	12	13	6	30	152	51	36
27	321	4	7	9	3	11	3	14	20	27	13	50	252	94	58
47	685	9	3	14	5	13	13	13	8	37	28	64	350	125	57
47	685	9	3	14	5	13	13	13	8	37	28	64	350	125	57
484	5 638	67	51	116	59	128	118	127	129	310	221	515	2 539	851	500

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,											
	315	316	Kerngebiet	317	318	319	OG. Lokstedt	320	321	OG. Stellingen	Bezirk Eimsbüttel	401
	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100

noch: Bezirk

OG. Barmbek- Uhlenhorst	74	315	5 060	742	156	95	993	139	316	455	6 508	245
430	12	25	496	56	21	10	87	13	33	46	629	21
431	8	22	484	81	20	16	117	8	31	39	640	22
432	14	55	1 088	179	81	30	290	25	63	88	1 466	63
OG. Fuhlsbüttel	34	102	2 068	316	122	56	494	49	127	173	2 735	106
Bezirk Hamburg-Nord	275	1 070	13 884	2 645	621	284	3 550	364	896	1 260	18 694	1 028

noch: Bezirk

501	5	10	300	27	14	3	44	5	21	26	370	6
502	2	12	175	24	2	2	28	7	8	15	218	9
503	1	9	184	36	7	5	48	11	15	26	258	6
504	1	10	164	17	1	2	20	4	8	12	196	7
505	3	1	124	6	4	3	13	1	6	7	144	2
506	1	7	131	17	4	2	23	4	20	24	178	4
507	-	2	94	12	3	-	15	5	6	11	120	5
508	1	13	156	23	4	2	29	6	14	20	205	15
509	4	15	218	41	11	3	55	6	11	17	290	9
510	-	5	130	7	2	2	11	3	4	7	148	2
511	-	1	124	17	4	2	23	1	13	14	161	2
512	1	12	178	52	9	4	65	7	14	21	264	16
513	4	9	269	43	8	4	55	9	16	25	349	15
514	6	31	503	108	22	9	139	17	30	47	689	19
Kerngebiet	29	137	2 750	430	95	43	568	86	186	272	3 590	117
515	18	45	872	177	35	18	230	23	83	106	1 208	57
516	1	9	139	33	10	2	45	4	12	16	200	6
OG. Bramfeld	19	54	1 011	210	45	20	275	27	95	122	1 408	63
517	4	16	239	30	13	3	46	1	11	12	297	7
518	6	10	282	35	13	6	54	18	16	34	370	16
519	9	17	336	38	4	4	46	8	14	22	404	9
520	2	9	121	33	10	3	46	7	12	19	186	8
OG. Alstertal	21	52	978	136	40	16	192	34	53	87	1 257	40
521	1	1	59	11	3	-	14	2	3	5	78	6
522	-	3	42	2	4	-	6	2	2	4	52	-
523	1	1	81	11	6	2	19	1	3	4	104	3
524	2	4	74	12	2	1	15	-	4	4	93	9
525	3	12	337	32	2	1	35	3	13	16	388	17
OG. Walddörfer	7	21	593	68	17	4	89	8	25	33	715	35
526	15	46	800	95	24	11	130	11	51	62	992	34
OG. Rahlstedt	15	46	800	95	24	11	130	11	51	62	992	34
Bezirk Wandsbek	91	310	6 132	939	221	94	1 254	166	410	576	7 962	289

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

402	403	404	405	406	407	408	409	410	411	412	413	Kerngebiet	414	415
101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115

Hamburg-Nord

80	557	312	174	353	390	195	551	432	865	466	615	5 235	952	1 230
8	65	34	16	64	108	23	64	32	45	36	35	551	43	51
6	72	34	18	175	104	28	55	22	29	33	42	640	21	37
22	168	87	50	196	225	59	180	60	99	71	94	1 374	71	65
36	305	155	84	435	437	110	299	114	173	140	171	2 565	135	153
385	3 156	1 557	886	2 277	2 448	800	2 450	1 505	2 133	1 457	1 867	21 949	1 628	1 853

Wandsbek

2	20	18	4	12	11	8	23	12	25	16	20	177	21	52
3	11	6	1	10	12	6	9	12	11	5	13	108	16	21
1	14	8	3	5	14	9	22	8	12	7	13	122	18	17
3	16	8	1	6	9	10	7	5	7	7	12	98	13	25
1	5	4	2	4	5	6	6	1	9	3	1	49	4	9
2	7	2	2	5	8	6	9	3	6	7	8	69	7	11
1	10	4	3	4	10	3	12	2	10	6	5	75	6	10
1	7	8	4	7	19	6	9	13	10	11	16	126	15	28
3	23	17	9	8	23	5	24	19	37	10	9	196	17	30
1	7	2	1	4	3	1	5	5	5	8	6	50	9	11
1	9	4	3	3	3	4	5	6	13	7	9	69	9	20
6	12	3	8	16	19	6	19	12	25	12	15	169	17	25
1	23	8	9	18	13	13	16	11	20	21	23	191	34	30
9	60	36	19	34	46	16	69	32	80	51	54	525	50	90
35	224	128	69	136	195	99	235	141	270	171	204	2 024	236	379
12	103	49	33	52	72	43	126	81	150	85	101	964	109	175
2	18	4	7	16	27	12	28	14	37	7	15	193	14	37
14	121	53	40	68	99	55	154	95	187	92	116	1 157	123	212
4	24	26	7	12	20	6	18	9	19	21	5	178	10	36
5	26	15	9	18	24	10	27	19	50	23	24	266	37	33
3	30	20	14	25	35	11	27	18	43	26	18	279	17	25
3	15	13	7	11	27	10	13	6	22	6	8	149	15	10
15	95	74	37	66	106	37	85	52	134	76	55	872	79	104
1	8	9	1	2	8	2	9	2	8	4	6	66	7	5
-	4	2	-	3	5	-	1	4	9	-	1	29	5	3
1	17	5	2	2	9	3	6	6	14	3	9	80	7	12
-	11	6	2	5	12	1	8	6	12	10	6	88	7	11
6	42	19	5	13	15	9	19	20	32	29	18	244	15	40
8	82	41	10	25	49	15	43	38	75	46	40	507	41	71
7	56	33	24	24	45	33	53	51	77	49	54	540	49	89
7	56	33	24	24	45	33	53	51	77	49	54	540	49	89
79	578	329	180	319	494	239	570	377	743	434	469	5 100	528	855

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,													
	416	417	418	419	420	421	422	423	424	425	426	427	428	429
	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129
	noch: Bezirk													
OG. Barmbek- Uhlenhorst	513	598	793	827	387	579	924	868	411	353	1 144	2 053	904	712
430	26	23	35	27	10	21	45	28	14	8	60	129	49	66
431	23	18	8	19	6	23	16	25	11	6	25	75	32	37
432	37	40	44	31	23	49	74	41	15	5	74	170	55	38
OG. Fuhlsbüttel	86	81	87	77	39	93	135	94	40	19	159	374	136	141
Bezirk Hamburg-Nord	800	891	1 191	1 269	536	834	1 370	1 195	528	419	1 613	3 089	1 261	1 055
	noch: Bezirk													
501	29	61	25	18	11	9	31	24	6	4	12	27	20	12
502	14	25	18	9	3	14	46	31	9	4	12	26	13	8
503	14	24	10	6	8	13	16	14	2	5	17	32	4	4
504	14	15	8	4	8	9	34	19	12	7	16	40	10	9
505	1	8	5	6	3	9	16	15	17	9	10	13	4	1
506	6	22	6	9	9	13	19	18	12	18	15	27	7	8
507	2	7	6	13	5	5	15	7	7	4	11	22	6	1
508	16	28	11	11	3	11	37	18	14	14	17	29	18	2
509	10	30	23	24	8	14	44	35	17	30	37	56	19	14
510	6	13	6	4	3	4	12	18	5	4	13	18	7	4
511	16	12	5	5	3	5	6	8	5	8	13	22	7	3
512	16	38	15	17	4	11	25	18	16	6	20	37	9	12
513	20	33	10	21	11	15	32	29	21	13	30	51	13	13
514	45	55	50	70	36	44	8 2	68	26	22	117	161	61	26
Kerngebiet	209	371	198	217	115	176	415	322	169	148	340	561	198	117
515	79	71	92	120	47	97	152	128	47	37	296	365	181	89
516	10	13	16	31	7	27	34	27	7	10	58	71	52	98
OG. Bramfeld	89	84	108	151	54	124	186	155	54	47	354	436	233	187
517	14	12	13	9	2	13	25	16	7	1	21	48	21	21
518	20	21	19	20	8	22	33	32	6	7	37	80	31	22
519	8	30	19	17	7	14	31	14	8	4	42	56	27	17
520	10	6	5	7	1	8	12	10	3	3	9	24	16	5
OG. Alstertal	52	69	56	53	18	57	101	72	24	15	109	208	95	65
521	5	6	2	5	3	3	5	8	3	6	9	12	8	1
522	3	7	9	2	6	-	5	6	2	1	6	16	3	1
523	8	5	8	2	1	8	6	6	3	4	6	10	3	4
524	2	8	4	4	1	7	7	11	5	4	12	32	11	8
525	23	19	16	15	7	22	39	21	9	11	29	69	34	13
OG. Walddörfer	41	45	39	28	18	40	62	52	22	26	62	139	59	27
526	49	102	65	62	34	33	89	64	20	25	74	148	51	21
OG. Rahlstedt	49	102	65	62	34	33	89	64	20	25	74	148	51	21
Bezirk Wandsbek	440	671	466	511	239	430	853	665	289	261	939	1 492	636	417

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

OG. Barmbek- Uhlenhorst	430	431	432	OG. Fuhls- büttel	Bezirk Hnb.-Nord	501	502	503	504	505	506	507	508	509
130	131	132	133	134	135	136	137	138	139	140	141	142	143	144

Hamburg-Nord

13 248	658	731	459	1 848	20 331	590	208	162	292	749	351	910	612	607
635	622	270	128	1 020	2 206	36	9	10	16	33	13	51	35	30
382	234	971	219	1 424	2 446	22	12	2	6	16	14	34	23	35
832	349	881	3 046	4 276	6 482	54	17	11	27	38	30	48	55	71
1 849	1 205	2 122	3 393	6 720	11 134	112	38	23	49	87	57	133	113	136
19 532	2 416	3 613	4 568	10 597	52 078	961	322	257	465	1 021	498	1 377	979	996

Wandsbek

362	24	35	15	74	613	255	33	29	15	39	13	56	47	28
269	17	17	10	44	421	65	116	26	52	40	14	47	32	23
204	25	31	6	62	388	63	30	77	34	42	8	44	30	18
243	21	28	7	56	397	43	29	14	123	90	14	72	32	21
130	10	18	8	36	215	24	12	6	15	208	21	126	57	33
207	14	17	7	38	314	21	4	7	9	82	214	214	110	106
127	4	18	6	28	230	13	5	7	19	88	53	367	121	50
272	14	26	11	51	449	25	21	9	25	94	102	349	486	119
408	30	31	17	78	682	23	8	5	35	103	100	190	150	314
137	8	12	7	27	214	25	11	11	31	97	12	95	35	23
147	10	15	2	27	243	26	7	15	19	86	23	193	100	31
286	29	30	15	74	529	43	13	14	49	122	49	284	203	94
376	21	43	15	79	646	66	16	22	53	144	73	367	331	219
1 003	80	113	62	255	1 783	68	12	18	42	109	93	268	262	283
4 171	307	434	188	929	7 124	760	317	260	521	1 344	789	2 672	1 996	1 362
2 085	254	198	92	544	3 593	95	41	38	65	172	115	362	274	236
512	96	49	28	173	878	16	5	12	14	21	15	42	36	41
2 597	350	247	120	717	4 471	111	46	50	79	193	130	404	310	277
269	52	57	29	138	585	17	11	3	11	22	7	32	22	14
428	109	96	43	248	942	30	14	13	22	54	20	87	57	47
336	85	110	87	282	897	23	11	11	25	24	8	55	28	33
144	75	160	83	318	611	9	4	2	-	9	5	8	9	13
1 177	321	423	242	986	3 035	79	40	29	58	109	40	182	116	107
88	24	31	26	81	235	7	-	2	3	8	4	13	1	4
75	13	16	8	37	141	5	1	-	1	6	1	13	10	13
93	5	16	15	36	209	7	3	2	1	7	1	9	14	9
134	16	26	15	57	279	5	4	1	6	8	10	17	15	25
382	21	47	15	83	709	21	12	7	13	29	19	47	51	45
772	79	136	79	294	1 573	45	20	12	24	58	35	99	91	96
975	70	104	45	219	1 734	110	36	35	81	193	74	468	341	284
975	70	104	45	219	1 734	110	36	35	81	193	74	468	341	284
9 692	1 127	1 344	674	3 145	17 937	1 105	459	386	763	1 897	1 068	3 825	2 854	2 126

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,												
	510	511	512	513	514	Kerngebiet	515	516	OG. Bramfeld	517	518	519	520
	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157
	noch: Bezirk												
OG. Barmbek- Uhlenhorst	393	121	146	311	167	5 619	774	34	808	99	94	130	23
430	26	10	10	22	16	317	42	6	48	31	8	22	11
431	19	5	6	14	9	217	33	1	34	19	12	11	36
432	37	9	22	37	18	474	101	1	102	27	25	41	29
OG. Fuhlsbüttel	82	24	38	73	43	1 008	176	8	184	77	45	74	76
Bezirk Hamburg-Nord	629	189	257	556	287	8 794	1 231	55	1 286	220	201	287	124
	noch: Bezirk												
501	32	13	11	19	6	596	22	1	23	2	4	9	1
502	33	7	2	17	8	482	22	-	22	1	6	5	1
503	28	6	7	10	5	402	26	-	26	3	6	4	-
504	40	19	10	15	3	525	21	1	22	1	3	3	1
505	44	16	13	32	7	614	23	1	24	2	-	2	-
506	63	14	25	30	6	905	41	2	43	4	5	2	2
507	46	24	15	42	6	856	32	-	32	-	4	8	-
508	72	44	57	116	12	1 531	40	1	41	9	5	8	2
509	75	19	25	74	25	1 146	121	5	126	6	10	17	1
510	218	35	21	28	4	646	9	1	10	2	-	1	1
511	67	120	41	52	5	785	22	1	23	3	3	4	-
512	98	80	394	192	27	1 662	63	2	65	2	8	11	1
513	117	60	104	563	66	2 201	68	1	69	8	11	4	3
514	65	43	44	168	800	2 275	275	3	278	28	54	33	8
Kerngebiet	998	500	769	1 358	980	14 626	785	19	804	71	119	111	21
515	125	43	54	123	153	1 896	2 076	38	2 114	79	89	63	8
516	19	7	11	27	27	293	225	62	287	11	13	7	2
OG. Bramfeld	144	50	65	150	180	2 189	2 301	100	2 401	90	102	70	10
517	32	5	5	18	12	211	62	-	62	228	39	57	7
518	27	17	17	29	42	476	127	4	131	95	638	214	12
519	34	6	9	9	15	291	65	5	70	49	95	450	8
520	3	2	-	7	6	77	17	1	18	14	13	32	98
OG. Alstertal	96	30	31	63	75	1 055	271	10	281	386	785	753	125
521	8	2	2	6	1	61	17	-	17	6	27	47	7
522	8	-	1	4	12	75	19	-	19	7	11	10	-
523	8	3	6	15	22	107	20	-	20	4	5	6	3
524	15	2	3	13	26	150	40	2	42	19	70	30	3
525	25	4	9	21	75	378	40	1	41	17	47	29	8
OG. Walddörfer	64	11	21	59	136	771	136	3	139	53	160	122	21
526	163	61	148	343	218	2 555	176	4	180	20	61	51	11
OG. Rahlstedt	163	61	148	343	218	2 555	176	4	180	20	61	51	11
Bezirk Wandsbek	1 465	652	1 034	1 973	1 589	21 196	3 669	136	3 805	620	1 227	1 107	188

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

OG. Alstertal	521	522	523	524	525	OG. Wald- dörfer	526	OG. Rahlstedt	Bezirk Wandsbek	601	602	603	Kerngebiet
158	159	160	161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	171

Hamburg-Nord

346	6	17	31	18	181	253	262	262	7 288	40	134	50	224
72	3	2	2	-	20	27	21	21	485	3	7	4	14
78	1	-	1	5	9	16	13	13	358	1	6	3	10
122	-	18	4	5	22	49	43	43	790	5	5	13	23
272	4	20	7	10	51	92	77	77	1 633	9	18	20	47
832	21	54	64	39	313	491	469	469	11 872	73	213	109	395

Wandsbek

16	-	4	1	-	8	13	16	16	664	1	8	7	16
13	-	-	2	-	7	9	16	16	542	2	8	1	11
13	-	-	-	1	3	4	11	11	456	4	5	3	12
8	-	-	2	3	3	8	16	16	579	-	7	2	9
4	-	-	-	2	1	3	15	15	660	2	5	1	8
13	1	1	2	-	8	12	10	10	983	4	5	1	10
12	-	-	-	1	7	8	30	30	938	-	3	2	5
24	2	1	2	1	9	15	46	46	1 657	2	6	1	9
34	-	1	6	1	31	39	38	38	1 383	3	8	5	16
4	-	1	-	-	5	6	25	25	691	4	2	1	7
10	-	-	3	1	5	9	22	22	849	3	2	4	9
22	-	2	4	5	13	24	120	120	1 893	1	8	4	13
26	2	1	5	3	20	31	209	209	2 536	1	14	1	16
123	5	18	27	8	161	219	274	274	3 169	4	18	4	26
322	10	29	54	26	281	400	848	848	17 000	31	99	37	167
239	6	10	17	12	68	113	148	148	4 510	7	20	6	33
33	-	1	2	-	5	8	15	15	636	1	5	1	7
272	6	11	19	12	73	121	163	163	5 146	8	25	7	40
331	3	6	1	2	19	31	8	8	643	-	4	4	8
959	13	14	14	36	120	197	63	63	1 826	-	5	4	9
602	12	9	2	9	43	75	26	26	1 064	1	6	3	10
157	2	1	1	1	6	11	6	6	269	2	2	-	4
2 049	30	30	18	48	188	314	103	103	3 802	3	17	11	31
87	87	41	10	12	15	165	7	7	337	-	-	-	-
28	10	134	54	6	51	255	8	8	385	1	2	-	3
18	1	25	167	10	65	268	13	13	426	-	1	1	2
122	8	5	24	101	103	241	26	26	581	2	1	1	4
101	3	14	25	19	708	769	80	80	1 369	-	5	4	9
356	109	219	280	148	942	1 698	134	134	3 098	3	9	6	18
143	4	7	27	7	200	245	2 660	2 660	5 783	8	30	11	49
143	4	7	27	7	200	245	2 660	2 660	5 783	8	30	11	49
3 142	159	296	398	241	1 684	2 778	3 908	3 908	34 829	53	180	72	305

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,												
	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	OG. Vier-u. Marsch- lande	Bezirk Bergedorf
	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182	183	184

noch: Bezirk

OG. Barmbek- Uhlenhorst	2	2	6	5	2	4	1	12	12	-	1	47	271
430	1	-	2	1	-	-	-	1	-	-	-	5	19
431	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	12
432	-	1	2	-	-	-	1	1	6	-	-	11	34
OG. Fuhlsbüttel	1	1	4	1	-	-	1	4	6	-	-	18	65
Bezirk Hamburg-Nord	6	3	16	8	4	5	4	29	28	-	1	104	499

noch: Bezirk

501	-	-	-	-	-	-	-	1	2	-	-	3	19
502	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	3	14
503	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12
504	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	10
505	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	2	10
506	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	11
507	-	1	-	-	-	-	1	1	1	-	-	4	9
508	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	2	11
509	-	-	1	1	-	-	-	3	2	-	-	7	23
510	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	8
511	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
512	-	-	-	1	-	-	-	-	4	-	-	5	18
513	2	-	1	-	1	-	-	1	4	-	-	9	25
514	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	3	29
Kerngebiet	3	1	2	3	1	1	2	11	17	-	-	41	208
515	1	1	2	-	-	-	-	-	4	-	-	8	41
516	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	3	10
OG. Bramfeld	1	1	2	2	-	1	-	-	4	-	-	11	51
517	1	-	1	-	1	-	-	1	1	-	-	5	13
518	-	-	1	-	-	-	-	1	2	-	-	4	13
519	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	11
520	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
OG. Alstertal	1	-	2	-	1	-	-	3	3	-	-	10	41
521	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
523	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
524	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	5
525	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	11
OG. Walddörfer	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	3	21
526	-	-	3	2	-	-	1	3	3	1	-	13	62
OG. Rahlstedt	-	-	3	2	-	-	1	3	3	1	-	13	62
Bezirk Wandsbek	6	2	11	7	2	2	3	17	27	1	-	78	383

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

701	702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	Kerngebiet	712	713	714
185	186	187	188	189	190	191	192	193	194	195	196	197	198	199

Hamburg-Nord

117	250	5	2	28	3	-	2	-	13	138	558	564	52	-
6	23	2	-	4	-	-	1	-	-	14	50	35	4	-
7	11	-	-	1	-	-	-	-	1	14	34	22	3	-
9	18	-	-	3	-	-	-	2	4	22	58	88	2	-
22	52	2	-	8	-	-	1	2	5	50	142	145	9	-
203	439	11	2	58	5	-	5	4	27	281	1 035	1 090	92	2

Wandsbek

7	17	-	-	4	-	-	-	-	1	9	38	34	-	1
7	14	1	-	1	1	-	-	-	1	7	32	18	1	-
3	10	2	-	5	-	-	-	-	-	4	24	25	1	-
2	9	-	-	1	-	-	-	1	2	6	21	24	1	-
1	6	-	-	1	-	-	-	-	-	4	12	8	-	-
5	7	-	-	1	-	-	-	-	-	8	21	10	1	-
1	3	-	-	1	1	-	-	-	1	2	9	10	-	-
3	8	-	-	1	-	-	-	-	-	6	18	19	2	-
5	7	-	-	1	-	-	-	-	-	5	18	26	-	-
3	7	-	-	-	-	-	-	-	-	5	15	21	1	-
5	5	-	-	2	-	-	-	-	-	5	17	25	1	-
5	13	-	-	1	-	-	-	-	3	8	30	26	-	-
4	13	1	-	1	-	-	-	-	1	8	28	27	3	-
8	24	-	-	5	1	-	-	-	6	17	61	60	7	-
59	143	4	-	25	3	-	-	1	15	94	344	333	18	1
15	32	-	-	13	1	-	-	-	5	13	79	109	6	-
6	9	1	-	1	-	-	-	-	-	4	21	27	2	-
21	41	1	-	14	1	-	-	-	5	17	100	136	8	-
-	8	-	-	-	-	-	-	-	1	10	19	13	1	-
2	4	-	-	1	2	-	-	-	-	6	15	25	6	-
4	10	-	-	-	-	-	-	-	2	6	22	21	1	-
1	2	-	-	1	-	-	-	-	-	5	9	10	-	-
7	24	-	-	2	2	-	-	-	3	27	65	69	8	-
3	3	-	-	2	-	-	-	-	-	1	9	6	1	-
1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-
-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3	2	-	-
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	7	-	-
3	5	-	-	1	-	-	-	-	1	4	14	24	-	-
8	13	-	-	3	-	-	-	-	1	6	31	39	1	-
13	30	1	-	3	1	-	-	-	3	16	67	73	3	1
13	30	1	-	3	1	-	-	-	3	16	67	73	3	1
108	251	6	-	47	7	-	-	1	27	160	607	650	38	2

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteile wohnen,										
	OG. Wilhelmsburg	715	716	717	718	719	720	721	OG. Süderelbe	Bezirk Harburg	Bezirk Hmb.-Mitte
	200	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210

noch: Bezirk

OG. Barmbek- Uhlenhorst	616	10	2	5	14	-	6	1	37	1 211	38 783
430	39	-	-	2	1	-	-	-	3	92	3 810
431	25	-	-	-	1	-	-	-	1	60	2 963
432	90	-	-	5	3	-	-	-	8	156	6 294
OG. Fuhlsbüttel	154	-	-	7	5	-	-	-	12	308	13 067
Bezirk Hamburg-Nord	1 184	14	4	23	32	-	8	1	82	2 301	82 010

noch: Bezirk

501	35	1	-	-	-	-	1	-	2	75	2 525
502	19	-	-	-	-	-	-	-	-	51	1 437
503	26	-	-	-	-	-	-	-	-	50	1 597
504	25	1	-	-	-	-	-	-	1	47	1 380
505	8	-	-	-	-	-	-	-	-	20	815
506	11	-	-	1	-	-	-	-	1	33	869
507	10	-	-	-	2	-	-	-	2	21	813
508	21	-	-	-	-	-	1	-	1	40	1 524
509	26	-	-	1	-	-	-	-	1	45	1 897
510	22	-	-	-	2	-	-	-	2	39	1 050
511	26	-	-	-	-	-	-	-	-	43	1 321
512	26	-	-	-	1	-	-	-	1	57	2 176
513	30	-	2	-	-	-	-	-	2	60	2 529
514	67	-	-	-	3	-	-	-	3	131	4 634
Kerngebiet	352	2	2	2	8	-	2	-	16	712	24 567
515	115	2	1	3	6	-	-	-	12	206	7 113
516	29	-	1	-	3	-	-	-	4	54	1 274
OG. Bramfeld	144	2	2	3	9	-	-	-	16	260	8 387
517	14	-	-	-	-	-	-	-	-	33	1 755
518	31	-	-	-	3	-	-	-	3	49	2 311
519	22	1	-	-	-	-	-	-	1	45	2 129
520	10	-	-	-	-	-	-	-	-	19	804
OG. Alstertal	77	1	-	-	3	-	-	-	4	146	6 999
521	7	1	-	-	1	-	-	-	2	18	417
522	-	-	-	-	1	-	-	-	1	4	307
523	2	-	-	1	-	-	-	-	1	6	506
524	7	-	-	-	1	-	1	-	2	11	650
525	24	-	-	-	-	-	-	-	-	38	2 320
OG. Walddörfer	40	1	-	1	3	-	1	-	6	77	4 200
526	77	1	-	1	1	-	1	-	4	148	6 957
OG. Rahlstedt	77	1	-	1	1	-	1	-	4	148	6 957
Bezirk Wandsbek	690	7	4	7	24	-	4	-	46	1 343	51 110

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil...,Ortsamtsgebiet/Kerngebiet...,Bezirk...						ohne Angabe der Arbeitsstätte	Hamburg insgesamt	Auspendler über die Landesgrenze
Bezirk Altona	Bezirk Eimsbüttel	Bezirk Hmb.-Nord	Bezirk Wandsbek	Bezirk Bergedorf	Bezirk Harburg			
211	212	213	214	215	216	217	218	219

Hamburg-Nord

4 516	6 508	20 331	7 288	271	1 211	1 662	80 570	530
427	629	2 206	485	19	92	820	8 488	59
279	640	2 446	358	12	60	134	6 892	55
759	1 466	6 482	790	34	156	357	16 338	413
1 465	2 735	11 134	1 633	65	308	1 311	31 718	527
9 868	18 694	52 078	11 872	499	2 301	4 576	181 898	1 577

Wandsbek

275	370	613	664	19	75	56	4 597	37
181	218	421	542	14	51	46	2 910	20
305	258	388	456	12	50	32	3 098	25
187	196	397	579	10	47	49	2 845	26
119	144	215	660	10	20	20	2 003	15
111	178	314	983	11	33	50	2 549	12
90	120	230	938	9	21	34	2 255	11
149	205	449	1 657	11	40	77	4 112	19
193	290	682	1 383	23	45	73	4 586	38
108	148	214	691	8	39	32	2 290	15
127	161	243	849	9	43	34	2 787	22
228	264	529	1 893	18	57	86	5 251	43
296	349	646	2 536	25	60	87	6 528	64
517	689	1 783	3 169	29	131	227	11 179	100
2 886	3 590	7 124	17 000	208	712	903	56 990	447
794	1 208	3 593	4 510	41	206	326	17 791	164
165	200	878	636	10	54	99	3 316	31
959	1 408	4 471	5 146	51	260	425	21 107	195
158	297	585	643	13	33	69	3 553	25
300	370	942	1 826	13	49	108	5 919	63
235	404	897	1 064	11	45	105	4 890	53
94	186	611	269	4	19	41	2 028	28
787	1 257	3 035	3 802	41	146	323	16 390	169
49	78	235	337	-	18	48	1 182	14
19	52	141	385	3	4	29	940	31
43	104	209	426	2	6	30	1 326	22
55	93	279	581	5	11	45	1 719	23
155	388	709	1 369	11	38	91	5 081	81
321	715	1 573	3 098	21	77	243	10 248	171
685	992	1 734	5 783	62	148	397	16 758	200
685	992	1 734	5 783	62	148	397	16 758	200
5 638	7 962	17 937	34 829	383	1 343	2 291	121 493	1 182

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,													
	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	Bezirk													
601	452	227	64	36	36	27	217	34	13	8	5	13	81	170
602	419	224	43	23	55	28	214	23	16	2	5	11	67	124
603	509	240	46	35	49	27	241	26	10	7	4	10	96	142
Kerngebiet	1 380	691	153	94	140	82	672	83	39	17	14	34	244	436
604	32	9	2	1	2	2	5	1	1	-	-	-	6	14
605	25	10	2	-	3	1	8	-	1	-	-	2	5	3
606	41	13	4	1	2	1	16	1	-	-	1	1	4	7
607	56	31	18	6	2	5	43	1	1	-	-	-	10	29
608	30	23	9	1	6	4	18	3	-	1	-	1	9	12
609	1	1	1	1	1	1	5	-	-	-	-	1	2	-
610	31	23	7	2	2	2	17	2	2	-	1	4	7	8
611	114	55	31	15	9	6	44	9	3	-	2	5	28	73
612	66	32	19	4	4	1	27	10	-	2	5	3	14	34
613	12	5	1	-	1	1	3	-	-	1	-	-	-	4
614	1	2	-	-	-	-	4	1	-	-	-	-	2	3
OG. Vier- u. Marchlande	409	204	94	31	32	24	190	28	8	4	9	17	87	187
Bezirk Bergedorf	1 789	895	247	125	172	106	862	111	47	21	23	51	331	623
	Bezirk													
701	247	132	25	16	32	22	157	8	7	3	6	6	38	83
702	260	127	21	21	21	19	114	17	6	-	1	7	32	83
703	26	9	5	3	1	3	14	3	-	1	-	2	5	11
704	4	1	-	1	2	-	1	-	-	1	1	-	1	5
705	248	104	12	23	20	12	102	6	8	2	2	7	44	88
706	19	10	3	1	2	1	12	4	-	1	-	-	8	9
707	43	15	4	2	4	3	27	2	1	-	-	2	8	5
708	36	20	7	3	1	4	17	1	1	1	-	1	11	19
709	125	44	10	5	11	6	47	3	2	-	1	3	18	24
710	327	180	25	16	31	25	170	17	7	4	2	9	52	119
711	443	216	40	26	51	20	234	18	13	4	6	11	52	108
Kerngebiet	1 778	858	152	117	176	115	895	79	45	17	19	48	269	554
712	678	372	99	106	59	52	446	61	26	27	12	53	107	234
713	271	165	67	46	22	20	144	19	14	6	4	16	58	125
714	13	3	3	3	2	2	2	-	-	-	-	-	1	3
OG. Wilhelmsburg	962	540	169	155	83	74	592	80	40	33	16	69	166	362
715	31	20	5	17	4	3	15	-	-	3	5	6	1	3
716	13	5	3	1	-	-	6	-	2	2	-	-	1	3
717	102	51	7	14	15	11	59	4	3	1	1	2	19	50
718	232	115	26	17	24	16	111	9	5	1	2	8	39	107
719	-	3	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
720	12	12	4	5	1	-	4	4	1	1	1	1	-	3
721	10	5	1	5	-	1	3	2	-	-	-	1	1	-
OG. Süderelbe	400	211	52	59	44	31	198	19	11	8	9	18	61	167
Bezirk Harburg	3 140	1 609	373	331	303	220	1 685	178	96	58	44	135	496	1 083
	Freie und Hanse													
Insgesamt	61 820	35 946	6 933	7 989	7 793	5 205	44 793	6 823	3 289	2 672	2 947	4 969	9 662	19 180

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

115	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	Kern- gebiet	129
15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30

Bergedorf

95	14	8	63	40	39	13	9	3	9	20	20	16	15	1 747	33
64	10	7	52	25	24	11	2	1	4	15	8	17	13	1 507	20
83	16	11	54	33	24	9	12	2	3	15	10	17	6	1 737	15
242	40	26	169	98	87	33	23	6	16	50	38	50	34	4 991	68
12	-	2	2	3	-	-	-	-	2	1	3	1	1	102	1
9	-	-	4	2	1	1	-	-	-	-	1	-	-	78	4
22	-	-	4	3	2	2	2	3	2	-	-	2	1	135	-
84	2	2	10	8	6	2	5	-	1	-	2	5	-	329	1
14	-	1	10	9	7	-	1	-	-	3	1	3	4	170	4
4	-	-	1	1	-	1	-	-	1	1	-	-	-	23	1
14	1	-	6	2	3	2	1	-	-	1	-	3	-	141	4
42	11	3	20	16	6	3	-	2	2	5	6	14	4	528	13
25	3	1	11	8	6	2	2	1	2	2	1	5	3	293	5
5	-	-	3	1	-	-	-	-	-	1	-	3	-	41	-
8	-	-	3	-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	27	-
239	17	9	74	53	31	13	11	6	10	15	14	37	14	1 867	33
481	57	35	243	151	118	46	34	12	26	65	52	87	48	6 858	101

Harburg

54	5	2	28	8	13	5	3	3	-	7	4	8	2	924	4
80	7	2	29	16	11	4	2	1	1	1	8	4	4	899	4
20	1	1	3	3	1	2	-	-	-	-	-	1	-	115	-
3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	22	-
69	9	4	24	11	7	1	1	2	1	7	2	5	1	822	3
6	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	2	84	-
4	-	1	4	1	1	1	-	-	-	1	2	1	-	132	1
15	-	-	5	-	1	1	-	-	-	1	-	2	-	147	1
20	2	3	3	3	5	3	2	-	-	1	2	2	-	345	-
76	3	8	34	16	13	5	6	1	4	5	5	9	4	1 173	1
82	16	11	41	20	16	3	-	-	1	10	4	7	2	1 455	3
429	43	32	175	81	68	25	14	7	7	33	27	40	15	6 118	17
240	54	29	139	61	29	9	9	12	3	20	13	42	23	3 015	17
124	44	10	74	33	8	-	4	3	4	13	5	19	8	1 326	9
7	-	1	4	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	47	-
371	98	40	217	96	37	9	13	15	7	33	18	62	31	4 388	26
4	-	1	2	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	123	-
13	-	1	-	1	1	1	-	-	-	-	-	1	-	54	-
17	2	-	10	3	1	1	1	-	1	2	3	1	1	382	1
50	5	2	21	11	7	4	6	1	1	2	3	4	2	831	5
1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	-
8	-	-	1	3	3	-	-	1	-	1	-	-	1	67	-
1	-	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	34	-
94	7	6	35	19	14	6	7	2	2	5	6	8	4	1 503	6
894	148	78	427	196	119	40	34	24	16	71	51	110	50	12 009	49

Stadt Hamburg

11 372	1 541	1 211	7 186	3 872	2 743	1 425	1 298	833	1 085	2 177	2 017	2 734	1 174	260 689	3 024
--------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-----	-------	-------	-------	-------	-------	---------	-------

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,												
	130	131	132	OG. Billstedt	133	134	135	136	137	OG. Veddel- Rothen- burgsort	138	139	OG. Finken- werder
	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43
	noch: Bezirk												
601	11	79	203	326	134	21	50	19	64	288	4	10	14
602	3	42	124	189	91	26	30	15	53	215	3	7	10
603	6	59	121	201	101	34	24	13	44	216	3	8	11
Kerngebiet	20	180	448	716	326	81	104	47	161	719	10	25	35
604	1	2	12	16	9	-	5	2	10	26	-	-	-
605	2	5	7	18	6	1	1	-	2	10	-	1	1
606	2	5	15	22	10	4	3	3	7	27	-	-	-
607	2	13	46	62	34	9	14	5	10	72	1	2	3
608	1	3	26	34	33	10	9	6	13	71	-	2	2
609	-	-	7	8	8	1	-	-	1	10	-	-	-
610	1	7	14	26	16	2	4	2	3	27	-	1	1
611	2	29	160	204	91	15	31	10	34	181	2	4	6
612	-	8	156	169	45	22	19	14	23	123	1	1	2
613	-	1	5	6	5	1	4	1	1	12	-	1	1
614	-	-	7	7	4	2	1	-	1	8	-	1	1
OG. Vier- u. Marschlande	11	73	455	572	261	67	91	43	105	567	4	13	17
Bezirk Bergedorf	31	253	903	1 288	587	148	195	90	266	1 286	14	38	52
	noch: Bezirk												
701	1	2	16	23	31	14	66	24	205	340	16	29	45
702	-	3	22	29	14	20	92	15	157	298	3	28	31
703	-	-	6	6	5	-	21	4	40	70	1	1	2
704	-	-	-	-	1	-	4	-	10	15	-	-	-
705	1	2	11	17	12	13	69	33	83	210	6	14	20
706	1	-	2	3	2	1	7	4	15	29	-	1	1
707	-	-	5	6	2	3	6	5	18	34	-	5	5
708	-	3	3	7	6	6	17	3	21	53	-	13	13
709	-	2	3	5	4	7	29	10	80	130	6	10	16
710	2	8	21	32	30	18	91	31	188	358	4	74	78
711	-	6	23	32	22	25	98	36	184	365	8	89	97
Kerngebiet	5	26	112	160	129	107	500	165	1 001	1 902	44	264	308
712	5	18	95	135	150	131	939	462	2 843	4 525	20	90	110
713	3	5	53	70	73	51	603	216	475	1 418	10	22	32
714	-	2	2	4	2	4	19	3	66	94	-	-	-
OG. Wilhelmsburg	8	25	150	209	225	186	1 561	681	3 384	6 037	30	112	142
715	1	-	-	1	1	-	2	3	114	120	56	132	188
716	-	-	2	2	1	-	7	5	27	40	6	47	53
717	-	-	5	6	6	4	27	5	30	72	8	38	46
718	1	1	12	19	18	7	57	23	191	296	10	141	151
719	-	-	1	1	1	-	-	1	4	6	8	37	45
720	-	1	2	3	-	2	1	-	10	13	15	116	131
721	-	-	-	-	-	-	-	-	4	4	1	5	6
OG. Süderelbe	2	2	22	32	27	13	94	37	380	551	104	516	620
Bezirk Harburg	15	53	284	401	381	306	2 155	883	4 765	8 490	178	892	1 070
	Freie und Hanse												
Insgesamt	1 076	4 346	10 669	19 115	6 827	2 609	8 119	3 451	25 527	46 533	1 604	9 645	11 249

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

Hafen	Bezirk Hmb-Mitte	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214
44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59

Bergedorf

33	2 408	4	7	19	8	3	5	19	5	15	4	9	24	14	19
28	1 949	1	6	9	2	1	10	15	5	8	6	13	16	10	14
12	2 177	9	11	18	11	1	2	16	2	10	10	5	17	12	15
73	6 534	14	24	46	21	5	17	50	12	33	20	27	57	36	48
2	146	-	1	1	-	1	-	1	-	1	-	-	2	-	-
1	108	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-	3
2	186	-	-	1	-	-	-	-	-	3	-	-	2	2	3
19	485	-	2	-	1	2	1	-	-	2	-	3	-	3	2
44	321	2	-	-	-	-	-	1	-	2	-	1	1	-	2
2	43	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
-	195	-	-	2	-	-	3	2	-	-	-	1	-	1	3
17	936	3	2	3	-	2	3	9	2	4	2	1	8	2	5
9	596	-	-	-	1	1	2	6	1	1	2	1	4	3	8
1	61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
-	43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
97	3 120	5	5	8	2	5	10	19	3	13	4	7	21	11	26
170	9 654	19	29	54	23	10	27	69	15	46	24	34	78	47	74

Harburg

21	1 353	1	5	7	1	1	4	19	1	12	1	9	13	8	11
60	1 317	3	1	14	6	-	4	21	3	6	5	9	12	11	22
21	214	1	-	-	1	-	-	1	1	-	1	-	-	-	2
8	45	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
37	1 106	4	9	6	-	-	4	37	2	3	9	4	30	8	8
4	121	-	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	1
4	181	-	1	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	2
12	232	-	1	1	-	-	1	3	-	2	-	1	1	4	3
13	509	-	2	5	1	1	1	-	1	-	1	1	5	1	1
35	1 676	1	2	9	5	2	5	20	2	5	3	6	14	7	20
58	2 007	2	12	12	4	1	5	12	7	8	6	4	21	15	11
273	8 761	12	33	55	18	5	24	117	17	38	26	34	96	54	82
353	8 138	14	9	17	12	4	21	33	6	14	11	42	35	11	60
267	3 113	3	3	10	11	2	8	48	6	8	13	20	22	18	26
9	154	1	-	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	1	-
629	11 405	18	12	27	23	6	30	83	12	22	24	62	57	30	86
16	448	4	6	1	6	1	1	2	1	-	2	3	2	3	1
14	163	-	1	2	-	-	-	-	-	1	-	1	1	1	1
26	532	-	1	3	1	1	2	6	2	1	-	1	9	1	6
45	1 342	6	3	9	3	1	6	11	1	1	4	4	17	9	9
1	65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
6	220	1	-	-	-	1	-	3	-	-	1	-	-	2	-
1	45	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	2	1	-	2
109	2 815	11	11	15	10	4	9	22	5	4	8	11	31	16	19
1 011	22 981	41	56	97	51	15	63	222	34	64	58	107	184	100	187

Stadt Hamburg

9 704	347 290	1 680	2 852	4 721	2 461	931	2 441	5 970	1 624	2 834	3 477	4 713	7 925	4 684	9 403
-------	---------	-------	-------	-------	-------	-----	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,												
	215	216	217	218	Kerngebiet	219	220	221	222	223	224	225	226
	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72
	noch: Bezirk												
601	15	5	1	8	184	1	5	1	1	-	1	-	2
602	5	4	5	3	133	-	1	5	7	-	1	1	2
603	12	3	6	9	169	-	3	2	2	-	2	1	1
Kerngebiet	32	12	12	20	486	1	9	8	10	-	4	2	5
604	1	-	-	1	9	-	-	-	-	-	-	-	-
605	-	-	-	1	7	-	-	-	1	-	-	-	-
606	1	1	1	1	15	-	-	-	1	-	-	-	-
607	1	-	-	1	18	-	-	-	1	-	-	-	-
608	1	1	1	-	12	1	-	-	-	-	-	1	1
609	1	-	-	-	3	-	-	-	-	1	-	-	-
610	-	2	-	-	14	-	-	-	-	-	-	-	-
611	3	4	2	6	60	2	2	-	2	-	-	-	-
612	3	1	-	1	35	-	1	1	1	1	-	-	1
613	-	-	-	2	3	2	-	1	-	-	1	-	-
614	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
OG. Vier- u. Marschlande	11	9	5	13	177	5	3	2	6	2	1	1	2
Bezirk Bergedorf	43	21	17	33	663	6	12	10	16	2	5	3	7
	noch: Bezirk												
701	5	2	1	5	106	3	-	2	-	1	2	-	-
702	5	-	-	9	131	1	2	-	2	-	-	-	-
703	-	-	-	-	7	1	-	-	-	1	-	-	-
704	-	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-
705	5	2	-	7	138	2	-	2	1	-	2	1	1
706	-	-	-	-	4	-	-	-	1	-	-	-	1
707	-	-	1	2	9	-	1	-	-	-	-	-	-
708	2	2	1	2	24	-	2	-	-	-	-	-	-
709	1	-	1	2	24	-	-	-	1	1	-	-	-
710	8	2	2	4	117	1	2	5	5	1	-	1	1
711	9	5	1	7	142	1	1	2	4	-	-	1	2
Kerngebiet	35	13	7	38	704	10	8	11	14	4	4	3	5
712	23	14	1	26	353	3	6	4	6	2	-	3	2
713	18	11	3	11	241	3	1	1	5	1	1	-	1
714	-	-	-	-	5	1	-	-	-	-	-	-	-
OG. Wilhelmsburg	41	25	4	37	599	7	7	5	11	3	1	3	3
715	1	2	1	2	39	-	-	-	3	-	1	-	-
716	-	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-
717	3	2	-	1	40	2	-	-	-	-	-	-	-
718	5	1	2	5	97	2	3	-	1	-	1	-	-
719	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
720	1	1	-	1	11	-	-	3	17	2	-	-	3
721	2	1	-	1	12	-	2	1	13	-	-	1	1
OG. Süderelbe	12	7	3	10	208	4	5	4	34	2	2	1	4
Bezirk Harburg	88	45	14	85	1 511	21	20	20	59	9	7	7	12
	Freie und Hanse												
Insgesamt	6 334	3 551	2 164	4 818	72 583	2 314	1 777	1 727	3 138	419	701	474	1 361

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

OG. Blanke- nese	Bezirk Altona	301	302	303	304	305	306	307	308	309	310	311	312	313	314
73	74	75	76	77	78	79	80	81	82	83	84	85	86	87	88

Bergedorf

11	195	3	1	4	2	4	4	4	1	8	9	12	93	16	9
17	150	1	2	2	1	3	2	2	6	9	8	26	64	21	15
11	180	-	1	1	3	-	-	5	2	16	4	14	102	26	16
39	525	4	4	7	6	7	6	11	9	33	21	52	259	63	40
-	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-
1	8	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	2	1
1	16	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	4	1	1
1	19	3	1	-	-	-	-	-	-	1	1	2	7	4	3
3	15	-	-	-	1	1	-	2	-	-	-	-	5	-	2
1	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
-	14	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-	1	8	2	3
6	66	1	-	1	1	1	3	1	1	1	1	5	21	4	4
5	40	-	1	-	-	1	1	-	1	-	2	1	10	3	-
4	7	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	2	-
-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-
22	199	5	2	2	3	3	7	4	2	4	4	11	64	18	14
61	724	9	6	9	9	10	13	15	11	37	25	63	323	81	54

Harburg

8	114	-	1	1	-	1	3	2	1	4	5	11	59	9	11
5	136	-	1	-	-	2	-	3	3	5	2	11	49	9	5
2	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	7	-	1
1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-
9	147	1	1	1	1	1	2	5	1	6	5	14	35	13	2
2	6	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	3	2	-
1	10	-	1	1	1	-	1	1	1	1	1	4	3	-	1
2	26	1	-	1	-	-	1	-	-	1	-	3	5	2	3
2	26	-	-	-	-	2	-	2	-	2	1	6	21	4	3
16	133	-	-	3	1	5	1	6	3	6	2	12	76	16	5
11	153	-	1	2	-	1	3	4	2	6	7	17	84	26	12
59	763	2	5	9	3	12	11	23	11	32	23	82	343	81	43
26	379	6	-	4	1	3	9	9	7	18	10	30	157	34	21
13	254	-	2	1	1	2	3	3	3	2	6	18	61	7	2
1	6	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	3	1	1
40	639	6	2	5	2	5	12	12	10	21	16	50	221	42	24
4	43	-	2	-	-	2	-	-	-	1	-	1	2	3	1
-	8	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
2	42	-	-	-	-	1	-	-	-	4	1	4	30	11	3
7	104	-	-	2	-	2	-	1	1	8	4	6	51	9	5
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
25	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	2	1
18	30	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	-	1	-	1
56	264	1	2	2	-	5	-	1	1	16	6	11	89	25	11
155	1 666	9	9	16	5	22	23	36	22	69	45	143	653	148	78

stadt Hamburg

11 911	84 494	972	745	1 874	1 035	1 598	1 859	1 429	1 446	2 773	2 314	4 637	17 887	7 179	3 588
--------	--------	-----	-----	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	--------	-------	-------

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,											
	315	316	Kerngebiet	317	318	319	OG. Lokstedt	320	321	OG. Stellingen	Bezirk Eimsbüttel	401
	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100

noch: Bezirk

601	4	11	185	14	3	3	20	3	7	10	215	6
602	1	2	165	18	3	-	21	4	10	14	200	5
603	-	5	195	15	2	3	20	4	7	11	226	4
Kerngebiet	5	18	545	47	8	6	61	11	24	35	641	15
604	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-
605	-	-	6	1	-	-	1	1	1	2	9	-
606	-	1	12	2	-	-	2	1	-	1	15	1
607	-	1	23	4	1	1	6	-	1	1	30	2
608	-	2	13	-	-	1	1	-	1	1	15	-
609	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
610	-	-	17	2	1	-	3	2	1	3	23	-
611	-	2	47	9	1	-	10	3	3	6	63	3
612	-	1	21	5	-	-	5	-	1	1	27	1
613	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	4	-
614	-	1	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-
OG. Vier- u. Marschlande	-	8	151	23	3	2	28	7	8	15	194	7
Bezirk Bergedorf	5	26	696	70	11	8	89	18	32	50	835	22

noch: Bezirk

701	1	1	110	15	3	1	19	4	3	7	136	4
702	-	4	94	13	2	1	16	1	8	9	119	3
703	-	-	10	5	1	-	6	1	4	5	21	-
704	-	-	3	-	-	-	-	-	1	1	4	-
705	-	3	91	9	1	1	11	1	4	5	107	8
706	-	-	6	2	-	1	3	1	-	1	10	1
707	-	-	16	-	1	1	2	-	-	-	18	-
708	-	-	17	2	-	-	2	-	2	2	21	-
709	-	-	41	2	-	-	2	-	1	1	44	1
710	2	4	142	9	5	-	14	2	6	8	164	2
711	-	3	168	11	3	2	16	3	5	8	192	5
Kerngebiet	3	15	698	68	16	7	91	13	34	47	836	24
712	5	11	325	34	2	-	36	13	18	31	392	10
713	3	2	116	13	6	3	22	11	12	23	161	2
714	1	-	9	-	-	-	-	-	-	-	9	-
OG. Wilhelmsburg	9	13	450	47	8	3	58	24	30	54	562	12
715	-	1	13	1	-	-	1	-	-	-	14	-
716	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-
717	-	2	56	4	1	1	6	-	3	3	65	5
718	2	5	96	10	2	1	13	4	3	7	116	2
719	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-
720	-	-	6	1	-	-	1	1	-	1	8	1
721	-	-	6	-	-	-	-	2	-	2	8	-
OG. Süderelbe	2	8	180	16	3	2	21	7	6	13	214	8
Bezirk Harburg	14	36	1 328	131	27	12	170	44	70	114	1 612	44

Freie und Hanse

Insgesamt | 1 136 4 730 55 202 10 828 3 107 1 966 15 901 3 994 7 075 11 069 82 172 2 468

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

402	403	404	405	406	407	408	409	410	411	412	413	Kerngebiet	414	415
101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	111	112	113	114	115

Bergedorf

-	11	6	1	4	8	5	9	2	8	6	6	72	6	23
2	4	5	1	8	5	1	8	2	7	6	10	64	10	9
2	8	9	3	7	7	6	10	4	7	8	12	87	6	18
4	23	20	5	19	20	12	27	8	22	20	28	223	22	50
-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	3	-	4
-	-	-	-	-	1	-	3	-	-	1	2	7	-	1
-	2	-	-	1	3	1	1	1	1	-	-	11	-	2
-	2	1	-	-	1	1	1	1	5	1	1	16	4	6
-	2	2	-	1	1	2	2	-	1	-	2	13	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	2	-	-	1	1	1	1	1	-	1	1	10	-	1
1	1	-	-	1	2	4	3	-	8	3	1	27	8	3
-	3	-	-	-	1	1	-	-	2	-	-	8	4	6
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	2	1	1
2	12	3	1	4	13	10	12	3	18	6	7	98	17	27
6	35	23	6	23	33	22	39	11	40	26	35	321	39	77

Harburg

1	2	1	1	3	9	4	2	4	5	4	4	44	4	6
3	2	2	3	1	6	1	-	3	2	2	6	34	13	10
-	-	-	-	1	-	-	1	-	1	-	2	5	-	1
-	-	-	-	2	-	-	-	-	1	-	-	3	-	1
-	1	-	1	4	8	4	-	1	1	4	6	38	2	6
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3	-	-
1	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	5	-	1
-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	2	5	-	2
-	1	-	-	-	1	3	2	2	2	-	1	13	-	3
2	6	11	1	4	8	4	2	1	4	8	7	60	10	12
-	8	8	3	7	3	-	4	4	6	2	7	57	8	20
7	23	22	9	22	35	17	12	15	24	20	37	267	37	62
2	13	10	3	19	14	7	18	3	20	17	27	163	24	28
-	6	3	2	4	3	3	7	3	9	7	7	56	9	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	19	13	5	23	17	10	25	6	29	24	34	219	33	41
-	-	-	-	-	3	-	2	-	1	1	1	8	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	1	-
-	1	1	2	-	5	3	3	1	5	2	1	29	1	5
1	5	2	1	2	12	4	3	2	9	3	4	50	8	13
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	6	3	3	2	20	7	8	3	15	6	7	89	10	22
10	48	38	17	47	72	34	45	24	68	50	78	575	80	125

stadt Hamburg

879 5 903 3 000 1 706 3 933 4 162 1 606 4 220 2 536 3 975 2 737 3 434 40 559 3 205 4 237

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,													
	416	417	418	419	420	421	422	423	424	425	426	427	428	429
	116	117	118	119	120	121	122	123	124	125	126	127	128	129

noch: Bezirk

601	5	16	6	10	1	6	14	12	2	-	10	19	3	2
602	10	15	6	4	3	1	14	7	2	-	5	16	4	1
603	11	14	10	4	2	3	8	11	1	1	4	23	-	6
Kerngebiet	26	45	22	18	6	10	36	30	5	1	19	58	7	9
604	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-
605	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	1
606	1	3	-	-	-	1	3	-	-	-	1	-	-	-
607	3	6	-	-	1	-	3	3	-	1	1	3	-	2
608	1	3	-	-	-	1	1	-	-	-	-	3	-	-
609	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
610	1	2	-	1	-	-	1	1	1	-	-	1	-	-
611	3	13	3	2	2	2	3	4	-	-	7	7	-	1
612	3	4	1	-	-	1	2	1	-	-	1	3	-	-
613	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	2	-	-
614	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
OG. Vier- u. Marschlande	12	34	4	3	3	6	14	12	1	2	12	22	-	4
Bezirk Bergedorf	38	79	26	21	9	16	50	42	6	3	31	80	7	13

noch: Bezirk

701	1	4	4	3	1	1	8	5	4	-	3	6	4	3
702	2	11	6	2	2	2	8	6	1	2	1	8	2	-
703	-	-	1	-	-	1	1	-	-	-	-	2	-	-
704	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
705	5	6	3	2	3	3	6	3	-	-	1	2	4	-
706	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
707	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	1	1
708	1	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	4	2	-
709	3	2	1	1	-	-	2	-	1	-	-	4	1	-
710	10	9	9	2	-	4	13	8	1	1	1	14	-	2
711	5	18	7	-	6	3	7	9	2	-	3	16	4	6
Kerngebiet	28	52	33	11	12	14	46	31	10	3	12	56	18	12
712	13	34	15	23	7	8	20	8	8	3	15	29	4	3
713	7	11	6	10	6	2	8	9	3	-	5	8	3	3
714	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
OG. Wilhelmsburg	20	45	21	33	13	10	29	18	11	3	20	37	7	6
715	1	3	-	-	2	1	3	3	-	-	-	1	-	-
716	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
717	-	6	2	1	2	-	3	3	3	-	-	5	1	2
718	7	11	5	2	-	1	1	3	1	1	4	2	4	4
719	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
720	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
721	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OG. Süderelbe	8	20	7	4	4	2	8	9	4	1	4	8	5	6
Bezirk Harburg	56	117	61	48	29	26	83	58	25	7	36	101	30	24

Freie und Hanse

Insgesamt | 2 076 2 900 2 396 2 497 1 113 1 735 3 342 2 581 1 092 857 3 481 6 296 2 384 1 856

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

OG. Barmbek- Uhlenhorst	430	431	432	OG. Fuhls- büttel	Bezirk Hmb.-Nord	501	502	503	504	505	506	507	508	509
130	131	132	133	134	135	136	137	138	139	140	141	142	143	144

Bergedorf

135	8	11	6	25	232	21	2	8	16	24	2	20	17	16
107	10	13	12	35	206	18	1	7	10	28	2	14	8	6
122	8	10	7	25	234	18	4	5	6	14	5	11	13	9
364	26	34	25	85	672	57	7	20	32	66	9	45	38	31
7	2	1	-	3	13	3	-	1	-	-	-	2	-	1
7	-	1	-	1	15	3	-	3	-	3	-	-	1	1
11	2	1	-	3	25	1	-	-	1	3	1	-	4	-
33	2	2	1	5	54	3	-	-	1	6	-	2	1	-
12	1	1	1	3	28	1	1	-	1	2	-	1	-	-
2	-	-	1	1	3	-	-	-	-	2	-	-	1	-
9	3	1	1	5	24	5	-	1	-	-	-	3	-	1
58	11	3	-	14	99	7	1	3	3	-	1	5	9	4
26	5	1	-	6	40	5	1	-	2	4	1	2	2	1
4	-	-	-	-	5	-	-	1	1	1	-	1	-	-
4	1	-	-	1	7	-	-	-	1	-	-	-	-	-
173	27	11	4	42	313	28	3	9	10	21	3	16	18	8
537	53	45	29	127	985	85	10	29	42	87	12	61	56	39

Harburg

57	8	11	1	20	121	6	2	1	1	6	3	10	3	5
76	9	14	1	24	134	10	1	3	5	9	6	17	6	6
6	2	-	1	3	14	1	-	-	3	4	-	1	-	1
2	-	-	-	-	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-
46	3	5	-	8	92	5	1	4	-	4	1	12	6	3
2	1	-	-	1	6	-	-	-	-	1	-	3	1	-
7	1	-	-	1	13	1	1	-	-	1	-	1	1	1
13	1	-	1	2	20	-	-	-	-	-	-	-	-	1
18	1	1	-	2	33	-	-	2	3	2	1	3	-	-
96	11	8	6	25	181	8	-	2	3	4	3	15	8	1
114	6	6	6	18	189	12	3	3	2	10	3	12	8	5
437	43	45	16	104	808	44	8	15	17	41	17	74	33	23
242	22	19	16	57	462	30	7	8	17	9	8	39	15	16
103	21	7	8	36	195	16	3	6	11	14	2	25	10	5
2	-	-	2	2	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
347	43	26	26	95	661	46	10	14	28	23	10	64	25	21
14	-	1	-	1	23	-	-	-	-	1	-	-	-	1
2	1	1	-	2	5	-	1	-	1	-	-	-	-	-
34	4	1	1	6	69	1	-	1	3	-	-	4	4	1
67	4	6	3	13	130	7	-	1	1	5	1	6	5	3
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	-	1	-	1	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
122	9	10	4	23	234	9	1	2	5	6	1	10	9	5
906	95	81	46	222	1 703	99	19	31	50	70	28	148	67	49

stadt Hamburg

42 048 4 759 6 712 6 553 18 024 100 631 3 551 1 173 1 046 2 092 4 059 1 991 7 150 5 056 4 020

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,												
	510	511	512	513	514	Kerngebiet	515	516	OG. Bramfeld	517	518	519	520
	145	146	147	148	149	150	151	152	153	154	155	156	157

													noch: Bezirk
601	7	3	4	13	6	159	23	2	25	5	2	3	2
602	9	5	3	5	2	118	7	1	8	2	2	6	-
603	14	4	7	7	1	118	18	-	18	1	1	3	1
Kerngebiet	30	12	14	25	9	395	48	3	51	8	5	12	3
604	2	-	-	2	-	11	1	-	1	-	1	1	-
605	1	-	-	3	-	15	3	-	3	-	-	-	-
606	-	-	2	3	-	15	2	-	2	1	1	1	-
607	1	-	2	-	-	16	2	-	2	1	-	-	-
608	1	-	-	2	-	9	1	-	1	-	1	-	1
609	-	1	-	-	-	4	1	-	1	-	-	1	-
610	-	-	2	2	1	15	1	-	1	-	-	-	-
611	6	-	2	4	2	47	9	-	9	3	-	3	1
612	5	1	2	-	-	26	2	-	2	1	-	-	-
613	-	-	-	-	-	4	1	-	1	-	-	-	-
614	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
OG. Vier- u. Marschlande	16	2	10	16	3	163	23	-	23	6	3	6	2
Bezirk Bergedorf	46	14	24	41	12	558	71	3	74	14	8	18	5

													noch: Bezirk
701	5	4	2	9	3	60	5	-	5	-	1	2	-
702	4	-	1	5	2	75	3	-	3	4	1	1	2
703	-	-	-	2	-	12	1	-	1	-	-	-	-
704	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
705	3	2	1	5	1	48	3	1	4	2	-	2	-
706	1	2	-	-	-	8	-	-	-	-	1	-	-
707	-	-	-	1	-	7	-	-	-	-	-	-	-
708	-	-	-	2	-	3	1	-	1	-	-	-	-
709	-	-	-	2	1	14	4	-	4	-	-	-	-
710	13	-	1	6	2	66	7	-	7	1	1	1	1
711	7	4	6	11	1	87	3	-	3	-	2	1	1
Kerngebiet	34	12	11	43	10	382	27	1	28	7	6	7	4
712	15	5	9	14	6	198	23	-	23	4	2	4	1
713	10	2	4	4	2	114	5	1	6	1	-	6	2
714	1	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	1	-
OG. Wilhelmsburg	26	8	13	18	8	314	28	1	29	5	2	11	3
715	-	-	-	-	1	3	2	-	2	-	-	-	1
716	-	-	-	2	1	5	1	-	1	1	-	1	-
717	3	1	1	2	1	22	5	-	5	-	-	1	-
718	4	3	1	4	3	44	3	-	3	1	2	-	-
719	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
720	-	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-
721	1	-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	-	-
OG. Süderelbe	8	4	2	8	6	76	13	-	13	2	2	2	1
Bezirk Harburg	68	24	26	69	24	772	68	2	70	14	10	20	8

Freie und Hanse

Insgesamt | 3 067 1 241 1 909 3 551 2 266 42 172 6 147 246 6 393 1 048 1 578 1 693 411

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

OG. Alstertal	521	522	523	524	525	OG. Wald- dörfer	526	OG. Rahlstedt	Bezirk Wandsbek	601	602	603	Kerngebiet
158	159	160	161	162	163	164	165	166	167	168	169	170	171

Bergedorf

12	-	-	1	1	2	4	8	8	208	1 489	1 674	491	3 654
10	-	-	1	-	3	4	10	10	150	514	1 935	555	3 004
6	-	-	-	-	1	1	11	11	154	493	1 783	1 319	3 595
28	-	-	2	1	6	9	29	29	512	2 496	5 392	2 365	10 253
2	-	-	-	-	-	-	1	1	15	46	180	78	304
-	-	-	-	-	-	-	1	1	19	42	150	57	249
3	-	-	-	-	-	-	1	1	21	53	219	64	336
1	-	-	-	-	-	-	-	-	19	68	234	103	405
2	-	-	-	-	1	1	1	1	14	5	23	13	41
1	-	-	-	-	-	-	-	-	6	6	14	9	29
-	-	-	-	-	-	-	1	1	17	33	94	35	162
7	-	1	-	-	1	2	4	4	69	48	109	40	197
1	-	-	-	-	-	-	3	3	32	8	17	12	37
-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	1	1	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	2
17	-	1	-	-	2	3	12	12	218	309	1 043	412	1 764
45	-	1	2	1	8	12	41	41	730	2 805	6 435	2 777	12 017

Harburg

3	-	1	-	-	-	1	3	3	72	2	3	1	6
8	-	-	-	-	1	1	7	7	94	2	3	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13	-	1	1	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
4	-	-	-	-	-	-	1	1	57	-	1	1	2
1	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	3	3	10	-	-	1	1
-	-	-	-	-	-	-	3	3	7	-	-	-	-
-	-	-	-	-	1	1	1	1	20	-	-	-	-
4	-	1	-	-	1	2	8	8	87	-	-	2	2
4	1	1	1	1	3	7	10	10	111	-	2	4	6
24	1	3	1	1	6	12	36	36	482	4	10	10	24
11	-	-	1	-	-	1	18	18	251	3	7	2	12
9	-	1	1	-	-	2	15	15	146	3	6	1	10
1	-	-	-	-	-	-	1	1	4	-	1	-	1
21	-	1	2	-	-	3	34	34	401	6	14	3	23
1	-	-	-	-	1	1	1	1	8	-	1	-	1
2	-	-	-	-	-	-	-	-	8	-	-	-	-
1	-	-	-	-	1	1	4	4	33	-	1	-	1
3	-	-	-	-	3	3	8	8	61	3	5	-	8
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
7	-	-	-	-	5	5	13	13	114	3	7	-	10
52	1	4	3	1	11	20	83	83	997	13	31	13	57

stadt Hamburg

4 730	209	407	513	298	2 226	3 653	5 166	5 166	62 114	3 151	7 404	3 247	13 802
-------	-----	-----	-----	-----	-------	-------	-------	-------	--------	-------	-------	-------	--------

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,											
	604	605	606	607	608	609	610	611	612	613	614	OG. Vier-u. Marsch- lande
	172	173	174	175	176	177	178	179	180	181	182	183

noch: Bezirk

601	25	6	53	28	6	14	30	50	15	-	1	228	3 882
602	24	8	39	19	1	7	23	37	12	2	-	172	3 176
603	40	15	38	24	-	15	20	29	14	-	-	195	3 790
Kerngebiet	89	29	130	71	7	36	73	116	41	2	1	595	10 848
604	98	1	29	4	1	2	5	6	-	-	-	146	450
605	24	70	25	4	-	1	4	4	-	-	-	132	381
606	38	11	190	53	4	12	13	6	2	-	-	329	665
607	20	7	49	616	23	6	11	7	11	1	2	753	1 158
608	-	-	1	27	84	-	1	4	7	4	17	145	186
609	1	1	2	2	2	13	5	2	3	-	5	36	65
610	3	2	7	1	-	7	103	4	4	-	2	133	295
611	4	-	4	2	1	1	4	58	8	-	-	82	279
612	-	-	1	4	3	-	-	3	75	2	-	88	125
613	-	-	-	3	11	-	-	-	2	7	6	29	31
614	-	-	-	2	3	-	-	-	3	-	7	15	17
OG. Vier- u. Marschlande	188	92	308	718	132	42	146	94	115	14	39	1 888	3 652
Bezirk Bergedorf	277	121	438	789	139	78	219	210	156	16	40	2 483	14 500

noch: Bezirk

701	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
702	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
703	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
704	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
705	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3
706	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
707	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2
708	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
709	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
710	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2	4
711	-	-	1	1	-	-	-	1	2	-	-	5	11
Kerngebiet	-	-	3	1	-	-	-	1	4	-	-	9	33
712	-	-	-	1	-	-	1	2	3	-	-	7	19
713	-	-	1	-	-	-	-	4	-	-	-	5	15
714	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
OG. Wilhelmsburg	-	-	1	1	-	-	1	6	3	-	-	12	35
715	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
716	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
717	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	2
718	-	-	1	-	-	-	-	-	2	-	-	3	11
719	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
720	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
721	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OG. Süderelbe	-	-	1	-	-	-	-	-	3	-	-	4	14
Bezirk Harburg	-	-	5	2	-	-	1	7	10	-	-	25	82

Freie und Hanse

Insgesamt	300	132	506	834	152	93	232	314	338	22	44	2 967	16 769
-----------	-----	-----	-----	-----	-----	----	-----	-----	-----	----	----	-------	--------

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil ..., Ortsamtsgebiet/Kerngebiet ..., Bezirk ...

701	702	703	704	705	706	707	708	709	710	711	Kerngebiet	712	713	714
185	186	187	188	189	190	191	192	193	194	195	196	197	198	199

Bergedorf

5	10	-	-	1	-	-	-	1	-	7	24	31	2	1
7	11	-	-	2	1	-	1	2	-	4	28	22	2	-
5	10	1	-	2	-	-	-	1	1	4	24	24	1	-
17	31	1	-	5	1	-	1	4	1	15	76	77	5	1
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	3	6	-	-
1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	4	-	-
-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	2	4	3	-	1
-	1	-	-	3	-	-	-	-	-	-	4	10	-	29
-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	1	4	3	1	23
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-
-	2	-	-	2	-	-	-	-	-	2	6	5	1	-
1	4	-	-	2	-	-	-	-	-	2	9	15	2	2
1	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	5	11	-	6
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	2
4	15	2	-	9	-	-	-	-	1	9	40	59	4	67
21	46	3	-	14	1	-	1	4	2	24	116	136	9	68

Harburg

807	2 185	25	4	246	18	5	22	16	132	873	4 333	337	19	-
528	3 341	22	5	365	16	11	27	23	128	1 037	5 503	348	23	1
53	443	49	4	51	7	1	9	7	21	174	819	84	2	2
8	63	-	1	11	6	-	2	1	4	16	112	11	1	-
324	2 392	22	2	913	43	3	23	14	80	698	4 514	315	19	1
39	275	3	-	65	30	-	16	4	10	82	524	66	1	-
74	295	6	-	76	12	23	10	7	17	146	666	61	2	-
68	462	1	-	90	10	5	121	16	23	195	991	70	6	-
151	656	10	1	122	5	5	29	79	55	240	1 353	132	6	-
691	2 646	26	10	310	34	5	26	31	417	1 531	5 727	480	12	1
878	3 192	28	4	346	26	4	18	34	219	2 578	7 327	634	16	2
3 621	15 950	192	31	2 595	207	62	303	232	1 106	7 570	31 869	2 538	107	7
109	521	6	-	93	6	-	4	3	28	224	994	7 099	200	11
31	274	4	-	38	4	-	2	2	7	51	413	1 545	553	12
2	13	1	-	2	-	-	-	-	3	2	23	87	21	44
142	808	11	-	133	10	-	6	5	38	277	1 430	8 731	774	67
2	18	-	-	2	-	-	-	-	1	21	44	44	2	-
26	110	5	-	11	2	1	-	3	9	159	326	39	-	-
94	379	9	3	50	8	-	6	5	21	381	956	74	4	2
213	815	19	1	92	8	3	3	3	40	655	1 852	209	8	-
6	15	-	-	1	-	-	1	-	-	15	38	8	-	-
14	32	-	-	2	1	1	-	-	8	30	88	12	-	-
1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	3	1	-	-
356	1 370	33	4	158	19	5	10	11	79	1 262	3 307	387	14	2
4 119	18 128	236	35	2 886	236	67	319	248	1 223	9 109	36 606	11 656	895	76

stadt Hamburg

4 823	19 703	273	37	3 117	269	71	333	271	1 336	10 034	40 267	15 956	1 201	158
-------	--------	-----	----	-------	-----	----	-----	-----	-------	--------	--------	--------	-------	-----

Noch: Tabelle 1

Die Hamburger Berufspendler nach dem Ortsteil
(Ohne Erwerbstätige auf

Ortsteil der Wohnung	Von den Berufstätigen, die in einem der in der Vorspalte angegebenen Gebietsteil wohnen,										
	OG. Wilhelmsburg	715	716	717	718	719	720	721	OG. Süderelbe	Bezirk Harburg	Bezirk Hmb.-Mitte
	200	201	202	203	204	205	206	207	208	209	210
											noch: Bezirk
601	34	1	-	-	2	-	-	-	3	61	2 408
602	24	-	-	-	-	-	-	-	-	52	1 949
603	25	-	-	1	1	-	1	-	3	52	2 177
Kerngebiet	83	1	-	1	3	-	1	-	6	165	6 534
604	6	-	-	-	-	-	-	-	-	9	146
605	4	-	-	-	-	-	-	-	-	7	108
606	4	-	-	-	1	-	-	-	1	9	186
607	39	-	-	-	-	-	-	-	-	43	485
608	27	-	-	-	-	1	-	-	1	32	321
609	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	43
610	6	-	-	-	-	-	-	-	-	12	195
611	19	-	-	-	-	-	-	-	-	28	936
612	17	-	-	-	-	-	-	-	-	22	596
613	4	-	-	-	-	-	-	-	-	4	61
614	3	-	-	-	-	-	-	-	-	4	43
OG. Vier- u. Marschlande	130	-	-	-	1	1	-	-	2	172	3 120
Bezirk Bergedorf	213	1	-	1	4	1	1	-	8	337	9 654
											noch: Bezirk
701	356	2	6	22	51	-	2	-	83	4 772	1 353
702	372	3	7	19	49	-	5	-	83	5 958	1 317
703	88	1	1	2	10	-	-	-	14	921	214
704	12	-	-	-	-	-	-	-	-	124	45
705	335	-	7	14	25	-	2	-	48	4 897	1 106
706	67	-	-	3	3	-	-	-	6	597	121
707	63	-	-	2	3	-	-	-	5	734	181
708	76	1	1	3	11	-	-	-	16	1 083	232
709	138	3	-	3	14	-	1	-	21	1 512	509
710	493	2	5	27	40	-	4	-	78	6 298	1 676
711	652	6	13	70	110	-	2	1	202	8 181	2 007
Kerngebiet	2 652	18	40	165	316	-	16	1	556	35 077	8 761
712	7 310	5	4	8	11	-	3	-	31	8 335	8 138
713	2 110	2	1	2	6	-	-	-	11	2 534	3 113
714	152	-	-	1	1	-	-	-	2	177	154
OG. Wilhelmsburg	9 572	7	5	11	18	-	3	-	44	11 046	11 405
715	46	210	5	3	6	3	5	-	232	322	448
716	39	13	98	7	9	11	1	-	139	504	163
717	80	1	6	189	116	2	6	-	320	1 356	532
718	217	7	4	142	754	7	33	1	948	3 017	1 342
719	8	3	2	6	6	14	18	2	51	97	65
720	12	4	-	7	19	13	483	4	530	630	220
721	1	-	-	-	-	2	32	51	85	89	45
OG. Süderelbe	403	238	115	354	910	52	578	58	2 305	6 015	2 815
Bezirk Harburg	12 627	263	160	530	1 244	52	597	59	2 905	52 138	22 981
											Freie und Hanse
Insgesamt	17 315	378	182	597	1 378	55	663	74	3 327	60 909	347 290

ihrer Wohnung und dem Ortsteil ihrer Arbeitsstätte
dem Wohngrundstück)

hatten ihren Arbeitsplatz im Ortsteil...,Ortsamtsgebiet/Kerngebiet...,Bezirk...						ohne Angabe der Arbeitsstätte	Hamburg insgesamt	Auspendler über die Landesgrenze
Bezirk Altona	Bezirk Eimsbüttel	Bezirk Hmb.-Nord	Bezirk Wandsbek	Bezirk Bergedorf	Bezirk Harburg			
211	212	213	214	215	216	217	218	219

Bergedorf

195	215	232	208	3 882	61	127	7 328	303
150	200	206	150	3 176	52	120	6 003	211
180	226	234	154	3 790	52	148	6 961	261
525	641	672	512	10 848	165	395	20 292	775
9	3	13	15	450	9	6	651	16
8	9	15	19	381	7	10	557	25
16	15	25	21	665	9	16	953	17
19	30	54	19	1 158	43	29	1 837	21
15	15	28	14	186	32	14	625	2
4	2	3	6	65	2	6	131	3
14	23	24	17	295	12	7	587	7
66	63	99	69	279	28	28	1 568	25
40	27	40	32	125	22	17	899	7
7	4	5	5	31	4	2	119	1
1	3	7	1	17	4	-	76	-
199	194	313	218	3 652	172	135	8 003	124
724	835	985	730	14 500	337	530	28 295	899

Harburg

114	136	121	72	6	4 772	45	6 619	40
136	119	134	94	5	5 958	72	7 835	68
9	21	14	13	2	921	13	1 207	13
3	4	5	2	-	124	1	184	2
147	107	92	57	3	4 897	49	6 458	65
6	10	6	9	-	597	9	758	8
10	18	13	10	2	734	5	973	22
26	21	20	7	-	1 083	15	1 404	28
26	44	33	20	-	1 512	16	2 160	18
133	164	181	87	4	6 298	81	8 624	79
153	192	189	111	11	8 181	95	10 939	85
763	836	808	482	33	35 077	401	47 161	428
379	392	462	251	19	8 335	139	18 115	59
254	161	195	146	15	2 534	45	6 463	25
6	9	4	4	1	177	2	357	-
639	562	661	401	35	11 046	186	24 935	84
43	14	23	8	1	322	32	891	1
8	2	5	8	-	504	6	696	8
42	65	69	33	2	1 356	17	2 116	23
104	116	130	61	11	3 017	44	4 825	80
1	1	1	-	-	97	-	165	1
36	8	6	2	-	630	9	911	18
30	8	-	2	-	89	-	174	13
264	214	234	114	14	6 015	108	9 778	144
1 666	1 612	1 703	997	82	52 138	695	81 874	656

stadt Hamburg

84 494	82 172	100 631	62 114	16 769	60 909	14 613	768 992	7 732
--------	--------	---------	--------	--------	--------	--------	---------	-------

Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Fendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur								
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da	
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück u.a. 2)	Schiffs- bevöl- kerung u.a. 2)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
101 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	1961	565	510	221	90	49	4	38	459	25
B DAR. ERWERBST.	1765	510	397	196	88	49	4	37	459	25
C AUSPENDLER	6	-	-	-	-	3	3	-	-	-
102 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	1344	379	297	182	86	44	2	28	308	18
B DAR. ERWERBST.	1196	297	257	161	84	43	2	27	308	17
C AUSPENDLER	3	-	1	-	1	1	-	-	-	-
103 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	59	21	16	9	-	-	-	1	9	3
B DAR. ERWERBST.	49	18	11	7	-	-	-	1	9	3
C AUSPENDLER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
104 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	4046	855	1439	832	315	140	23	45	304	93
B DAR. ERWERBST.	3557	694	1172	788	307	139	22	39	304	92
C AUSPENDLER	21	-	-	2	3	10	6	-	-	-
105 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	3383	785	881	601	249	157	19	120	514	57
B DAR. ERWERBST.	2996	495	799	594	247	154	19	118	513	57
C AUSPENDLER	12	-	-	1	3	6	2	-	-	-
106 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	3941	1043	1061	777	300	204	29	93	338	96
B DAR. ERWERBST.	3512	768	942	746	298	204	29	92	337	96
C AUSPENDLER	16	-	-	2	1	10	3	-	-	-
107 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	2783	759	705	379	139	95	13	58	604	31
B DAR. ERWERBST.	2479	631	568	360	137	93	13	53	595	29
C AUSPENDLER	12	-	-	1	1	8	2	-	-	-
108 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	6995	1656	2041	1521	600	359	46	137	525	110
B DAR. ERWERBST.	6007	964	1805	1478	592	357	46	133	525	107
C AUSPENDLER	41	-	-	8	11	14	8	-	-	-
109 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	3280	777	933	705	271	185	20	49	277	63
B DAR. ERWERBST.	2852	482	834	684	264	184	20	47	277	60
C AUSPENDLER	17	-	1	2	2	8	4	-	-	-

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Ausbildungs- oder Arbeitsstätte											Orsteil der Wohnung — Pendler- arten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								keine Angabe eines Verkehrs- mittels gemacht	kein Verkehrs- mittel benutzt, da		
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff		der Weg zu Fuß zurück- gelegt wurde	Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück u.a. 3)	
173	68	145	22	103	14	19	8	34	891	484	A
158	65	127	19	102	14	13	8	32	743	484	B
-	5	-	1	-	-	-	-	-	-	-	C
169	26	103	13	62	14	17	26	29	559	326	A
149	25	90	12	62	13	16	26	28	450	325	B
-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	C
2	-	-	1	2	-	-	3	1	38	12	A
2	-	-	1	2	-	-	3	1	28	12	B
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	C
411	16	493	35	238	49	90	472	40	1805	397	A
389	16	456	31	230	48	84	472	33	1402	396	B
3	7	4	2	4	1	-	-	-	-	-	C
445	51	157	96	169	33	68	249	116	1428	571	A
435	49	150	93	167	32	63	249	114	1074	570	B
-	4	1	1	4	2	-	-	-	-	-	C
606	79	243	86	208	63	86	350	77	1709	434	A
579	78	223	86	208	61	81	350	76	1337	433	B
2	8	-	4	2	-	-	-	-	-	-	C
445	96	95	57	117	22	53	36	46	1181	635	A
425	91	84	52	116	22	48	36	43	938	624	B
1	2	3	3	3	-	-	-	-	-	-	C
992	418	1232	82	422	125	189	97	120	2683	635	A
961	399	1210	78	416	122	179	97	115	1798	632	B
10	10	7	2	10	2	-	-	-	-	-	C
486	518	373	21	203	61	89	19	46	1124	340	A
468	505	372	21	201	61	80	19	44	744	737	B
-	9	1	-	7	-	-	-	-	-	-	C

Noch: Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Pendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						davon hatten für den Hinweg zur		
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2	keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da	
									Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück	Schiffs- bevöl- kerung u.a. 2)
Minuten			Stunden							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
110 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	5045	1167	1248	1102	433	364	34	111	465	121
B DAR. ERWERBST.	4407	718	1103	1072	431	362	34	105	464	118
C AUSPENDLER	21	-	1	5	2	11	2	-	-	-
111 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	6109	1541	1578	1238	497	359	42	132	575	147
B DAR. ERWERBST.	5343	1002	1415	1194	487	354	42	129	574	146
C AUSPENDLER	31	-	1	6	7	15	1	1	-	-
112 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	5056	1328	1199	1019	414	271	39	108	508	170
B DAR. ERWERBST.	4382	846	1045	993	410	271	39	102	508	168
C AUSPENDLER	18	1	1	3	1	9	3	-	-	-
113 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	4016	948	1111	721	212	152	24	47	746	55
B DAR. ERWERBST.	3540	643	995	683	205	150	23	45	746	50
C AUSPENDLER	16	1	1	-	4	6	4	-	-	-
114 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	6158	1724	1671	1020	332	211	29	94	1006	71
B DAR. ERWERBST.	5428	1221	1500	978	328	210	29	88	1006	68
C AUSPENDLER	25	-	2	4	4	11	4	-	-	-
115 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	1463	397	442	264	96	77	5	26	129	27
B DAR. ERWERBST.	1269	295	371	245	96	77	5	25	129	26
C AUSPENDLER	6	-	-	-	3	2	1	-	-	-
116 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	76	18	21	15	5	2	-	-	15	-
B DAR. ERWERBST.	64	17	14	12	5	1	-	-	15	-
C AUSPENDLER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
117 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	28	5	2	6	2	-	-	-	13	-
B DAR. ERWERBST.	26	5	1	5	2	-	-	-	13	-
C AUSPENDLER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
118 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	282	82	57	54	12	7	1	1	66	2
B DAR. ERWERBST.	244	66	43	47	11	7	1	1	66	2
C AUSPENDLER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Pendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur									
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da		
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück	Schiffs- bevöl- kerung u.s. 2)	
											Minuten
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
119 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	222	46	43	21	6	3	-	1	101	1	
B DAR. ERWERBST.	181	31	22	18	5	3	-	-	101	1	
C AUSPENDLER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
120 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	1005	173	330	220	80	53	1	25	106	17	
B DAR. ERWERBST.	876	114	278	210	78	51	1	21	106	17	
C AUSPENDLER	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	
121 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	3810	736	1273	942	291	151	13	28	296	80	
B DAR. ERWERBST.	3149	345	1069	900	279	149	13	26	295	73	
C AUSPENDLER	12	-	-	1	1	8	2	-	-	-	
122 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	5459	910	1763	1522	544	268	22	67	284	79	
B DAR. ERWERBST.	4459	384	1413	1444	521	259	22	60	284	72	
C AUSPENDLER	43	1	2	6	12	19	3	-	-	-	
123 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	6092	973	1972	1791	601	305	33	87	251	79	
B DAR. ERWERBST.	4829	363	1463	1685	587	297	32	77	251	74	
C AUSPENDLER	37	-	2	1	3	23	8	-	-	-	
124 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	9423	1536	2693	2728	1077	486	57	89	606	151	
B DAR. ERWERBST.	7638	534	2162	2554	1034	476	57	80	605	136	
C AUSPENDLER	48	1	-	9	5	23	9	1	-	-	
125 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	3669	722	1016	963	387	263	40	44	159	75	
B DAR. ERWERBST.	3031	325	845	920	371	261	40	38	159	72	
C AUSPENDLER	21	-	-	2	2	14	3	-	-	-	
126 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	5195	1069	1346	1293	674	455	54	47	170	87	
B DAR. ERWERBST.	4202	518	1008	1221	653	450	54	44	169	85	
C AUSPENDLER	34	-	1	5	3	17	8	-	-	-	
127 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	1890	361	467	441	231	197	35	14	115	29	
B DAR. ERWERBST.	1555	183	368	402	220	194	35	11	114	28	
C AUSPENDLER	12	-	-	2	2	5	3	-	-	-	

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Ausbildungs- oder Arbeitsstätte											Orsteil der Wohnung — Pendler- arten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								keine Angabe eines Verkehrs- mittels gemacht	kein Verkehrs- mittel benutzt, da		
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff		der Weg zu Fuß zurück- gelegt wurde	Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück u.a. 3)	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
											119
22	5	2	1	3	4	6	-	-	77	102	A
18	4	2	1	3	4	4	-	-	43	102	B
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	C
											120
266	116	80	14	94	6	18	1	18	269	123	A
261	101	76	14	94	6	15	1	12	173	123	B
-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	C
											121
507	654	444	76	405	42	126	6	26	1148	376	A
489	615	428	70	403	42	102	6	23	603	368	B
2	5	1	1	3	-	-	-	-	-	-	C
											122
986	1278	160	198	702	78	204	13	54	1423	363	A
936	1204	155	184	696	78	178	13	46	613	356	B
4	21	1	4	12	-	-	-	-	1	-	C
											123
1190	1583	78	232	739	58	223	4	65	1590	330	A
1142	1477	78	231	729	55	187	4	53	548	325	B
1	19	2	1	13	1	-	-	-	-	-	C
											124
1803	2497	106	335	1287	100	301	4	68	2165	757	A
1699	2299	102	326	1278	99	250	4	60	780	741	B
4	24	-	6	14	-	-	-	-	-	-	C
											125
1406	203	83	54	375	63	186	6	39	1020	234	A
1349	194	78	51	375	63	172	6	28	484	231	B
2	8	-	2	9	-	-	-	-	-	-	C
											126
1992	172	50	99	613	137	315	7	41	1512	257	A
1901	165	49	97	611	136	295	7	34	653	254	B
7	7	2	5	12	-	1	-	-	-	-	C
											127
510	31	12	92	211	84	213	1	12	580	144	A
491	30	12	92	211	83	198	1	9	286	142	B
3	1	-	3	3	2	-	-	-	-	-	C

Noch: Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Pendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur								
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da	
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück	Schiffs- bevöl- kerung u.a. 2)
Minuten			Stunden							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
128 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	1182	321	221	225	161	132	15	9	84	14
B DAR. ERWERBST.	923	136	183	203	152	131	15	5	84	14
C AUSPENDLER	4	-	-	-	1	2	1	-	-	-
129 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	13611	2327	3223	3519	1859	1410	195	180	725	173
B DAR. ERWERBST.	11066	961	2484	3208	1791	1385	194	152	725	166
C AUSPENDLER	61	1	3	6	12	26	12	1	-	-
130 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	15816	2897	3557	3820	2314	1946	318	197	571	196
B DAR. ERWERBST.	12178	796	2552	3557	2214	1910	315	157	494	183
C AUSPENDLER	72	-	4	18	5	30	15	-	-	-
131 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	19709	3476	4602	4029	2570	3000	551	209	1088	184
B DAR. ERWERBST.	15619	1373	3171	3677	2459	2940	547	188	1084	180
C AUSPENDLER	187	9	27	45	31	53	21	1	-	-
132 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	5767	865	1332	1367	760	757	148	79	400	59
B DAR. ERWERBST.	4721	687	924	1072	645	725	145	65	399	59
C AUSPENDLER	29	-	6	7	6	7	3	-	-	-
133 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	4891	669	1378	1137	560	439	46	55	535	72
B DAR. ERWERBST.	3984	497	935	909	519	426	45	46	535	72
C AUSPENDLER	26	-	1	2	6	10	7	-	-	-
134 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	3311	636	829	811	448	309	42	30	163	43
B DAR. ERWERBST.	2687	282	660	739	430	302	42	28	163	41
C AUSPENDLER	23	-	-	-	2	12	9	-	-	-
135 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	4772	1064	1243	1073	480	378	47	38	353	96
B DAR. ERWERBST.	4035	652	1078	971	445	359	46	36	353	95
C AUSPENDLER	9	-	-	1	2	3	3	-	-	-
136 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	1253	132	383	326	178	120	10	7	53	44
B DAR. ERWERBST.	1058	98	269	290	171	118	9	7	53	43
C AUSPENDLER	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Ausbildungs- oder Arbeitsstätte											Orsteil der Wohnung — Fendler- arten	
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								keine Angabe eines Verkehrs- mittels gemacht	kein Verkehrs- mittel benutzt, da			
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff		der Weg zu Fuß zurück- gelegt wurde	Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück u.a. 3)		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		
												128
265	9	13	141	119	35	81	2	7	412	98	A	
252	9	13	136	119	35	78	2	4	177	98	B	
-	3	-	-	1	-	-	-	-	-	-	C	
												129
5280	97	115	618	1592	440	1051	12	126	3382	898	A	
5004	91	103	596	1582	436	939	12	102	1310	891	B	
7	10	3	13	23	4	-	1	-	-	-	C	
												130
5505	390	150	887	1790	590	1500	12	141	4084	767	A	
5240	375	144	837	1765	584	1277	11	102	1166	677	B	
9	17	2	10	24	6	4	-	-	-	-	C	
												131
3424	95	77	4079	2091	996	1986	3	141	5547	1272	A	
3295	88	74	3768	2081	987	1789	3	125	2145	1264	B	
4	8	3	75	60	20	16	-	1	-	-	C	
												132
424	1473	19	304	512	369	879	-	71	1257	459	A	
347	1347	17	153	511	369	657	-	61	801	458	B	
2	7	-	7	8	5	-	-	-	-	-	C	
												133
629	518	38	655	402	157	377	2	48	1458	607	A	
564	475	36	601	400	157	359	2	40	743	607	B	
2	11	1	1	8	2	1	-	-	-	-	C	
												134
784	317	35	465	229	76	159	1	15	1024	206	A	
733	283	35	445	229	75	149	1	13	520	204	B	
2	12	1	6	1	1	-	-	-	-	-	C	
												135
1152	474	24	122	387	180	404	3	45	1532	449	A	
1059	455	24	114	385	180	375	3	43	949	448	B	
1	2	-	1	4	1	-	-	-	-	-	C	
												136
380	132	2	16	92	34	143	33	4	320	97	A	
367	128	2	16	92	34	132	30	4	157	96	B	
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	C	

Nech: Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Pendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur								
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da	
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück	Schiffs- bevöl- kerung u.a. 2)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
137 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	987	717	64	65	41	26	3	4	63	4
B DAR. ERWERBST.	911	717	48	27	23	25	3	1	63	4
C AUSPENDLER	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
138 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	2397	312	511	420	288	503	120	52	121	70
B DAR. ERWERBST.	1864	153	293	320	268	476	117	46	121	70
C AUSPENDLER	11	-	-	1	1	3	6	-	-	-
139 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	10428	2740	2749	975	675	1540	426	187	866	270
B DAR. ERWERBST.	8109	1642	2139	751	575	1423	406	170	734	269
C AUSPENDLER	39	1	1	2	1	19	15	-	-	-
BEZIRK HAMBURG-MITTE										
ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	176914	36732	46207	38354	18278	15417	2506	2537	13971	2912
B DAR. ERWERBST.	146191	20463	36636	35321	17432	15015	2466	2300	13740	2818
C AUSPENDLER	917	15	55	142	138	391	172	4	-	-
201 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	3142	687	855	687	269	203	30	132	195	84
B DAR. ERWERBST.	2682	411	718	668	264	202	30	111	195	83
C AUSPENDLER	20	-	1	1	2	13	2	1	-	-
202 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	3815	860	963	851	402	294	32	126	210	77
B DAR. ERWERBST.	3101	404	802	793	393	289	32	101	210	77
C AUSPENDLER	17	-	-	2	1	12	2	-	-	-
203 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	3056	556	942	674	233	142	16	135	312	46
B DAR. ERWERBST.	2636	439	737	618	220	139	16	111	312	44
C AUSPENDLER	24	-	1	3	6	9	4	1	-	-
204 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	5099	1052	1266	1179	454	330	52	161	527	78
B DAR. ERWERBST.	4358	634	1044	1122	443	328	49	133	527	78
C AUSPENDLER	28	-	1	7	6	11	3	-	-	-
205 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	3852	875	965	963	406	273	45	90	193	42
B DAR. ERWERBST.	3161	363	849	922	397	271	45	79	193	42
C AUSPENDLER	30	-	1	2	9	14	4	-	-	-

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Ausbildungs- oder Arbeitsstätte										Orsteil der Wohnung — Fendler- arten	
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								keine Angabe eines Verkehrs- mittels gemacht	kein Verkehrs- mittel benutzt, da		
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff		der Weg zu Fuß zurück- gelegt wurde		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück u.a. 3)
11	12	13	14	15	16	17	18		19		20 21

											137
9	-	11	3	23	6	38	47	4	779	67	A
8	-	9	1	23	6	19	37	4	737	67	B
-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	C
											138
14	-	14	23	165	197	387	872	25	509	191	A
14	-	12	17	165	197	308	793	22	145	191	B
-	2	1	-	3	2	-	3	-	-	-	C
											139
36	12	8	134	359	268	1301	2375	190	4609	1136	A
34	10	7	112	356	268	1200	2136	168	2815	1003	B
1	6	1	7	8	3	-	12	1	-	-	C

BEZIRK HAMBURG MITTE

34638	12 437	6739	9829	15266	4705	11198	5348	2114	57757	16883	A
32962	11 638	6477	9096	15156	4666	9899	5015	1880	32844	16558	B
86	250	45	165	272	54	24	16	3	2	-	C
											201
847	51	89	127	186	79	84	120	117	1163	279	A
831	48	83	125	186	77	80	120	91	763	278	B
5	2	1	8	2	1	-	-	1	-	-	C
											202
1081	215	37	93	248	93	145	150	160	1306	287	A
1045	181	35	88	247	89	129	150	107	743	287	B
3	10	-	-	3	1	-	-	-	-	-	C
											203
443	489	21	252	278	34	77	44	126	934	358	A
404	440	19	243	275	34	62	44	99	660	356	B
1	15	-	5	2	-	-	-	1	-	-	C
											204
799	764	50	252	354	100	158	81	168	1768	605	A
764	719	47	249	349	99	153	81	130	1162	605	B
5	13	-	-	8	-	2	-	-	-	-	C
											205
559	339	96	374	329	95	153	83	61	1528	235	A
545	316	95	359	326	94	148	83	49	911	235	B
6	11	-	3	10	-	-	-	-	-	-	C

Noch: Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Pendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur									
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da		
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück	Schiffs- bevöl- kerung u.a. 2)	
											Minuten
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
206 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	5057	1044	1434	1158	448	286	23	146	450	68	
B DAR. ERWERBST.	4266	572	1198	1110	440	284	23	124	449	66	
C AUSPENDLER	37	-	1	2	8	21	4	1	-	-	
207 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	6260	1542	1731	1481	549	354	29	111	388	75	
B DAR. ERWERBST.	5113	829	1420	1386	539	350	29	98	388	74	
C AUSPENDLER	37	-	3	7	9	12	6	-	-	-	
208 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	4682	831	1542	1163	418	273	24	86	284	61	
B DAR. ERWERBST.	3948	480	1248	1103	402	272	24	77	284	58	
C AUSPENDLER	30	-	2	6	6	12	3	1	-	-	
209 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	6986	1215	1878	1906	806	474	55	177	366	109	
B DAR. ERWERBST.	5935	636	1566	1807	780	467	53	158	366	102	
C AUSPENDLER	55	-	4	8	16	19	6	2	-	-	
210 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	4926	1406	1219	1002	471	359	61	114	244	50	
B DAR. ERWERBST.	4141	840	1070	961	464	357	61	96	244	48	
C AUSPENDLER	23	1	5	2	3	8	4	-	-	-	
211 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	9960	2140	2565	2388	1145	634	65	208	653	162	
B DAR. ERWERBST.	8145	1398	1917	2122	1064	622	64	158	653	147	
C AUSPENDLER	70	2	3	13	10	30	11	1	-	-	
212 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	5362	1507	1450	1019	444	336	45	104	405	52	
B DAR. ERWERBST.	4526	987	1231	955	441	332	45	80	405	50	
C AUSPENDLER	23	-	2	7	3	7	3	1	-	-	
213 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	7796	1756	2017	1845	706	453	71	167	662	119	
B DAR. ERWERBST.	6561	1198	1598	1675	674	440	70	130	662	114	
C AUSPENDLER	41	-	1	9	13	12	5	1	-	-	
214 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	7611	1453	2350	1649	795	666	106	122	396	74	
B DAR. ERWERBST.	6338	1055	1789	1398	765	653	106	104	396	72	
C AUSPENDLER	48	-	4	12	6	15	11	-	-	-	

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Ausbildungs- oder Arbeitsstätte											Orsteil der Wohnung — Pendler- arten	
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								keine Angabe eines Verkehrs- mittels gemacht	kein Verkehrs- mittel benutzt, da			
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff		der Weg zu Fuß zurück- gelegt wurde	Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück u.a. 3)		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		
												206
886	724	261	67	347	100	204	53	122	1775	518	A	
863	657	260	65	346	98	193	53	98	1118	515	B	
6	18	2	4	7	-	-	-	-	-	-	C	
												207
969	1289	49	182	416	90	193	44	123	2442	463	A	
926	1201	48	178	411	88	169	44	100	1486	462	B	
3	21	3	1	7	1	-	-	-	1	-	C	
												208
834	1098	136	52	409	83	172	25	87	1441	345	A	
802	1033	135	50	406	81	157	25	76	841	342	B	
4	16	3	1	6	-	-	-	-	-	-	C	
												209
1019	1459	560	281	587	126	277	13	154	2035	475	A	
979	1377	543	260	579	124	254	13	134	1204	468	B	
2	27	3	4	15	2	-	-	2	-	-	C	
												210
717	872	28	156	322	84	157	15	133	2148	294	A	
702	831	28	154	322	83	149	15	104	1461	292	B	
-	10	-	2	10	-	1	-	-	-	-	C	
												211
1256	2323	36	334	1036	126	329	61	194	3450	815	A	
1164	2066	33	329	1028	122	242	60	132	2169	800	B	
3	33	1	-	29	2	1	-	1	-	-	C	
												212
810	952	24	190	277	78	137	28	128	2281	457	A	
794	900	24	182	275	78	127	28	98	1565	455	B	
5	11	1	-	4	2	-	-	-	-	-	C	
												213
1392	1307	30	306	669	105	244	89	148	2725	781	A	
1333	1181	29	293	660	100	189	89	104	1807	776	B	
5	21	1	2	10	-	-	-	1	1	-	C	
												214
1925	482	57	128	581	252	581	8	95	3032	470	A	
1875	444	53	123	578	251	534	8	76	1928	468	B	
14	12	1	1	15	2	3	-	-	-	-	C	

Noch: Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Pendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur									
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da		
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück	Schiffs- bevöl- kerung u.a. 2)	
											Minuten
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
215 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	7655	1749	2082	1687	819	504	66	121	541	86	
B DAR. ERWERBST.	6176	960	1655	1516	761	491	66	110	539	78	
C AUSPENDLER	55	1	4	11	10	19	9	1	-	-	
216 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	5839	1082	1401	1263	962	605	84	61	294	87	
B DAR. ERWERBST.	4737	567	1036	1144	897	594	83	42	294	80	
C AUSPENDLER	57	1	10	11	15	12	8	-	-	-	
217 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	7904	1362	1967	1981	990	401	38	117	949	99	
B DAR. ERWERBST.	5860	647	1280	1543	866	372	37	87	948	80	
C AUSPENDLER	54	3	10	11	12	14	4	-	-	-	
218 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	7614	1185	2136	1660	792	383	45	162	1142	109	
B DAR. ERWERBST.	5779	570	1470	1356	655	348	42	119	1141	78	
C AUSPENDLER	62	1	10	12	9	22	8	-	-	-	
219 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	13936	2207	3491	2811	1863	2220	413	180	601	150	
B DAR. ERWERBST.	10586	943	2133	2356	1714	2148	402	142	601	147	
C AUSPENDLER	272	47	84	61	22	38	20	-	-	-	
220 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	9221	1312	2282	2002	1291	1071	136	126	871	130	
B DAR. ERWERBST.	6844	555	1308	1663	1163	1001	133	102	807	112	
C AUSPENDLER	66	-	14	18	9	17	8	-	-	-	
221 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	4896	652	1107	1120	720	335	49	106	713	94	
B DAR. ERWERBST.	3777	346	697	889	633	308	48	78	713	65	
C AUSPENDLER	48	2	10	12	9	11	4	-	-	-	
222 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	7758	1200	1245	1385	1262	860	102	131	1350	223	
B DAR. ERWERBST.	5979	617	766	1107	1068	796	97	106	1233	189	
C AUSPENDLER	78	-	20	19	12	18	8	1	-	-	
223 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	3355	393	677	835	613	286	30	52	401	68	
B DAR. ERWERBST.	2480	151	381	651	519	261	28	39	401	49	
C AUSPENDLER	40	1	10	13	6	7	2	1	-	-	

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Ausbildungs- oder Arbeitsstätte											Orsteil der Wohnung — Pendler- arten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								keine Angabe eines Verkehrs- mittels gemacht	kein Verkehrs- mittel benutzt, da		
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff		der Weg zu Fuß zurück- gelegt wurde	Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück u.a. 3)	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
											215
1583	1343	34	122	727	156	420	4	108	2531	627	A
1484	1205	32	107	721	155	337	4	88	1428	617	B
16	20	1	4	10	1	1	-	-	2	-	C
											216
1607	623	25	432	659	161	455	2	40	1454	381	A
1549	552	21	372	653	156	398	2	26	634	374	B
10	22	-	4	16	3	2	-	-	-	-	C
											217
207	2821	35	467	1209	92	482	20	99	1424	1048	A
183	2077	29	434	1190	85	209	20	64	541	1028	B
4	28	-	1	18	1	1	-	-	1	-	C
											218
824	1459	15	360	1591	89	439	66	146	1374	1251	A
680	1114	9	304	1563	77	170	65	91	487	1219	B
2	28	-	1	29	1	1	-	-	-	-	C
											219
4236	1123	34	410	1473	664	1558	7	136	3544	751	A
3936	1052	33	352	1465	661	1303	7	101	928	748	B
20	49	3	5	39	31	71	-	-	54	-	C
											220
916	1772	34	1183	1186	275	932	11	108	1803	1001	A
868	1357	27	1081	1171	266	582	11	78	484	919	B
4	19	2	6	16	7	9	-	-	3	-	C
											221
50	1627	8	253	852	59	303	76	91	770	807	A
45	1272	8	204	836	53	120	76	70	315	778	B
-	22	-	1	19	3	3	-	-	-	-	C
											222
24	2687	13	442	868	97	252	26	112	1664	1573	A
21	2191	12	378	848	92	135	25	79	776	1422	B
-	35	-	6	26	3	6	1	-	1	-	C
											223
9	1337	3	145	602	30	117	4	41	598	469	A
8	1016	3	128	592	29	41	4	28	181	450	B
-	19	-	2	15	1	2	-	1	-	-	C

Noch: Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Pendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur									
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da		
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück	Schiffs- bevöl- kerung u.a. 2)	
		Minuten				Stunden					
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
224 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	4404	590	971	854	753	722	105	70	276	63	
B DAR. ERWERBST.	3521	265	626	739	693	698	105	57	276	62	
C AUSPENDLER	74	7	24	22	4	9	8	-	-	-	
225 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	3810	530	824	747	675	567	68	32	302	65	
B DAR. ERWERBST.	2866	219	427	600	629	537	68	25	301	60	
C AUSPENDLER	80	4	29	23	10	10	4	-	-	-	
226 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	5897	792	976	1071	944	956	129	104	844	81	
B DAR. ERWERBST.	4451	407	495	790	749	881	126	80	844	79	
C AUSPENDLER	186	19	85	42	15	18	4	3	-	-	
BEZIRK ALTONA											
ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	159893	29978	40336	35381	19230	13987	1919	3141	13569	2352	
B DAR. ERWERBST.	127967	16493	29461	30994	17633	13441	1882	2547	13382	2134	
C AUSPENDLER	1555	89	339	336	231	390	155	15	-	-	
301 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	5673	1118	1348	1382	678	585	89	113	298	62	
B DAR. ERWERBST.	4875	593	1143	1336	667	582	89	107	298	60	
C AUSPENDLER	39	-	2	6	4	21	5	1	-	-	
302 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	5614	1359	1185	1394	616	495	62	79	346	78	
B DAR. ERWERBST.	4823	761	1063	1343	609	493	61	70	345	78	
C AUSPENDLER	34	-	2	3	7	14	8	-	-	-	
303 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	5464	1251	1448	1256	564	413	52	98	305	77	
B DAR. ERWERBST.	4530	628	1225	1201	553	410	52	82	304	75	
C AUSPENDLER	35	2	1	1	9	15	7	-	-	-	
304 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	6316	1375	1508	1563	732	543	87	114	304	90	
B DAR. ERWERBST.	5262	649	1314	1471	718	537	86	95	303	89	
C AUSPENDLER	41	-	1	7	3	18	12	-	-	-	
305 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	5625	1190	1500	1311	487	334	41	101	569	92	
B DAR. ERWERBST.	4759	693	1235	1236	475	329	41	96	569	85	
C AUSPENDLER	42	-	1	9	4	23	5	-	-	-	

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Ausbildungs- oder Arbeitsstätte											Orsteil der Wohnung — Pendler- arten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								keine Angabe eines Verkehrs- mittels gemacht	kein Verkehrs- mittel benutzt, da		
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff		der Weg zu Fuß zurück- gelegt wurde	Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück u.a. 3)	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
103	1583	4	460	506	140	339	2	70	858	339	224 A
99	1444	4	428	502	139	249	2	54	262	338	B
-	27	2	5	26	8	4	-	-	2	-	C
9	1607	7	124	488	98	295	1	31	783	367	225 A
9	1414	5	117	483	96	190	1	22	168	361	B
-	43	-	3	21	7	5	-	-	1	-	C
9	2169	2	224	933	101	422	15	77	1020	925	226 A
5	1681	2	207	902	99	228	15	57	332	923	B
-	48	-	3	47	15	61	2	2	8	-	C
BEZIRK ALTONA											
23114	32515	1688	7416	17133	3407	8925	1048	2875	45851	15921	A
21914	27767	1617	6810	16914	3326	6548	1045	2156	24354	15516	B
118	580	24	72	410	92	173	3	9	74	-	C
1345	57	1024	183	501	145	281	3	89	1685	360	301 A
1280	56	1007	181	497	143	257	3	78	1015	358	B
2	8	5	5	15	2	1	-	1	-	-	C
937	61	1373	64	446	116	327	3	45	1818	424	302 A
874	60	1348	62	444	114	313	3	40	1142	423	B
3	6	8	2	11	2	2	-	-	-	-	C
1036	69	1142	143	505	85	232	4	85	1781	382	303 A
972	65	1118	141	501	82	214	4	68	986	379	B
2	11	4	4	14	-	-	-	-	-	-	C
1047	185	1073	494	587	128	319	8	76	2005	394	304 A
989	176	1042	477	584	125	291	8	66	1112	392	B
3	17	4	2	14	1	-	-	-	-	-	C
1308	92	730	28	632	95	170	3	64	1642	661	305 A
1391	86	712	26	625	88	148	3	57	969	654	B
6	12	4	3	16	1	-	-	-	-	-	C

Noch: Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Pendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur									
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da		
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück	Schiffs- bevöl- kerung u.a. 2)	
		Minuten				Stunden					
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
306 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	3603	648	1158	845	329	184	24	36	333	46	
B DAR. ERWERBST.	3060	454	889	788	320	179	24	29	332	45	
C AUSPENDLER	23	-	5	3	2	8	5	-	-	-	
307 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	3656	655	1066	888	319	238	29	102	305	54	
B DAR. ERWERBST.	3077	381	839	841	311	235	29	88	305	48	
C AUSPENDLER	21	1	3	3	5	8	1	-	-	-	
308 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	5146	870	1554	1217	478	289	41	99	509	89	
B DAR. ERWERBST.	4324	493	1219	1143	460	285	41	91	508	84	
C AUSPENDLER	28	-	-	6	6	9	4	3	-	-	
309 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	7180	1502	2162	1709	556	327	35	130	644	115	
B DAR. ERWERBST.	6023	795	1834	1619	545	326	35	116	642	111	
C AUSPENDLER	33	-	3	7	2	17	4	-	-	-	
310 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	5460	1121	1661	1260	459	327	46	94	400	92	
B DAR. ERWERBST.	4671	689	1379	1215	448	321	46	87	400	86	
C AUSPENDLER	27	-	-	8	2	14	3	-	-	-	
311 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	8812	1889	2741	1824	676	437	63	160	900	122	
B DAR. ERWERBST.	7262	1102	2139	1713	656	433	63	145	900	111	
C AUSPENDLER	57	-	2	7	17	25	6	-	-	-	
312 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	9865	2204	2975	1745	571	295	25	184	1738	128	
B DAR. ERWERBST.	8061	1248	2420	1560	535	284	24	172	1716	102	
C AUSPENDLER	44	-	-	9	11	18	6	-	-	-	
313 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	8452	1912	2662	1764	563	239	19	196	977	120	
B DAR. ERWERBST.	7046	1182	2183	1650	532	232	19	172	977	99	
C AUSPENDLER	42	-	5	3	7	24	3	-	-	-	
314 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	9037	1370	3425	1651	489	254	22	218	1455	153	
B DAR. ERWERBST.	7296	910	2532	1422	436	232	21	179	1454	110	
C AUSPENDLER	45	-	3	7	7	21	6	1	-	-	

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Ausbildungs- oder Arbeitsstätte										Orsteil der Wohnung — Pendler- arten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								keine Angabe eines Verkehrs- mittels gemacht	kein Verkehrs- mittel benutzt, da Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück u.a. 3)	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Fkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
										306
735	123	654	22	384	57	130	5	24	1090	379 A
668	120	629	22	379	51	119	5	18	672	377 B
3	7	2	1	9	1	-	-	-	-	- C
										307
478	378	576	66	324	69	171	5	81	1149	359 A
445	364	558	65	322	67	158	5	64	676	353 B
2	10	1	1	1	3	2	-	-	1	- C
										308
1337	240	539	58	521	73	181	8	82	1509	598 A
1250	229	511	56	517	70	162	8	71	858	592 B
3	8	2	-	13	-	-	-	2	-	- C
										309
1179	678	1054	46	628	90	232	15	93	2406	759 A
1117	648	1016	46	626	84	206	15	74	1438	752 B
-	11	6	1	11	3	-	-	1	-	- C
										310
565	980	726	26	437	95	216	12	64	1847	492 A
541	948	708	25	430	93	191	12	58	1179	486 B
3	11	4	2	5	1	1	-	-	-	- C
										311
1834	551	880	70	693	123	255	18	137	3229	1022 A
1735	525	846	69	685	119	225	18	115	1914	1011 B
10	19	6	6	14	1	-	-	-	1	- C
										312
1735	602	722	51	1041	100	231	48	155	3314	1866 A
1531	549	681	47	1024	86	137	44	145	1999	1818 B
2	21	1	2	18	-	-	-	-	-	- C
										313
1448	162	1442	109	1152	66	203	9	163	2601	1097 A
1331	154	1341	97	1142	62	137	7	140	1559	1076 B
-	19	3	1	19	-	-	-	-	-	- C
										314
1074	88	2219	95	1355	83	268	41	204	2002	1608 A
867	75	2019	77	1329	62	125	35	156	987	1564 B
1	18	7	2	17	-	-	-	-	-	- C

Noch: Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Pendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur									
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da		
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück	Schiffs- bevöl- kerung u.a. 2)	
											Minuten
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
315 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	6174	1218	1786	1528	625	331	36	97	466	87	
B DAR. ERWERBST.	5115	579	1473	1453	611	329	36	89	466	79	
C AUSPENDLER	28	-	1	2	5	16	4	-	-	-	
316 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	6883	1523	1804	1673	709	471	60	129	428	86	
B DAR. ERWERBST.	5779	810	1517	1605	691	467	60	118	428	83	
C AUSPENDLER	25	-	1	5	4	10	5	-	-	-	
317 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	10570	1932	2951	2284	1165	855	103	137	981	162	
B DAR. ERWERBST.	8687	1233	2146	2030	1100	822	102	125	981	148	
C AUSPENDLER	50	-	9	8	10	14	9	-	-	-	
318 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	12723	1711	3010	2566	1742	1878	339	192	1113	172	
B DAR. ERWERBST.	10320	828	1983	2273	1638	1819	335	173	1111	160	
C AUSPENDLER	97	10	26	15	8	23	14	1	-	-	
319 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	8109	1312	1598	1356	1136	1405	269	158	771	104	
B DAR. ERWERBST.	6516	685	981	1178	1064	1348	264	125	771	100	
C AUSPENDLER	121	14	48	27	13	14	5	-	-	-	
320 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	11331	2127	2506	2089	1602	1703	281	167	716	140	
B DAR. ERWERBST.	8999	1036	1715	1854	1495	1639	276	135	714	135	
C AUSPENDLER	135	10	25	30	28	28	14	-	-	-	
321 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	11426	2230	2987	2515	1253	1002	142	151	1021	125	
B DAR. ERWERBST.	9372	1412	2105	2306	1192	978	142	140	976	121	
C AUSPENDLER	74	2	6	18	7	25	16	-	-	-	
BEZIRK EIMSBÜTTTEL											
ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	157119	30517	43035	33820	15749	12605	1865	2755	14579	2194	
B DAR. ERWERBST.	129857	17161	33334	31237	15056	12280	1846	2434	14500	2009	
C AUSPENDLER	1041	39	144	184	161	365	142	6	-	-	
401 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	5804	1219	1657	1419	512	323	36	61	496	81	
B DAR. ERWERBST.	4947	646	1455	1359	504	316	36	57	496	78	
C AUSPENDLER	26	-	2	9	3	5	7	-	-	-	

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Ausbildungs- oder Arbeitsstätte											Orsteil der Wohnung — Pendler- arten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								keine Angabe eines Verkehrs- mittels gemacht	kein Verkehrs- mittel benutzt, da		
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff		der Weg zu Fuß zurück- gelegt wurde	Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück u.a. 3)	
11	12	13	14	15	16	17	18		19	20	

											315
1420	79	1036	148	623	92	256	6	74	1887	553	A
1315	78	993	147	621	84	230	6	67	1029	545	B
3	8	6	2	7	2	-	-	-	-	-	C
											316
2145	57	555	183	688	115	304	8	88	2226	514	A
2047	57	542	182	680	113	285	8	76	1278	511	B
3	6	6	-	9	1	-	-	-	-	-	C
											317
3046	38	345	334	1668	272	878	5	86	2755	1143	A
2664	32	327	323	1649	258	683	5	74	1543	1129	B
6	11	1	5	25	1	1	-	-	-	-	C
											318
4165	26	108	291	2246	646	1725	3	123	2105	1285	A
3856	24	99	258	2223	637	1192	3	105	652	1271	B
10	4	1	4	46	14	15	-	1	2	-	C
											319
2557	60	27	394	1174	390	902	-	104	1626	875	A
2346	58	24	383	1160	381	681	-	72	540	871	B
9	11	-	4	38	16	36	-	-	7	-	C
											320
2869	1345	84	391	1269	432	1202	1	127	2755	856	A
2598	1262	81	372	1252	432	1014	-	98	1041	849	B
7	50	2	12	33	8	19	-	-	4	-	C
											321
3374	139	449	497	1389	341	994	4	107	2986	1146	A
2958	131	429	479	1367	330	828	4	97	1652	1097	B
10	13	4	11	29	5	2	-	-	-	-	C

BEZIRK EIMSBUELTEL

35834	6010	16758	3693	18263	3613	9477	209	2071	44418	16773	A
32775	5697	16031	3535	18057	3481	7596	196	1739	24241	16509	B
88	281	77	70	364	62	79	-	5	15	-	C
											401
1329	43	1210	80	521	120	249	4	51	1620	577	A
1258	41	1184	79	517	119	227	4	47	897	574	B
4	3	5	1	13	-	-	-	-	-	-	C

Noch: Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Pendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur								
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da	
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück	Schiffs- bevöl- kerung u.a. 2)
Minuten						Stunden				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
402 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	3943	873	1082	996	332	200	19	56	315	70
B DAR. ERWERBST.	3298	429	957	942	321	199	17	53	315	65
C AUSPENDLER	19	-	2	4	2	9	2	-	-	-
403 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	7930	1609	1945	1642	565	353	52	77	1606	81
B DAR. ERWERBST.	6804	936	1649	1533	539	348	51	69	1605	74
C AUSPENDLER	34	-	2	6	9	13	4	-	-	-
404 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	7683	1455	2605	1523	494	250	29	97	1100	130
B DAR. ERWERBST.	6272	769	2104	1387	465	242	29	74	1100	102
C AUSPENDLER	38	1	2	9	6	12	8	-	-	-
405 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	7052	1300	1817	1689	831	564	89	100	573	89
B DAR. ERWERBST.	5921	739	1426	1574	804	556	88	78	572	84
C AUSPENDLER	55	-	3	7	10	23	12	-	-	-
406 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	10366	1723	2702	2081	1317	1395	252	177	624	95
B DAR. ERWERBST.	8156	946	1694	1805	1246	1365	247	141	622	90
C AUSPENDLER	51	-	11	5	9	15	10	1	-	-
407 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	8673	1360	2171	2219	983	496	80	121	1097	146
B DAR. ERWERBST.	6943	844	1541	1912	912	474	79	101	956	124
C AUSPENDLER	56	-	7	10	8	21	10	-	-	-
408 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	9743	1189	2472	2535	1100	758	87	103	1358	141
B DAR. ERWERBST.	8113	571	1801	2284	1045	743	87	97	1354	131
C AUSPENDLER	51	-	3	7	11	23	7	-	-	-
409 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	8350	1433	2542	2051	631	392	43	144	980	134
B DAR. ERWERBST.	6966	806	2073	1834	606	384	43	125	980	115
C AUSPENDLER	50	-	5	14	11	16	4	-	-	-
410 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	6879	1157	2271	1774	528	318	43	125	559	104
B DAR. ERWERBST.	5674	701	1733	1611	511	313	41	110	559	95
C AUSPENDLER	27	-	-	6	6	11	4	-	-	-

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Ausbildungs- oder Arbeitsstätte											Orsteil der Wohnung — Pendler- arten	
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								keine Angabe eines Verkehrs- mittels gemacht	kein Verkehrs- mittel benutzt, da			
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff		der Weg zu Fuß zurück- gelegt wurde	Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück u.a. 3)		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		
												402
1187	31	504	54	447	56	13	2	38	1101	385	A	
1101	30	477	53	440	55	110	2	35	615	380	B	
1	4	3	1	10	-	-	-	-	-	-	C	
												403
1582	33	1214	99	796	126	280	5	65	2043	1687	A	
1423	29	1156	97	783	115	243	4	55	1220	1679	B	
2	6	9	5	10	1	1	-	-	-	-	C	
												404
864	43	2198	86	1022	96	234	30	86	1794	1230	A	
725	39	1990	79	1003	89	151	26	60	908	1202	B	
1	9	11	1	15	-	1	-	-	-	-	C	
												405
1872	44	898	131	742	180	368	10	77	2068	662	A	
1740	43	852	129	731	173	320	10	55	1212	656	B	
8	9	11	5	20	2	-	-	-	-	-	C	
												406
2985	65	584	488	1115	427	1131	6	151	2695	719	A	
2684	59	555	462	1108	419	908	6	122	1121	712	B	
4	4	9	5	18	5	5	-	1	-	-	C	
												407
1102	289	2157	91	1343	146	575	1	84	1642	1243	A	
921	253	1891	82	1318	126	385	-	68	819	1080	B	
2	12	20	-	20	-	2	-	-	-	-	C	
												408
870	354	3311	77	1000	196	475	12	77	1872	1499	A	
771	332	3023	74	987	187	391	12	71	780	1485	B	
3	8	19	-	20	1	-	-	-	-	-	C	
												409
1267	68	2517	66	962	143	261	23	168	1761	1114	A	
1132	61	2225	66	955	137	215	23	132	925	1095	B	
-	7	14	4	24	1	-	-	-	-	-	C	
												410
1180	40	2055	33	909	66	196	15	103	1619	663	A	
1042	39	1852	31	894	63	160	15	86	838	654	B	
3	6	7	4	7	-	-	-	-	-	-	C	

Noch: Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Pendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur								
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da	
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück	Schiffs- bevöl- kerung u.a. 2)
Minuten			Stunden							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
411 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	8717	1776	1917	2511	1071	592	65	76	558	151
B DAR. ERWERBST.	7288	860	1631	2341	1044	580	64	68	555	145
C AUSPENDLER	41	-	6	4	4	16	11	-	-	-
412 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	5188	1153	1220	1249	594	446	74	52	330	70
B DAR. ERWERBST.	4390	709	999	1151	581	441	74	42	330	63
C AUSPENDLER	32	-	4	9	4	12	3	-	-	-
413 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	8120	1293	2458	1806	647	387	51	153	1205	120
B DAR. ERWERBST.	6743	831	1850	1602	607	377	48	133	1205	90
C AUSPENDLER	45	2	3	11	5	19	5	-	-	-
414 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	7492	1415	2133	1797	681	358	31	127	832	118
B DAR. ERWERBST.	6176	815	1698	1609	631	348	29	116	831	99
C AUSPENDLER	46	-	2	5	9	18	11	1	-	-
415 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	7705	1005	2593	1805	560	252	33	158	1168	131
B DAR. ERWERBST.	6589	730	2054	1597	532	241	31	137	1168	99
C AUSPENDLER	27	1	-	3	9	9	5	-	-	-
416 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	3704	675	1106	900	312	178	17	57	393	66
B DAR. ERWERBST.	3168	354	979	842	302	171	17	53	393	57
C AUSPENDLER	19	-	-	3	4	11	1	-	-	-
417 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	4738	744	1541	991	334	165	28	75	778	82
B DAR. ERWERBST.	4057	437	1283	912	317	161	28	70	777	72
C AUSPENDLER	23	-	-	7	7	3	5	1	-	-
418 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	4724	1039	1121	1068	576	341	53	80	379	67
B DAR. ERWERBST.	3893	528	916	991	555	337	53	70	378	65
C AUSPENDLER	17	1	-	1	5	7	2	1	-	-
419 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	5190	1066	1201	1324	668	496	51	53	249	82
B DAR. ERWERBST.	4272	532	931	1252	644	492	51	45	248	77
C AUSPENDLER	22	-	1	2	1	12	6	-	-	-

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Ausbildungs- oder Arbeitsstätte

als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								keine Angabe eines Verkehrs- mittels gemacht	kein Verkehrs- mittel benutzt, da		Orsteil der Wohnung — Fendler- arten
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff		der Weg zu Fuß zurück- gelegt wurde	Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück u.a. 3)	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
											411
627	252	2974	216	976	132	378	92	66	2295	709	A
597	239	2765	212	969	127	323	87	58	1211	700	B
3	12	11	3	10	2	-	-	-	-	-	C
											412
1670	32	614	37	436	115	263	34	56	1531	400	A
1573	30	572	36	433	110	237	28	43	935	393	B
6	7	2	6	11	-	-	-	-	-	-	C
											413
2428	55	479	46	1331	101	348	186	113	1708	1325	A
2136	48	428	37	1301	88	203	172	96	939	1295	B
3	4	3	4	29	1	-	-	-	1	-	C
											414
2487	56	323	71	1107	93	292	345	97	1671	950	A
2194	54	295	62	1093	88	185	306	85	884	930	B
4	18	3	1	18	1	-	-	1	-	-	C
											415
1806	122	1013	128	1172	70	175	52	124	1744	1299	A
1630	111	913	123	1155	61	111	45	103	1070	1267	B
2	9	2	1	13	-	-	-	-	-	-	C
											416
756	150	464	84	437	52	117	7	44	1134	459	A
715	138	445	81	434	51	100	7	39	708	450	B
1	10	2	-	6	-	-	-	-	-	-	C
											417
344	448	1109	116	531	42	98	6	59	1125	860	A
315	401	1042	108	523	40	77	6	52	644	849	B
1	3	3	1	14	-	-	-	1	-	-	C
											418
1337	61	461	53	377	128	229	44	77	1511	446	A
1264	59	439	50	373	126	203	40	63	833	443	B
1	4	4	1	6	-	-	-	1	-	-	C
											419
1111	133	776	75	569	119	315	106	43	1612	331	A
1062	129	743	74	567	118	280	105	37	832	325	B
3	3	8	1	5	2	-	-	-	-	-	C

Noch: Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Pendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur								
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da	
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück	Schiffs- bevöl- kerung u.a. 2)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
420 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	3309	626	985	840	338	235	36	34	152	63
B DAR. ERWERBST.	2677	333	716	787	332	233	36	28	151	61
C AUSPENDLER	13	-	-	4	1	6	2	-	-	-
421 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	4511	908	1255	1141	494	252	40	60	279	82
B DAR. ERWERBST.	3749	419	1058	1083	482	249	40	57	279	82
C AUSPENDLER	20	-	1	2	4	10	3	-	-	-
422 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	5479	1071	1599	1398	541	363	46	77	290	94
B DAR. ERWERBST.	4405	454	1262	1319	522	356	46	70	289	87
C AUSPENDLER	31	1	-	2	3	18	7	-	-	-
423 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	6419	1070	1690	1753	706	431	48	66	561	94
B DAR. ERWERBST.	5371	519	1324	1659	686	427	48	56	560	92
C AUSPENDLER	27	-	-	2	7	11	7	-	-	-
424 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	6707	1163	1548	2005	923	550	58	58	311	91
B DAR. ERWERBST.	5552	412	1270	1911	905	546	58	52	309	89
C AUSPENDLER	35	-	-	6	4	17	6	2	-	-
425 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	11101	2033	2440	2786	1893	1165	158	112	325	189
B DAR. ERWERBST.	8835	585	1932	2579	1831	1148	158	101	323	178
C AUSPENDLER	65	-	-	12	18	26	9	-	-	-
426 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	6702	1438	1422	1793	904	558	69	94	342	82
B DAR. ERWERBST.	5320	518	1106	1694	874	550	69	87	342	80
C AUSPENDLER	33	-	1	6	7	16	3	-	-	-
427 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	8276	1647	2049	2439	961	497	57	100	398	128
B DAR. ERWERBST.	6860	833	1650	2310	924	482	57	86	397	121
C AUSPENDLER	50	-	3	8	12	17	10	-	-	-
428 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	13669	2669	2628	4030	2202	1153	152	139	503	193
B DAR. ERWERBST.	11181	910	2217	3808	2144	1140	150	125	503	184
C AUSPENDLER	71	-	2	11	11	37	10	-	-	-

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Ausbildungs- oder Arbeitsstätte											Orsteil der Wohnung — Pendler- arten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								keine Angabe eines Verkehrs- mittels gemacht	kein Verkehrs- mittel benutzt, da		
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff		der Weg zu Fuß zurück- gelegt wurde	Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück u.a. 3)	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
											420
752	42	644	26	341	76	159	9	26	1019	215	A
713	42	617	25	340	75	143	9	23	478	212	B
2	1	3	-	6	1	-	-	-	-	-	C
											421
364	349	1386	47	477	65	185	26	52	1199	361	A
347	322	1326	47	476	65	168	25	49	563	361	B
-	4	6	-	9	-	1	-	-	-	-	C
											422
315	453	1632	99	665	85	248	-	72	1526	384	A
297	427	1546	92	657	83	219	-	64	644	376	B
3	8	4	3	13	-	-	-	-	-	-	C
											423
654	759	1572	46	647	98	271	3	51	1663	655	A
622	721	1504	45	643	97	241	3	43	800	652	B
-	11	6	5	5	-	-	-	-	-	-	C
											424
752	2265	338	144	596	114	329	2	49	1716	402	A
721	2180	319	142	594	111	298	2	43	744	398	B
1	18	-	4	11	1	-	-	-	-	-	C
											425
1652	1971	1075	597	1071	263	692	1	76	3189	514	A
1554	1876	1022	587	1061	260	622	1	66	1285	501	B
-	17	19	1	24	4	-	-	-	-	-	C
											426
435	1214	1356	139	633	136	344	1	79	1941	424	A
417	1164	1290	138	632	133	308	1	64	751	422	B
2	7	5	3	13	3	-	-	-	-	-	C
											427
514	1714	1950	95	867	120	287	4	88	2111	526	A
474	1634	1821	93	864	118	248	4	70	1016	518	B
2	10	17	1	16	4	-	-	-	-	-	C
											428
1170	3160	2701	275	1475	237	626	3	103	3223	696	A
1110	2973	2599	266	1466	235	542	3	80	1220	687	B
3	22	15	5	24	2	-	-	-	-	-	C

Noch: Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Pendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur									
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da		
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück	Schiffs- bevöl- kerung u.a. 2)	
											Minuten
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
429 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜELER UND A STUDIERENDE INSG.	9466	1471	1840	2371	1633	878	134	114	866	159	
B DAR. ERWERBST.	7869	573	1406	2207	1573	864	133	100	866	147	
C AUSPENDLER	49	-	-	9	8	19	13	-	-	-	
430 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜELER UND A STUDIERENDE INSG.	11814	1687	2008	3038	1857	872	102	778	1318	154	
B DAR. ERWERBST.	9944	776	1495	2732	1767	848	102	768	1317	139	
C AUSPENDLER	63	-	8	8	13	21	13	-	-	-	
431 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜELER UND A STUDIERENDE INSG.	9771	1863	1838	2142	1703	986	112	107	849	171	
B DAR. ERWERBST.	7891	979	1299	1879	1585	949	108	93	848	151	
C AUSPENDLER	55	-	9	11	6	20	9	-	-	-	
432 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜELER UND A STUDIERENDE INSG.	23925	3956	4724	4178	3802	3879	660	296	2126	304	
B DAR. ERWERBST.	18559	1705	2916	3564	3534	3706	646	267	1936	285	
C AUSPENDLER	425	71	149	100	37	46	22	-	-	-	
BEZIRK HAMBURG-NORD											
ERWERBSTÄETIGE, SCHÜELER UND A STUDIERENDE INSG.	253150	45086	62580	61294	30693	20083	2805	3927	22920	3762	
B DAR. ERWERBST.	207883	22199	48425	56070	29325	19586	2764	3529	22564	3421	
C AUSPENDLER	1616	77	226	303	254	519	231	6	-	-	
501 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜELER UND A STUDIERENDE INSG.	6496	1271	2016	1598	552	248	28	58	627	98	
B DAR. ERWERBST.	5307	582	1710	1464	525	237	28	51	627	83	
C AUSPENDLER	39	-	1	4	8	17	9	-	-	-	
502 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜELER UND A STUDIERENDE INSG.	3975	837	1027	1049	426	268	32	40	236	60	
B DAR. ERWERBST.	3198	348	850	983	400	258	32	39	234	54	
C AUSPENDLER	20	-	2	2	5	6	5	-	-	-	
503 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜELER UND A STUDIERENDE INSG.	4106	781	1171	1258	396	216	23	32	177	52	
B DAR. ERWERBST.	3321	284	990	1187	374	210	23	30	177	46	
C AUSPENDLER	25	-	-	4	5	13	3	-	-	-	
504 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜELER UND A STUDIERENDE INSG.	3804	775	1104	1008	345	217	20	34	237	64	
B DAR. ERWERBST.	3140	358	932	959	330	215	20	31	237	58	
C AUSPENDLER	26	-	3	5	5	10	2	1	-	-	

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Ausbildungs- oder Arbeitsstätte											Orsteil der Wohnung — Pendler- arten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								keine Angabe eines Verkehrs- mittels gemacht	kein Verkehrs- mittel benutzt, da		
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff		der Weg zu Fuß zurück- gelegt wurde	Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück u.a. 3)	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
											429
1488	2345	709	282	891	190	467	3	85	1981	1025	A
1407	2189	664	275	884	190	386	3	68	790	1013	B
3	18	6	1	17	3	-	-	-	1	-	C
											430
653	3419	1361	128	1450	142	462	3	734	1990	1472	A
586	3122	1247	125	1443	136	289	3	723	814	1456	B
1	25	13	6	16	2	-	-	-	-	-	C
											431
824	564	2646	313	1296	169	517	1	85	2336	1020	A
765	511	2364	291	1281	156	419	1	66	1038	999	B
1	9	19	4	16	2	4	-	-	-	-	C
											432
347	143	9063	277	3141	706	2327	4	203	5284	2430	A
331	134	8199	205	3108	697	1834	4	171	1655	2221	B
3	9	57	9	101	34	142	-	1	69	-	C
BEZIRK HAMBURG NORD											
36724	20717	51294	4499	29343	4809	13036	1040	3282	61724	26682	A
33627	19430	47365	4266	29033	4648	10546	957	2837	29189	25985	B
73	297	316	86	540	72	156	-	5	71	-	C
											501
483	1099	610	692	1067	66	182	2	57	1513	725	A
438	1008	564	606	1058	62	140	2	41	678	710	B
1	16	3	4	14	1	-	-	-	-	-	C
											502
195	745	276	532	561	64	141	-	20	1145	296	A
187	692	260	494	558	63	122	-	19	515	288	B
-	10	-	-	10	-	-	-	-	-	-	C
											503
196	1325	151	446	538	50	138	1	20	1012	229	A
185	1242	144	414	536	48	114	1	18	396	223	B
-	12	-	3	10	-	-	-	-	-	-	C
											504
115	1302	102	282	480	49	134	-	26	1013	301	A
112	1227	99	265	477	45	109	-	21	490	295	B
1	8	2	5	8	-	1	-	1	-	-	C

Noch: Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Pendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur									
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da		
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück	Schiffs- bevöl- kerung u.a. 2)	
											Minuten
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
505 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	2656	562	685	662	274	142	21	21	247	42	
B DAR. ERWERBST.	2290	357	576	628	263	139	20	20	247	40	
C AUSPENDLER	15	-	-	3	-	8	3	1	-	-	
506 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	3274	792	753	627	465	315	62	30	197	33	
B DAR. ERWERBST.	2778	465	625	597	456	314	62	30	197	32	
C AUSPENDLER	12	1	-	2	-	5	4	-	-	-	
507 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	3143	885	609	619	334	225	24	28	375	44	
B DAR. ERWERBST.	2674	543	544	576	319	223	24	26	375	44	
C AUSPENDLER	11	-	1	2	3	4	1	-	-	-	
508 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	5517	1143	1383	1063	764	540	81	54	428	61	
B DAR. ERWERBST.	4597	754	1049	938	720	522	80	49	427	58	
C AUSPENDLER	19	-	4	-	3	7	5	-	-	-	
509 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	6211	782	1579	1760	936	586	83	71	318	96	
B DAR. ERWERBST.	4995	504	1044	1445	875	572	83	63	317	92	
C AUSPENDLER	38	-	1	8	6	13	9	1	-	-	
510 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	3479	661	948	801	332	158	22	48	449	60	
B DAR. ERWERBST.	2793	423	631	721	306	146	22	41	449	54	
C AUSPENDLER	16	-	3	3	2	8	-	-	-	-	
511 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	4313	681	1197	882	573	307	47	48	518	60	
B DAR. ERWERBST.	3351	366	793	735	516	287	46	44	518	46	
C AUSPENDLER	22	1	1	5	5	7	3	-	-	-	
512 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	7454	1196	1680	1455	1102	1140	218	60	533	70	
B DAR. ERWERBST.	5850	449	1086	1305	1043	1103	214	51	533	66	
C AUSPENDLER	43	3	3	10	3	16	8	-	-	-	
513 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	9072	1409	2221	1876	1331	1152	164	107	663	129	
B DAR. ERWERBST.	7331	799	1448	1652	1253	1121	161	94	682	121	
C AUSPENDLER	66	1	9	8	6	26	16	-	-	-	

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Ausbildungs- oder Arbeitsstätte											Orsteil der Wohnung ----- Pendler- arten	
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								keine Angabe eines Verkehrs- mittels gemacht	kein Verkehrs- mittel benutzt, da			
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff		der Weg zu Fuß zurück- gelegt wurde	Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück n.a. 3)		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		
												505
110	811	59	181	247	34	101	-	21	803	289	A	
106	761	56	174	246	34	89	-	20	517	287	B	
-	11	-	1	3	-	-	-	-	-	-	C	
												506
541	318	145	301	301	75	222	1	20	1120	230	A	
521	313	138	292	300	74	209	1	20	681	229	B	
1	5	2	1	2	1	-	-	-	-	-	C	
												507
109	451	74	495	279	62	157	1	26	1070	419	A	
108	411	68	472	277	62	152	1	23	681	419	B	
-	4	1	1	5	-	-	-	-	-	-	C	
												508
459	131	149	1372	613	132	424	2	44	1702	489	A	
445	120	137	1239	605	129	360	2	39	1036	485	B	
-	6	1	5	6	1	-	-	-	-	-	C	
												509
526	90	1873	387	677	203	504	-	40	1497	414	A	
496	87	1711	328	672	199	422	-	32	639	409	B	
2	5	11	3	13	3	-	-	-	1	-	C	
												510
184	730	32	250	618	41	127	1	45	942	509	A	
173	644	28	226	610	36	88	1	38	446	503	B	
-	5	-	2	9	-	-	-	-	-	-	C	
												511
105	612	47	823	773	70	237	-	37	1031	578	A	
90	531	39	695	759	59	186	-	34	394	564	B	
-	7	1	2	12	-	-	-	-	-	-	C	
												512
248	397	99	2611	842	306	712	2	32	1602	603	A	
233	385	93	2339	836	301	584	2	27	451	599	B	
-	8	1	10	13	6	4	-	-	1	-	C	
												513
920	1022	164	1798	1113	275	835	1	81	2051	812	A	
866	937	156	1632	1101	268	653	1	64	850	803	B	
4	26	2	5	26	1	2	-	-	-	-	C	

Noch: Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Pendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur									
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da		
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück	Schiffs- bevöl- kerung u.a. 2)	
											Minuten
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
514 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	16662	2877	3064	3077	2854	2789	431	136	1217	217	
B DAR. ERWERBST.	12598	813	1748	2744	2653	2684	421	116	1213	206	
C AUSPENDLER	102	1	10	19	22	32	18	-	-	-	
515 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	24167	4098	4568	4957	4088	3891	640	299	1293	333	
B DAR. ERWERBST.	19396	1533	3227	4465	3861	3798	637	270	1290	315	
C AUSPENDLER	166	-	8	22	24	61	49	2	-	-	
516 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	4382	575	1056	927	703	698	125	97	152	49	
B DAR. ERWERBST.	3511	239	680	826	674	688	125	84	151	44	
C AUSPENDLER	31	-	4	6	3	12	6	-	-	-	
517 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	5507	594	1056	1237	1109	573	65	121	669	83	
B DAR. ERWERBST.	4291	241	613	1018	981	538	64	98	669	69	
C AUSPENDLER	25	-	3	6	3	7	6	-	-	-	
518 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	8631	1115	1641	1347	1179	1963	351	114	806	115	
B DAR. ERWERBST.	6826	475	902	1156	1060	1877	346	103	804	103	
C AUSPENDLER	63	3	7	8	9	24	12	-	-	-	
519 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	7049	793	1173	1209	1112	1661	246	102	665	88	
B DAR. ERWERBST.	5638	330	606	1020	1007	1595	242	90	664	84	
C AUSPENDLER	53	1	10	8	15	13	6	-	-	-	
520 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	3140	387	641	565	520	487	76	32	402	30	
B DAR. ERWERBST.	2454	165	388	453	454	466	74	28	400	26	
C AUSPENDLER	29	-	2	10	3	8	6	-	-	-	
521 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	1734	161	290	260	183	470	123	16	213	18	
B DAR. ERWERBST.	1409	100	148	196	168	435	122	13	213	14	
C AUSPENDLER	14	-	2	7	-	3	2	-	-	-	
522 ERWERBSTÄETIGE, SCHUELER UND A STUDIERENDE INSG.	1575	175	256	235	155	327	106	13	291	17	
B DAR. ERWERBST.	1246	106	116	172	138	291	104	13	290	16	
C AUSPENDLER	31	2	6	8	4	6	5	-	-	-	

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Ausbildungs- oder Arbeitsstätte											Orsteil der Wohnung — Pendler- arten	
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								keine Angabe eines Verkehrs- mittels gemacht	kein Verkehrs- mittel benutzt, da			
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff		der Weg zu Fuß zurück- gelegt wurde	Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück u. a. 3)		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		
												514
319	209	6375	693	1726	520	1393	1	106	3886	1434	A	
298	198	5935	624	1717	513	1086	1	81	726	1419	B	
1	13	37	9	32	7	3	-	-	-	-	C	
												515
4056	558	2773	3858	3016	865	2239	2	259	4915	1626	A	
3839	535	2589	3540	3000	858	1769	2	209	1450	1605	B	
10	32	32	19	54	14	3	-	2	-	-	C	
												516
651	408	386	412	557	232	493	1	59	982	201	A	
633	385	373	384	551	231	456	1	44	258	195	B	
3	4	4	3	14	3	-	-	-	-	-	C	
												517
28	2138	85	154	1048	93	434	-	79	696	752	A	
27	1791	75	129	1036	83	175	-	58	179	738	B	
-	9	-	-	13	2	1	-	-	-	-	C	
												518
33	1977	680	751	1311	289	1093	-	83	1493	921	A	
28	1799	652	693	1302	284	655	-	73	433	907	B	
1	9	5	12	27	4	5	-	-	-	-	C	
												519
26	1449	629	1071	1182	160	627	-	89	1063	753	A	
26	1311	588	960	1167	155	341	-	70	272	748	B	
-	9	4	10	20	5	5	-	-	-	-	C	
												520
27	268	648	221	547	107	383	-	16	491	432	A	
27	240	581	175	544	106	243	-	15	97	426	B	
-	3	3	2	15	2	4	-	-	-	-	C	
												521
2	60	199	433	325	56	227	-	11	190	231	A	
2	49	178	384	320	55	108	-	10	76	227	B	
-	-	2	2	8	2	-	-	-	-	-	C	
												522
4	9	361	120	247	49	288	-	13	176	308	A	
4	9	322	104	245	47	113	-	13	83	306	B	
-	1	3	1	19	-	7	-	-	-	-	C	

Noch: Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Fendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur									
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da		
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück	Schiffs- bevöl- kerung u.a. 2)	
											Minuten
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
523 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	2240	265	394	280	256	529	110	25	329	52	
B DAR. ERWERBST.	1692	149	137	227	226	469	99	19	329	37	
C AUSPENDLER	23	3	7	8	2	2	-	1	-	-	
524 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	2545	297	497	339	291	644	159	32	256	30	
B DAR. ERWERBST.	2003	132	242	281	264	617	157	26	256	28	
C AUSPENDLER	24	1	-	6	3	9	5	-	-	-	
525 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	8359	1120	1349	1197	1535	1667	186	99	1030	176	
B DAR. ERWERBST.	6120	456	591	974	1317	1486	171	86	892	147	
C AUSPENDLER	84	6	29	18	12	11	8	-	-	-	
526 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	24734	3602	4891	4303	3983	4483	723	306	2098	345	
B DAR. ERWERBST.	19169	1576	2612	3678	3653	4247	714	278	2096	315	
C AUSPENDLER	205	3	30	36	38	49	45	4	-	-	
BEZIRK WANDSBEK											
ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	174225	27834	37249	34591	25798	25696	4166	2023	14446	2422	
B DAR. ERWERBST.	137978	12547	24288	30400	23836	24538	4091	1793	14287	2198	
C AUSPENDLER	1202	26	146	218	189	377	236	10	-	-	
601 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	10087	2037	2760	1729	1129	1229	265	209	640	89	
B DAR. ERWERBST.	8045	1193	2004	1449	1041	1202	261	178	638	79	
C AUSPENDLER	310	19	111	103	33	32	12	-	-	-	
602 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	8473	2152	2038	1160	1005	1012	185	117	728	76	
B DAR. ERWERBST.	6754	1460	1405	950	924	975	182	107	681	70	
C AUSPENDLER	220	7	63	86	39	19	5	1	-	-	
603 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	9880	2278	2444	1285	1115	1372	253	177	848	108	
B DAR. ERWERBST.	7859	1335	1813	1082	1017	1312	251	151	807	91	
C AUSPENDLER	276	21	83	78	57	22	13	2	-	-	
604 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	1557	213	300	181	75	99	28	23	634	4	
B DAR. ERWERBST.	1288	125	179	140	69	92	28	18	633	4	
C AUSPENDLER	16	2	5	5	3	1	-	-	-	-	

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Ausbildungs- oder Arbeitsstätte											Orsteil der Wohnung — Fendler- arten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								keine Angabe eines Verkehrs- mittels gemacht	kein Verkehrs- mittel benutzt, da		
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff		der Weg zu Fuß zurück- gelegt wurde	Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück u.a. 3)	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
											523
8	11	789	10	384	28	308	-	24	297	381	A
8	10	660	7	382	26	115	-	13	105	366	B
-	-	7	-	11	2	3	-	-	-	-	C
											524
7	108	607	340	387	82	358	-	22	348	286	A
6	105	568	310	384	78	182	-	18	68	284	B
-	3	4	3	10	-	4	-	-	-	-	C
											525
15	30	3149	253	1365	104	890	-	62	1285	1206	A
14	27	2667	185	1348	97	348	-	51	344	1039	B
-	1	24	1	36	2	17	-	-	3	-	C
											526
170	3405	3657	2926	3492	723	2416	1	224	5277	2443	A
163	3035	3375	2667	3466	714	1666	1	196	1475	2411	B
2	72	29	17	59	15	10	-	-	1	-	C
BEZIRK WANDSBEK											
9537	19663	24119	21412	23696	4735	15063	16	1516	37600	16868	A
9035	17852	22056	19338	23497	4627	10485	16	1247	13340	16485	B
26	279	178	121	449	71	69	-	3	6	-	C
											601
83	2036	24	1265	888	273	854	1	210	3724	729	A
79	1943	20	1074	880	272	651	1	154	2254	717	B
3	47	-	129	47	21	56	-	-	7	-	C
											602
10	2266	6	414	666	164	605	2	122	3414	804	A
10	2096	6	336	656	164	526	2	95	2112	751	B
-	56	-	90	37	8	27	-	-	2	-	C
											603
10	2406	5	697	863	195	769	-	194	3785	956	A
10	2216	5	620	860	193	655	-	139	2263	898	B
1	35	-	119	51	16	34	-	3	17	-	C
											604
-	93	1	189	115	50	322	-	20	129	638	A
-	87	1	162	114	50	171	-	14	52	637	B
-	2	-	5	4	3	2	-	-	-	-	C

Noch: Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Pendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur								
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da	
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück	Schiffs- bevöl- kerung u.a. 2)
		Minuten					Stunden			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
605 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	1402	194	235	198	81	98	44	10	537	5
B DAR. ERWERBST.	1077	45	144	151	71	95	41	10	515	5
C AUSPENDLER	26	1	5	11	2	6	1	-	-	-
606 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	2841	360	449	287	118	167	42	16	1389	13
B DAR. ERWERBST.	2352	187	252	203	102	156	39	14	1388	11
C AUSPENDLER	17	1	1	2	6	5	2	-	-	-
607 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	5306	756	740	452	260	402	131	54	2485	26
B DAR. ERWERBST.	4329	342	358	370	228	369	129	41	2471	21
C AUSPENDLER	21	1	4	3	2	7	3	1	-	-
608 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	1742	202	190	201	106	155	50	19	808	11
B DAR. ERWERBST.	1441	63	101	163	89	143	49	17	806	10
C AUSPENDLER	3	-	-	-	-	2	1	-	-	-
609 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	397	62	57	33	19	31	8	6	181	-
B DAR. ERWERBST.	312	15	28	26	18	30	8	6	181	-
C AUSPENDLER	3	1	-	-	-	2	-	-	-	-
610 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	1085	177	182	172	111	105	28	25	275	10
B DAR. ERWERBST.	867	115	107	124	93	102	27	19	271	9
C AUSPENDLER	7	-	1	1	2	3	-	-	-	-
611 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	2228	170	513	601	322	322	54	31	196	19
B DAR. ERWERBST.	1782	110	323	455	294	310	51	25	195	19
C AUSPENDLER	27	-	5	8	5	6	3	-	-	-
612 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	1541	225	339	236	193	190	27	32	283	16
B DAR. ERWERBST.	1197	123	185	194	164	181	26	26	283	15
C AUSPENDLER	7	-	2	1	-	3	1	-	-	-
613 ERWERBSTÄETIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	324	24	46	35	41	20	3	8	146	1
B DAR. ERWERBST.	266	12	18	27	35	17	3	7	146	1
C AUSPENDLER	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Ausbildungs- oder Arbeitsstätte											Orsteil der Wohnung — Pendler- arten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								keine Angabe eines Verkehrs- mittels gemacht	kein Verkehrs- mittel benutzt, da		
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff		der Weg zu Fuß zurück- gelegt wurde	Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück u.a. 3)	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
-	65	-	197	109	76	215	-	10	188	542	605 A
-	58	-	167	109	76	109	-	9	29	520	B
-	3	-	7	6	5	4	-	-	1	-	C
2	144	-	254	172	106	415	6	14	326	1402	606 A
2	135	-	214	169	106	240	-	11	76	1399	B
-	2	-	8	3	2	1	-	-	1	-	C
-	64	1	763	322	182	670	-	46	747	2511	607 A
-	52	1	680	320	182	340	-	30	232	2492	B
-	2	-	10	7	1	1	-	-	-	-	C
1	6	2	376	107	66	127	2	18	218	819	608 A
1	6	2	327	104	65	65	2	10	43	816	B
-	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	C
-	23	-	9	26	25	85	-	5	43	181	609 A
-	22	-	7	26	25	39	-	4	8	181	B
-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-	C
-	255	-	54	82	61	174	-	10	164	285	610 A
-	217	-	44	81	61	85	-	8	91	280	B
-	3	-	1	1	2	-	-	-	-	-	C
20	929	5	169	209	117	316	-	25	223	215	611 A
19	874	5	49	206	116	191	-	19	89	214	B
-	13	-	4	4	5	1	-	-	-	-	C
9	169	3	355	120	70	203	1	24	288	299	612 A
9	146	3	306	120	70	136	1	20	88	298	B
-	-	-	1	4	1	-	-	-	-	-	C
-	8	1	64	30	6	35	-	4	29	147	613 A
-	7	1	51	29	6	15	-	3	7	147	B
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	C

Noch: Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Pendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur									
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da		
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück	Schiffs- bevöl- kerung u.a. 2)	
		Minuten				Stunden					
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
614 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	356	23	44	33	21	22	5	2	205	1	
B DAR. ERWERBST.	282	3	12	22	13	20	5	1	205	1	
C AUSPENDLER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BEZIRK BERGEDORF											
ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	47219	8873	10337	6603	4596	5224	1123	729	9355	379	
B DAR. ERWERBST.	37851	5128	6929	5356	4158	5004	1100	620	9220	336	
C AUSPENDLER	934	53	280	299	149	108	41	4	-	-	
701 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	9101	2624	2787	1183	674	926	122	43	663	79	
B DAR. ERWERBST.	7349	1481	2340	1118	634	886	121	39	655	75	
C AUSPENDLER	45	2	10	5	12	8	8	-	-	-	
702 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	10794	3464	3092	1477	781	815	121	54	895	95	
B DAR. ERWERBST.	8821	2372	2457	1301	741	795	121	48	892	94	
C AUSPENDLER	68	1	13	15	14	15	7	3	-	-	
703 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	1655	178	570	387	157	176	35	7	131	14	
B DAR. ERWERBST.	1351	142	428	305	131	161	35	5	131	13	
C AUSPENDLER	13	3	1	1	2	5	-	1	-	-	
704 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	283	20	86	67	35	39	8	4	24	-	
B DAR. ERWERBST.	208	14	57	44	26	31	8	4	24	-	
C AUSPENDLER	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	
705 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	8585	1831	2930	1499	739	858	154	30	489	55	
B DAR. ERWERBST.	6995	1132	2256	1363	700	826	154	27	482	55	
C AUSPENDLER	68	1	11	22	10	19	5	-	-	-	
706 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	1056	148	322	242	91	109	26	8	103	7	
B DAR. ERWERBST.	868	77	239	224	86	98	26	8	103	7	
C AUSPENDLER	8	1	2	1	-	4	-	-	-	-	
707 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	1403	235	448	288	133	153	22	15	91	18	
B DAR. ERWERBST.	1082	100	307	255	126	151	21	13	91	18	
C AUSPENDLER	23	3	3	9	1	6	1	-	-	-	

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Ausbildungs- oder Arbeitsstätte											Orsteil der Wohnung — Pendler- arten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								keine Angabe eines Verkehrs- mittels gemacht	kein Verkehrs- mittel benutzt, da		
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Fkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff		der Weg zu Fuß zurück- gelegt wurde	Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück u.a. 3)	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
-	3	-	58	24	3	26	-	1	35	206	614 A
-	1	-	38	23	3	8	-	-	3	206	B
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	C
BEZIRK BERGEDORF											
135	8 467	48	4864	3733	1394	4816	12	703	13313	9734	A
130	7 860	44	4075	3697	1389	3231	6	516	7347	9556	B
4	165	-	376	167	64	126	-	3	29	-	C
701											
566	1052	10	573	669	151	347	3	39	4949	742	A
553	975	9	545	667	148	308	3	34	3377	730	B
-	17	-	9	15	-	4	-	-	-	-	C
702											
729	1156	22	519	658	229	530	5	40	5916	990	A
704	1100	20	490	658	229	486	5	34	4109	986	B
1	20	-	17	18	5	3	-	3	1	-	C
703											
120	94	2	190	184	142	422	3	5	348	145	A
117	93	2	59	183	142	323	3	4	281	144	B
-	3	-	3	4	-	2	-	1	-	-	C
704											
11	39	1	19	34	27	61	-	2	65	24	A
9	38	-	11	33	26	47	-	2	18	24	B
-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	C
705											
1161	1026	16	476	639	209	513	2	25	3974	544	A
1117	975	15	432	636	209	468	1	22	2583	537	B
1	17	1	17	19	6	4	-	-	3	-	C
706											
329	37	1	31	127	64	129	-	5	223	110	A
313	32	1	30	126	64	98	-	5	89	110	B
-	2	-	-	4	1	1	-	-	-	-	C
707											
99	91	7	352	160	62	158	-	6	359	109	A
97	84	7	326	160	60	136	-	6	97	109	B
-	3	-	2	12	2	2	-	-	2	-	C

Noch: Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Pendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur								
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da	
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück	Schiffs- bevöl- kerung u.a. 2)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
708 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	1948	402	469	398	202	245	94	15	100	23
B DAR. ERWERBST.	1523	144	368	366	192	226	93	15	99	20
C AUSPENDLER	28	2	12	5	3	5	1	-	-	-
709 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	3036	340	1037	655	274	426	61	19	198	26
B DAR. ERWERBST.	2383	189	679	580	247	390	57	18	198	25
C AUSPENDLER	19	1	5	6	2	2	2	1	-	-
710 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	11510	1850	3756	2373	1058	1486	281	80	527	99
B DAR. ERWERBST.	9240	899	2917	2095	971	1398	270	74	526	90
C AUSPENDLER	82	-	8	14	18	27	11	4	-	-
711 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	15573	3457	5123	2550	1052	1673	276	95	1195	152
B DAR. ERWERBST.	12268	1781	3915	2374	968	1553	265	83	1193	136
C AUSPENDLER	88	1	11	14	15	26	21	-	-	-
712 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	24800	5714	7741	4827	2383	1859	260	111	1659	246
B DAR. ERWERBST.	20005	3297	5973	4417	2266	1802	258	102	1652	238
C AUSPENDLER	60	-	3	7	4	23	22	1	-	-
713 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	8436	1433	2334	1952	1063	939	138	70	435	72
B DAR. ERWERBST.	6968	725	1805	1798	1026	916	137	56	434	71
C AUSPENDLER	25	-	2	5	3	9	5	1	-	-
714 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	777	144	147	151	32	32	2	-	263	6
B DAR. ERWERBST.	626	54	103	143	27	28	2	-	263	6
C AUSPENDLER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
715 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	1507	301	295	212	129	187	50	32	275	26
B DAR. ERWERBST.	1192	198	171	174	112	157	49	30	275	26
C AUSPENDLER	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
716 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	1218	212	310	225	69	91	30	4	268	9
B DAR. ERWERBST.	973	127	193	168	66	89	29	4	268	9
C AUSPENDLER	9	-	-	1	1	7	-	-	-	-

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Ausbildungs- oder Arbeitsstätte											Orsteil der Wohnung — Pendler- arten	
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								keine Angabe eines Verkehrs- mittels gemacht	kein Verkehrs- mittel benutzt, da			
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff		der Weg zu Fuß zurück- gelegt wurde	Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück u.a. 3)		
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21		
												708
153	107	8	553	238	132	183	1	9	441	123	A	
145	99	7	503	235	131	140	1	9	134	119	B	
-	6	-	3	7	4	6	-	-	2	-	C	
												709
201	321	10	695	465	165	344	-	11	600	224	A	
193	278	10	611	462	162	240	-	10	194	223	B	
-	2	-	4	9	-	4	-	-	-	-	C	
												710
711	1 124	23	2064	1379	481	962	2	62	4076	626	A	
691	1 027	22	1900	1362	479	757	2	57	2327	616	B	
-	26	1	17	27	5	4	-	2	-	-	C	
												711
924	1 587	27	1978	1657	386	1036	6	77	6548	1347	A	
893	1 430	24	1837	1647	384	886	6	67	3765	1329	B	
2	27	-	23	26	5	4	-	-	1	-	C	
												712
6022	337	33	1439	1662	948	3143	135	99	9077	1905	A	
5693	330	31	1302	1652	946	2957	130	89	4985	1890	B	
12	14	1	7	22	2	-	-	2	-	-	C	
												713
1258	1 224	16	840	711	565	1258	-	43	2014	507	A	
1204	1 184	16	772	709	564	1105	-	30	879	505	B	
4	9	-	3	4	5	-	-	-	-	-	C	
												714
42	7	-	78	86	55	144	-	-	96	269	A	
40	5	-	73	83	55	74	-	-	27	269	B	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	C	
												715
6	2	2	26	95	157	196	306	31	385	301	A	
6	2	2	16	95	156	171	264	28	151	301	B	
-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	C	
												716
3	20	11	139	117	117	268	41	5	220	277	A	
2	19	10	126	112	117	197	40	5	68	277	B	
-	2	-	3	4	-	-	-	-	-	-	C	

Noch: Tabelle 2

Die Erwerbstätigen¹⁾ sowie die Schüler und Studierenden – einschließlich Auspendler – nach dem Ortsteil der Wohnung,

Ortsteil der Wohnung Pendlerarten	Erwerbs- tätige, Schüler und Studie- rende insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur									
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... benötigt						keine Angabe eines Zeit- aufwands gemacht	keinen Zeitaufwand benötigt, da		
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis 1 1/2	über 1 1/2		Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück	Schiffs- bevöl- kerung u.a. 2)	
											Minuten
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
717 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	3135	410	791	652	350	516	98	33	248	37	
B DAR. ERWERBST.	2398	207	480	521	311	476	95	26	248	34	
C AUSPENDLER	27	1	4	6	5	8	1	2	-	-	
718 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	7232	1174	1549	1318	803	1210	449	41	602	86	
B DAR. ERWERBST.	5510	467	883	1113	739	1152	438	33	601	84	
C AUSPENDLER	87	4	19	19	11	14	16	4	-	-	
719 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	426	49	73	64	36	25	3	1	175	-	
B DAR. ERWERBST.	340	16	42	53	29	22	2	1	175	-	
C AUSPENDLER	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
720 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	2311	477	453	172	116	152	54	11	821	55	
B DAR. ERWERBST.	1785	277	218	137	96	127	45	11	820	54	
C AUSPENDLER	37	1	10	11	6	5	4	-	-	-	
721 ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	447	130	31	11	19	57	28	-	122	49	
B DAR. ERWERBST.	345	67	19	7	17	36	28	-	122	49	
C AUSPENDLER	27	-	7	9	8	3	-	-	-	-	
BEZIRK HARBURG											
ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	115233	24593	34344	20703	10196	11974	2312	673	9284	1154	
B DAR. ERWERBST.	92230	13766	25850	18576	9511	11320	2254	597	9252	1104	
C AUSPENDLER	718	21	121	152	116	187	104	17	-	-	
HAMBURG INSGESAMT											
ERWERBSTÄTIGE, SCHÜLER UND A STUDIERENDE INSG.	1083753	203613	274088	230746	124540	104986	16696	15785	98124	15175	
B DAR. ERWERBST.	879957	107757	204923	207954	116951	101184	16403	13820	96945	14020	
C AUSPENDLER	7983	320	1311	1634	1238	2337	1081	62	-	-	

1) Ohne Arbeitslose.

2) Einschl. Personen, die sich vorübergehend beruflich oder zur Ausbildung im Ausland aufhalten.

3) Einschl. Schiffsbevölkerung und Personen, die sich vorübergehend beruflich oder zur Ausbildung im Ausland aufhalten.

durchschnittlichem Zeitaufwand für den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Ausbildungs- oder Arbeitsstätte											Orsteil der Wohnung — Pendler- arten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								keine Angabe eines Verkehrs- mittels gemacht	kein Verkehrs- mittel benutzt, da		
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff		der Weg zu Fuß zurück- gelegt wurde	Arbeits- stätte auf dem gleichen Grund- stück u.a. 3)	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
											717
18	811	1	515	469	90	342	1	16	587	285	A
17	718	1	439	464	90	228	1	8	150	282	B
-	8	-	5	9	1	2	-	1	1	-	C
											718
36	1725	-	1256	863	314	677	-	30	1643	688	A
34	1618	-	1107	856	312	486	-	25	387	685	B
-	28	-	19	21	8	10	-	1	-	-	C
											719
-	6	-	43	40	32	77	1	-	52	175	A
-	3	-	34	40	32	49	1	-	6	175	B
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	C
											720
1	21	-	165	115	123	523	40	12	435	876	A
-	20	-	124	112	122	323	30	12	168	874	B
-	2	-	8	12	4	10	-	-	1	-	C
											721
-	11	1	1	11	8	26	85	1	132	171	A
-	10	1	1	11	8	25	59	1	58	171	B
-	-	-	11	2	3	10	1	-	-	-	C
BEZIRK HARBURG											
12390	10798	191	11952	10379	4457	11339	631	518	42140	10438	A
11828	10040	178	10738	10303	4436	9504	546	448	23853	10356	B
20	186	3	151	215	53	68	1	10	11	-	C
HAMBURG INSGESAMT											
152372	110607	100837	63665	117813	27120	73854	8304	13079	302803	113299	A
142271	100284	93768	57858	116657	26573	57809	7781	10823	155168	110965	B
415	2038	643	1041	2417	468	695	20	38	208	-	C

Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg	Pendlertypen	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur					
			einen Zeitaufwand von benötigt					
			unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2
			Minuten			Stunden		
		1	2	3	4	5	6	7
101								
A	EINPENDLER U. INNER-STAEDTISCHE PENDLER INSG.	70705	1891	16161	24907	13925	11071	2244
	DAVON							506
B	INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	62325	1871	16058	24091	12356	6792	666
C	INNERST. BERUFSPENDLER	61820	1837	15929	23926	12250	6735	658
D	EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	8380	20	103	816	1569	4279	1578
								15
102								
A	EINPENDLER U. INNER-STAEDTISCHE PENDLER INSG.	40338	1254	8161	13702	8548	7087	1292
	DAVON							294
B	INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	36271	1248	8112	13375	7862	4948	440
C	INNERST. BERUFSPENDLER	35946	1111	7989	13347	7841	4936	438
D	EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	4067	6	49	327	686	2139	852
								8
103								
A	EINPENDLER U. INNER-STAEDTISCHE PENDLER INSG.	7578	139	1290	2298	1715	1712	376
	DAVON							48
B	INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	6942	137	1270	2241	1616	1419	211
C	INNERST. BERUFSPENDLER	6933	137	1265	2240	1613	1419	211
D	EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	636	2	20	57	99	293	165
								-
104								
A	EINPENDLER U. INNER-STAEDTISCHE PENDLER INSG.	8796	591	1817	2590	1673	1626	398
	DAVON							101
B	INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	8009	590	1804	2515	1573	1242	184
C	INNERST. BERUFSPENDLER	7989	585	1799	2510	1572	1240	182
D	EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	787	1	13	75	100	384	214
								-
105								
A	EINPENDLER U. INNER-STAEDTISCHE PENDLER INSG.	9589	1019	2209	2728	1882	1471	225
	DAVON							55
B	INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	8867	1018	2195	2663	1763	1086	87
C	INNERST. BERUFSPENDLER	7793	603	1793	2544	1689	1031	84
D	EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	722	1	14	65	119	385	138
								-
106								
A	EINPENDLER U. INNER-STAEDTISCHE PENDLER INSG.	6497	848	1345	1823	1170	1023	231
	DAVON							57
B	INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	5899	846	1337	1762	1103	725	72
C	INNERST. BERUFSPENDLER	5205	437	1122	1713	1095	715	71
D	EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	598	2	8	61	67	298	159
								3

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										101
15084	19706	13506	5566	10682	963	1001	539	378	3280	A
14915	15092	12669	4429	9304	808	936	535	364	3273	B
14802	14941	12544	4402	9292	804	930	519	358	3228	C
169	4614	837	1137	1378	155	65	4	14	7	D
										102
9044	8365	9356	3215	6248	554	636	378	215	2327	A
8941	6205	8880	2736	5503	493	603	377	210	2323	B
8922	6185	8868	2724	5499	491	601	375	208	2073	C
103	2160	476	479	745	61	33	1	5	4	D
										103
1512	1183	1513	499	1551	338	478	106	31	367	A
1491	954	1418	420	1391	303	463	106	30	366	B
1488	950	1418	420	1391	303	462	106	30	365	C
21	229	95	79	160	35	15	-	1	1	D
										104
1682	860	2324	472	1844	330	260	177	71	776	A
1646	541	2224	393	1638	295	254	172	71	775	B
1645	537	2223	392	1634	294	254	171	71	768	C
36	319	100	79	206	35	6	5	-	1	D
										105
1747	1584	1580	776	1662	103	204	74	48	1811	A
1716	1259	1483	695	1492	97	192	74	48	1811	B
1640	1212	1393	666	1486	92	174	56	41	1033	C
31	325	97	81	170	6	12	-	-	-	D
										106
1268	985	1076	513	1043	84	138	69	40	1281	A
1249	694	1009	436	920	71	135	68	37	1280	B
1216	692	999	431	917	71	123	56	36	664	C
19	291	67	77	123	13	3	1	3	1	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg Pendlerarten	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
Minuten				Stunden				
1	2	3	4	5	6	7	8	
107								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	49628	1985	11487	17134	9779	7514	1374	355
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	45235	1970	11434	16772	9013	5226	470	348
C INNERST. BERUFSPENDLER	44795	1930	11322	16623	8922	5183	469	344
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	4395	15	53	362	766	2288	904	7
108								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	9679	2052	2480	2234	1350	1259	230	74
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	8906	2052	2446	2133	1218	903	84	70
C INNERST. BERUFSPENDLER	6823	1029	1887	1881	1068	826	76	56
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	773	-	34	101	132	356	146	4
109								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3676	665	953	927	511	480	103	37
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3381	664	946	889	465	337	45	35
C INNERST. BERUFSPENDLER	3289	649	915	870	450	325	45	35
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	295	1	7	38	46	143	58	2
110								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3481	1265	767	563	389	381	59	57
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3327	1265	764	545	361	303	33	56
C INNERST. BERUFSPENDLER	2672	741	651	540	358	299	33	50
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	154	-	3	18	28	78	26	1
111								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3921	1493	913	660	425	320	61	49
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3769	1493	908	636	400	253	31	48
C INNERST. BERUFSPENDLER	2947	867	762	614	388	245	31	40
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	152	-	5	24	25	67	30	1
112								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	5887	1445	1311	1353	871	679	158	70
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	5538	1445	1302	1311	825	520	67	68
C INNERST. BERUFSPENDLER	4969	1022	1187	1300	821	518	67	54
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	349	-	9	42	46	159	91	2

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										107
12474	11566	8476	3542	7421	491	875	503	246	4034	A
12349	9142	7948	3058	6680	445	838	502	241	4030	B
12219	9013	7876	3037	6677	444	829	497	235	3966	C
125	2424	528	484	741	46	37	1	5	4	D
										108
1271	1566	1213	377	1439	192	376	66	57	3122	A
1248	1234	1134	293	1243	161	355	66	53	3119	B
1088	1089	999	267	1227	159	292	48	45	1609	C
23	332	79	84	196	31	21	-	4	3	D
										109
523	850	416	92	508	55	112	29	30	1061	A
514	699	392	62	439	46	110	29	29	1061	B
500	673	387	62	437	45	108	21	28	1028	C
9	151	24	30	69	9	2	-	1	-	D
										110
427	279	293	164	493	65	70	28	47	1615	A
419	205	282	145	455	63	69	28	46	1615	B
414	205	281	141	455	63	65	28	39	981	C
8	74	11	19	38	2	1	-	1	-	D
										111
438	213	474	147	555	55	96	39	42	1862	A
433	150	455	135	515	50	90	39	41	1861	B
422	150	450	128	512	50	84	29	32	1090	C
5	63	19	12	40	5	6	-	1	1	D
										112
862	400	1103	333	796	97	161	98	72	1965	A
856	226	1070	293	719	87	156	96	70	1965	B
851	224	1069	292	717	87	154	93	52	1430	C
6	174	33	40	77	10	5	2	2	-	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg Pendlerarten	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitaufwands
		Minuten				Stunden		
		1	2	3	4	5	6	7
113								
A EINPENDLER U. INNER-STAETISCHE PENDLER INSG.	15775	1373	3775	4754	2845	2304	591	133
DAVON								
B INNERSTAETISCHE PENDLER DARUNTER	14200	1367	3751	4612	2571	1572	201	126
C INNERST. BERUFSPENDLER	9662	784	2413	3163	1845	1191	177	89
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	1575	6	24	142	274	732	390	7
114								
A EINPENDLER U. INNER-STAETISCHE PENDLER INSG.	23459	2117	5576	7699	4048	3195	635	189
DAVON								
B INNERSTAETISCHE PENDLER DARUNTER	21077	2109	5533	7439	3596	2011	204	185
C INNERST. BERUFSPENDLER	19180	1538	5073	6925	3381	1897	198	168
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	2382	8	43	260	452	1184	431	4
115								
A EINPENDLER U. INNER-STAETISCHE PENDLER INSG.	12987	586	2698	4310	2627	2233	453	80
DAVON								
B INNERSTAETISCHE PENDLER DARUNTER	11585	584	2675	4171	2370	1551	156	78
C INNERST. BERUFSPENDLER	11372	538	2637	4115	2331	1523	152	76
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	1402	2	23	139	257	682	297	2
116								
A EINPENDLER U. INNER-STAETISCHE PENDLER INSG.	1716	35	249	473	410	460	80	9
DAVON								
B INNERSTAETISCHE PENDLER DARUNTER	1557	35	246	465	400	364	38	9
C INNERST. BERUFSPENDLER	1541	31	238	463	400	362	38	9
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	159	-	3	8	10	96	42	-
117								
A EINPENDLER U. INNER-STAETISCHE PENDLER INSG.	1387	69	270	449	273	258	61	7
DAVON								
B INNERSTAETISCHE PENDLER DARUNTER	1239	69	261	426	258	194	24	7
C INNERST. BERUFSPENDLER	1211	44	259	426	258	193	24	7
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	148	-	9	23	15	64	37	-
118								
A EINPENDLER U. INNER-STAETISCHE PENDLER INSG.	8123	327	1725	2587	1535	1521	353	75
DAVON								
B INNERSTAETISCHE PENDLER DARUNTER	7279	325	1700	2498	1413	1127	143	73
C INNERST. BERUFSPENDLER	7186	309	1691	2469	1389	1116	141	71
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	844	2	25	89	122	394	210	2

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										113
3288	4122	2095	1197	1994	335	574	94	103	1973	A
3254	3229	1940	1007	1760	300	546	94	99	1971	B
2292	2093	1279	619	1653	218	328	55	70	1055	C
34	893	155	190	234	35	28	-	4	2	D
										114
4701	7126	3003	1835	3059	308	482	121	140	2684	A
4654	5764	2820	1486	2698	262	458	121	134	2680	B
4416	5336	2586	1382	2674	232	403	111	118	1922	C
47	1362	183	349	361	46	24	-	6	4	D
										115
2913	3857	1579	1042	1997	273	371	47	58	850	A
2889	3103	1444	838	1752	249	357	47	56	850	B
2839	3054	1414	818	1751	248	355	46	53	794	C
24	754	135	204	245	24	14	-	2	-	D
										116
304	583	221	85	211	79	107	15	10	101	A
301	477	217	61	198	72	105	15	10	101	B
300	476	216	61	198	72	103	15	10	90	C
3	106	4	24	13	7	2	-	-	-	D
										117
301	305	156	98	313	42	48	6	2	116	A
298	237	148	68	276	41	47	6	2	116	B
298	236	148	68	276	41	47	6	2	89	C
3	68	8	30	37	1	1	-	-	-	D
										118
1663	2060	1157	573	1569	238	253	30	54	526	A
1649	1645	1095	448	1380	205	249	29	53	526	B
1634	1624	1078	436	1380	205	246	29	51	503	C
14	415	62	125	189	33	4	1	1	-	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg Pendlerarten	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
1	2	3	4	5	6	7	8	
119								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	5198	270	1134	1483	1055	1012	199	45
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	4756	270	1123	1432	979	810	99	43
C INNERST. BERUFSPENDLER	3872	195	852	1132	851	722	91	29
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	442	-	11	51	76	202	100	2
120								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3284	213	716	1025	584	570	139	37
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2866	213	708	977	516	373	45	34
C INNERST. BERUFSPENDLER	2743	206	667	942	495	355	45	33
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	418	-	8	48	68	197	94	3
121								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2835	656	700	664	395	321	78	21
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2610	655	695	644	361	211	23	21
C INNERST. BERUFSPENDLER	1425	197	399	429	226	145	19	10
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	225	1	5	20	34	110	55	-
122								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2171	615	593	390	243	246	67	17
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	1982	615	590	369	209	156	26	17
C INNERST. BERUFSPENDLER	1298	214	360	329	207	150	26	12
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	189	-	3	21	34	90	41	-
123								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	1072	268	315	227	120	113	23	6
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	1011	268	311	220	107	86	13	6
C INNERST. BERUFSPENDLER	833	183	229	210	106	86	13	6
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	61	-	4	7	13	27	10	-
124								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3454	1546	1088	435	188	138	28	31
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3367	1545	1074	423	166	112	16	31
C INNERST. BERUFSPENDLER	1085	251	294	271	132	99	15	23
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	87	1	14	12	22	26	12	-

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										119
1161	922	560	374	923	144	312	20	43	739	A
1149	772	525	282	790	130	308	20	41	739	B
954	650	418	238	790	130	288	14	29	361	C
12	150	35	92	133	14	4	-	2	-	D
										120
578	854	445	205	634	129	121	10	17	291	A
567	668	418	136	532	113	119	8	15	290	B
540	634	386	129	532	108	114	8	15	277	C
11	186	27	69	102	16	2	2	2	1	D
										121
378	573	331	162	324	50	122	7	21	867	A
374	474	313	124	275	40	118	7	20	865	B
267	279	192	75	270	40	57	3	11	231	C
4	99	18	38	49	10	4	-	1	2	D
										122
275	326	97	166	257	42	68	5	11	924	A
273	255	82	111	217	36	68	5	11	924	B
261	249	80	107	214	36	60	5	5	281	C
2	71	15	55	40	6	-	-	-	-	D
										123
155	167	44	63	173	31	70	4	13	352	A
154	139	34	57	163	27	68	4	13	352	B
144	136	34	56	162	26	59	3	13	200	C
1	28	10	6	10	4	2	-	-	-	D
										124
269	286	77	170	178	26	238	3	29	2178	A
268	248	70	160	150	25	236	3	29	2178	B
179	163	63	98	139	25	69	3	16	330	C
1	38	7	10	28	1	2	-	-	-	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur						
		einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
		Minuten				Stunden		
1	2	3	4	5	6	7	8	
125								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3049	647	758	704	396	435	84	25
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2827	645	749	667	357	338	46	25
C INNERST. BERUFSPENDLER	2177	284	574	592	338	324	44	21
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	222	2	9	37	39	97	38	-
126								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2222	429	493	459	343	404	76	18
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2047	429	485	424	320	333	38	18
C INNERST. BERUFSPENDLER	2017	405	481	422	320	333	38	18
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	175	-	8	35	23	71	38	-
127								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	4354	1138	1040	868	520	611	141	36
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	4061	1137	1026	825	461	501	75	36
C INNERST. BERUFSPENDLER	2734	303	656	719	456	497	75	28
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	293	1	14	43	59	110	66	-
128								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	1273	145	323	319	197	236	41	12
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	1186	144	315	306	183	203	24	11
C INNERST. BERUFSPENDLER	1174	138	312	303	183	203	24	11
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	87	1	8	13	14	33	17	1
129								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	6582	2994	1744	813	433	449	92	57
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	6329	2993	1718	767	376	366	54	55
C INNERST. BERUFSPENDLER	3024	806	901	552	333	340	54	38
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	253	1	26	46	57	83	38	2
130								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3287	1750	909	256	140	165	47	20
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3212	1750	905	245	129	139	24	20
C INNERST. BERUFSPENDLER	1076	322	281	186	113	133	24	17
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	75	-	4	11	11	26	23	-

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										125
617	369	204	217	466	83	153	7	22	911	A
613	295	186	155	407	81	151	7	22	910	B
587	264	166	146	400	77	144	7	13	373	C
4	74	18	62	59	2	2	-	-	1	D
										126
568	176	135	211	313	81	157	2	19	560	A
565	134	124	162	255	71	155	2	19	560	B
564	134	124	162	255	71	154	2	19	532	C
3	42	11	49	58	10	2	-	-	-	D
										127
708	352	207	278	595	136	262	14	27	1775	A
706	263	180	207	510	125	256	14	27	1773	B
700	259	178	203	509	125	229	14	19	498	C
2	89	27	71	85	11	6	-	-	2	D
										128
255	121	80	76	299	86	117	4	10	225	A
255	98	71	61	266	83	115	4	9	224	B
255	98	71	61	266	83	115	4	9	212	C
-	23	9	15	33	3	2	-	1	1	D
										129
652	151	158	461	556	147	438	4	40	3975	A
648	101	146	369	486	133	430	4	38	3974	B
558	91	125	316	477	133	310	4	25	985	C
4	50	12	92	70	14	8	-	2	1	D
										130
203	74	43	127	188	59	182	1	14	2396	A
202	52	40	116	164	51	177	1	14	2395	B
179	46	36	101	163	51	116	1	10	373	C
1	22	3	11	24	8	5	-	-	1	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur						
		einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
		Minuten				Stunden		
1	2	3	4	5	6	7	8	
131								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	8776	3273	2798	1241	562	659	195	48
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	8208	3267	2711	1099	473	511	100	47
C INNERST. BERUFSPENDLER	4346	1180	1309	812	423	488	99	35
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	568	6	87	142	89	148	95	1
132								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	12772	1274	3174	3132	1879	2556	672	85
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	11290	1262	3054	2870	1605	2047	371	81
C INNERST. BERUFSPENDLER	10669	1112	2799	2712	1559	2041	369	77
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	1482	12	120	262	274	509	301	4
133								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	8264	701	1781	2046	1447	1789	430	70
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	7446	698	1756	1950	1335	1420	220	67
C INNERST. BERUFSPENDLER	6827	570	1442	1815	1305	1412	219	64
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	818	3	25	96	112	369	210	3
134								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3265	632	603	720	567	599	116	28
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3073	631	595	694	536	520	70	27
C INNERST. BERUFSPENDLER	2609	262	514	681	536	520	70	26
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	192	1	8	26	31	79	46	1
135								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	10107	1152	2005	2134	1546	2480	733	57
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	9099	1149	1983	2050	1427	2040	397	53
C INNERST. BERUFSPENDLER	8119	698	1626	1926	1398	2024	397	50
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	1008	3	22	84	119	440	336	4
136								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3776	152	615	816	747	1103	321	22
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3453	152	614	790	696	981	200	20
C INNERST. BERUFSPENDLER	3451	150	614	790	696	981	200	20
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	323	-	1	26	51	122	121	2

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										131
606	175	142	1114	811	270	842	4	34	4778	A
602	102	118	852	699	221	804	4	33	4775	B
556	98	116	655	695	221	577	4	21	1405	C
4	73	24	262	112	49	38	-	1	5	D
										132
1895	1166	590	1738	2193	790	1801	22	77	2500	A
1881	848	529	1175	1857	658	1748	22	75	2497	B
1874	843	529	1056	1857	657	1615	22	71	2145	C
14	318	61	563	336	132	53	-	2	3	D
										133
1325	2062	462	603	1383	403	743	15	55	1213	A
1319	1686	411	452	1207	372	722	15	53	1209	B
1273	1632	409	433	1207	372	693	15	45	748	C
6	376	51	151	176	31	21	-	2	4	D
										134
710	550	154	274	415	105	187	7	23	840	A
710	464	144	241	365	98	182	7	22	840	B
709	464	144	235	365	98	179	7	19	389	C
-	86	10	33	50	7	5	-	1	-	D
										135
2861	1275	431	834	1338	512	907	8	46	1895	A
2835	940	389	464	1169	455	902	8	42	1895	B
2748	932	389	440	1166	455	857	8	39	1085	C
26	335	42	370	169	57	5	-	4	-	D
										136
673	677	543	191	632	279	438	70	15	258	A
671	503	521	165	566	254	432	70	13	258	B
671	503	521	165	566	254	432	70	13	256	C
2	174	22	26	66	25	6	-	2	-	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg Pendlerarten	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
1	2	3	4	5	6	7	8	
137								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	29850	1001	3115	5893	5681	10220	3811	129
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	25534	996	3088	5695	5310	8538	1790	117
C INNERST. BERUFSPENDLER	25527	993	3087	5694	5310	8536	1790	117
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	4316	5	27	198	371	1682	2021	12
138								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2133	310	508	347	217	570	170	11
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2042	310	507	341	205	538	131	10
C INNERST. BERUFSPENDLER	1604	153	296	276	202	537	131	9
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	91	-	1	6	12	32	39	1
139								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	12911	2735	3048	1818	1411	2672	1168	59
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	11613	2731	3017	1701	1235	2063	811	55
C INNERST. BERUFSPENDLER	9645	1634	2390	1494	1210	2055	811	51
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	1298	4	31	117	176	609	357	4
Hafengebiet o.n.N. 1)								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	10003	349	1564	2598	1828	2786	690	188
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	9720	349	1560	2578	1791	2668	587	187
C INNERST. BERUFSPENDLER	9704	346	1555	2577	1791	2666	587	182
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	283	-	4	20	37	118	103	1
201								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	1916	382	442	422	247	303	80	40
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	1726	379	438	397	220	222	33	37
C INNERST. BERUFSPENDLER	1680	358	431	389	212	220	33	37
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	190	3	4	25	27	81	47	3
202								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3945	994	940	805	555	498	113	40
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3674	993	933	775	508	377	49	39
C INNERST. BERUFSPENDLER	2852	403	777	742	492	363	47	28
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	271	1	7	30	47	121	64	1

1) Im Hafengebiet tätige Erwerbspersonen, die die genaue Lage ihres Arbeitsplatzes nicht angegeben haben.

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte —— Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										137
5142	2206	6595	4000	3709	1744	2054	1698	116	2586	A
5047	869	6261	2102	3252	1596	2024	1697	104	2582	B
5047	869	6259	2101	3252	1596	2024	1697	104	2578	C
95	1337	334	1898	457	148	30	1	12	4	D
										138
167	87	276	94	343	171	365	154	11	465	A
161	48	269	92	315	163	365	154	10	465	B
161	48	268	92	315	163	297	153	9	98	C
6	39	7	2	28	8	-	-	1	-	D
										139
948	735	655	1852	1097	648	1517	783	53	4623	A
916	395	633	1276	910	531	1497	782	50	4623	B
914	393	633	1264	909	531	1380	757	41	2823	C
32	340	22	576	187	117	20	1	3	-	D
										Hafengebiet o.n.A. 1)
2466	496	1851	439	1391	877	798	825	121	739	A
2448	410	1817	392	1322	854	793	825	120	739	B
2446	408	1816	391	1322	852	793	825	116	735	C
18	86	34	47	69	23	5	-	1	-	D
										201
319	239	140	91	350	42	80	63	44	548	A
307	141	129	69	314	34	79	63	42	548	B
304	140	129	68	314	34	78	49	40	524	C
12	98	11	22	36	8	1	-	2	-	D
										202
628	677	183	188	495	76	110	91	71	1426	A
612	532	170	163	436	69	105	91	70	1426	B
596	523	169	162	434	69	105	59	40	695	C
16	145	13	25	59	7	5	-	1	-	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg Pendlerarten	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
1	2	3	4	5	6	7	8	
203								
EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	5390	831	1441	1268	796	816	177	61
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	4763	831	1426	1204	646	534	61	61
C INNERST. BERUFSPENDLER	4721	820	1411	1199	639	530	61	61
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	627	-	15	64	150	282	116	-
204								
EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3021	779	841	592	364	337	58	50
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2792	778	828	559	309	236	32	50
C INNERST. BERUFSPENDLER	2461	537	753	551	309	234	32	45
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	229	1	13	33	55	101	26	-
205								
EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2086	855	544	279	153	161	29	65
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	1993	853	541	267	140	116	12	64
C INNERST. BERUFSPENDLER	931	192	258	215	117	101	12	36
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	93	2	3	12	13	45	17	1
206								
EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3821	1147	1109	633	379	395	94	64
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3581	1147	1106	601	336	290	37	64
C INNERST. BERUFSPENDLER	2441	501	725	544	308	279	36	48
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	240	-	3	32	43	105	57	-
207								
EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	8443	1643	2232	1853	1070	1274	303	68
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	7285	1642	2192	1692	859	750	83	67
C INNERST. BERUFSPENDLER	5970	984	1789	1541	805	710	82	59
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	1158	1	40	161	211	524	220	1
208								
EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2471	841	677	412	236	220	60	25
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2337	841	674	402	215	157	24	24
C INNERST. BERUFSPENDLER	1624	376	472	369	210	155	24	18
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	134	-	3	10	21	63	36	1

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										203
805	1523	236	341	823	95	146	31	65	1325	A
781	1102	214	297	717	89	142	31	65	1325	B
779	1093	213	293	714	88	140	31	64	1306	C
24	421	22	44	106	6	4	-	-	-	D
										204
455	558	97	159	405	51	108	25	50	1113	A
447	424	86	139	360	45	103	25	50	1113	B
444	420	85	139	360	45	103	25	44	796	C
8	134	11	20	45	6	5	-	-	-	D
										205
180	185	61	76	193	26	59	10	63	1233	A
176	138	59	65	171	22	56	10	63	1233	B
151	113	54	57	170	22	35	7	26	296	C
4	47	2	11	22	4	3	-	-	-	D
										206
550	478	171	103	443	60	120	18	53	1825	A
529	348	165	77	399	53	114	18	53	1825	B
492	333	155	72	396	53	108	17	33	782	C
21	130	6	26	44	7	6	-	-	-	D
										207
1098	2724	229	312	764	165	306	41	89	2715	A
1063	1852	203	270	649	121	286	41	88	2712	B
949	1738	196	243	639	118	252	25	66	1744	C
35	872	26	42	115	44	20	-	1	3	D
										208
317	364	92	65	287	50	78	6	27	1185	A
314	284	86	50	264	43	78	6	27	1185	B
296	278	86	49	262	43	76	6	17	511	C
3	80	6	15	23	7	-	-	-	-	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur						
		einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
		Minuten				Stunden		
1	2	3	4	5	6	7	8	
209								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3278	472	781	758	474	594	162	37
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2847	471	759	705	422	394	61	35
C INNERST. BERUFSPENDLER	2834	466	752	705	421	394	61	35
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	431	1	22	53	52	200	101	2
210								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	5383	1730	1389	888	598	585	138	55
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	5016	1729	1373	842	529	431	59	53
C INNERST. BERUFSPENDLER	3477	698	952	784	519	428	59	37
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	367	1	16	46	69	154	79	2
211								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	6843	1537	1585	1322	857	1117	343	82
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	6072	1534	1558	1235	748	801	114	82
C INNERST. BERUFSPENDLER	4713	968	1179	1055	632	712	106	61
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	771	3	27	87	109	316	229	-
212								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	9086	1700	2442	2131	1273	1190	266	84
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	8227	1697	2399	2008	1103	831	106	83
C INNERST. BERUFSPENDLER	7925	1549	2295	1979	1091	826	105	80
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	859	3	43	123	170	359	160	1
213								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	7084	1462	1737	1476	967	1047	292	103
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	6336	1455	1713	1387	822	740	119	100
C INNERST. BERUFSPENDLER	4684	846	1245	1105	676	634	109	69
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	748	7	24	89	145	307	173	3
214								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	10925	1447	2829	2468	1505	2000	584	92
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	9815	1446	2758	2316	1330	1566	308	91
C INNERST. BERUFSPENDLER	9403	1187	2637	2295	1325	1564	308	87
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	1110	1	71	152	175	434	276	1

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte ----- Pendlertypen
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt							Schiff	Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad				
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										209
492	631	196	243	558	115	192	14	35	802	A
479	423	186	155	474	98	183	14	33	802	B
478	421	186	155	474	98	183	14	33	792	C
13	208	10	88	84	17	9	-	2	-	D
										210
668	837	113	209	454	110	262	51	77	2602	A
642	605	103	174	408	98	258	50	76	2602	B
613	600	101	169	406	98	235	50	37	1168	C
26	232	10	35	46	12	4	1	1	-	D
										211
985	1505	207	438	761	202	386	52	69	2238	A
958	1158	190	254	626	169	360	50	69	2238	B
800	976	162	219	622	163	258	44	50	1419	C
27	347	17	184	135	33	26	2	-	-	D
										212
1355	2937	234	438	858	200	310	70	104	2580	A
1314	2338	198	401	753	171	300	70	103	2579	B
1298	2321	196	397	752	171	295	69	96	2330	C
41	599	36	37	105	29	10	-	1	1	D
										213
1131	1608	259	425	912	193	261	69	105	2121	A
1092	1173	238	342	789	162	250	69	102	2119	B
911	901	203	299	735	141	210	44	56	1184	C
39	435	21	83	123	31	11	-	3	2	D
										214
2476	1634	514	423	1525	504	968	90	85	2706	A
2384	1023	478	358	1322	443	928	90	84	2705	B
2378	1020	476	355	1321	443	923	90	79	2318	C
92	611	36	65	203	61	40	-	1	1	D

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg	Pendlerarten	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur einen Zeitaufwand von benötigt						
			unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
1	2	3	4	5	6	7	8		
215									
A	EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	8 400	1917	2388	1746	970	1078	212	89
	DAVON								
B	INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	7747	1915	2337	1632	863	809	105	86
C	INNERST. BERUFSPENDLER	6334	1084	1873	1550	845	807	104	71
D	EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	653	2	51	114	107	269	107	3
216									
A	EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	5126	1089	1460	1133	572	667	155	50
	DAVON								
B	INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	4764	1081	1388	1054	515	578	98	50
C	INNERST. BERUFSPENDLER	3551	550	939	857	496	568	96	45
D	EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	362	8	72	79	57	89	57	-
217									
A	EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3884	1135	1206	704	404	321	70	44
	DAVON								
B	INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3675	1132	1180	670	374	240	36	43
C	INNERST. BERUFSPENDLER	2164	496	600	492	287	221	35	33
D	EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	209	3	26	34	30	81	34	1
218									
A	EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	7876	1531	2394	1778	994	901	199	79
	DAVON								
B	INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	7361	1529	2350	1684	880	716	123	79
C	INNERST. BERUFSPENDLER	4818	648	1269	1298	754	675	119	55
D	EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	515	2	44	94	114	185	76	-
219									
A	EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	5335	1929	2005	742	241	278	79	61
	DAVON								
B	INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	4927	1888	1868	647	196	222	45	61
C	INNERST. BERUFSPENDLER	2314	698	761	383	176	218	44	34
D	EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	408	41	137	95	45	56	34	-
220									
A	EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3502	1141	1069	452	269	417	111	43
	DAVON								
B	INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3327	1139	1040	417	234	370	86	41
C	INNERST. BERUFSPENDLER	1777	409	395	307	202	347	85	32
D	EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	175	2	29	35	35	47	25	2

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlertypen
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										215
1597	1477	235	314	963	260	597	46	91	28 20	A
1541	1138	219	257	838	227	572	46	89	28 20	B
1512	1125	217	252	835	227	538	44	66	1518	C
56	339	16	57	125	33	25	-	2	-	D
										216
1412	367	156	378	609	123	508	57	33	1483	A
1364	252	147	337	523	96	472	57	33	1483	B
1273	235	146	312	520	95	361	56	25	528	C
48	115	9	41	86	27	36	-	-	-	D
										217
218	870	63	236	355	75	514	60	41	1452	A
207	764	58	219	316	59	500	60	40	1452	B
163	622	54	141	302	58	233	29	28	534	C
11	106	5	17	39	16	14	-	1	-	D
										218
815	2002	195	404	732	159	858	103	95	2513	A
786	1732	184	346	644	132	830	102	94	2511	B
666	1456	178	251	624	129	346	72	49	1047	C
29	270	11	58	88	27	28	1	1	2	D
										219
446	182	35	151	418	145	672	11	54	3221	A
412	99	33	113	335	108	559	11	53	3204	B
400	94	33	111	334	108	444	10	27	753	C
34	83	2	38	83	37	113	-	1	17	D
										220
237	386	79	311	278	79	459	14	33	1626	A
230	322	76	294	237	70	428	14	31	1625	B
214	238	71	283	234	68	243	14	24	388	C
7	64	3	17	41	9	31	-	2	1	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg	Pendlerarten	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur einen Zeitaufwand von benötigt						
			unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
1	2	3	4	5	6	7	8		
221									
A	EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2784	618	758	529	383	376	84	36
	DAVON								
B	INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2595	617	736	499	335	317	55	36
C	INNERST. BERUFSPENDLER	1727	319	412	370	278	275	51	22
D	EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	189	1	22	30	48	59	29	-
222									
A	EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	5921	1751	1952	1028	541	472	114	63
	DAVON								
B	INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	5490	1739	1870	922	446	381	69	63
C	INNERST. BERUFSPENDLER	3138	786	888	645	370	341	67	41
D	EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	431	12	82	106	95	91	45	-
223									
A	EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	961	181	331	231	104	72	17	25
	DAVON								
B	INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	886	180	319	218	83	53	8	25
C	INNERST. BERUFSPENDLER	419	87	125	83	46	47	8	23
D	EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	75	1	12	13	21	19	9	-
224									
A	EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	1617	582	545	257	101	96	24	12
	DAVON								
B	INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	1551	578	532	245	88	82	14	12
C	INNERST. BERUFSPENDLER	701	189	206	152	64	73	13	4
D	EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	66	4	13	12	13	14	10	-
225									
A	EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	921	234	364	152	71	66	26	8
	DAVON								
B	INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	843	231	344	137	58	50	16	7
C	INNERST. BERUFSPENDLER	478	132	123	92	57	50	16	4
D	EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	78	3	20	15	13	16	10	1
226									
A	EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2619	810	888	392	177	226	94	32
	DAVON								
B	INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2238	782	754	285	138	184	63	32
C	INNERST. BERUFSPENDLER	1361	401	352	210	131	181	63	23
D	EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	381	28	134	107	39	42	31	-

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										221
134	636	66	307	270	99	372	64	35	801	A
122	541	60	292	233	84	363	64	35	801	B
97	424	48	236	212	81	208	58	25	338	C
12	95	6	15	37	15	9	-	-	-	D
										222
127	1404	62	447	486	166	617	82	73	2457	A
121	1217	60	400	394	123	571	77	73	2454	B
97	901	46	300	374	120	277	56	38	929	C
6	187	2	47	92	43	46	5	-	3	D
										223
16	294	8	82	81	11	155	7	22	285	A
15	252	7	72	73	5	148	7	22	285	B
14	118	5	29	73	5	34	5	19	117	C
1	42	1	10	8	6	7	-	-	-	D
										224
47	197	13	133	125	46	192	4	20	840	A
46	172	13	126	108	39	183	4	20	840	B
31	135	12	74	106	39	120	2	11	171	C
1	25	-	7	17	7	9	-	-	-	D
										225
22	165	9	28	93	32	132	6	10	424	A
21	133	6	22	78	28	119	5	9	422	B
21	120	6	22	77	28	79	5	5	111	C
1	32	3	6	15	4	13	1	1	2	D
										226
41	451	18	65	254	121	570	9	29	1061	A
40	353	15	44	188	78	433	6	29	1052	B
40	333	15	43	188	78	267	6	21	370	C
1	98	3	21	66	43	137	3	-	9	D

Nach: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg Pendlerarten	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
1	2	3	4	5	6	7	8	
301								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	1963	982	484	241	97	112	23	24
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	1904	981	476	230	87	95	11	24
C INNERST. BERUFSPENDLER	972	327	247	196	82	89	11	20
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	59	1	8	11	10	17	12	-
302								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3094	1786	880	179	115	79	20	35
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3054	1786	879	169	107	69	9	35
C INNERST. BERUFSPENDLER	745	223	216	122	95	68	9	12
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	40	-	1	10	8	10	11	-
303								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2017	715	442	370	206	223	32	29
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	1924	715	438	356	193	175	18	29
C INNERST. BERUFSPENDLER	1874	682	429	352	191	174	18	28
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	93	-	4	14	13	48	14	-
304								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3113	1847	698	245	126	115	39	43
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3038	1845	692	235	116	85	24	41
C INNERST. BERUFSPENDLER	1035	325	269	205	112	83	24	17
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	75	2	6	10	10	30	15	2
305								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2065	606	639	341	193	209	38	39
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	1987	605	636	331	182	173	21	39
C INNERST. BERUFSPENDLER	1598	452	467	293	160	168	21	37
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	78	1	3	10	11	36	17	-
306								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	1956	579	582	366	194	187	32	16
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	1884	579	578	356	186	154	15	16
C INNERST. BERUFSPENDLER	1859	572	568	351	183	154	15	16
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	72	-	4	10	8	33	17	-

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
177	36	94	52	175	29	101	2	20	1277	301 A
169	31	87	42	152	26	99	2	20	1276	B
155	24	81	42	150	26	73	2	15	404	C
8	5	7	10	23	3	2	-	-	1	D
										302
155	45	111	29	138	12	74	2	29	2499	A
154	27	107	25	127	10	74	2	29	2499	B
128	25	97	23	122	10	51	2	8	279	C
1	18	4	4	11	2	-	-	-	-	D
										303
356	88	245	75	277	19	64	9	22	862	A
347	55	236	60	252	19	63	9	22	861	B
342	54	234	60	252	19	62	9	22	820	C
9	33	9	15	25	-	1	-	-	1	D
										304
160	82	106	73	162	25	66	2	51	2386	A
153	55	101	61	146	22	63	2	49	2386	B
146	55	93	54	146	22	54	2	20	443	C
7	27	5	12	16	3	3	-	2	-	D
										305
379	106	186	42	235	47	104	7	28	931	A
377	76	174	36	214	42	102	7	28	931	B
340	73	164	36	212	42	93	7	25	606	C
2	30	12	6	21	5	2	-	-	-	D
										306
357	118	203	48	243	48	88	3	23	825	A
355	90	195	37	226	43	87	3	23	825	B
348	88	195	35	226	42	86	3	23	813	C
2	28	8	11	17	5	1	-	-	-	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur						
		einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
		Minuten				Stunden		
1	2	3	4	5	6	7	8	
307								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	1538	293	420	339	202	211	46	27
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	1431	292	419	322	190	157	24	27
C INNERST. BERUFSPENDLER	1429	290	419	322	190	157	24	27
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	107	1	1	17	12	54	22	-
308								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3534	1201	1061	609	325	253	46	39
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3378	1201	1056	585	296	175	26	39
C INNERST. BERUFSPENDLER	1446	328	411	328	193	143	24	19
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	156	-	5	24	29	78	20	-
309								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	5588	1731	1598	1083	598	461	62	55
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	5341	1730	1592	1058	545	342	19	55
C INNERST. BERUFSPENDLER	2773	546	774	735	388	281	17	32
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	247	1	6	25	53	119	43	-
310								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2956	871	764	592	316	319	55	39
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2768	870	761	571	287	220	21	38
C INNERST. BERUFSPENDLER	2314	541	665	551	284	220	21	32
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	188	1	3	21	29	99	34	1
311								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	5596	898	1334	1392	913	817	180	62
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	5103	897	1326	1345	843	567	66	59
C INNERST. BERUFSPENDLER	4637	859	1220	1213	737	494	60	54
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	493	1	8	47	70	250	114	3
312								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	33726	3592	8759	9740	5608	4667	1056	304
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	30058	3581	8700	9461	4949	2818	254	293
C INNERST. BERUFSPENDLER	17887	1736	4692	5861	3243	1977	203	173
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	3668	11	59	279	659	1849	802	9

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										307
290	213	141	51	291	57	45	6	21	423	A
282	163	132	42	272	46	44	6	21	423	B
282	163	132	42	272	46	44	6	21	421	C
8	50	9	9	19	11	1	-	-	-	D
										308
534	252	338	71	282	66	230	10	31	1720	A
525	193	317	53	248	57	224	10	31	1720	B
271	112	169	44	231	50	69	6	16	478	C
9	59	21	18	34	9	6	-	-	-	D
										309
751	658	738	102	476	60	154	22	53	2574	A
741	516	709	91	432	56	149	22	53	2572	B
450	401	516	70	430	53	77	12	24	740	C
10	142	29	11	44	4	5	-	-	2	D
										310
402	422	232	83	443	54	93	9	36	1182	A
394	335	216	64	397	46	89	9	36	1182	B
386	329	214	64	397	45	86	9	30	754	C
8	87	16	19	46	8	4	-	-	-	D
										311
1137	1063	680	233	894	122	209	28	49	1181	A
1118	799	629	188	800	112	203	28	46	1180	B
1016	657	540	169	797	112	185	23	41	1097	C
19	264	51	45	94	10	6	-	3	1	D
										312
6865	10398	3942	1177	3960	543	948	280	261	5352	A
6801	7961	3654	864	3495	485	918	280	251	5349	B
4250	4109	2007	581	3126	253	470	206	140	2745	C
64	2437	288	313	465	58	30	-	10	3	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg Pendlerarten	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
1	2	3	4	5	6	7	8	
313								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	10302	2290	3020	2370	1341	1027	167	87
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	9757	2290	3007	2311	1243	767	54	85
C INNERST. BERUFSPENDLER	7179	1221	2002	1991	1134	716	49	66
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	545	-	13	59	98	260	113	2
314								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	4406	729	1241	1079	595	550	138	74
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	4044	728	1222	1035	545	393	47	74
C INNERST. BERUFSPENDLER	3588	565	1062	951	514	381	44	71
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	362	1	19	44	50	157	91	-
315								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	1273	360	326	276	145	115	21	30
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	1210	359	324	270	128	90	9	30
C INNERST. BERUFSPENDLER	1136	299	313	268	128	89	9	30
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	63	1	2	6	17	25	12	-
316								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	5535	1713	1548	1091	546	498	76	63
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	5382	1713	1535	1073	521	434	43	63
C INNERST. BERUFSPENDLER	4730	1141	1468	1068	519	434	43	57
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	153	-	13	18	25	64	33	-
317								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	13080	2424	3700	2665	1555	2080	522	134
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	12072	2420	3630	2545	1417	1684	245	131
C INNERST. BERUFSPENDLER	10828	1773	3154	2448	1407	1681	245	120
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	1008	4	70	120	138	396	277	3
318								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	5896	1606	2104	966	397	580	178	65
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	5538	1604	2064	911	360	442	93	64
C INNERST. BERUFSPENDLER	3107	695	930	612	318	412	92	48
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	358	2	40	55	37	138	85	1

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff	17	18	
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										313
1790	937	1555	285	1460	110	368	57	95	3645	A
1776	676	1484	243	1326	98	360	57	93	3644	B
1495	609	1292	227	1306	94	217	46	68	1825	C
14	261	71	42	134	12	8	-	2	1	D
										314
745	442	892	174	747	61	143	23	57	1122	A
733	308	836	136	643	48	138	23	57	1122	B
666	284	789	130	635	48	90	21	47	878	C
12	134	56	38	104	13	5	-	-	-	D
										315
237	66	175	38	211	23	52	2	20	449	A
237	43	160	35	193	19	52	2	20	449	B
234	43	160	35	193	19	52	2	20	378	C
-	23	15	3	18	4	-	-	-	-	D
										316
1126	175	458	110	564	132	343	7	53	2567	A
1116	119	442	97	519	124	338	7	53	2567	B
1110	119	442	97	518	124	335	7	49	1929	C
10	56	16	13	45	8	5	-	-	-	D
										317
2594	629	1131	693	1878	475	1387	22	117	4154	A
2559	339	1057	505	1603	394	1327	22	115	4151	B
2532	336	1053	498	1600	394	1219	22	100	3074	C
35	290	74	188	275	81	60	-	2	3	D
										318
998	150	182	190	698	240	1299	4	49	2086	A
982	66	163	139	596	189	1265	4	48	2086	B
770	62	155	104	591	189	613	4	33	586	C
16	84	19	51	102	51	34	-	1	-	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
Minuten				Stunden				
1	2	3	4	5	6	7	8	
319								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3633	1261	1164	537	240	306	75	50
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3233	1205	1026	445	204	258	49	46
C INNERST. BERUFSPENDLER	1966	599	505	335	190	254	49	34
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	400	56	138	92	36	48	26	4
320								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	7042	2227	2207	1121	518	702	197	70
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	6020	2194	1999	876	354	433	96	68
C INNERST. BERUFSPENDLER	3994	1092	1214	776	339	427	96	50
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	1022	33	208	245	164	269	101	2
321								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	8909	2230	2579	1716	934	1068	297	85
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	8100	2218	2487	1551	794	816	149	85
C INNERST. BERUFSPENDLER	7075	1674	2118	1471	774	810	149	79
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	809	12	92	165	140	252	148	-
401								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3046	902	719	656	351	339	61	18
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2897	901	712	643	328	266	30	17
C INNERST. BERUFSPENDLER	2468	546	657	632	323	265	30	15
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	149	1	7	13	23	73	31	1
402								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2150	981	535	322	156	120	26	10
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2089	981	532	314	148	95	9	10
C INNERST. BERUFSPENDLER	879	211	226	222	122	84	7	7
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	61	-	3	8	8	25	17	-
403								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	8520	2427	2664	1684	845	695	139	66
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	8235	2427	2652	1652	802	572	65	65
C INNERST. BERUFSPENDLER	5903	1275	1915	1405	696	506	59	47
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	285	-	12	32	43	123	74	1

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										319
371	108	77	149	414	138	730	2	46	1598	A
366	45	74	107	331	93	600	2	42	1573	B
355	45	74	102	329	93	429	2	25	512	C
5	63	3	42	83	45	130	-	4	25	D
										320
572	870	102	287	824	296	1107	6	56	2922	A
563	438	94	189	644	194	931	6	53	2908	B
539	434	92	176	644	194	745	6	37	1127	C
9	432	8	98	180	102	176	-	3	14	D
										321
1595	794	334	568	1282	370	960	13	71	2922	A
1580	422	305	506	1096	299	890	13	71	2918	B
1509	416	304	497	1096	299	818	13	64	2059	C
15	372	29	62	186	71	70	-	-	4	D
										401
588	116	561	147	393	56	96	7	19	1063	A
588	76	512	128	356	54	95	7	18	1063	B
579	75	508	125	353	54	90	7	16	661	C
-	40	49	19	37	2	1	-	1	-	D
										402
393	64	186	31	149	22	82	-	8	1215	A
389	40	171	26	141	18	81	-	8	1215	B
240	33	126	20	136	17	42	-	3	262	C
4	24	15	5	8	4	1	-	-	-	D
										403
1589	321	1068	292	986	157	503	12	66	3526	A
1582	200	1011	269	929	146	497	12	64	3525	B
1262	137	853	237	882	135	412	10	45	1930	C
7	121	57	23	57	11	6	-	2	1	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg Pendlerarten	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur						
		einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
		Minuten				Stunden		
1	2	3	4	5	6	7	8	
404								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	4345	1271	1309	886	424	324	82	49
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	4147	1269	1298	860	381	250	40	49
C INNERST. BERUFSPENDLER	3000	640	959	737	350	237	39	38
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	198	2	11	26	43	74	42	-
405								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	1858	395	486	447	233	221	53	23
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	1748	395	481	426	226	172	25	23
C INNERST. BERUFSPENDLER	1706	368	473	421	225	172	25	22
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	110	-	5	21	7	49	28	-
406								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	5872	1603	2004	931	525	613	144	52
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	5540	1601	1949	867	483	503	85	52
C INNERST. BERUFSPENDLER	3933	868	1202	779	473	491	82	38
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	332	2	55	64	42	110	59	-
407								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	5572	1336	1497	1094	616	731	233	65
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	5143	1336	1477	1060	558	558	93	61
C INNERST. BERUFSPENDLER	4162	898	1028	981	555	551	92	57
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	429	-	20	34	58	173	140	4
408								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2922	921	900	506	286	236	52	21
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2804	919	890	487	261	204	22	21
C INNERST. BERUFSPENDLER	1606	297	429	394	250	198	22	16
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	118	2	10	19	25	32	30	-
409								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	6778	1988	2329	1244	586	492	84	55
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	6544	1988	2320	1214	548	379	41	54
C INNERST. BERUFSPENDLER	4220	896	1345	1023	512	362	41	41
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	234	-	9	30	38	113	43	1

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										404
602	208	886	161	491	60	193	8	41	1695	A
599	139	836	141	444	53	191	8	41	1695	B
505	132	703	132	433	49	118	8	30	890	C
3	69	50	20	47	7	2	-	-	-	D
										405
385	68	230	90	291	88	174	3	20	509	A
379	36	215	71	265	79	171	3	20	509	B
373	35	215	70	264	79	171	3	19	477	C
6	32	15	19	26	9	3	-	-	-	D
										406
789	160	298	289	921	231	724	5	34	2421	A
788	105	260	249	780	198	700	5	34	2421	B
760	103	249	247	780	198	617	5	25	949	C
1	55	38	40	141	33	24	-	-	-	D
										407
757	367	810	279	674	186	496	7	43	1953	A
755	242	748	179	576	164	479	7	40	1953	B
722	235	733	177	570	164	413	6	37	1105	C
2	125	62	100	98	22	17	-	3	-	D
										408
294	106	408	140	349	55	143	2	20	1405	A
292	75	384	128	310	51	140	2	20	1402	B
241	70	360	121	308	50	100	2	15	339	C
2	31	24	12	39	4	3	-	-	3	D
										409
849	223	1103	196	706	142	508	8	63	2980	A
843	150	1045	172	647	133	505	8	62	2979	B
741	140	897	164	639	130	277	8	36	1188	C
6	73	58	24	59	9	3	-	1	1	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg Pendlerarten	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
1	2	3	4	5	6	7	8	
410								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3221	737	973	759	365	291	58	38
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3073	736	965	741	334	232	28	37
C INNERST. BERUFSPENDLER	2536	599	764	624	287	205	27	30
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	148	1	8	18	31	59	30	1
411								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	5963	2051	1559	994	599	583	139	38
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	5712	2051	1553	971	556	467	76	38
C INNERST. BERUFSPENDLER	3975	839	1118	914	542	458	74	30
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	251	-	6	23	43	116	63	-
412								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3547	1144	872	646	402	371	75	37
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3387	1144	869	623	376	305	34	36
C INNERST. BERUFSPENDLER	2737	656	724	612	373	304	34	34
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	160	-	3	23	26	66	41	1
413								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3887	759	1027	921	540	478	115	47
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3634	759	1021	895	492	372	48	47
C INNERST. BERUFSPENDLER	3434	711	957	855	470	348	47	46
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	253	-	6	26	48	106	67	-
414								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	4296	1177	1081	874	485	522	112	45
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	4045	1177	1073	839	462	400	50	44
C INNERST. BERUFSPENDLER	3205	685	854	772	429	381	49	35
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	251	-	8	35	23	122	62	1
415								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	5677	803	1615	1527	867	673	148	44
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	5308	802	1608	1491	804	499	61	43
C INNERST. BERUFSPENDLER	4237	635	1215	1168	684	443	53	39
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	369	1	7	36	63	174	87	1

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										410
717	155	634	130	378	81	236	4	42	844	A
716	104	592	124	342	73	233	4	41	844	B
615	72	485	107	339	67	123	3	34	691	C
1	51	42	6	36	8	3	-	1	-	D
										411
454	313	820	254	572	182	456	10	34	2868	A
451	237	748	225	516	173	450	10	34	2868	B
442	232	717	215	514	173	404	7	24	1247	C
3	76	72	29	56	9	6	-	-	-	D
										412
520	170	412	160	447	123	242	9	37	1427	A
518	116	377	135	412	117	240	9	36	1427	B
506	115	371	135	412	117	230	8	30	813	C
2	54	35	25	35	6	2	-	1	-	D
										413
1050	231	504	182	570	76	192	7	31	1044	A
1041	135	462	152	509	66	187	7	31	1044	B
996	122	414	142	508	66	177	7	31	971	C
9	96	42	30	61	10	5	-	-	-	D
										414
956	253	316	177	666	140	227	34	41	1486	A
950	150	281	153	596	128	227	34	40	1486	B
888	126	253	146	589	128	212	25	28	810	C
6	103	35	24	70	12	-	-	1	-	D
										415
1478	543	951	308	760	122	244	16	37	1218	A
1471	389	885	266	673	114	240	16	36	1218	B
1215	279	618	219	657	104	210	14	30	891	C
7	154	66	42	87	8	4	-	1	-	D

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg Pendlerarten	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
1	2	3	4	5	6	7	8	
416								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3279	711	752	767	483	440	92	34
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3011	709	751	735	435	312	35	34
C INNERST. BERUFSPENDLER	2076	263	536	633	338	249	33	24
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	268	2	1	32	48	128	57	-
417								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	4241	930	1002	1034	581	529	127	38
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3913	926	996	989	515	395	54	38
C INNERST. BERUFSPENDLER	2900	397	739	877	449	357	51	30
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	328	4	6	45	66	134	73	-
418								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3576	1086	1019	680	352	329	76	34
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3383	1083	1008	649	319	255	35	34
C INNERST. BERUFSPENDLER	2396	502	663	597	318	254	35	27
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	193	3	11	31	33	74	41	-
419								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3987	1453	954	631	406	439	74	30
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3849	1453	953	618	384	374	37	30
C INNERST. BERUFSPENDLER	2497	460	625	597	378	374	37	26
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	138	-	1	13	22	65	37	-
420								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	1205	222	328	275	172	178	23	7
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	1132	222	325	260	159	149	10	7
C INNERST. BERUFSPENDLER	1113	212	319	258	159	148	10	7
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	73	-	3	15	13	29	13	-
421								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3074	858	1109	554	257	220	45	31
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2936	858	1102	539	235	160	11	31
C INNERST. BERUFSPENDLER	1735	323	587	409	219	158	11	28
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	138	-	7	15	22	60	34	-

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										416
550	466	475	176	448	62	108	11	26	957	A
542	346	438	146	384	57	106	11	25	956	B
441	235	363	125	375	55	99	9	16	358	C
8	120	37	30	64	5	2	-	1	1	D
										417
626	598	561	330	583	136	192	5	25	1185	A
620	457	523	284	514	116	184	5	25	1185	B
540	388	445	262	504	111	164	3	16	467	C
6	141	38	46	69	20	8	-	-	-	D
										418
583	182	291	126	526	87	172	9	28	1572	A
580	115	257	105	473	79	166	9	28	1571	B
566	113	257	104	467	79	146	9	18	637	C
3	67	34	21	53	8	6	-	-	1	D
										419
507	138	389	125	274	97	279	7	29	2142	A
503	101	342	109	259	83	274	7	29	2142	B
498	96	337	108	257	83	268	5	24	821	C
4	37	47	16	15	14	5	-	-	-	D
										420
243	59	210	56	185	38	77	3	7	327	A
241	41	193	41	169	34	76	3	7	327	B
241	39	193	41	169	34	75	3	7	311	C
2	18	17	15	16	4	1	-	-	-	D
										421
293	223	384	102	328	78	285	2	25	1354	A
291	178	352	90	287	75	282	2	25	1354	B
244	153	303	75	285	74	146	2	19	434	C
2	45	32	12	41	3	3	-	-	-	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur						
		einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
		Minuten				Stunden		
1	2	3	4	5	6	7	8	
422								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	5483	1483	1435	1109	630	625	161	40
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	5194	1482	1434	1073	581	504	80	40
C INNERST. BERUFSPENDLER	3342	492	939	898	475	434	74	30
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	289	1	1	36	49	121	81	-
423								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2765	521	811	657	334	344	77	21
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2630	521	807	636	316	295	36	19
C INNERST. BERUFSPENDLER	2581	490	800	627	315	294	36	19
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	135	-	4	21	18	49	41	2
424								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2708	1557	598	245	163	103	31	11
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2645	1557	596	244	145	74	18	11
C INNERST. BERUFSPENDLER	1092	324	303	225	139	74	18	9
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	63	-	2	1	18	29	13	-
425								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2299	1221	574	262	97	101	27	17
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2258	1221	574	254	92	87	13	17
C INNERST. BERUFSPENDLER	857	248	217	201	85	81	13	12
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	41	-	-	8	5	14	14	-
426								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	5853	2103	1460	1041	582	502	122	43
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	5539	2099	1453	993	525	372	54	43
C INNERST. BERUFSPENDLER	3481	658	1018	864	492	360	54	35
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	314	4	7	48	57	130	68	-
427								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	6819	1249	2036	1696	851	767	177	43
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	6326	1249	2018	1637	752	553	74	43
C INNERST. BERUFSPENDLER	6296	1234	2009	1634	751	553	73	42
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	493	-	18	59	99	214	103	-

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlertypen
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										422
646	426	868	251	595	153	356	12	30	2146	A
642	328	806	217	525	138	350	12	30	2146	B
535	277	656	169	523	138	320	11	20	693	C
4	98	62	34	70	15	6	-	-	-	D
										423
373	292	445	141	471	94	202	10	13	724	A
372	246	422	127	431	89	198	10	11	724	B
369	243	419	127	431	89	195	10	11	687	C
1	46	23	14	40	5	4	-	2	-	D
										424
130	165	117	61	208	36	82	2	9	1898	A
129	141	102	53	196	33	82	2	9	1898	B
119	135	98	50	194	33	76	2	7	378	C
1	24	15	8	12	3	-	-	-	-	D
										425
107	73	113	95	148	28	107	1	12	1615	A
106	59	106	89	140	24	106	1	12	1615	B
91	56	93	77	139	24	64	1	5	307	C
1	14	7	6	8	4	1	-	-	-	D
										426
476	442	690	323	637	135	371	3	53	2723	A
471	348	621	284	555	113	368	3	53	2723	B
427	325	562	260	548	111	326	3	34	885	C
5	94	69	39	82	22	3	-	-	-	D
										427
672	977	1346	344	930	230	530	10	30	1750	A
667	807	1229	293	829	195	516	10	30	1750	B
664	806	1229	293	829	195	515	10	29	1726	C
5	170	117	51	101	35	14	-	-	-	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg Pendlerarten	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
Minuten				Stunden				
1	2	3	4	5	6	7	8	
428								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	4814	2280	1137	662	368	268	66	33
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	4674	2279	1127	642	340	212	41	33
C INNERST. BERUFSPENDLER	2384	613	677	515	313	200	41	25
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	140	1	10	20	28	56	25	-
429								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3299	1361	836	593	248	199	37	25
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3230	1361	831	585	243	162	23	25
C INNERST. BERUFSPENDLER	1856	477	541	437	206	153	23	19
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	69	-	5	8	5	37	14	-
430								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	7056	1676	2121	1543	792	713	157	54
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	6570	1674	2071	1439	705	549	78	54
C INNERST. BERUFSPENDLER	4759	861	1369	1214	650	539	78	48
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	486	2	50	104	87	164	79	-
431								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	9455	2306	2819	1858	1079	1089	248	56
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	8807	2292	2714	1693	954	936	162	56
C INNERST. BERUFSPENDLER	6712	1192	1965	1515	900	927	161	52
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	648	14	105	165	125	153	86	-
432								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	13293	3992	4330	2195	1046	1325	327	78
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	10714	3681	3450	1539	796	982	188	78
C INNERST. BERUFSPENDLER	6553	1483	1873	1215	759	969	185	69
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	2579	311	880	656	250	343	139	-
501								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	5264	1512	1229	1101	596	612	160	54
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	4835	1512	1213	1042	542	415	58	53
C INNERST. BERUFSPENDLER	3551	554	962	1004	519	405	58	49
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	429	-	16	59	54	197	102	1

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										428
309	310	381	229	383	99	274	3	24	2802	A
309	260	342	219	351	91	273	3	24	2802	B
260	248	303	170	350	90	209	3	17	734	C
-	50	39	10	32	8	1	-	-	-	D
										429
299	340	234	142	273	56	245	-	31	1679	A
298	316	225	138	253	48	242	-	31	1679	B
244	233	164	116	251	47	194	-	17	590	C
1	24	9	4	20	8	3	-	-	-	D
										430
554	1087	1042	311	751	302	1023	5	44	1937	A
553	968	918	266	658	238	984	5	44	1936	B
497	936	570	233	649	236	748	5	37	848	C
1	119	124	45	93	64	39	-	-	1	D
										431
818	490	1055	768	1609	523	1397	16	49	2730	A
814	380	906	721	1430	449	1316	16	49	2726	B
780	368	766	697	1426	443	966	15	42	1209	C
4	110	149	47	179	74	81	-	-	4	D
										432
457	383	1670	695	1472	537	2643	2	66	5368	A
447	139	1556	324	1001	317	1714	2	66	5148	B
440	136	1486	258	1000	315	1346	2	50	1520	C
10	244	114	371	471	220	929	-	-	220	D
										501
635	772	379	430	665	125	205	8	49	1996	A
629	617	340	328	565	107	198	8	47	1996	B
609	599	319	318	564	106	184	8	40	804	C
6	155	39	102	100	18	7	-	2	-	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg Pendlerarten	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
1	2	3	4	5	6	7	8	
502								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2166	924	441	362	206	174	39	20
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2065	924	437	347	190	133	14	20
C INNERST. BERUFSPENDLER	1173	245	313	287	175	122	14	17
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	101	-	4	15	16	41	25	-
503								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	1288	231	299	293	177	203	73	12
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	1129	230	297	276	157	136	21	12
C INNERST. BERUFSPENDLER	1046	171	276	274	157	136	21	11
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	159	1	2	17	20	67	52	-
504								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2347	334	617	616	339	345	72	24
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2136	333	606	592	304	246	31	24
C INNERST. BERUFSPENDLER	2092	307	596	589	302	245	31	22
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	211	1	11	24	35	99	41	-
505								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	4868	860	1478	1133	627	568	153	49
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	4407	858	1450	1067	540	386	60	46
C INNERST. BERUFSPENDLER	4059	627	1365	1051	530	381	60	45
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	461	2	28	66	87	182	93	3
506								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2871	794	816	538	286	317	89	31
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2639	793	805	513	232	229	36	31
C INNERST. BERUFSPENDLER	1991	448	602	420	227	228	36	30
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	232	1	11	25	54	88	53	-
507								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	11263	2344	3783	2464	1322	1087	210	53
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	10682	2343	3740	2339	1215	865	127	53
C INNERST. BERUFSPENDLER	7150	1097	2205	1857	1037	790	123	41
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	581	1	43	125	107	222	83	-

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlertypen
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										502
138	233	123	158	250	49	121	1	14	1079	A
138	192	117	132	224	47	121	1	14	1079	B
121	153	98	115	223	46	96	1	11	309	C
-	41	6	26	26	2	-	-	-	-	D
										503
133	268	92	145	166	62	70	1	10	341	A
131	208	74	125	127	42	70	1	10	341	B
131	207	74	124	127	42	70	1	8	262	C
2	60	18	20	39	20	-	-	-	-	D
										504
247	443	149	275	345	155	226	5	13	489	A
244	358	134	239	294	138	224	5	13	487	B
243	355	133	238	294	138	218	5	12	456	C
3	85	15	36	51	17	2	-	-	2	D
										505
328	815	256	882	705	167	336	6	25	1348	A
321	644	222	784	606	133	321	6	22	1348	B
318	636	219	774	605	133	308	6	21	1039	C
7	171	34	98	99	34	15	-	3	-	D
										506
268	156	187	298	366	102	262	3	26	1203	A
266	88	157	252	301	88	255	3	26	1203	B
265	86	152	247	301	88	241	3	25	583	C
2	68	30	46	65	14	7	-	-	-	D
										507
716	951	638	2327	1191	257	1131	25	53	3974	A
707	751	580	2182	1058	234	1118	25	53	3974	B
615	590	494	1644	1021	231	735	25	42	1753	C
9	200	58	145	133	23	13	-	-	-	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur einen Zeitaufwand von benötigt							
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands	
Pendlerarten	1	2	3	4	5	6	7	8	
508									
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	6523	1159	1818	1418	811	1016	252	49	
DAVON									
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	5756	1158	1779	1336	673	659	104	47	
C INNERST. BERUFSPENDLER	5056	831	1493	1260	668	656	103	45	
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	767	1	39	82	138	357	148	2	
509									
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	4567	625	1275	1108	613	704	209	33	
DAVON									
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	4074	625	1255	1023	527	507	104	33	
C INNERST. BERUFSPENDLER	4020	599	1238	1017	527	503	104	32	
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	493	-	20	85	86	197	105	-	
510									
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3370	486	1034	862	460	402	98	28	
DAVON									
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3105	486	1025	816	414	294	43	27	
C INNERST. BERUFSPENDLER	3067	479	1014	802	411	292	42	27	
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	265	-	9	46	46	108	55	1	
511									
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2324	493	919	449	203	197	43	20	
DAVON									
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2178	492	903	412	174	157	20	20	
C INNERST. BERUFSPENDLER	1241	239	381	277	160	151	20	13	
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	146	1	16	37	29	40	23	-	
512									
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3106	983	936	478	274	323	94	18	
DAVON									
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2895	976	901	443	241	256	60	18	
C INNERST. BERUFSPENDLER	1909	401	537	404	234	256	59	18	
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	211	7	35	35	33	67	34	-	
513									
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	4851	1145	1358	873	528	707	200	40	
DAVON									
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	4402	1143	1318	799	451	558	95	38	
C INNERST. BERUFSPENDLER	3551	655	998	763	449	556	95	35	
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	449	2	40	74	77	149	105	2	

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										508
727	383	421	1020	1008	308	865	1	34	1756	A
721	234	352	782	771	267	841	1	33	1754	B
717	232	348	773	770	267	807	1	31	1110	C
6	149	69	238	237	41	24	-	1	2	D
										509
555	256	771	374	792	307	718	5	32	757	A
546	136	643	307	692	259	697	5	32	757	B
546	136	641	305	692	258	696	5	31	710	C
9	120	128	67	100	48	21	-	-	-	D
										510
238	579	228	587	589	82	309	3	28	727	A
237	475	207	538	516	70	305	3	27	727	B
233	472	200	532	515	70	301	3	27	714	C
1	104	21	49	73	12	4	-	1	-	D
										511
106	145	65	325	253	67	319	-	18	1026	A
106	100	57	285	228	53	305	-	18	1026	B
100	96	55	225	225	53	222	-	10	255	C
-	45	8	40	25	14	14	-	-	-	D
										512
149	118	110	417	441	128	411	1	12	1319	A
147	80	94	372	377	101	395	1	12	1316	B
147	76	92	349	376	100	346	1	11	411	C
2	38	16	45	64	27	16	-	-	3	D
										513
409	357	248	718	804	216	618	4	36	1441	A
406	216	227	609	672	189	606	4	34	1439	B
405	216	225	600	672	189	582	4	27	631	C
3	141	21	109	132	27	12	-	2	2	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur							
		einen Zeitaufwand von benötigt							
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands	
		Minuten				Stunden			
Pendlerarten	1	2	3	4	5	6	7	8	
514									
A EIPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	6617	2821	2265	707	356	346	91	31	
DAVON									
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	6421	2821	2250	659	313	287	60	31	
C INNERST. BERUFSPENDLER	2266	616	663	390	255	269	57	16	
D EIPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	196	-	15	48	43	59	31	-	
515									
A EIPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	10447	4021	2846	1560	746	953	236	85	
DAVON									
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	9969	4021	2820	1500	681	745	118	84	
C INNERST. BERUFSPENDLER	6147	1432	1791	1330	664	740	117	73	
D EIPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	478	-	26	60	65	208	118	1	
516									
A EIPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	829	347	328	69	34	26	7	18	
DAVON									
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	813	347	327	66	32	21	2	18	
C INNERST. BERUFSPENDLER	246	64	82	40	29	20	2	9	
D EIPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	16	-	1	3	2	5	5	-	
517									
A EIPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2381	658	846	417	200	176	52	32	
DAVON									
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2274	657	836	398	183	139	29	32	
C INNERST. BERUFSPENDLER	1048	223	285	237	137	113	27	26	
D EIPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	107	1	10	19	17	37	23	-	
518									
A EIPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3430	1077	1331	490	206	249	48	29	
DAVON									
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3244	1075	1320	460	163	173	24	29	
C INNERST. BERUFSPENDLER	1578	426	526	277	142	162	24	21	
D EIPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	186	2	11	30	43	76	24	-	
519									
A EIPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2918	758	1017	489	257	282	84	31	
DAVON									
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2738	756	992	453	233	227	49	28	
C INNERST. BERUFSPENDLER	1693	352	474	346	225	222	49	25	
D EIPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	180	2	25	36	24	55	35	3	

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										514
137	90	626	243	355	138	878	3	37	4110	A
136	49	568	214	310	120	874	3	37	4110	B
130	45	418	177	308	117	449	3	17	602	C
1	41	58	29	45	18	4	-	-	-	D
										515
652	263	722	1035	1129	339	1140	7	94	5066	A
647	148	630	966	986	301	1126	7	93	5065	B
630	146	623	938	984	301	951	7	59	1508	C
5	115	92	69	143	38	14	-	1	1	D
										516
24	11	18	31	68	12	61	-	16	588	A
24	9	16	28	61	11	60	-	16	588	B
21	9	13	25	61	11	36	-	5	65	C
-	2	2	3	7	1	1	-	-	-	D
										517
55	293	81	182	219	50	611	1	26	863	A
54	262	67	172	179	44	606	1	26	863	B
51	208	51	98	177	42	204	1	18	198	C
1	31	14	10	40	6	5	-	-	-	D
										518
34	162	133	272	342	137	981	-	34	1335	A
34	141	112	225	272	122	969	-	34	1335	B
33	105	95	176	269	122	406	-	20	352	C
-	21	21	47	70	15	12	-	-	-	D
										519
56	256	166	311	331	124	583	1	26	1064	A
54	221	154	275	275	104	567	1	23	1064	B
54	214	146	220	273	102	330	1	16	337	C
2	35	12	36	56	20	16	-	3	-	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur						
		einen Zeitaufwand von benötigt						Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	
Pendlerarten	1	2	3	4	5	6	7	8
520								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	878	279	271	136	66	93	27	6
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	826	277	263	128	53	80	19	6
C INNERST. BERUFSPENDLER	411	90	96	77	46	77	19	6
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	52	2	8	8	13	13	8	-
521								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	394	119	140	61	30	27	13	4
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	376	119	135	59	26	22	11	4
C INNERST. BERUFSPENDLER	209	64	46	38	24	22	11	4
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	18	-	5	2	4	5	2	-
522								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	614	182	168	104	45	68	37	10
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	509	179	143	67	37	50	23	10
C INNERST. BERUFSPENDLER	407	133	100	55	36	50	23	10
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	105	3	25	37	8	18	14	-
523								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	1186	300	516	166	71	100	22	11
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	1111	291	497	146	63	85	18	11
C INNERST. BERUFSPENDLER	513	146	132	86	50	75	17	7
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	75	9	19	20	8	15	4	-
524								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	668	215	246	103	36	52	12	4
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	628	213	243	96	28	40	4	4
C INNERST. BERUFSPENDLER	298	92	77	58	26	39	4	2
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	40	2	3	7	8	12	8	-
525								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	4876	1221	1740	937	459	411	78	30
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	4439	1205	1609	804	397	337	57	30
C INNERST. BERUFSPENDLER	2226	482	613	506	282	274	50	19
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	437	16	131	133	62	74	21	-

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										520
39	37	67	46	82	37	144	-	3	423	A
38	28	63	40	69	28	134	-	3	423	B
38	27	59	35	69	28	83	-	3	69	C
1	9	4	6	13	9	10	-	-	-	D
										521
7	10	23	21	43	21	110	-	3	156	A
7	8	22	19	35	18	108	-	3	156	B
7	8	22	18	35	18	48	-	3	50	C
-	2	1	2	8	3	2	-	-	-	D
										522
21	20	72	21	100	48	156	-	6	170	A
19	13	60	15	70	31	125	-	6	170	B
19	13	59	15	70	31	85	-	6	109	C
2	7	12	6	30	17	31	-	-	-	D
										523
13	30	175	42	77	33	458	1	12	345	A
13	15	163	38	70	25	429	1	12	345	B
10	15	125	30	70	24	124	1	5	109	C
-	15	12	4	7	8	29	-	-	-	D
										524
8	20	33	45	63	23	171	-	6	299	A
8	10	27	39	55	20	164	-	6	299	B
8	10	26	31	55	20	90	-	5	53	C
-	10	6	6	8	3	7	-	-	-	D
										525
75	80	950	474	391	127	1371	1	24	1383	A
75	42	814	454	317	88	1254	1	24	1370	B
67	34	587	293	310	86	469	1	13	366	C
-	38	136	20	74	39	117	-	-	13	D

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur						
		einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
		Minuten				Stunden		
	1	2	3	4	5	6	7	8
526								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	10491	3406	3802	1408	628	900	257	90
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	9546	3376	3649	1182	481	626	145	87
C INNERST. BERUFSPENDLER	5166	1403	1606	866	446	620	143	82
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	945	30	153	226	147	274	112	3
601								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	5430	1805	1924	907	326	305	82	81
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	4749	1782	1778	694	197	179	38	81
C INNERST. BERUFSPENDLER	3151	990	1211	512	169	168	38	63
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	681	23	146	213	129	126	44	-
602								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	11537	2501	4140	2459	1078	1009	246	104
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	8858	2450	3623	1586	534	467	98	100
C INNERST. BERUFSPENDLER	7404	1887	3053	1369	480	435	91	89
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	2679	51	517	873	544	542	148	4
603								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	6591	2273	2203	1148	427	415	66	59
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	5733	2231	2004	867	276	261	36	58
C INNERST. BERUFSPENDLER	3247	1105	1086	549	201	235	31	40
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	858	42	199	281	151	154	30	1
604								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	475	169	167	77	19	30	2	11
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	444	169	164	65	16	19	1	10
C INNERST. BERUFSPENDLER	300	109	92	56	16	18	1	8
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	31	-	3	12	3	11	1	1
605								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	427	197	133	55	20	12	7	3
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	397	191	128	52	12	6	5	3
C INNERST. BERUFSPENDLER	132	43	36	28	12	6	5	2
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	30	6	5	3	8	6	2	-

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										526
159	610	351	823	1086	420	1879	2	84	5077	A
156	341	286	646	847	326	1789	2	80	5073	B
150	330	279	593	844	325	1169	2	69	1405	C
3	269	65	177	239	94	90	-	4	4	D
										601
26	321	34	839	444	205	553	3	107	2898	A
26	184	29	560	327	138	487	3	107	2888	B
25	160	27	420	326	138	408	3	66	1578	C
-	137	5	279	117	67	66	-	-	10	D
										602
47	1220	70	2413	1111	563	1478	5	131	4499	A
46	644	54	1111	763	343	1304	5	126	4462	B
45	593	52	964	756	338	1125	5	102	3424	C
1	576	16	1302	348	220	174	-	5	37	D
										603
50	409	41	981	534	218	765	1	103	3489	A
50	265	38	598	401	140	667	1	102	3471	B
50	212	36	398	390	139	459	1	46	1516	C
-	144	3	383	133	78	98	-	1	18	D
										604
3	9	3	51	35	50	188	1	12	123	A
3	8	3	40	30	44	182	1	11	122	B
3	8	3	39	30	44	106	1	8	58	C
-	1	-	11	5	6	6	-	1	1	D
										605
-	9	3	22	22	16	160	-	6	189	A
-	6	2	18	17	12	148	-	6	188	B
-	6	2	17	17	12	46	-	4	28	C
-	3	1	4	5	4	12	-	-	1	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur						
		einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
		Minuten				Stunden		
	1	2	3	4	5	6	7	8
606								
A EIPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	920	325	290	158	47	56	30	14
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	868	323	287	143	39	43	19	14
C INNERST. BERUFSPENDLER	506	157	135	104	39	43	19	9
D EIPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	52	2	3	15	8	13	11	-
607								
A EIPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	1871	781	709	217	52	64	20	28
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	1841	781	705	211	45	56	15	28
C INNERST. BERUFSPENDLER	834	333	254	123	35	55	15	19
D EIPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	30	-	4	6	7	8	5	-
608								
A EIPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	417	198	131	51	13	9	7	8
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	403	198	129	47	12	7	2	8
C INNERST. BERUFSPENDLER	152	54	46	25	12	7	2	6
D EIPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	14	-	2	4	1	2	5	-
609								
A EIPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	149	37	59	25	9	11	5	3
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	137	37	56	23	9	8	1	3
C INNERST. BERUFSPENDLER	93	12	38	22	9	8	1	3
D EIPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	12	-	3	2	-	3	4	-
610								
A EIPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	420	196	113	74	14	13	2	8
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	409	195	112	69	13	10	2	8
C INNERST. BERUFSPENDLER	232	117	41	47	10	10	2	5
D EIPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	11	1	1	5	1	3	-	-
611								
A EIPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	597	123	219	140	45	51	13	6
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	547	123	210	129	41	30	8	6
C INNERST. BERUFSPENDLER	314	69	101	73	32	28	8	3
D EIPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	50	-	9	11	4	21	5	-

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										606
5	28	5	98	102	57	306	-	14	305	A
5	19	3	84	89	48	301	-	14	305	B
5	19	3	83	89	48	175	-	8	76	C
-	9	2	14	13	9	5	-	-	-	D
										607
6	18	-	116	139	91	698	6	24	773	A
6	16	-	108	128	87	693	6	24	773	B
6	14	-	77	126	87	285	-	14	225	C
-	2	-	8	11	4	5	-	-	-	D
										608
2	4	2	23	34	13	101	1	13	224	A
2	3	2	20	25	13	100	1	13	224	B
2	3	2	18	25	13	42	1	4	42	C
-	1	-	3	9	-	1	-	-	-	D
										609
2	8	2	4	15	16	66	2	3	31	A
2	5	2	3	11	14	64	2	3	31	B
2	5	2	3	11	14	39	2	3	12	C
-	3	-	1	4	2	2	-	-	-	D
										610
3	11	2	33	32	23	137	-	7	172	A
3	9	2	30	27	22	137	-	7	172	B
3	7	2	27	27	22	45	-	5	94	C
-	2	-	3	5	1	-	-	-	-	D
										611
20	40	4	95	67	45	181	1	7	137	A
16	32	3	85	50	39	177	1	7	137	B
16	31	3	26	48	39	86	1	4	60	C
4	8	1	10	17	6	4	-	-	-	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg Pendlerarten	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
1	2	3	4	5	6	7	8	
612								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	825	180	309	149	60	94	22	11
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	789	180	305	145	55	77	16	11
C INNERST. BERUFSPENDLER	338	56	58	80	47	73	16	8
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	36	-	4	4	5	17	6	-
613								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	94	25	48	12	4	3	2	-
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	91	25	48	12	4	2	-	-
C INNERST. BERUFSPENDLER	22	8	4	4	4	2	-	-
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	3	-	-	-	-	1	2	-
614								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	87	28	38	8	4	2	2	5
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	79	28	37	5	2	1	1	5
C INNERST. BERUFSPENDLER	44	10	21	5	2	1	1	4
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	8	-	1	3	2	1	1	-
701								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	8951	2444	2998	1632	676	877	286	38
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENCLER DARUNTER	7574	2429	2851	1286	420	449	108	31
C INNERST. BERUFSPENDLER	4823	1290	1794	900	309	398	104	28
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	1377	15	147	346	256	428	178	7
702								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	28000	5045	9798	6416	2646	2996	999	100
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENCLER DARUNTER	21617	4562	9037	4802	1352	1139	271	54
C INNERST. BERUFSPENDLER	19703	3824	8500	4647	1310	1106	265	51
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	6383	83	761	1614	1294	1857	728	46
703								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	666	84	239	160	66	86	29	2
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	522	83	224	130	41	35	7	2
C INNERST. BERUFSPENDLER	273	48	95	66	31	24	7	2
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	144	1	15	30	25	51	22	-

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										612
23	92	8	69	69	28	195	-	10	331	A
23	74	7	64	61	24	195	-	10	331	B
22	74	7	26	61	24	56	-	7	61	C
-	18	1	5	8	4	-	-	-	-	D
										613
1	2	1	6	6	5	9	-	-	64	A
1	-	1	6	5	5	9	-	-	64	B
1	-	1	1	5	5	5	-	-	4	C
-	2	-	-	1	-	-	-	-	-	D
										614
-	1	-	6	19	7	16	-	4	34	A
-	-	-	6	14	5	16	-	4	34	B
-	-	-	4	14	5	10	-	3	8	C
-	1	-	-	5	2	-	-	-	-	D
										701
424	1135	50	1380	853	228	462	4	24	4391	A
418	479	45	1032	631	140	421	4	17	4387	B
329	427	44	708	615	140	318	3	14	2225	C
6	656	5	348	222	88	41	-	7	4	D
										702
1668	4168	145	5084	3079	1192	1904	19	105	10636	A
1634	1348	127	3463	2030	695	1631	19	55	10615	B
1599	1319	121	3359	2027	694	1577	19	53	8935	C
34	2820	18	1621	1049	497	273	-	50	21	D
										703
31	66	2	197	91	48	136	-	-	95	A
31	14	2	155	64	28	134	-	-	94	B
31	14	2	31	63	28	51	-	-	53	C
-	52	-	42	27	20	2	-	-	1	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg Pendlerarten	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
1	2	3	4	5	6	7	8	
704								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	66	12	20	19	7	7	1	-
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	54	12	18	17	4	2	1	-
C INNERST. BERUFSPENDLER	37	6	12	13	3	2	1	-
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	12	-	2	2	3	5	-	-
705								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	5821	1686	2160	1045	387	386	132	25
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	5087	1672	2018	878	262	191	45	21
C INNERST. BERUFSPENDLER	3117	895	1097	674	214	176	44	17
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	734	14	142	167	125	195	87	4
706								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	545	127	156	114	43	73	25	7
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	380	106	127	71	30	33	11	2
C INNERST. BERUFSPENDLER	269	47	84	62	30	33	11	2
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	165	21	29	43	13	40	14	5
707								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	104	30	22	21	10	15	4	2
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	73	28	18	12	6	6	1	2
C INNERST. BERUFSPENDLER	71	27	17	12	6	6	1	2
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	31	2	4	9	4	9	3	-
708								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	944	411	303	113	55	47	13	2
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	756	402	221	74	32	20	5	2
C INNERST. BERUFSPENDLER	333	111	106	66	28	17	5	-
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	188	9	82	39	23	27	8	-
709								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	861	200	376	169	45	53	17	1
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	735	194	338	137	30	27	8	1
C INNERST. BERUFSPENDLER	271	66	80	68	22	27	7	1
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	126	6	38	32	15	26	9	-

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										704
1	5	-	8	8	8	14	-	-	22	A
1	2	-	3	5	7	14	-	-	22	B
1	2	-	3	5	7	11	-	-	8	C
-	3	-	5	3	1	-	-	-	-	D
										705
310	478	23	859	394	203	557	1	23	2973	A
309	186	16	661	303	130	493	1	19	2969	B
276	176	14	544	301	128	291	-	16	1371	C
1	292	7	198	91	73	64	-	4	4	D
										706
40	67	3	56	82	54	67	1	7	168	A
40	31	3	32	40	22	52	1	2	157	B
40	31	3	27	40	22	43	1	2	60	C
-	36	-	24	42	32	15	-	5	11	D
										707
2	12	1	17	20	10	10	-	-	32	A
2	5	1	10	11	5	7	-	-	32	B
2	5	1	10	11	5	7	-	-	30	C
-	7	-	7	9	5	3	-	-	-	D
										708
14	30	2	114	82	43	103	-	2	554	A
13	9	2	76	57	23	49	-	2	525	B
13	9	2	68	53	23	40	-	2	123	C
1	21	-	38	25	20	54	-	-	29	D
										709
18	37	5	74	66	40	135	-	4	482	A
16	11	4	51	39	24	112	-	4	474	B
16	11	4	48	39	24	38	-	3	88	C
2	26	1	23	27	16	23	-	-	8	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg Pendlerarten	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
1	2	3	4	5	6	7	8	
710								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3552	1475	1083	467	187	217	111	12
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3171	1468	1046	401	135	94	17	10
C INNERST. BERUFSPENDLER	1336	369	471	273	107	89	17	10
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	381	7	37	66	52	123	94	2
711								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	14610	3222	5075	3180	1335	1295	451	52
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	12925	3209	4904	2802	1016	765	188	41
C INNERST. BERUFSPENDLER	10034	1657	3830	2604	972	751	184	36
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	1685	13	171	378	319	530	263	11
712								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	21950	5692	6485	3871	1941	2870	1003	88
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	20549	5684	6427	3643	1759	2338	622	76
C INNERST. BERUFSPENDLER	15956	3266	4701	3254	1722	2320	621	72
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	1401	8	58	228	182	532	381	12
713								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	2770	1120	833	329	166	233	81	8
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	2577	1119	827	302	127	161	34	7
C INNERST. BERUFSPENDLER	1201	401	303	192	108	159	34	4
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	193	1	6	27	39	72	47	1
714								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	260	116	48	37	26	2	6	-
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	250	116	48	35	22		4	-
C INNERST. BERUFSPENDLER	158	44	30	33	22	25	4	-
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	10	-	-	2	4	2	2	-
715								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	644	282	178	76	26	55	20	7
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	627	282	178	75	23	49	13	7
C INNERST. BERUFSPENDLER	378	184	61	42	22	49	13	7
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	17	-	-	1	3	6	7	-

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
98	225	19	300	208	99	268	-	11	2324	A
96	32	19	221	158	64	249	-	9	2323	B
93	32	19	191	157	64	150	-	9	621	C
2	193	-	79	50	35	19	-	2	1	D
										710
645	1188	89	2124	2036	940	1778	16	46	5748	A
641	476	77	1774	1673	764	1722	15	37	5746	B
615	449	74	1600	1663	763	1521	13	31	3305	C
4	712	12	350	363	176	56	1	9	2	D
										712
3550	1172	496	1492	2742	1093	2497	150	80	8678	A
3508	661	452	1190	2398	977	2469	150	70	8674	B
3390	654	452	1056	2392	976	2273	148	66	4549	C
42	511	44	302	344	116	28	-	10	4	D
										713
159	257	29	177	201	59	357	2	7	1522	A
157	161	20	155	156	45	353	2	6	1522	B
142	160	20	86	153	45	159	2	3	431	C
2	96	9	22	45	14	4	-	1	-	D
										714
5	1	1	28	28	27	78	-	1	91	A
5	-	1	25	23	27	77	-	1	91	B
5	-	1	25	23	27	50	-	1	26	C
-	1	-	3	5	-	1	-	-	-	D
										715
9	9	14	22	60	32	94	17	9	378	A
9	3	13	21	56	27	94	17	9	378	B
8	3	13	21	56	27	79	17	8	146	C
-	6	1	1	4	5	-	-	-	-	D

Noch: Tabelle 3

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg Pendlerarten	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur einen Zeitaufwand von benötigt						
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands
1	2	3	4	5	6	7	8	
716								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	431	160	160	68	13	20	7	3
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	405	160	157	60	8	15	2	3
C INNERST. BERUFSPENDLER	182	76	46	32	8	15	2	3
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	26	-	3	8	5	5	5	-
717								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	1025	299	345	156	97	80	41	7
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	872	295	320	120	70	46	16	5
C INNERST. BERUFSPENDLER	597	158	203	100	69	46	16	5
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	153	4	25	36	27	34	25	2
718								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	3523	1222	1337	462	175	209	105	13
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	3089	1202	1230	364	114	111	58	10
C INNERST. BERUFSPENDLER	1378	445	442	211	107	109	56	8
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	434	20	107	98	61	98	47	3
719								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	147	51	62	20	10	2	1	1
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	145	51	62	19	9	2	1	1
C INNERST. BERUFSPENDLER	55	17	17	13	4	2	1	1
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	2	-	-	1	1	-	-	-
720								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	1526	502	537	230	105	102	41	9
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	1114	495	428	93	35	40	16	7
C INNERST. BERUFSPENDLER	663	297	213	64	29	37	16	7
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	412	7	109	137	70	62	25	2
721								
A EINPENDLER U.INNER- STAEDTISCHE PENDLER INSG.	180	113	35	10	3	13	5	1
DAVON								
B INNERSTAEDTISCHE PENDLER DARUNTER	152	108	23	5	1	10	5	-
C INNERST. BERUFSPENDLER	74	45	8	5	1	10	5	-
D EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	28	5	12	5	2	3	-	1

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	
										716
1	6	3	32	45	21	113	1	2	207	A
1	1	3	25	33	20	112	1	2	207	B
1	1	3	23	31	20	45	1	2	55	C
-	5	-	7	12	1	1	-	-	-	D
										717
16	117	10	150	133	34	179	1	3	382	A
16	61	9	123	98	24	161	1	1	378	B
16	59	9	117	98	24	130	1	1	142	C
-	56	1	27	35	10	18	-	2	4	D
										718
21	247	15	341	290	153	629	1	6	1820	A
21	115	13	252	203	103	564	1	4	1813	B
20	110	13	208	203	103	331	1	3	386	C
-	132	2	89	87	50	65	-	2	7	D
										719
1	-	-	-	7	13	69	-	2	55	A
1	-	-	-	7	12	68	-	2	55	B
1	-	-	-	7	12	27	-	2	6	C
-	-	-	-	-	1	1	-	-	-	D
										720
5	42	1	131	159	174	542	16	12	444	A
5	19	1	25	61	59	477	16	8	443	B
5	19	1	18	61	59	293	16	8	183	C
-	23	-	106	98	115	65	-	4	1	D
										721
1	7	-	4	5	6	35	3	1	118	A
1	7	-	-	4	1	18	3	-	118	B
1	7	-	-	4	1	16	3	-	42	C
-	-	-	4	1	5	17	-	1	-	D

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen und die innerstädtischen Pendler nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg Pendlerarten	Pendler insgesamt	davon hatten für den Hinweg zur einen Zeitaufwand von benötigt							
		unter 15	15 bis unter 30	30 bis unter 45	45 bis unter 60	1 Stunde bis unter 1 1/2	über 1 1/2	Ohne Angabe eines Zeitauf- wands	
		Minuten				Stunden			
		1	2	3	4	5	6	7	8
OHNE ANGABE									
A	EINPENDLER U. INNER- STÄDTISCHE PENDLER INSG.	21364	796	2242	2844	2009	3583	2509	7381
DAVON									
B	INNERSTÄDTISCHE PENDLER DARUNTER	15891	743	1988	2294	1300	1623	608	7335
C	INNERST. BERUFSPENDLER	14613	587	1788	2166	1260	1595	601	6616
D	EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	5473	53	254	550	709	1960	1901	46
HAMBURG INSGES.									
A	EINPENDLER U. INNER- STÄDTISCHE PENDLER INSG.	1072897	204808	281495	245902	141383	145332	37866	16111
DAVON									
B	INNERSTÄDTISCHE PENDLER DARUNTER	970454	203613	274088	230746	124540	104986	16696	15785
C	INNERST. BERUFSPENDLER	768992	107757	204923	207954	116951	101184	16403	13820
D	EINPENDLER UEBER DIE LANDESGRENZE	102443	1195	7407	15156	16843	40346	21170	326

in Hamburg sowie durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte										Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbil- dungsstätte —— Pendlerarten
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt								Ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	Kein Verkehrs- mittel, da der Weg zu Fuß zu- rückgelegt wurde	
Straßen- bahn	S-Bahn bzw. Eisen- bahn	U-Bahn, Hochbahn	Kraft- omnibus, O-Bus	Pkw, Kombi, Kleinbus, auch Lkw	Motorrad, Motor- roller, Moped	Fahrrad	Schiff			
9	10	11	12	13	14	15	16			

OHNE ANGABE

2009	3599	1707	1500	3402	1295	852	78	5721	1201	A
1936	1018	1368	638	2286	1024	694	77	9682	1168	B
1864	954	1303	610	2281	998	630	73	5030	870	C
73	2581	339	862	1116	271	158	1	39	33	D

HAMBURG INSGES.

154485	153740	108546	82531	137404	32602	78456	8338	13387	303408	A
152372	110607	100837	63665	117813	27120	73854	8304	13079	302803	B
142271	100284	93768	57858	116657	26573	57809	7781	10823	155168	C
2113	43133	7709	18866	19591	5482	4602	34	308	605	D

Tabelle 4

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen nach der Wohnung in kreisfreien Städten

Kreisfreie Städte bzw. Landkreise	Ein- pendler insgesamt	Von den Berufs- und Ausbildungsgehlern hatten für						
		einen durchschnittlichen Zeitaufwand von ... Minuten/Stunden benötigt						ohne Angabe eines Zeit- aufwandes
		unter 15	15 bis 29	30 bis 44	45 bis 59	1 Std. bis 1 1/2 Std.	über 1 1/2 Std.	
	1	2	3	4	5	6	7	8
Kreisfreie Städte:								
Flensburg	3	-	-	-	-	-	3	-
Kiel	168	-	-	-	-	26	142	-
Lübeck	2 118	-	-	-	92	862	1 164	-
Neumünster	646	-	-	-	-	274	370	2
Landkreise:								
Eckernförde	7	-	-	1	-	-	6	-
Eiderstedt	3	-	-	-	-	-	3	-
Eutin	317	-	-	20	11	103	182	1
Flensburg	7	-	-	-	-	-	7	-
Hzgt. Lauenburg	10 151	118	680	1 596	1 746	3 931	2 046	34
Husum	18	-	-	-	3	4	11	-
Norderdithmarschen	40	-	-	11	3	12	14	-
Oldenburg (Holst.)	38	-	-	6	4	9	17	2
Pinneberg	29 411	448	2 627	4 447	5 097	12 063	4 729	-
Plön	104	-	1	2	5	42	53	1
Rendsburg	177	-	1	4	5	47	119	1
Schleswig	26	-	2	3	2	9	10	-
Segeberg	3 531	-	51	323	495	1 539	1 120	3
Steinburg	1 782	-	6	8	55	733	979	1
Stormarn	26 004	367	1 975	4 290	5 087	10 550	3 735	-
Süderdithmarschen	90	-	-	10	8	7	62	3
Südtondern	1	-	-	-	-	-	1	-
Schleswig-Holstein z u s a m m e n	74 642	933	5 343	10 721	12 613	30 211	14 773	48
Kreisfreie Städte:								
Hannover	37	-	-	-	-	-	24	13
Celle	11	-	-	3	-	2	4	2
Lüneburg	1 398	-	-	33	80	587	677	21
Cuxhaven	23	-	-	-	-	-	23	-
Braunschweig	1	-	-	1	-	-	-	-
Wolfenbüttel	2	-	-	1	1	-	-	-
Landkreise:								
Burgdorf	4	-	-	-	-	1	3	-
Celle	10	-	-	1	2	5	2	-
Fallingb. B.	15	-	-	2	-	2	11	-
Gifhorn	2	-	-	-	-	-	2	-
Harburg	17 778	260	1 884	3 837	3 352	6 073	2 250	122
Lüchow-Dannenberg	87	-	-	4	9	13	50	11
Lüneburg	876	-	15	37	64	335	411	14
Soltau	938	-	-	18	72	480	362	6
Uelzen	225	-	-	10	8	61	145	1
Bremervörde	320	-	-	8	34	176	93	9
Land Hadeln	438	-	-	16	14	80	311	17
Osterholz	7	-	-	2	-	1	4	-
Rotenburg (Hann.)	574	-	3	14	23	231	289	14
Stade	4 821	2	162	447	568	2 050	1 548	44
Verden	7	-	-	-	1	-	4	2
Wesermünde	12	-	-	1	2	3	4	2
Niedersachsen z u s a m m e n	27 586	262	2 064	4 435	4 230	10 100	6 217	278
Bremen z u s a m m e n	215	-	-	-	-	35	180	-
Einpendler i n s g e s a m t	102 443	1 195	7 407	15 156	16 843	40 346	21 170	326

und Landkreisen, nach durchschnittlichem Zeitaufwand und wichtigstem benutzten Verkehrsmittel

den Hinweg zur Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte											Kreisfreie Städte bzw. Landkreise
als wichtigstes Verkehrsmittel benutzt										ohne Angabe eines Verkehrs- mittels	
Eisen- bahn	Straßen- bahn	S-Bahn	U-Bahn	Omnibus	Pkw	Krad, Roller, Moped	Fahrrad	Schiff	Fuß- gänger		
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
											<u>Kreisfreie Städte:</u>
2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	Flensburg
108	-	-	-	-	58	-	-	-	-	2	Kiel
1 716	-	-	-	238	153	11	-	-	-	-	Lübeck
372	-	-	-	208	56	10	-	-	-	-	Neumünster
											<u>Landkreise:</u>
4	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	Eckernförde
2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	Eiderstedt
205	-	-	-	39	65	7	-	-	-	1	Eutin
4	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	Flensburg
2 210	-	1 087	55	4 114	1 886	493	229	-	49	28	Hzgt. Lauenburg
14	-	-	-	1	3	-	-	-	-	-	Husum
26	-	-	-	3	9	1	-	-	-	1	Norderdithmarschen
23	-	-	-	1	12	-	-	-	-	2	Oldenburg (Holst.)
10 048	1 905	3 835	2 353	1 840	5 592	1 547	1 976	3	312	-	Pinneberg
31	-	-	-	39	33	-	-	-	-	1	Plön
86	-	-	-	38	48	4	-	-	-	1	Rendsburg
16	-	-	-	1	9	-	-	-	-	-	Schleswig
1 101	6	19	156	806	1 205	206	30	-	-	2	Segeberg
1 471	2	4	3	64	186	39	10	2	-	1	Steinburg
6 193	85	1 640	5 119	4 847	5 115	1 481	1 412	-	111	1	Stormarn
65	-	-	-	3	13	3	-	-	-	6	Süderdithmarschen
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Südtondern
23 698	1 998	6 585	7 686	12 244	14 449	3 802	3 657	5	472	46	Schleswig-Holstein zusammen
											<u>Kreisfreie Städte:</u>
10	-	-	-	1	22	-	-	-	-	4	Hannover
8	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	Celle
1 243	-	-	-	44	83	9	-	-	-	19	Lüneburg
18	-	-	-	-	3	-	-	2	-	-	Cuxhaven
1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Braunschweig
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1	Wolfsburg
											<u>Landkreise:</u>
4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Burgdorf
2	-	-	-	-	7	-	-	-	-	1	Celle
1	-	-	-	2	11	1	-	-	-	-	Fallingb. ostel
1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	Gifhorn
7 175	115	14	23	4 537	3 520	1 307	821	-	125	141	Harburg
31	-	-	-	25	25	2	-	-	-	4	Lüchow-Dannenberg
370	-	-	-	263	162	46	20	-	-	15	Lüneburg
149	-	-	-	562	201	17	2	-	-	7	Soltau
165	-	-	-	27	30	3	-	-	-	-	Uelzen
49	-	-	-	134	122	11	-	-	-	4	Bremervörde
304	-	-	-	82	31	5	5	-	-	11	Land Hadeln
4	-	-	-	2	1	-	-	-	-	-	Osterholz
295	-	-	-	182	65	13	-	-	-	19	Rotenburg (Hann.)
2 870	-	14	-	757	752	263	97	27	8	33	Stade
3	-	-	-	1	2	-	-	-	-	1	Verden
5	-	-	-	2	2	2	-	-	-	1	Wesermünde
12 708	115	28	23	6 622	5 041	1 680	945	29	133	262	Niedersachsen zusammen
114	-	-	-	-	101	-	-	-	-	-	Bremen zusammen
36 520	2 113	6 613	7 709	18 866	19 591	5 482	4 602	34	605	308	Einpendler insgesamt

Tabelle 5
(MVP 22)

Die Erwerbspersonen (einschl. Berufspendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen) nach dem Ortsteil der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die Schüler und Studierenden (einschl. Pendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen) nach dem Ortsteil der Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätten	Geschlecht	Erwerbspersonen einschl. Einfeldler		Von den Erwerbspersonen insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter abhängig (2)	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserver-sorgung, Bergbau	Ver-arbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel	Verkehr und Nach-richten-mittlung	Kredit-institute u. Ver-sicherungs-gewerbe	Dienst-leistungen soweit n.a. anderer Stelle ge-nannt +)	Organisa-tionen o. Erwerbs-charakter u. Priv. Haushalte ++)	Ge-sellschafts-chaften u. Sozial-ver-sicherung ++)		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
101	M	39084	35996	14	3344	5150	2237	11343	6304	4147	3534	260	2705	46	209
	W	31432	30557	9	753	3589	240	13697	3120	3756	5096	324	772	76	439
102	M	70516	66553	23	4097	8739	2477	25040	9424	7903	8630	584	3477	122	648
	W	22675	20823	13	217	2418	601	5228	5085	5436	1584	215	1865	13	192
103	M	17619	17148	11	27	1558	53	5422	2990	4519	2007	285	708	39	160
	ZUS	40294	37971	24	244	3976	654	10650	8075	9955	3591	500	2573	52	392
104	M	6268	5963	-	374	235	344	1041	2762	29	72	11	1398	2	3
	W	1307	1264	1	14	99	18	612	266	17	86	7	184	3	9
105	M	7575	7227	1	388	334	362	1653	3028	46	158	18	1582	5	12
	W	6699	6094	2	10	1698	313	677	3113	111	420	20	332	3	28
106	M	2371	2143	1	2	498	25	526	669	79	461	36	68	6	8
	ZUS	9070	8237	3	12	2196	338	1203	3782	190	881	56	400	9	30
107	M	5946	5627	3	2	404	151	488	118	366	498	187	3511	218	642
	W	3065	2864	1	-	365	14	363	68	344	569	294	1041	5	450
108	M	9011	8491	4	2	770	165	851	186	710	1067	481	4552	223	1092
	W	3633	3182	-	14	1236	283	657	204	77	408	31	718	5	253
109	M	2504	2240	1	5	903	26	541	72	72	491	69	320	4	445
	ZUS	6137	5422	1	19	2139	309	1198	276	149	899	100	1038	9	698
110	M	25708	23674	24	30	6513	608	4864	3168	2095	4099	118	4172	17	234
	W	23896	23066	13	8	4917	59	7047	2556	2062	5082	222	1884	46	394
111	M	49604	46740	37	38	11430	667	11911	5724	4157	9181	340	6096	63	620
	W	5279	4422	15	233	2385	267	974	322	44	624	17	390	8	1250
112	M	2825	2428	5	7	1220	26	759	37	28	637	51	47	7	850
	ZUS	8104	6850	21	240	3605	293	1733	359	72	1261	68	437	15	2100
113	M	1963	1618	4	1	610	146	470	163	47	144	2	370	6	77
	W	1887	1658	5	-	774	9	595	34	31	208	18	209	4	26
114	M	3850	3276	9	1	1384	155	1065	197	78	352	20	579	10	103
	W	1903	1456	2	4	600	111	539	156	21	397	12	60	1	328
115	M	1386	1117	7	1	253	6	439	10	16	603	24	26	1	329
	ZUS	3289	2573	9	5	853	117	978	166	37	1000	36	86	2	657
116	M	2074	1463	4	2	445	213	471	146	10	651	8	119	5	340
	W	1597	1223	1	1	160	13	472	20	15	850	36	27	2	485
117	M	3671	2686	5	3	605	226	943	166	25	1501	44	146	7	825
	W	3528	3090	5	11	822	154	313	327	17	971	3	905	-	297
118	M	2298	1972	1	2	164	9	377	48	13	1349	51	279	5	272
	ZUS	5826	5062	6	13	986	163	690	375	30	2320	54	1184	5	569
119	M	6621	6111	2	-	2211	869	1048	229	178	1299	76	703	6	3159
	W	4901	4651	2	2	918	87	1321	67	233	1834	208	221	8	1840
120	M	11522	10762	4	2	3129	956	2369	296	411	3133	284	924	14	4999
	W	12667	11440	7	4	1480	939	2734	1990	778	2902	256	1569	8	1459
121	M	9695	9008	5	1	958	106	2923	303	575	3412	344	1046	22	644
	ZUS	22362	20456	12	5	2438	1045	5657	2293	1353	6314	600	2615	30	2103
122	M	7917	7224	2	16	927	292	2279	3731	51	272	9	335	3	133
	W	4969	4582	6	1	1177	11	1310	1876	42	428	19	93	6	97
123	M	12886	11806	8	17	2104	303	3589	5607	93	700	28	428	9	230
	W	1394	1359	1	4	117	17	103	935	-	31	-	186	-	13
124	M	319	313	-	-	145	1	48	55	1	55	-	13	1	5
	ZUS	1713	1672	1	4	262	18	151	990	1	86	-	199	1	18
125	M	892	851	1	12	326	57	219	196	18	49	1	12	1	9
	W	478	461	-	-	149	7	169	69	28	46	1	7	2	21
126	M	1370	1312	1	12	475	64	388	265	46	95	2	19	3	30
	W	4922	4645	1	163	1996	505	1093	603	36	378	6	141	-	38
127	M	3162	3091	-	15	1445	38	830	448	26	313	11	21	15	67
	ZUS	8084	7736	1	178	3441	543	1923	1051	62	691	17	162	15	105
128	M	2986	2868	-	157	1302	317	479	412	4	256	8	50	1	277
	W	1406	1375	-	31	530	29	326	219	3	243	12	9	4	630
129	M	4392	4243	-	188	1832	346	805	631	7	499	20	59	5	907
	W	2222	2080	-	1	927	187	638	302	4	150	1	12	-	133
130	M	1006	965	1	3	248	25	391	60	12	247	15	2	2	29
	ZUS	3228	3045	1	4	1175	212	1029	362	16	397	16	14	2	162
131	M	1097	928	1	1	197	295	267	27	6	206	41	56	-	855
	W	823	721	-	-	86	33	182	4	11	322	62	123	-	356
132	M	1920	1649	1	1	283	328	449	31	17	528	103	179	-	1211
	W	1101	879	1	4	242	255	273	179	12	106	6	23	-	356
133	M	666	538	-	-	90	21	283	33	11	178	37	11	2	332
	ZUS	1767	1417	1	4	332	276	556	212	23	284	43	34	2	688

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 5
(MVP 22)

Die Erwerbspersonen¹⁾ (einschl. Berufspendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen) nach dem Ortsteil der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die Schüler und Studierenden (einschl. Pendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen) nach dem Ortsteil der Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätten	Geschlecht	Erwerbspersonen einschl. Einpendler		Von den Erwerbspersonen insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter abhängig (2)	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute u. Versicherungs-gewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt +)	Organisationen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ++)	Gewerkschaften u. Sozialversicherung ++)		
				0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
123	M	653	437	-	-	218	85	179	71	5	90	3	2	-	114
	W	491	368	4	-	93	7	204	8	2	154	18	-	1	65
	ZUS	1144	805	4	-	311	92	383	79	7	244	21	2	1	179
124	M	911	569	8	-	136	142	231	72	17	239	15	50	1	1230
	W	859	635	7	-	83	17	274	15	17	357	79	8	2	1060
	ZUS	1770	1204	15	-	219	159	505	87	34	596	94	58	3	2290
125	M	1580	1431	-	-	616	215	378	248	13	108	-	6	4	403
	W	950	868	1	1	171	23	536	62	9	131	11	4	1	267
	ZUS	2538	2299	1	1	787	238	914	310	22	239	11	10	5	670
126	M	1354	1206	-	2	795	120	278	84	3	51	3	17	1	16
	W	1006	922	-	-	600	2	252	12	1	112	22	2	3	16
	ZUS	2360	2128	-	2	1395	122	530	96	4	163	25	19	4	32
127	M	2010	1862	-	27	901	248	378	397	1	52	-	3	3	667
	W	1128	1076	-	1	714	18	226	76	-	84	6	1	2	664
	ZUS	3138	2938	-	28	1615	266	604	473	1	136	6	4	5	1331
128	M	1078	987	-	-	616	46	146	259	-	9	2	-	-	4
	W	267	225	-	-	110	4	71	57	1	17	5	-	2	8
	ZUS	1345	1212	-	-	726	50	217	316	1	26	7	-	2	12
129	M	2552	2073	18	3	1198	318	449	207	22	283	18	34	2	1765
	W	1444	1152	5	-	292	15	493	60	19	495	53	7	5	1546
	ZUS	3996	3225	23	3	1490	333	942	267	41	778	71	41	7	3311
130	M	923	613	23	3	97	297	226	53	7	176	12	29	-	1150
	W	720	537	5	-	57	12	264	6	7	300	37	32	-	1065
	ZUS	1643	1150	28	3	154	309	490	59	14	476	49	61	-	2215
131	M	3806	3031	60	34	1034	1018	630	332	33	362	13	285	5	2056
	W	2182	1689	19	1	356	47	865	63	26	603	92	105	5	1820
	ZUS	5988	4720	79	35	1390	1065	1495	395	59	965	105	390	10	3876
132	M	9526	9313	3	188	5885	1840	675	288	-	494	-	148	5	332
	W	3023	2915	-	12	1940	92	241	38	3	665	21	8	3	291
	ZUS	12549	12228	3	200	7825	1932	916	326	3	1159	21	156	8	623
133	M	6277	6016	4	447	2326	727	685	1748	3	130	1	195	11	515
	W	1903	1785	-	12	761	43	335	232	1	463	19	33	4	104
	ZUS	8180	7801	4	459	3087	770	1020	1980	4	593	20	228	15	619
134	M	2040	1893	-	16	553	219	311	669	9	73	8	181	1	218
	W	920	839	2	1	271	9	312	156	5	121	9	27	7	257
	ZUS	2960	2732	2	17	824	228	623	825	14	194	17	208	8	468
135	M	7424	7186	7	66	4880	610	654	602	7	148	10	428	12	510
	W	2054	1909	1	3	1172	21	456	92	5	260	16	27	1	472
	ZUS	9478	9095	8	69	6052	631	1110	694	12	408	26	455	13	982
136	M	3553	3516	-	271	798	261	110	1689	1	86	1	334	2	2
	W	274	262	-	12	112	3	35	40	1	39	4	27	1	-
	ZUS	3827	3778	-	283	910	264	145	1729	2	125	5	361	3	2
137	M	27931	27839	2	96	23985	498	193	2434	6	282	-	429	6	6
	W	1973	1951	-	6	1552	3	72	124	10	164	7	33	2	3
	ZUS	29904	29790	2	102	25537	501	265	2558	16	446	7	462	8	9
138	M	1584	1529	2	10	862	87	123	287	-	43	3	167	-	218
	W	231	186	1	-	72	1	51	31	-	51	14	10	-	221
	ZUS	1815	1715	3	10	934	88	174	318	-	94	17	177	-	439
139	M	9987	9572	153	25	8582	348	180	224	9	224	9	232	1	1107
	W	1686	1349	110	-	776	8	325	23	17	347	32	46	2	997
	ZUS	11673	10921	263	25	9358	356	505	247	26	571	41	278	3	2104
Hafengebiet o.n.A.)	M	9808	9701	11	15	419	369	150	8311	4	332	4	186	7	7
	W	179	161	-	1	41	4	24	63	1	32	1	8	4	9
	ZUS	9987	9862	11	16	460	373	174	8374	5	364	5	194	11	16
Bezirk Hamburg-Mitte	M	259584	240575	393	5807	86142	16609	42174	48447	13627	22233	1390	22358	404	20592
	W	140902	132214	226	923	29420	1185	43669	14182	12019	28912	2572	7489	305	16753
	ZUS	400486	372789	619	6730	115562	17794	85843	62629	25646	51145	3962	29847	709	37345
201	M	1260	945	18	3	362	99	365	219	17	94	25	58	-	39
	W	798	621	5	-	252	3	289	50	11	153	20	11	4	14
	ZUS	2058	1566	23	3	614	102	654	269	28	247	45	69	4	53
202	M	2215	2001	30	-	329	181	308	364	67	157	29	749	1	457
	W	1110	1000	8	-	146	9	218	136	43	248	22	276	4	373
	ZUS	3325	3001	38	-	475	190	526	500	110	405	51	1025	5	830
203	M	3470	3050	1	101	535	368	543	663	334	332	36	553	4	29
	W	2183	1978	-	12	292	42	554	187	291	466	60	273	6	20
	ZUS	5653	5028	1	113	827	410	1097	850	625	798	96	826	10	49

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Nach: Tabelle 5
(MVP 22)

Die Erwerbspersonen ¹⁾ (einschl. Berufspendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen) nach dem Ortsteil der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die Schüler und Studierenden (einschl. Pendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen) nach dem Ortsteil der Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätten	Geschlecht	Erwerbspersonen einschl. Einpendler		Von den Erwerbspersonen insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter abhängig ²⁾	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute u. Versicherungs-gewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt ⁺⁺⁾	Organisationen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ⁺⁺⁾	Ge- bietskör- perschaften u. Sozialversicherung ⁺⁺⁾		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
204	M	1556	1221	4	11	358	178	380	116	26	433	6	43	1	38
	W	1658	1457	1	-	214	13	461	18	23	861	33	33	1	296
	ZUS	3214	2678	5	11	572	191	841	134	49	1294	39	76	2	334
205	M	752	588	1	1	220	65	188	55	13	129	1	67	12	795
	W	459	348	-	4	57	5	205	3	14	145	8	16	2	273
	ZUS	1211	936	1	5	277	70	393	58	27	274	9	83	14	1068
206	M	1774	1416	1	3	766	219	418	137	13	174	13	24	6	594
	W	1351	1144	3	-	591	17	347	15	10	318	38	7	5	552
	ZUS	3125	2560	4	3	1357	236	765	152	23	492	51	31	11	1146
207	M	5583	5273	7	27	1172	243	343	2676	14	456	35	604	6	607
	W	1906	1713	5	19	391	9	368	245	19	583	59	206	2	735
	ZUS	7489	6986	12	46	1563	252	711	2921	33	1039	94	810	8	1342
208	M	1124	824	1	3	379	152	269	129	4	133	3	46	5	215
	W	917	753	1	-	379	11	240	19	5	189	23	46	4	499
	ZUS	2041	1577	2	3	758	163	509	148	9	322	26	92	9	714
209	M	2437	2113	3	-	766	418	723	289	7	135	9	85	2	6
	W	1194	1021	1	-	448	36	428	27	11	202	26	13	2	7
	ZUS	3631	3134	4	-	1214	454	1151	316	18	337	35	98	4	13
210	M	2594	2365	1	7	1903	183	279	105	1	95	6	9	5	773
	W	1491	1359	1	1	1042	12	203	17	1	183	18	8	5	769
	ZUS	4085	3724	2	8	2945	195	482	122	2	278	24	17	10	1542
211	M	3656	3237	19	6	2217	649	351	55	8	284	13	48	6	1060
	W	2420	2185	4	-	1333	38	315	10	9	612	89	8	2	350
	ZUS	6076	5422	23	6	3550	687	666	65	17	896	102	56	8	1420
212	M	5915	5410	3	14	2738	287	772	1378	26	610	5	77	5	166
	W	3270	2924	2	6	875	24	1361	337	76	544	23	12	10	140
	ZUS	9185	8334	5	20	3613	311	2133	1715	102	1154	28	89	15	306
213	M	3839	3252	10	16	1690	607	479	293	64	430	18	222	10	855
	W	2136	1787	2	-	805	39	466	94	58	496	68	101	7	916
	ZUS	5975	5039	12	16	2495	646	945	387	122	926	86	323	17	1771
214	M	7699	7336	25	5	5194	640	883	520	5	314	8	98	7	222
	W	3207	3019	9	2	2236	38	574	98	1	197	32	12	8	193
	ZUS	10906	10355	34	7	7430	678	1457	618	6	511	40	110	15	415
215	M	4781	4358	24	100	3124	376	445	351	17	230	13	95	6	670
	W	2740	2489	13	5	1728	16	406	63	14	403	56	31	5	750
	ZUS	7521	6847	37	105	4852	392	851	414	31	633	69	126	11	1420
216	M	2126	1878	40	13	1054	300	218	71	5	334	17	70	4	669
	W	2079	1957	5	1	1348	25	241	14	3	305	98	34	5	546
	ZUS	4205	3835	45	14	2402	325	459	85	8	639	115	104	9	1215
217	M	1659	1092	49	2	297	343	338	154	23	398	16	38	1	932
	W	1650	1306	11	-	209	20	454	39	35	520	342	18	2	592
	ZUS	3309	2398	60	2	506	363	792	193	58	918	358	56	3	1524
218	M	3161	2730	79	3	1834	364	265	113	11	419	23	48	2	1293
	W	3284	3019	13	1	1785	20	268	15	5	565	593	16	3	1280
	ZUS	6445	5749	92	4	3619	384	533	128	16	984	616	64	5	2573
219	M	1871	1454	25	18	774	442	275	102	11	172	7	42	3	1397
	W	1445	1162	3	2	693	10	357	14	8	285	43	27	3	1223
	ZUS	3316	2616	28	20	1467	452	632	116	19	457	50	69	6	2620
220	M	1338	1003	118	10	185	269	191	45	7	275	86	151	1	862
	W	1410	1195	44	-	105	12	201	7	5	417	545	72	2	763
	ZUS	2748	2198	162	10	290	281	392	52	12	692	631	223	3	1625
221	M	1569	1279	80	1	618	186	191	77	17	274	22	102	4	455
	W	1037	854	19	-	96	8	128	11	14	367	300	92	2	436
	ZUS	2606	2133	99	1	714	194	319	88	31	641	322	194	3	891
222	M	2672	2026	54	37	482	346	402	317	67	491	45	430	1	1456
	W	2074	1647	20	-	205	19	515	58	49	740	343	124	1	1069
	ZUS	4746	3673	74	37	687	365	917	375	116	1231	388	554	2	2525
223	M	390	232	3	-	63	53	80	31	3	109	3	43	2	30
	W	482	374	1	-	30	8	67	1	4	147	215	9	-	460
	ZUS	872	606	4	-	93	61	147	32	7	256	218	52	2	490
224	M	596	411	12	-	116	137	103	26	6	126	3	67	-	430
	W	442	331	5	-	41	9	131	6	5	184	21	40	-	425
	ZUS	1038	742	17	-	157	146	234	32	11	310	24	107	-	855
225	M	538	349	48	-	175	81	117	28	6	69	7	6	1	174
	W	312	200	26	-	56	4	97	3	3	90	32	1	-	199
	ZUS	850	549	74	-	231	85	214	31	9	159	39	7	1	373

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 5
(MVP 22)

Die Erwerbspersonen (einschl. Berufspendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen) nach dem Ortsteil der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die Schüler und Studierenden (einschl. Pendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen) nach dem Ortsteil der Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätten	Geschlecht	Erwerbspersonen einschl. Einnahmependler		Von den Erwerbspersonen insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter abhängig (2)	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe)	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichten-übermittlung	Kredit-institute u. Versicherungs-gewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt +)	Organisa-tionen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ++)	Ge-bietskörperschaften u. Sozialversicherung ++)		
				0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
226	M	1388	1046	48	6	353	271	174	79	8	367	28	52	2	427
	W	1192	979	14	-	87	10	202	14	9	689	151	14	2	456
	ZUS	2580	2025	62	6	440	281	376	93	17	1056	179	66	4	883
Bezirk Altona	M	65963	56889	704	387	27704	7457	9100	8393	780	7040	477	3827	94	14651
	W	42247	36822	216	53	15444	457	9096	1501	726	9909	3258	1500	87	13346
	ZUS	108210	93711	920	440	43148	7914	18196	9894	1506	16949	3735	5327	181	27997
301	M	773	534	10	-	387	77	169	26	5	86	6	5	2	476
	W	556	359	1	-	181	3	186	6	4	154	19	1	1	456
	ZUS	1329	893	11	-	568	80	355	32	9	240	25	6	3	932
302	M	533	295	2	-	138	77	163	36	1	108	-	8	-	1173
	W	592	387	2	-	127	4	228	5	2	199	16	6	3	1142
	ZUS	1125	682	4	-	265	81	391	41	3	307	16	14	3	2315
303	M	1011	675	1	1	313	104	295	58	28	158	6	47	-	31
	W	1259	1039	-	-	265	6	608	6	21	320	23	6	4	21
	ZUS	2270	1714	1	1	578	110	903	64	49	478	29	53	4	52
304	M	741	512	7	1	274	101	206	32	3	107	-	10	-	1063
	W	671	497	-	-	224	7	220	7	6	183	11	8	5	942
	ZUS	1412	1009	7	1	498	108	426	39	9	290	11	18	5	2005
305	M	1220	899	3	22	483	143	272	91	10	148	12	36	-	204
	W	1022	762	2	-	301	7	317	13	9	308	63	-	2	188
	ZUS	2242	1661	5	22	784	150	589	104	19	456	75	36	2	392
306	M	1131	827	10	1	299	192	366	107	12	138	3	-	3	22
	W	1130	927	3	-	175	18	579	41	14	271	26	1	2	6
	ZUS	2261	1754	13	1	474	210	945	148	26	409	29	1	5	28
307	M	1052	760	4	3	426	103	306	51	3	125	5	24	2	1
	W	788	628	1	-	385	7	259	8	-	108	11	6	3	2
	ZUS	1840	1388	5	3	811	110	565	59	3	233	16	30	5	3
308	M	1175	856	3	37	158	240	298	48	18	337	12	22	2	1429
	W	901	721	-	4	104	17	238	8	13	467	28	21	1	538
	ZUS	2076	1577	3	41	262	257	536	56	31	804	40	43	3	1967
309	M	1831	1383	8	7	312	233	320	67	71	420	39	350	6	1250
	W	1780	1510	5	1	240	14	310	15	64	732	85	311	3	1371
	ZUS	3611	2893	13	8	552	247	630	82	135	1152	124	661	7	2621
310	M	1591	1134	2	-	624	181	556	38	13	164	1	9	3	42
	W	1307	1028	7	-	383	7	573	8	15	275	23	6	10	416
	ZUS	2898	2162	9	-	1007	188	1129	46	28	439	24	15	13	458
311	M	3491	2829	9	5	926	447	710	243	54	408	15	671	3	113
	W	2437	2002	8	2	484	34	709	66	47	886	70	128	3	455
	ZUS	5928	4831	17	7	1410	481	1419	309	101	1294	85	799	6	568
312	M	11208	9861	20	271	2231	916	1552	1344	1302	2473	168	866	65	8849
	W	10242	9465	18	175	1597	109	1492	1589	1267	2768	597	590	40	5165
	ZUS	21450	19326	38	446	3828	1025	3044	2933	2569	5241	765	1456	105	14014
313	M	4480	3773	12	4	612	198	530	120	232	1578	35	1157	2	1131
	W	4197	3760	4	-	424	27	528	580	281	1577	246	521	9	1471
	ZUS	8677	7533	16	4	1036	225	1058	700	513	3155	281	1678	11	2602
314	M	2408	1586	2	1	371	343	698	122	57	671	33	106	4	61
	W	2984	2451	5	1	497	41	705	109	68	1003	463	81	11	408
	ZUS	5392	4037	7	2	868	384	1403	231	125	1674	496	187	15	469
315	M	794	440	2	1	203	97	240	50	12	162	1	26	-	37
	W	871	603	4	-	149	18	341	17	8	289	37	4	4	37
	ZUS	1665	1043	6	1	352	115	581	67	20	451	38	30	4	74
316	M	2683	2288	9	1	1898	241	317	27	11	164	4	10	1	317
	W	2628	2365	8	-	1861	20	394	13	7	306	16	1	2	335
	ZUS	5311	4653	17	1	3759	261	711	40	18	470	20	11	3	652
317	M	7187	6413	91	38	3054	1522	577	546	20	1119	33	179	8	620
	W	5625	5268	31	2	4013	100	423	127	25	654	192	48	10	629
	ZUS	12812	11681	122	40	7067	1622	1000	673	45	1773	225	227	18	1249
318	M	2922	2215	212	12	728	893	433	242	16	276	19	86	5	1235
	W	1639	1242	55	-	386	32	478	55	14	478	110	22	9	1213
	ZUS	4561	3457	267	12	1114	925	911	297	30	754	129	108	14	2448
319	M	1790	1308	113	3	685	391	275	138	6	160	7	11	1	619
	W	1334	1006	46	-	494	25	362	43	7	289	58	5	5	661
	ZUS	3124	2314	159	3	1179	416	637	181	13	449	65	16	6	1280
320	M	4010	3504	122	4	1553	698	367	948	15	237	8	49	9	1049
	W	1716	1416	48	1	712	30	425	68	9	323	68	22	10	983
	ZUS	5726	4920	170	5	2265	728	792	1016	24	560	76	71	19	2032

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 5
(MVP 22)

Die Erwerbspersonen (einschl. Berufspendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen) nach dem Ortsteil der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die Schüler und Studierenden (einschl. Pendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen) nach dem Ortsteil der Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätten	Geschlecht	Erwerbspersonen einschl. Einpendler		Von den Erwerbspersonen insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter abhängig 2)	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute u. Versicherungs-gewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt +)	Organisationen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ++)	Ge- bietskör- per-schaften u. Sozial-ver-sicherung ++)		
				0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
321	M	5826	5144	60	22	1977	926	770	1337	34	511	42	143	4	558
	W	3033	2668	16	1	1410	51	537	150	28	683	88	61	8	513
	ZUS	8859	7812	76	23	3387	977	1307	1487	62	1194	130	204	12	1071
Bezirk Eimsbüttel	M	57857	47196	702	434	17652	8123	9420	5671	1923	9550	449	3815	118	20280
	W	46712	40104	264	187	14412	577	9912	2934	1909	12273	2250	1849	145	16952
	ZUS	104569	87300	966	621	32064	8700	19332	8605	3832	21823	2699	5664	263	37232
401	M	1966	1529	3	3	473	174	423	645	15	221	8	1	-	228
	W	1142	841	3	1	262	17	461	55	9	289	36	4	5	206
	ZUS	3108	2370	6	4	735	191	884	700	24	510	44	5	5	434
402	M	701	483	13	-	293	68	106	55	10	138	6	9	3	417
	W	543	398	2	1	139	6	119	13	4	233	19	6	1	804
	ZUS	1244	881	15	1	432	74	225	68	14	371	25	15	4	1221
403	M	3442	2927	19	2	333	366	517	241	22	1182	15	738	7	1251
	W	4304	3976	4	-	187	29	743	58	23	2877	95	285	3	1129
	ZUS	7746	6903	23	2	520	395	1260	299	45	4059	110	1023	10	2380
404	M	1931	1285	3	9	402	173	524	187	59	522	14	37	1	780
	W	2351	1935	3	10	314	19	717	45	56	818	324	42	3	383
	ZUS	4282	3220	6	19	716	192	1241	232	115	1340	338	79	4	1163
405	M	1458	1150	4	-	546	207	236	298	4	145	10	6	2	24
	W	925	696	-	-	223	14	243	43	1	333	54	10	4	24
	ZUS	2383	1846	4	-	769	221	479	341	5	478	64	16	6	48
406	M	3270	2841	28	2	1233	402	413	821	11	237	8	109	6	833
	W	1615	1368	12	1	438	19	324	222	7	473	89	26	4	778
	ZUS	4885	4209	40	3	1671	421	737	1043	18	710	97	135	10	1611
407	M	2934	2455	69	17	806	741	333	179	17	591	12	167	2	502
	W	2608	2328	27	19	615	50	338	37	22	1215	229	52	4	625
	ZUS	5542	4783	96	36	1421	791	671	216	39	1806	241	219	6	1127
408	M	2254	1906	9	2	177	219	235	60	10	191	11	1338	2	599
	W	821	608	1	1	168	18	203	9	11	312	39	54	5	606
	ZUS	3075	2514	10	3	345	237	438	69	21	503	50	1392	7	1205
409	M	2900	2193	25	8	839	379	619	275	36	587	5	123	4	1465
	W	2523	2093	11	1	483	29	661	62	28	1047	162	28	11	870
	ZUS	5423	4286	36	9	1322	408	1280	337	64	1634	167	151	15	2335
410	M	1894	1498	5	3	324	256	331	545	17	380	17	11	3	506
	W	1332	1067	3	-	230	11	317	110	13	538	97	12	1	48
	ZUS	3226	2565	8	3	554	267	648	655	30	918	114	23	6	554
411	M	3323	2924	8	2	2254	173	357	147	9	331	7	33	2	896
	W	1458	1213	2	-	473	9	298	16	8	617	21	12	2	844
	ZUS	4781	4137	10	2	2727	182	655	163	17	948	28	45	4	1740
412	M	2023	1730	1	2	1344	109	293	108	8	155	2	3	-	336
	W	1201	1019	2	1	428	13	295	29	11	400	17	2	3	315
	ZUS	3226	2749	3	3	1772	122	588	137	19	555	19	5	3	651
413	M	2281	1616	5	1	637	272	585	121	84	503	16	49	8	97
	W	2591	2172	4	2	407	25	610	16	109	966	434	11	7	123
	ZUS	4872	3788	9	3	1044	297	1195	137	193	1469	450	60	15	220
414	M	2447	1845	4	59	722	497	663	101	35	348	15	-	3	203
	W	1811	1459	5	4	336	46	575	22	29	614	165	8	7	667
	ZUS	4258	3304	9	63	1058	543	1238	123	64	962	180	8	10	870
415	M	2813	2103	6	45	359	437	595	386	58	722	18	180	7	273
	W	2908	2465	2	26	319	40	679	128	42	1294	187	179	12	851
	ZUS	5721	4568	8	71	678	477	1274	514	100	2016	205	359	19	1124
416	M	1551	1243	4	2	295	321	360	89	25	418	11	23	3	342
	W	1116	964	-	-	208	31	285	12	25	476	61	14	4	663
	ZUS	2667	2207	4	2	503	352	645	101	50	894	72	37	7	1005
417	M	2537	2114	5	1	551	441	401	255	19	726	6	130	2	532
	W	1438	1208	2	-	191	35	348	56	16	721	47	18	4	512
	ZUS	3975	3322	7	1	742	476	749	311	35	1447	53	148	6	1044
418	M	1846	1512	4	13	879	188	456	73	16	137	6	70	4	759
	W	1114	893	2	-	339	10	406	10	16	286	20	24	1	236
	ZUS	2960	2405	6	13	1218	198	862	83	32	423	26	94	5	995
419	M	1459	1298	2	293	783	60	113	38	5	105	6	54	-	644
	W	1423	1309	2	22	1049	8	133	3	1	177	13	15	-	710
	ZUS	2882	2607	4	315	1832	68	246	41	6	282	19	69	-	1354
420	M	689	530	3	12	338	40	148	49	2	85	2	10	-	8
	W	646	565	1	3	347	6	163	9	4	102	10	-	1	14
	ZUS	1335	1095	4	15	685	46	311	58	6	187	12	10	1	22

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 5
(MVP 22)

Die Erwerbspersonen¹⁾ (einschl. Berufspendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen) nach dem Ortsteil der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die Schüler und Studierenden (einschl. Pendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen) nach dem Ortsteil der Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungs- stätten	Ge- schlecht	Erwerbspersonen einschl. Einpender		Von den Erwerbspersonen insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirt- schafts- abt.	Zu den Nicht- erwerbs- personen gehör. Schüler u. Stud.							
		ins- gesamt	dar- unter abhän- gige 2)	Land- u. Forst- wirt- schaft, Tierhal- tung u. Fische- rei	Energie- wirt- schaft u. Wasser- ver- sorgung, Bergbau	Ver- arbei- tendes Gewerbe (ohne Bauge- werbe)	Bauge- werbe	Handel	Verkehr und Nach- richten- über- mitt- lung	Kredit- insti- tute u. Ver- siche- rungs- gewerbe	Dienst- lei- stungen soweit n.a. anderer Stelle Haushalte ++)	Organisa- tionen o. Erwerbs- charakter u. Priv. Haushalte ++)	Ge- biets- körper- schaf- ten u. Sozial- versi- cherung ++)									
				0	1	2										3	4	5	6	7	8	9
				1	2	3										4	5	6	7	8	9	10
421	M	1328	1117	4	9	485	181	248	62	11	266	8	52	2	720							
	W	824	705	2		287	23	233	9	11	223	17	17	4	473							
422	M	2607	2348	4	58	1176	349	572	199	9	212	10	15	3	722							
	W	1283	1158	-	3	425	22	306	64	3	418	26	14	2	1161							
423	M	1720	1391	2	1	524	338	422	112	16	290	3	11	1	25							
	W	1554	1369	3		292	36	410	16	12	753	22	8	2	27							
424	M	758	483	8	-	170	166	211	43	6	142	7	5	-	787							
	W	706	525	-	-	121	10	260	18	6	263	23	4	1	768							
425	M	659	444	1	-	81	149	131	50	9	187	2	47	2	717							
	W	561	441	-	-	77	4	204	22	6	220	17	10	1	687							
426	M	2484	2153	4	3	1092	509	296	134	5	418	16	6	1	1039							
	W	1635	1463	1	-	636	36	243	30	4	631	38	10	6	1037							
427	M	4805	4343	14	145	2164	437	569	732	58	326	1	358	1	21							
	W	2381	2105	6	21	510	25	828	85	37	589	39	233	8	10							
428	M	1653	1277	21	11	674	149	351	114	19	297	3	13	1	1180							
	W	1370	1126	5	2	259	18	575	12	18	437	29	12	3	1114							
429	M	1133	769	18	17	112	122	239	44	12	501	9	59	-	549							
	W	1657	1428	5	-	81	18	327	6	14	1165	23	17	1	826							
430	M	4856	4336	165	39	1130	308	315	1036	25	795	36	450	557	937							
	W	1654	1343	100	32	288	25	410	111	18	516	103	51	-	927							
431	M	5542	4955	32	19	815	775	412	2642	40	430	11	364	2	1185							
	W	2569	2181	6	6	436	62	525	691	27	621	118	74	3	1008							
432	M	5671	4854	70	10	1684	1223	627	561	27	1310	24	123	12	2304							
	W	5371	4882	14	1	1719	43	788	147	17	2434	135	66	7	2073							
Bezirk Hamburg-Nord	M	76937	63652	563	788	23695	10229	12101	10402	699	12898	325	4594	643	20889							
	W	55435	47303	230	157	12287	757	13027	2166	608	22058	2709	1318	118	20519							
501	M	2605	2060	3	-	873	651	603	55	24	372	10	11	3	648							
	W	1991	1694	3	-	641	60	725	14	21	385	126	10	6	647							
502	M	951	744	2	-	334	221	219	34	8	115	14	3	1	406							
	W	554	446	-	-	113	13	218	3	7	176	21	3	-	491							
503	M	875	720	5	-	279	291	148	66	7	69	1	6	3	32							
	W	506	410	2	-	190	13	136	9	8	126	19	2	1	52							
504	M	1762	1532	1	5	940	416	228	48	8	109	-	4	3	30							
	W	778	656	-	-	266	33	202	4	5	242	17	2	7	14							
505	M	2723	2403	5	12	1190	432	605	102	69	199	8	101	-	214							
	W	2034	1869	1	-	461	21	1106	31	42	313	24	33	2	144							
506	M	1651	1467	39	25	929	377	157	29	5	84	1	5	-	334							
	W	767	660	16	1	411	20	135	2	1	159	15	5	2	316							
507	M	4492	4107	3	62	2082	441	543	419	35	351	5	549	2	1991							
	W	3582	3368	2	5	2317	34	539	41	27	418	30	162	7	1573							
508	M	4163	3836	145	85	2147	1028	410	58	9	201	17	61	2	369							
	W	2084	1882	38	5	1362	52	326	30	6	209	46	6	4	335							
509	M	3492	3289	28	32	2532	454	222	54	5	105	16	43	1	24							
	W	1337	1218	9	2	775	12	241	9	7	204	34	40	4	32							

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 5
(MVP 22)

Die Erwerbspersonen¹⁾ (einschl. Berufspendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen) nach dem Ortsteil der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die Schüler und Studierenden (einschl. Pendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen) nach dem Ortsteil der Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätten	Geschlecht	Erwerbspersonen einschl. Einpendler		Von den Erwerbspersonen insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nicht-erwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter abhängig- 2)	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Bauge-werbe)	Bauge-werbe	Handel	Verkehr und Nachrichten-übermittlung	Kredit-institute u. Ver-sicherungs-gewerbe	Dienst-leistungen soweit n.a. anderer Stelle ge-nannt+)	Organisa-tionen o. Erwerbs-charakter u. Priv. Haushalte ++)	Ge-biets-schaft-ten u. Sozial-versi-cherung ++)		
				0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
510	M	2251	1940	30	1	202	435	233	279	81	287	14	686	3	33
	W	1523	1350	6	-	147	34	271	72	97	478	125	292	1	12
	ZUS	3774	3290	36	1	349	469	504	351	178	765	139	978	4	45
511	M	1001	763	19	17	246	171	200	134	4	188	5	17	-	460
	W	895	757	5	-	180	13	155	12	-	384	135	9	2	486
	ZUS	1896	1522	24	17	426	184	355	146	4	572	140	26	2	946
512	M	1708	1385	52	3	492	454	361	74	7	128	4	133	-	513
	W	944	785	23	-	224	27	258	8	2	276	29	96	1	474
	ZUS	2652	2170	75	3	716	481	619	82	9	404	33	229	1	987
513	M	3380	2850	33	10	1246	866	439	125	7	563	5	81	5	411
	W	1302	1029	22	1	390	55	395	14	8	352	51	9	5	441
	ZUS	4682	3879	55	11	1636	921	834	139	15	915	56	90	10	852
514	M	1891	1399	143	5	247	574	289	103	11	442	8	68	1	2194
	W	1777	1496	67	-	115	14	461	32	18	923	71	73	3	1972
	ZUS	3668	2895	210	5	362	588	750	135	29	1365	79	141	4	4166
515	M	4845	3864	94	11	1595	1475	890	221	34	375	11	132	7	2021
	W	3061	2481	37	1	813	42	1314	35	26	661	70	56	6	1813
	ZUS	7906	6345	131	12	2408	1517	2204	256	60	1036	81	188	13	3834
516	M	263	153	2	-	45	73	79	24	-	37	1	1	1	280
	W	149	89	1	-	19	1	71	2	-	41	13	-	1	289
	ZUS	412	242	3	-	64	74	150	26	-	78	14	1	2	569
517	M	1024	671	62	2	189	258	221	54	8	198	14	16	2	607
	W	794	574	8	1	76	11	212	10	7	249	211	8	1	625
	ZUS	1818	1245	70	3	265	269	433	64	15	447	225	24	3	1232
518	M	1580	1130	60	16	268	541	260	95	14	233	20	71	2	883
	W	988	734	21	-	167	17	291	16	19	322	94	13	28	785
	ZUS	2568	1864	81	16	435	558	551	111	33	555	114	84	30	1668
519	M	1550	1189	34	56	325	499	212	129	11	184	10	89	4	549
	W	986	750	10	3	209	21	241	19	6	302	119	55	1	498
	ZUS	2536	1939	44	59	534	520	453	148	17	486	129	144	5	1047
520	M	589	397	74	-	168	152	94	24	3	62	6	4	2	200
	W	274	168	17	-	57	7	72	4	3	68	42	2	2	217
	ZUS	863	565	91	-	225	159	166	28	6	130	48	6	4	417
521	M	277	172	42	1	54	94	41	7	-	30	4	4	-	77
	W	162	104	16	-	18	1	38	3	-	54	30	1	1	91
	ZUS	439	276	58	1	72	95	79	10	-	84	34	5	1	168
522	M	523	408	102	1	76	209	55	20	3	55	-	-	2	53
	W	279	211	35	-	34	15	44	2	3	121	25	-	-	50
	ZUS	802	619	137	1	110	224	99	22	6	176	25	-	2	103
523	M	470	340	48	1	65	79	74	23	3	156	5	16	-	331
	W	436	357	8	-	32	4	78	6	11	210	83	4	-	278
	ZUS	906	697	56	1	97	83	152	29	14	366	88	20	-	609
524	M	363	228	34	1	73	113	65	14	3	48	3	8	1	171
	W	231	160	10	-	23	8	52	5	7	100	20	5	1	159
	ZUS	594	388	44	1	96	121	117	19	10	148	23	13	2	330
525	M	1885	1473	75	38	277	450	304	181	85	318	17	140	-	1172
	W	1626	1343	15	2	104	25	444	29	110	603	235	58	1	1223
	ZUS	3511	2816	90	40	381	475	748	210	195	921	252	198	1	2395
526	M	5086	3740	166	30	953	1685	801	335	41	832	21	214	8	2221
	W	3093	2381	59	3	430	48	829	48	36	1292	219	117	12	2189
	ZUS	8179	6121	225	33	1383	1733	1630	383	77	2124	240	331	20	4410
Bezirk Wandsbek	M	51400	42262	1301	414	17827	12439	7753	2707	485	5741	220	2463	50	16224
	W	32153	26972	431	24	9574	601	8854	460	477	8668	1904	1061	99	15206
	ZUS	83553	69234	1732	438	27401	13040	16607	3167	962	14409	2124	3524	149	31430
601	M	3044	2621	81	22	1715	475	298	80	23	241	12	93	4	801
	W	1412	1140	30	3	441	15	330	18	19	460	52	43	1	813
	ZUS	4456	3761	111	25	2156	490	628	98	42	701	64	136	5	1614
602	M	7031	6468	35	223	3906	789	671	644	89	407	14	246	7	971
	W	3644	3283	14	27	1454	40	1094	82	83	660	104	82	4	619
	ZUS	10675	9751	49	250	5360	829	1765	726	172	1067	118	328	11	1590
603	M	2811	2329	47	26	666	533	441	198	19	484	8	385	4	1186
	W	1994	1679	23	2	227	31	496	22	11	909	122	148	3	1448
	ZUS	4805	4008	70	28	893	564	937	220	30	1393	130	533	7	2634
604	M	535	284	287	67	59	62	30	10	1	9	2	7	1	68
	W	429	115	316	-	35	2	35	1	1	18	20	1	-	77
	ZUS	964	399	603	67	94	64	65	11	2	27	22	8	1	145

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 5
(MVP 22)

Die Erwerbspersonen (einschl. Berufspendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen) nach dem Ortsteil der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die Schüler und Studierenden (einschl. Pendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen) nach dem Ortsteil der Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätten	Geschlecht	Erwerbspersonen einschl. Einnahmependler		Von den Erwerbspersonen insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter abhängig (2)	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie- wirtsch. u. Wasserver- sorgung, Bergbau	Ver- arbei- tendes Gewerbe (ohne Bauge- werbe)	Bauge- werbe	Handel	Verkehr und Nach- richten- über- mittlung	Kredit- insti- tute u. Ver- siche- rungs- gewerbe	Dienst- lei- stungen soweit n.a. anderer Stelle ge- nannt +)	Organisa- tionen o. Erwerbs- charakter u. Priv. Haushalte ++)	Ge- biets- körperschaf- ten u. Sozial- versiche- rung ++)		
				0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
605	M	365	140	190	2	48	53	27	9	1	24	2	8	1	156
	W	312	51	239	-	11	1	25	6	-	20	6	3	1	131
	ZUS	677	191	429	2	59	54	52	15	1	44	8	11	2	287
606	M	1405	1020	452	14	459	144	27	29	4	38	4	232	2	176
	W	541	109	410	-	25	2	26	5	-	50	18	5	-	187
	ZUS	1946	1129	862	14	484	146	53	34	4	88	22	237	2	363
607	M	1815	741	917	11	334	194	134	98	5	92	4	25	1	486
	W	1520	281	1093	-	133	2	110	21	6	106	40	8	1	535
	ZUS	3335	1022	2010	11	467	196	244	119	11	198	44	33	2	1021
608	M	540	175	347	-	55	45	28	24	2	27	4	8	-	137
	W	432	79	323	-	22	-	22	12	2	35	15	1	-	116
	ZUS	972	254	670	-	77	45	50	36	4	62	19	9	-	253
609	M	188	117	92	70	6	4	3	6	1	5	-	1	-	22
	W	98	21	81	3	3	-	1	1	-	4	5	-	-	22
	ZUS	286	138	173	73	9	4	4	7	1	9	5	1	-	44
610	M	323	175	152	21	27	23	4	17	1	11	2	65	-	94
	W	191	46	130	6	7	-	9	3	-	18	3	15	-	87
	ZUS	514	221	282	27	34	23	13	20	1	29	5	80	-	181
611	M	377	286	63	2	160	54	35	10	3	40	2	8	-	116
	W	182	103	48	-	34	4	45	4	-	38	8	1	-	118
	ZUS	559	389	111	2	194	58	80	14	3	78	10	9	-	234
612	M	462	322	111	3	100	141	36	30	-	21	3	16	1	231
	W	195	76	90	1	25	6	28	2	-	32	8	3	-	220
	ZUS	657	398	201	4	125	147	64	32	-	53	11	19	1	451
613	M	97	28	69	-	4	4	2	8	-	9	-	1	-	33
	W	74	7	65	-	1	1	-	1	1	3	2	-	-	36
	ZUS	171	35	134	-	5	5	2	9	1	12	2	1	-	69
614	M	132	41	89	-	16	1	19	2	-	2	-	3	-	10
	W	125	29	89	-	7	1	11	3	-	6	6	2	-	25
	ZUS	257	70	178	-	23	2	30	5	-	8	6	5	-	35
Bezirk Bergedorf	M	19125	14747	2932	461	7555	2522	1755	1165	149	1410	57	1098	21	4487
	W	11149	7019	2951	42	2425	105	2232	181	123	2359	409	312	10	4434
	ZUS	30274	21766	5883	503	9980	2627	3987	1346	272	3769	466	1410	31	8921
701	M	4447	3947	32	28	1054	522	443	782	56	592	11	915	12	1094
	W	2220	1893	3	6	434	32	483	52	36	834	55	284	1	1853
	ZUS	6667	5840	35	34	1488	554	926	834	92	1426	66	1199	13	2947
702	M	18029	17111	50	212	10495	1363	1686	3045	240	594	56	283	5	1189
	W	8683	8084	19	21	4138	56	2528	231	274	1161	140	108	7	994
	ZUS	26712	25195	69	233	14633	1419	4214	3276	514	1755	196	391	12	2183
703	M	420	357	50	1	191	129	23	14	-	5	1	6	-	137
	W	122	67	43	-	28	7	19	-	1	21	3	-	-	118
	ZUS	542	424	93	1	219	136	42	14	1	26	4	6	-	255
704	M	53	41	8	-	19	11	7	5	-	3	-	-	-	13
	W	20	12	5	-	2	-	2	-	-	9	2	-	-	4
	ZUS	73	53	13	-	21	11	9	5	-	12	2	-	-	17
705	M	2852	2566	111	4	793	521	236	852	7	205	10	113	-	1248
	W	1345	1147	30	-	556	25	268	42	7	341	51	25	-	865
	ZUS	4197	3713	141	4	1349	546	504	894	14	546	61	138	-	2113
706	M	417	374	35	-	172	92	15	90	-	11	-	2	-	65
	W	118	96	14	-	12	4	15	3	-	60	10	-	-	48
	ZUS	535	470	49	-	184	96	30	93	-	71	10	2	-	113
707	M	117	73	11	-	29	25	28	5	-	19	-	-	-	3
	W	73	41	7	-	10	3	26	1	1	20	4	1	-	2
	ZUS	190	114	18	-	39	28	54	6	1	39	4	1	-	5
708	M	346	289	14	5	160	75	28	13	-	47	1	3	-	237
	W	231	194	5	-	82	3	34	3	-	94	9	1	-	230
	ZUS	577	483	19	5	242	78	62	16	-	141	10	4	-	467
709	M	379	277	26	1	55	179	45	21	4	41	2	5	-	226
	W	200	137	13	-	43	11	44	2	-	67	14	6	-	254
	ZUS	579	414	39	1	98	190	89	23	4	108	16	11	-	480
710	M	1387	1074	80	1	235	586	175	52	7	231	3	17	-	1011
	W	839	639	22	-	231	23	226	8	6	258	58	6	1	842
	ZUS	2226	1713	102	1	466	609	401	60	13	489	61	23	1	1853
711	M	9420	8968	15	250	6140	954	453	537	16	740	8	307	-	1780
	W	3401	3068	8	7	1194	69	445	47	9	1372	158	90	2	1204
	ZUS	12821	12036	23	257	7334	1023	898	584	25	2112	166	397	2	2984

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 5
(MVP 22)

Die Erwerbspersonen¹⁾ (einschl. Berufspendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen) nach dem Ortsteil der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die Schüler und Studierenden (einschl. Pendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen) nach dem Ortsteil der Ausbildungsstätte

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätten	Geschlecht	Erwerbspersonen einschl. Einpendler		Von den Erwerbspersonen insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter abhängige 2)	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute u. Versicherungs-gewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt 4)	Organisationen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ++)	Ge-biets-tationen o. kör-per-schaften u. Sozial-versi-cherung ++)		
712	M	13959	13114	38	951	6829	1811	1208	2016	33	599	22	452	-	2369
	W	5044	4432	16	57	2400	103	1044	161	42	1037	81	101	2	2237
	ZUS	19003	17546	54	1008	9229	1914	2252	2177	75	1636	103	553	2	4606
713	M	1248	1026	55	4	185	225	145	512	4	109	4	5	-	673
	W	579	395	34	1	86	9	201	36	4	162	38	8	-	705
	ZUS	1827	1421	89	5	271	234	346	548	8	271	42	13	-	1378
714	M	272	157	132	-	17	35	6	21	-	22	-	39	-	48
	W	158	51	97	-	1	-	7	4	-	44	2	3	-	45
	ZUS	430	208	229	-	18	35	13	25	-	66	2	42	-	93
715	M	463	327	70	2	226	48	60	19	4	26	2	4	2	124
	W	207	100	62	-	65	1	38	1	1	25	9	5	-	125
	ZUS	670	427	132	2	291	49	98	20	5	51	11	9	2	249
716	M	308	173	77	1	86	45	35	31	3	18	1	11	-	111
	W	168	54	71	-	23	2	32	7	1	22	8	1	1	112
	ZUS	476	227	148	1	109	47	67	38	4	40	9	12	1	223
717	M	604	486	22	26	107	197	54	61	5	70	2	59	1	136
	W	392	304	9	3	71	14	80	7	6	120	48	33	1	141
	ZUS	996	790	31	29	178	211	134	68	11	190	50	92	2	277
718	M	1624	1298	108	24	423	528	149	111	8	141	10	122	-	876
	W	786	567	37	1	126	11	228	10	13	267	44	49	-	839
	ZUS	2410	1865	145	25	549	539	377	121	21	408	54	171	-	1715
719	M	143	75	76	1	25	26	5	2	-	7	-	1	-	46
	W	89	21	54	-	13	2	5	1	-	7	6	1	-	44
	ZUS	232	96	130	1	38	28	10	3	-	14	6	2	-	90
720	M	1432	1071	292	5	830	122	67	57	8	43	3	5	-	225
	W	462	168	228	-	49	3	62	12	8	63	33	4	-	228
	ZUS	1894	1239	520	5	879	125	129	69	16	106	36	9	-	453
721	M	144	95	12	-	70	5	7	23	1	14	1	11	-	49
	W	68	33	10	-	15	-	7	2	2	24	8	-	-	41
	ZUS	212	128	22	-	85	5	14	25	3	38	9	11	-	90
Bezirk Harburg	M	58064	52899	1314	1516	28141	7499	4875	8269	396	3537	137	2360	20	11660
	W	25205	21503	787	96	9579	378	5794	630	411	6008	781	726	15	10931
	ZUS	83269	74402	2101	1612	37720	7877	10669	8899	807	9545	918	3086	35	22591
Schiffsbevölkerung u.s. 4)	M	14819	13230	149	16	793	229	463	10773	55	568	17	260	1496	400
	W	3479	2491	11	5	381	15	311	199	65	691	602	103	1096	755
	ZUS	18298	15721	160	21	1174	244	774	10972	120	1259	619	363	2592	1155
Ohne Angabe des Ortsteils	M	15017	12924	270	272	2560	4092	1260	2374	222	1255	69	571	2072	1156
	W	4394	3361	21	10	692	39	863	493	130	1060	222	122	742	797
	ZUS	19411	16285	291	282	3252	4131	2123	2867	352	2315	291	693	2814	1953
Hamburg insgesamt	M	618766	544374	8328	10095	212069	69199	88901	98201	18336	64232	3141	41346	4918	110339
	W	361676	317789	5137	1497	94214	4114	93758	22746	16468	91938	14707	14480	2617	99693
	ZUS	980442	862163	13465	11592	306283	73313	182659	120947	34804	156170	17848	55826	7535	210032

1) Ohne Soldaten, aber einschl. Arbeitslose.

2) Ohne 4 086 Personen, bei denen die Angabe der sozialen Stellung fehlt.

3) Im Hafengebiet tätige Erwerbspersonen, die die genaue Lage ihres Arbeitsplatzes nicht angegeben haben.

4) Einschl. Erwerbslose und Personen, die sich beruflich und zur Ausbildung im Ausland aufhalten.

+) Einschl. bestimmter Anstalten und Einrichtungen, auch wenn sie nicht als Unternehmen (oder Teil eines Unternehmens) betrieben werden (s.S. 283).

++) Ohne bestimmte Anstalten und Einrichtungen (s.Seite 283).

Tabelle 6
(MVP 20)

1)
Die Auspendler nach der Gemeinde der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach der Gemeinde der Ausbildungsstätte

Zielgemeinden	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter Abhängige	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasser-versorgung, Bergbau	Ver-arbeitendes Ge-werbe (ohne Baugewerbe)	Bauge-werbe	Handel	Ver-kehr u. Nach-richten-über-mittlung	Kredit-instit-tute u. Ver-siche-rungs-gewerbe	Dienst-leistungen soweit n.a. anderer Stelle ge-nannt+)	Organisa-tionen o. Erwerbs-charakter u. Priv. Haushalte ++)	Ge-biets-körper-schaften u. Sozial-ver-sicherung ++)		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		
Kiel	m.	23	21	-	-	6	6	4	-	2	3	-	2	-	-
	w.	3	3	-	-	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-
	z.	26	24	-	-	7	6	4	-	3	4	-	2	-	-
Lübeck	m.	145	139	-	1	65	20	11	11	9	20	-	6	2	20
	w.	21	20	-	-	5	1	6	-	-	7	1	1	-	6
	z.	166	159	-	1	70	21	17	11	9	27	1	7	2	26
Neumünster	m.	26	19	-	-	9	3	3	3	-	6	-	2	-	2
	w.	10	7	-	-	3	-	2	-	-	4	-	1	-	-
	z.	36	26	-	-	12	3	5	3	-	10	-	3	-	2
Bad Schwartau	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Eutin	m.	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Timmendorfer Strand	m.	3	3	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	3	3	-	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-
Haffkrug-Scharbeutz	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Aumühle	m.	55	52	-	-	16	6	2	25	-	6	-	-	-	-
	w.	15	15	1	-	3	-	3	2	-	3	3	-	-	1
	z.	70	67	1	-	19	6	5	27	-	9	3	-	-	1
Börnsen	m.	21	20	1	-	18	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	9	7	1	-	6	-	1	-	-	-	-	1	-	1
	z.	30	27	2	-	24	2	1	-	-	-	-	1	-	1
Büchen	m.	6	5	-	-	4	1	-	-	-	-	-	1	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	7	6	-	-	4	1	-	-	-	1	-	1	-	-
Dassendorf	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Escheburg	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Geesthacht	m.	133	124	1	2	56	19	13	4	2	27	1	6	2	1
	w.	52	45	-	-	18	1	13	1	2	17	-	-	-	1
	z.	185	169	1	2	74	20	26	5	4	44	1	6	2	2
Horst	m.	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kollow	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Lauenburg/Elbe	m.	46	43	-	-	23	6	1	2	1	10	-	3	-	1
	w.	4	3	-	-	2	-	2	-	-	-	-	-	-	1
	z.	50	46	-	-	25	6	3	2	1	10	-	3	-	2
Mölln	m.	6	6	-	-	1	2	-	-	-	3	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	6	6	-	-	1	2	-	-	-	3	-	-	-	-
Panten	m.	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Pogez	m.	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schwarzenbek	m.	53	50	-	-	37	9	4	3	-	-	-	-	-	-
	w.	14	11	-	-	7	1	3	-	-	2	-	1	-	-
	z.	67	61	-	-	44	10	7	3	-	2	-	1	-	-
Siebeneichen	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Wentorf b. Hamburg	m.	91	83	4	-	25	25	8	8	-	6	1	14	-	9
	w.	41	37	-	-	8	-	12	-	-	11	-	10	-	7
	z.	132	120	4	-	33	25	20	8	-	17	1	24	-	16

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

1)
Die Auspendler nach der Gemeinde der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach der Gemeinde der Ausbildungsstätte

Zielgemeinden	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter Abhängige	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute u. Versicherungsgewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt +)	Organisationen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ++)	Gewerkschaften u. Sozialversicherung ++)		
				0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Wentorf (Amt Sandesneben)	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Wohltorf	m.	17	16	-	-	9	3	-	1	-	3	1	-	-	-
	w.	5	5	-	-	2	-	-	-	-	1	2	-	-	-
	z.	22	21	-	-	11	3	-	1	-	4	3	-	-	-
Groß Fampau	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Schalkholz	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Dahme	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Großenbrode	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Grube	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Appen	m.	16	16	-	-	1	-	-	-	-	2	-	13	-	-
	w.	8	8	-	-	-	-	-	-	-	1	1	6	-	-
	z.	24	24	-	-	1	-	-	-	-	3	1	19	-	-
Barnstedt	m.	11	11	-	-	4	-	1	2	-	2	-	1	1	-
	w.	5	5	-	-	2	-	-	-	-	2	1	-	-	-
	z.	16	16	-	-	6	-	1	2	-	4	1	1	1	-
Bevern	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bönningstedt	m.	43	38	2	-	29	7	1	2	-	2	-	-	-	-
	w.	9	8	-	-	6	-	1	1	-	-	-	1	-	-
	z.	52	46	2	-	35	7	2	3	-	2	-	1	-	-
Bokelsee	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Brande-Hörnerkirchen	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bullenkuhlen	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Egenbüttel	m.	116	101	1	-	86	14	12	-	-	2	-	-	1	-
	w.	57	53	-	-	49	1	6	-	-	1	-	-	-	-
	z.	173	154	1	-	135	15	18	-	-	3	-	-	1	-
Ellerbek	m.	11	8	2	-	4	-	3	-	-	2	-	-	-	-
	w.	3	2	-	-	-	-	1	-	-	2	-	-	-	-
	z.	14	10	2	-	4	-	4	-	-	4	-	-	-	-
Ellerhoop	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Elmshorn	m.	129	122	1	-	39	20	28	16	5	12	2	6	-	1
	w.	25	23	-	-	8	1	7	1	3	5	-	-	-	2
	z.	154	145	1	-	47	21	35	17	8	17	2	6	-	3
Friedrichsage	m.	42	39	-	-	28	6	4	1	-	3	-	-	-	-
	w.	18	15	-	-	10	-	2	-	-	6	-	-	-	-
	z.	60	54	-	-	38	6	6	1	-	9	-	-	-	-
Garstedt	m.	381	358	13	1	156	143	17	18	7	15	1	5	5	6
	w.	171	156	-	-	116	6	21	1	2	21	2	1	1	1
	z.	552	514	13	1	272	149	38	19	9	36	3	6	6	7
Groß Offenseth	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Halstenbek	m.	59	49	7	-	23	17	5	2	-	2	1	1	1	4
	w.	22	19	11	-	1	-	5	-	-	5	-	-	-	-
	z.	81	68	18	-	24	17	10	2	-	7	1	1	1	4

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

1)
Die Auspendler nach der Gemeinde der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach der Gemeinde der Ausbildungsstätte

Zielgemeinden	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter Abhängige	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute u. Versicherungs-gewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt +)	Organisationen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ++)	Gebietskörperschaften u. Sozialversicherung +3)		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Haseldorf	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Hasloh	m.	6	5	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	6	5	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
Heist	m.	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hemdingen	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Holm	m.	6	3	1	-	2	-	-	1	1	1	-	-	-	-
	w.	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	z.	7	3	1	-	3	-	-	1	1	1	-	-	-	1
Kummerfeld	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Lutzhorn	m.	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Pinneberg	m.	372	342	4	3	184	57	29	19	6	43	3	23	1	2
	w.	117	107	2	-	53	2	13	1	1	32	3	10	-	-
	z.	489	449	6	3	237	59	42	20	7	75	6	33	1	2
Prisdorf	m.	3	3	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
	z.	4	4	-	-	2	1	-	-	-	1	-	-	-	1
Quickborn	m.	40	37	-	-	12	12	2	5	-	3	-	6	-	3
	w.	11	8	-	-	3	-	2	-	-	6	-	-	-	1
	z.	51	45	-	-	15	12	4	5	-	9	-	6	-	4
Raa-Besenbek	m.	2	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
Rellingen	m.	34	29	4	1	12	6	7	-	-	2	-	-	2	-
	w.	10	9	3	1	2	-	1	1	-	2	-	-	-	-
	z.	44	38	7	2	14	6	8	1	-	4	-	-	2	-
Schenefeld	m.	452	420	8	1	301	75	46	6	2	9	-	2	2	2
	w.	121	111	1	-	80	4	18	2	-	15	-	1	-	1
	z.	573	531	9	1	381	79	64	8	2	24	-	3	2	3
Tangstedt	m.	6	6	-	-	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	6	6	-	-	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-
Tornesch	m.	19	15	-	-	12	-	1	5	-	1	-	-	-	-
	w.	10	8	-	-	5	2	-	-	-	3	-	-	-	-
	z.	29	23	-	-	17	2	1	5	-	4	-	-	-	-
Uetersen	m.	53	46	-	-	29	7	7	-	-	5	-	5	-	15
	w.	35	31	1	-	22	-	2	1	-	4	-	5	-	1
	z.	88	77	1	-	51	7	9	1	-	9	-	10	-	16
Wedel (Holst.)	m.	688	658	1	109	278	150	36	33	6	50	-	21	4	7
	w.	196	183	-	3	100	3	39	6	5	36	2	2	-	1
	z.	884	841	1	112	378	153	75	39	11	86	2	23	4	8
Westerhorn	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Barmissen	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Plön	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Einfeld	m.	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Rendsburg	m.	2	2	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

1)
Die Auspendler nach der Gemeinde der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach der Gemeinde der Ausbildungsstätte

Zielgemeinden	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehörend. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter Abhängige	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute u. Versicherungs-gewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt +)	Organisationen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ++)	Gebietskörperschaften u. Sozialversicherung +)		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Alveslohe	m.	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	z.	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
Bad Bramstedt	m.	9	9	-	-	2	3	1	-	-	3	-	-	-	-
	w.	2	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	11	11	-	-	3	3	1	-	-	4	-	-	-	-
Bad Segeberg	m.	13	10	1	-	2	1	1	2	-	4	-	2	-	1
	w.	2	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
	z.	15	10	2	-	2	1	1	2	-	5	-	2	-	2
Blunk	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Boostedt	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Ellerau	m.	2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	w.	7	6	-	-	6	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	z.	9	7	-	-	7	-	2	-	-	-	-	-	-	-
Fahrenkrug	m.	2	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Fürden-Barl	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Henstedt	m.	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaltenkirchen	m.	12	12	1	-	3	2	-	4	-	2	-	-	-	-
	w.	2	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	14	14	1	-	4	2	-	4	-	3	-	-	-	-
Kisdorf	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Klein Rönna	m.	2	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	3	1	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lentförden	m.	2	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Miesdorf	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nahe	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schackendorf	m.	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Seth	m.	2	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Sulfeld	m.	2	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Ulsburg	m.	11	10	1	-	4	3	2	-	-	1	-	-	-	-
	w.	4	4	-	-	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-
	z.	15	14	1	-	6	3	2	-	-	3	-	-	-	-
Wahlstedt	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Wakendorf II	m.	2	2	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	z.	3	3	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
Weddelbrook	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	2	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
	z.	3	3	-	-	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

1)
Die Auspendler nach der Gemeinde der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach der Gemeinde der Ausbildungsstätte

Zielgemeinden	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter Abhängige	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserver-sorgung, Bergbau	Ver-arbei-tendes Ge-werbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel	Ver-kehr u. Nach-richten-über-mitt-lung	Kredit-instit-ute u. Ver-siche-rungs-gewerbe	Dienst-lei-stungen soweit n.a. anderer Stelle ge-nannt +)	Organisa-tionen o. Erwerbs-charakter u. Priv. Haushalte ++)	Ge-biets-körper-schaften u. Sozial-versi-cherung +)		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Weede	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Damsdorf	m.	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hardebek	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Itzstedt	m.	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kayhude	m.	4	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	4	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-
Daldorf	m.	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Trappenkamp	m.	2	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	3	1	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Edendorf	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fitzbek	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Glückstadt	m.	19	19	-	1	11	-	-	5	-	2	-	-	-	-
	w.	2	2	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
	z.	21	21	-	1	11	-	1	5	-	3	-	-	-	-
Hodorf	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Itzehoe	m.	29	28	-	-	9	10	1	4	-	3	1	1	-	-
	w.	4	3	1	-	-	-	1	-	-	2	-	-	-	-
	z.	33	31	1	-	9	10	2	4	-	5	1	1	-	-
Kellinghusen	m.	3	3	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	3	3	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-
Lägerdorf	m.	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Lockstedt	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Moorhusen	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wittenbergen	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Ahrensburg	m.	255	232	6	12	70	62	27	13	5	40	2	18	-	14
	w.	174	163	3	-	73	2	27	2	2	54	3	8	-	7
	z.	429	395	9	12	143	64	54	15	7	94	5	26	-	21
Ahrensfelde	m.	3	3	-	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	3	3	-	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Bad Oldesloe	m.	48	41	-	-	15	8	4	2	3	7	-	8	1	2
	w.	14	13	-	-	3	-	1	-	2	4	-	4	-	1
	z.	62	54	-	-	18	8	5	2	5	11	-	12	1	3
Bargfeld-Stegen	m.	2	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Bargteheide	m.	61	57	-	-	47	8	4	-	-	2	-	-	-	-
	w.	18	16	-	-	8	-	5	-	-	3	-	1	1	-
	z.	79	73	-	-	55	8	9	-	-	5	-	1	1	-

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 6
(MVP 20)

1)
Die Auspendler nach der Gemeinde der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach der Gemeinde der Ausbildungsstätte

Zielgemeinden	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter Abhängige	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute u. Versicherungs-gewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt +)	Organisationen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ++)	Gebietskörperschaften u. Sozialversicherung +)		
				0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Barkhorst	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Barabüttel	m.	65	61	-	-	15	25	14	7	-	2	-	1	1	1
	w.	16	13	-	-	2	-	7	2	-	4	-	1	-	-
	z.	81	74	-	-	17	25	21	9	-	6	-	2	1	1
Bünningstedt	m.	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Delingsdorf	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Elmenhorst	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fischbek	m.	9	9	-	-	1	6	-	-	-	-	-	2	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	9	9	-	-	1	6	-	-	-	-	-	2	-	-
Glashütte	m.	64	60	-	-	24	17	1	1	-	4	-	17	-	3
	w.	11	9	-	-	5	-	-	-	-	6	-	-	-	-
	z.	75	69	-	-	29	17	1	1	-	10	-	17	-	3
Glinde	m.	262	253	4	4	171	38	8	18	-	10	-	7	2	-
	w.	141	137	-	-	124	-	3	1	-	9	-	-	4	1
	z.	403	390	4	4	295	38	11	19	-	19	-	7	6	1
Grande	m.	11	11	-	-	9	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	12	12	-	-	10	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Grönwohld	m.	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Großensee	m.	3	2	-	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-
	w.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	4	2	-	-	-	1	-	1	-	2	-	-	-	-
Großhansdorf	m.	86	81	2	2	17	54	1	-	1	8	-	1	-	1
	w.	27	26	-	-	4	1	2	-	1	15	1	3	-	-
	z.	113	107	2	2	21	55	3	-	2	23	1	4	-	1
Hamberge	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Hamfelde	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Hammoor	m.	4	4	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	4	4	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Harksheide	m.	283	264	1	-	168	56	33	7	2	14	1	1	-	1
	w.	129	120	-	-	87	-	22	-	2	16	-	-	2	2
	z.	412	384	1	-	255	56	55	7	4	30	1	1	2	3
Havighorst b. Bad Oldesloe	m.	5	4	-	-	2	-	1	-	-	1	-	-	1	-
	w.	2	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
	z.	7	5	-	-	2	-	1	-	-	2	1	-	1	-
Havighorst b. Reinbek	m.	3	2	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	z.	3	2	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1
Hoisdorf	m.	12	11	-	-	3	4	2	3	-	-	-	-	-	-
	w.	7	4	1	-	-	-	5	-	-	-	1	-	-	-
	z.	19	15	1	-	3	4	7	3	-	-	1	-	-	-
Hoisdorf	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
Klein Hansdorf	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Kronshorst	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

1)
Die Auspendler nach der Gemeinde der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach der Gemeinde der Ausbildungsstätte

Zielgemeinden	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter Abhängige	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerke)	Baugewerke	Handel	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute u. Versicherungs-gewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt +)	Organisationen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ++)	Gewerkschaften u. Sozialversicherung ++)		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Langeloh	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Lasbek, Gut	m.	2	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
Lütjensee	m.	3	3	-	-	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	w.	5	5	-	-	1	1	2	-	-	1	-	1	-	-
	z.	8	8	-	-	2	2	2	-	-	1	1	1	-	-
Oetjendorf	m.	3	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	3	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-
Oststeinbek	m.	23	21	-	-	12	5	3	2	-	1	-	-	-	-
	w.	5	4	-	-	3	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	z.	28	25	-	-	15	7	5	2	-	1	-	-	-	-
Papendorf	m.	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	2	2	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Pöhl	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rehhorst	m.	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Reinbek	m.	179	173	4	-	39	42	20	10	3	53	-	8	-	20
	w.	188	182	1	1	61	3	23	3	1	79	8	8	-	20
	z.	367	355	5	1	100	45	43	13	4	132	8	16	-	40
Reinfeld (Holst.)	m.	13	12	1	-	5	1	-	3	-	2	-	1	-	-
	w.	6	6	-	-	4	-	1	-	-	1	-	-	-	-
	z.	19	18	1	-	9	1	1	3	-	3	-	1	-	-
Rethwisch	m.	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	4	4	-	-	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Rethwischfeld	m.	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schlamersdorf	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Schönningstedt	m.	42	41	-	-	30	8	2	-	-	-	-	2	-	1
	w.	5	5	-	-	3	-	-	-	-	1	1	-	-	-
	z.	47	46	-	-	33	8	2	-	-	1	1	2	-	1
Siek	m.	4	4	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	4	4	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-
Stapelhof	m.	7	7	-	-	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	7	7	-	-	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-
Stellau	m.	15	15	-	-	9	4	-	-	2	-	-	-	-	-
	w.	2	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	17	17	-	-	10	4	-	-	2	1	-	-	-	-
Stenwarde	m.	8	6	-	-	5	1	2	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	8	6	-	-	5	1	2	-	-	-	-	-	-	-
Tangstedt	m.	4	4	1	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	4	4	1	-	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Timmerhorn	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Trembüttel	m.	4	4	-	-	-	1	-	-	-	3	-	-	-	-
	w.	5	5	1	-	1	-	-	-	-	3	-	-	-	-
	z.	9	9	1	-	1	1	-	-	-	6	-	-	-	-
Trittau	m.	32	29	-	-	19	7	-	1	-	3	1	1	-	1
	w.	5	5	-	-	1	-	1	-	-	3	-	-	-	-
	z.	37	34	-	-	20	7	1	1	-	6	1	1	-	1

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 6
(MVP 20)

1)
Die Auspendler nach der Gemeinde der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die zu den Nichtwerberpersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach der Gemeinde der Ausbildungsstätte

Zielgemeinden	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichtwerberpersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter Abhängige	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute u. Versicherungs-gewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt +)	Organisationen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ++)	Gebietskörperschaften u. Sozialversicherung +)		
				0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Willinghusen	m.	11	10	-	-	3	6	-	2	-	-	-	-	-	-
	w.	2	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	13	11	-	-	5	6	-	2	-	-	-	-	-	-
Wilstedt	m.	4	4	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	4	4	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Witzhave	m.	8	6	1	-	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	10	8	2	-	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Wulksfelde	m.	4	4	3	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	1	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	5	5	4	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
Zarpen	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brunsbüttelkoog	m.	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Buchholz	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Schleswig-Holstein insgesamt	m.	4 841	4 504	85	139	2 228	1 039	379	259	58	417	17	193	27	118
	w.	1 817	1 668	34	5	921	28	268	25	23	407	31	67	8	61
	z.	6 658	6 172	119	144	3 149	1 067	647	284	81	824	48	260	35	179
Hannover	m.	5	4	-	-	-	1	-	1	1	2	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	5	4	-	-	-	1	-	1	1	2	-	-	-	-
Ahlem	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Almhorst	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Anderten	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	z.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Drakenburg, Flecken	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Celle	m.	4	4	-	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	z.	5	5	-	1	-	1	-	-	-	1	-	2	-	-
Lüneburg	m.	43	41	-	1	16	8	4	3	2	1	-	8	-	2
	w.	14	13	-	-	2	-	6	-	-	5	-	1	-	5
	z.	57	54	-	1	18	8	10	3	2	6	-	9	-	7
Bomlitz	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Dorfmark	m.	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Fallingb. ostel	m.	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
Walsrode	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Appel	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
Asendorf	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 6
(MVP 20)

1)
Die Auspendler nach der Gemeinde der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach der Gemeinde der Ausbildungsstätte

Zielgemeinden	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter Abhängige	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energiewirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute u. Versicherungs-gewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt	Organisationen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte	Gebietskörperschaften u. Sozialversicherung		
				0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Ashausen	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Beckedorf	m.	5	5	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	5	5	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bendestorf	m.	24	23	-	-	3	5	6	-	-	10	-	-	-	-
	w.	3	3	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-
	z.	27	26	-	-	4	5	7	-	-	11	-	-	-	-
Borstel	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brackel	m.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Buchholz i.d. Nordheide	m.	66	64	-	-	12	31	4	6	-	9	1	3	-	-
	w.	11	9	-	-	1	-	4	1	-	3	1	1	-	-
	z.	77	73	-	-	13	31	8	7	-	12	2	4	-	-
Bullenhausen	m.	8	7	1	-	2	4	1	-	-	-	-	-	-	-
	w.	2	2	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
	z.	10	9	1	-	2	4	1	-	1	-	1	-	-	-
Dibbersen	m.	6	6	-	-	2	2	-	-	-	2	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	7	7	-	-	2	2	-	-	-	3	-	-	-	-
Drestedt	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Eckel	m.	2	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	1	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Egestorf	m.	6	6	-	-	1	1	-	3	-	1	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	6	6	-	-	1	1	-	3	-	1	-	-	-	-
Ehestorf	m.	16	16	-	-	8	6	-	-	-	2	-	-	-	-
	w.	9	9	-	-	4	-	2	-	-	3	-	-	-	-
	z.	25	25	-	-	12	6	2	-	-	5	-	-	-	-
Elbstorf	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Elstorf	m.	2	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
Emmelndorf	m.	5	5	-	-	-	2	-	-	-	3	-	-	-	-
	w.	3	3	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
	z.	8	8	-	-	-	2	-	-	-	5	-	-	-	-
Eyendorf	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fleestedt	m.	19	19	1	-	15	2	-	1	-	-	-	-	-	-
	w.	14	14	-	-	8	-	1	1	-	4	-	-	-	-
	z.	33	33	1	-	23	2	1	2	-	4	-	-	-	-
Garlstorf	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Garstedt	m.	26	25	1	-	9	10	2	1	-	2	-	1	-	-
	w.	12	12	-	-	9	-	2	-	-	-	-	1	-	-
	z.	38	37	1	-	18	10	4	1	-	2	-	2	-	-
Glüsing	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Handeloh	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Handorf	m.	2	2	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 6
(MVP 20)

1)
Die Auspendler nach der Gemeinde der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach der Gemeinde der Ausbildungsstätte

Zielgemeinden	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter Abhängige	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energiewirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute u. Versicherungsgewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt +)	Organisationen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ++)	Gebietskörperschaften u. Sozialversicherung 3)		
				0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Hanstedt	m.	5	5	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	5	5	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-
Harmstorf	m.	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Heidenau	m.	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-
Hittfeld	m.	33	29	-	-	5	10	6	4	-	6	-	2	-	-
	w.	13	11	-	-	3	-	3	-	-	7	-	-	-	-
	z.	46	40	-	-	8	10	9	4	-	13	-	2	-	-
Hollenstedt	m.	3	2	-	-	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	3	2	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	z.	6	4	-	-	4	-	1	-	-	1	-	-	-	-
Holm	m.	3	3	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	4	3	1	-	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-
Hoopte	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Horst	m.	3	2	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	4	2	-	-	1	2	-	-	-	1	-	-	-	-
Hove	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
Itzenbüttel	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Jesteburg	m.	5	3	-	-	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-
	w.	3	2	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	-	-
	z.	8	5	-	-	-	4	1	-	-	2	1	-	-	-
Ketzendorf	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Klecken	m.	4	4	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	1	-
	w.	3	3	-	-	-	-	1	-	-	1	1	-	-	-
	z.	7	7	-	-	-	1	2	1	-	1	1	-	1	-
Lindhorst	m.	3	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	3	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-
Lillau	m.	2	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
Luhmühlen	m.	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Marxen	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maschen	m.	14	12	-	-	7	6	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	6	5	-	-	5	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	20	17	-	-	12	6	-	-	-	2	-	-	-	-
Meckelfeld	m.	72	70	1	-	17	33	1	16	-	4	-	-	-	1
	w.	4	4	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-
	z.	76	74	1	-	17	35	2	17	-	4	-	-	-	1
Moorende	m.	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Neendorf	m.	8	8	-	-	-	6	1	1	-	-	-	-	-	-
	w.	3	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-
	z.	11	11	-	-	-	6	1	1	-	3	-	-	-	-
Nindorf	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 6
(MVP 20)

1)
Die Auspendler nach der Gemeinde der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach der Gemeinde der Ausbildungsstätte

Zielgemeinden	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter Abhängige	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energiewirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute u. Versicherungs-gewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt +)	Organisationen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ++)	Gebietskörperschaften u. Sozialversicherung ++)		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Wulmstorf	m.	41	41	1	-	27	5	4	1	-	2	-	1	-	-
	w.	14	14	-	-	7	1	1	-	-	3	2	-	-	-
	z.	55	55	1	-	34	6	5	1	-	5	2	1	-	-
Bansau	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Bausen	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bardowick, Flecken	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Barum	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bleckede	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Deutsch Evern	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Elmstorf	m.	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
Embsen	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Garze	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Marxen am Berge	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Niendorf	m.	6	6	-	-	-	4	2	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	6	6	-	-	-	4	2	-	-	-	-	-	-	-
Oldendorf (Luhe)	m.	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Reinstorf	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sassendorf	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wulfstorf	m.	3	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-
	w.	3	3	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-
	z.	6	6	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-
Behringen	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Munster	m.	2	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
Soltau	m.	3	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	3	3	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-
Wintermoor	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	3	3	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1	-	-
	z.	3	3	-	-	-	-	-	-	-	2	-	1	-	-
Bevensen	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Bienenbüttel	m.	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Nach: Tabelle 6
(MVP 20)

¹⁾ Die Auspendler nach der Gemeinde der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach der Gemeinde der Ausbildungsstätte

Zielgemeinden	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirt- schafts- abt.	Zu den Nicht- erwerbs- personen gehör. Schüler u. Stud.
		ins- gesamt	dar- unter Abhän- gige	Land- u. Forst- wirt- schaft, Tierhal- tung u. Fische- rei	Energie- wirt- schaft u. Wasser- ver- sorgung, Bergbau	Ver- arbei- tendes Ge- werbe (ohne Bauge- werbe)	Bauge- werbe	Handel	Ver- kehr u. Nach- richten- über- mitt- lung	Kredit- insti- tute u. Ver- siche- rungs- gewerbe	Dienst- lei- stungen soweit n.a. anderer Stelle ge- nannt +)	Organisa- tionen o. Erwerbs- charakter u. Priv. Haushalte ++)	Ge- biets- körper- schaf- ten u. Sozial- versi- cherung +)		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		
Ohlendorf	m.	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
	w.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	z.	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	
Ollsen	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
Ovelgönne	m.	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	z.	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
Over	m.	5	4	-	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-	
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	z.	5	4	-	-	4	1	-	-	-	-	-	-	-	
Ramelsloh	m.	3	2	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	z.	3	2	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	
Rönne	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
Schwiederstorf	m.	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	z.	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Seppensen	m.	2	1	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	z.	3	2	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	
Sottorf	m.	3	3	-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	
	w.	2	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	z.	5	5	-	-	2	2	-	-	-	1	-	-	-	
Sprötze	m.	14	13	-	-	13	-	-	1	-	-	-	-	-	
	w.	2	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	
	z.	16	14	-	-	14	-	-	1	-	1	-	-	-	
Steinbeck	m.	10	10	-	-	1	2	-	7	-	-	-	-	-	
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	z.	11	11	-	-	1	2	-	7	-	1	-	-	-	
Stelle	m.	9	9	1	2	3	1	-	-	-	2	-	-	-	
	w.	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	
	z.	10	9	1	2	3	1	1	-	-	2	-	-	-	
Todtglüsing	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
Tötensen	m.	5 [§]	5	-	-	-	3	-	-	-	2	-	-	-	
	w.	2	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1	
	z.	7	7	-	-	-	3	-	-	-	4	-	-	1	
Tostedt	m.	12	10	-	-	7	3	-	1	-	1	-	-	-	
	w.	2	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	
	z.	14	11	-	-	7	3	1	1	-	2	-	-	-	
Trelde	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
Vahrenndorf	m.	5	5	-	-	1	-	-	4	-	-	-	-	-	
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	z.	5	5	-	-	1	-	-	4	-	-	-	-	-	
Welle	m.	7	7	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-	-	
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	z.	7	7	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-	-	
Wenzendorf	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
Winsen (Luhe)	m.	32	30	-	-	12	4	3	1	-	4	1	7	-	
	w.	18	17	-	-	6	1	-	-	-	3	-	7	1	
	z.	50	47	-	-	18	5	3	1	-	7	1	14	-	
Wistedt	m.	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	
	z.	3	3	-	-	2	-	-	-	-	1	-	-	-	
Wittorf	m.	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	z.	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 6
(MVP 20)

¹⁾
Die Auspendler nach der Gemeinde der Arbeitstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden
nach der Gemeinde der Ausbildungsstätte

Zielgemeinden	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirt- schafts- abt.	Zu den Nicht- erwerbs- personen gehör. Schüler u. Stud.
		ins- gesamt	dar- unter Abhän- gige	Land- u.	Energie-	Ver-	Bauge- werbe	Handel	Ver-	Kredit-	Dienst-	Organisa-	Ge-		
				Forst-	wirt-	arbeit-			kehr u.	insti-	leist-	tionen o.	biets-		
				wirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	schaft u. Wasserversorgung, Bergbau	tendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)			Nachrichten-übermittlung	tute u. Versicherungs-gewerbe	ungen soweit n.a. anderer Stelle genannt +)	tionen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ++)	körperschaften u. Sozialversicherung +3)		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Ebstorf, Flecken	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Uelsen	m.	2	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	w.	3	2	-	-	-	-	1	-	-	2	-	-	-	-
	z.	5	4	-	-	1	-	2	-	-	2	-	-	-	-
Cuxhaven	m.	10	9	2	-	3	2	1	-	-	2	-	-	-	1
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	10	9	2	-	3	2	1	-	-	2	-	-	-	1
Sittensen	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Zeven	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Hemmoor	m.	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rotenburg (Hann.)	m.	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Sottrum	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Agathenburg	m.	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Apensen	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Borstel	m.	4	4	-	-	2	-	-	-	-	-	1	1	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	5	5	-	-	2	-	-	-	-	1	1	1	-	-
Bützfleth	m.	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Buxtehude	m.	66	62	-	1	31	14	5	5	-	9	-	1	-	22
	w.	23	22	-	-	2	-	7	2	-	11	1	-	-	11
	z.	89	84	-	1	33	14	12	7	-	20	1	1	-	33
Grünendeich	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Harsefeld	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Hornburg, Flecken	m.	5	4	-	-	2	1	-	-	-	2	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	6	5	-	-	2	1	-	-	-	3	-	-	-	-
Jork	m.	31	31	-	-	-	-	-	2	2	-	-	27	-	12
	w.	3	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-	6
	z.	34	33	-	-	1	-	1	2	2	-	-	28	-	18
Königreich	m.	3	3	-	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	z.	4	4	-	-	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-
Neuenkirchen	m.	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neuland	m.	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nottensdorf	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Ottensen	m.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Die Auspendler nach der Gemeinde der Arbeitsstätte und nach Wirtschaftsabteilungen sowie die zu den Nichterwerbspersonen gehörenden Schüler und Studierenden nach der Gemeinde der Ausbildungsstätte

Zielgemeinden	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehörend. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter Abhängige	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energiewirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerke)	Baugewerke	Handel	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute u. Versicherungs-gewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt +)	Organisationen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ++)	Gebietskörperschaften u. Sozialversicherung +)		
				0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Stade	m.	43	40	1	-	18	6	8	3	-	4	-	3	-	5
	w.	7	6	-	-	2	-	3	-	-	1	-	1	-	-
	z.	50	46	1	-	20	6	11	3	-	5	-	4	-	5
Steinkirchen	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	2	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	z.	3	3	-	-	1	-	1	-	-	1	-	-	-	-
Twielenfleth	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Wedel	m.	35	35	-	9	17	6	-	-	-	2	-	1	-	-
	w.	8	8	-	-	4	-	1	-	1	2	-	-	-	-
	z.	43	43	-	9	21	6	1	-	1	4	-	1	-	-
Wiegelsen	m.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Wiepenkathen	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Dörverden	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Bramel	m.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Wilhelmshaven	m.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen insgesamt	m.	830	788	12	14	281	225	57	66	5	97	4	67	2	44
	w.	219	198	1	-	61	5	39	5	2	81	7	17	1	28
	z.	1 049	986	13	14	342	230	96	71	7	178	11	84	3	72
Bremen	m.	22	22	-	1	6	5	4	1	-	5	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	z.	23	23	-	1	6	5	5	1	-	5	-	-	-	-
Bremerhaven	m.	2	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	w.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z.	2	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
Bremen insgesamt	m.	24	24	-	1	7	5	4	1	-	6	-	-	-	-
	w.	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	z.	25	25	-	1	7	5	5	1	-	6	-	-	-	-
Hamburg insgesamt	m.	5 695	5 316	97	154	2 516	1 269	440	326	63	520	21	260	29	162
	w.	2 037	1 867	35	5	982	33	308	30	25	488	38	84	9	89
	z.	7 732	7 183	132	159	3 498	1 302	748	356	88	1 008	59	344	38	251

1) Ohne Soldaten.

+) Einschl. bestimmter Anstalten und Einrichtungen, auch wenn sie nicht als Unternehmen (oder Teil eines Unternehmens) betrieben werden (s.S. 283).

++) Ohne bestimmte Anstalten und Einrichtungen (s.Seite 283).

Tabelle 7
(MVP 21)

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg sowie die Berufspendler nach Wirtschaftsabteilungen

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätten	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter abhängig	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute u. Versicherungsgewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt +)	Organisationen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ++)	Gewerkschaften u. Sozialversicherung ++)		
				0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
101	M	4931	4679	3	285	650	702	1369	734	515	334	20	317	2	36
	W	3306	3256	4	33	356	23	1683	326	377	402	30	68	4	107
	ZUS	8237	7935	7	318	1006	725	3052	1060	892	736	50	385	6	143
102	M	2439	2282	3	18	262	91	600	500	599	160	18	187	1	17
	W	1601	1573	1	-	129	5	517	340	409	130	15	52	3	10
	ZUS	4040	3855	4	18	391	96	1117	840	1008	290	33	239	4	27
103	M	546	523	-	33	29	42	105	195	1	1	-	140	-	1
	W	87	86	1	1	9	-	47	15	2	6	1	5	-	2
	ZUS	633	609	1	34	38	42	152	210	3	7	1	145	-	3
104	M	623	564	1	1	194	38	59	276	14	23	-	17	-	9
	W	154	146	-	-	38	1	30	57	5	20	-	3	-	1
	ZUS	777	710	1	1	232	39	89	333	19	43	-	20	-	10
105	M	535	515	-	-	49	31	46	6	30	41	19	313	-	9
	W	170	160	-	-	27	-	27	9	21	23	16	47	-	8
	ZUS	705	675	-	-	76	31	73	15	51	64	35	360	-	17
106	M	415	397	-	-	151	64	48	16	10	42	1	82	1	3
	W	180	176	-	-	73	-	30	8	9	34	2	24	-	-
	ZUS	595	573	-	-	224	64	78	24	19	76	3	106	1	3
107	M	2501	2392	5	4	669	112	428	367	175	330	10	401	-	85
	W	1715	1689	-	1	312	3	544	258	179	306	11	99	2	94
	ZUS	4216	4081	5	5	981	115	972	625	354	636	21	500	2	179
108	M	585	540	2	11	329	41	90	32	7	23	1	47	2	10
	W	171	159	-	-	65	2	67	3	2	24	3	5	-	7
	ZUS	756	699	2	11	394	43	157	35	9	47	4	52	2	17
109	M	189	172	1	-	41	37	46	13	4	4	-	43	-	11
	W	95	86	2	-	31	-	38	2	4	9	-	9	-	-
	ZUS	284	258	3	-	72	37	84	15	8	13	-	52	-	11
110	M	110	103	-	1	47	6	33	8	1	7	-	7	-	1
	W	43	40	-	-	6	-	18	1	6	12	-	-	-	-
	ZUS	153	143	-	1	53	6	51	9	7	19	-	7	-	1
111	M	111	97	-	-	26	22	24	6	-	21	2	10	-	2
	W	39	36	-	-	4	-	14	1	-	18	1	1	-	-
	ZUS	150	133	-	-	30	22	38	7	-	39	3	11	-	2
112	M	284	274	-	1	107	17	20	24	3	36	1	75	-	-
	W	65	57	-	-	5	-	15	1	1	34	1	8	-	-
	ZUS	349	331	-	1	112	17	35	25	4	70	2	83	-	-
113	M	777	749	-	-	255	197	102	34	18	111	7	51	2	375
	W	337	328	-	-	78	3	103	8	31	81	12	20	1	86
	ZUS	1114	1077	-	-	333	200	205	42	49	192	19	71	3	461
114	M	1494	1428	3	-	198	259	296	334	68	200	22	112	2	153
	W	682	664	1	-	83	8	281	36	33	170	15	51	4	53
	ZUS	2176	2092	4	-	281	267	577	370	101	370	37	163	6	206
115	M	957	909	-	3	110	70	210	493	7	29	-	32	3	11
	W	428	397	-	-	104	1	125	151	7	33	1	5	1	6
	ZUS	1385	1306	-	3	214	71	335	644	14	62	1	37	4	17
116	M	135	135	-	-	15	6	6	93	-	2	-	13	-	1
	W	22	22	-	-	7	-	6	4	-	5	-	-	-	1
	ZUS	157	157	-	-	22	6	12	97	-	7	-	13	-	2
117	M	94	89	-	-	39	9	24	14	-	7	-	1	-	1
	W	52	51	-	-	16	-	18	12	3	3	-	-	-	1
	ZUS	146	140	-	-	55	9	42	26	3	10	-	1	-	2
118	M	582	562	-	10	203	167	102	43	2	39	-	16	-	4
	W	250	244	-	-	108	5	83	35	1	14	-	4	-	8
	ZUS	832	806	-	10	311	172	185	78	3	53	-	20	-	12
119	M	354	345	-	9	162	70	48	44	-	19	-	2	-	11
	W	65	64	-	-	28	1	10	16	-	10	-	-	-	12
	ZUS	419	409	-	9	190	71	58	60	-	29	-	2	-	23
120	M	296	283	-	-	126	39	79	39	-	11	-	2	-	35
	W	83	81	-	-	20	3	34	11	-	15	-	-	-	4
	ZUS	379	364	-	-	146	42	113	50	-	26	-	2	-	39
121	M	160	156	-	-	18	81	22	3	1	16	5	14	-	18
	W	40	40	-	-	4	2	8	1	1	19	3	2	-	7
	ZUS	200	196	-	-	22	83	30	4	2	35	8	16	-	25
122	M	145	139	1	1	24	70	15	21	3	8	-	2	-	1
	W	40	38	-	-	6	1	20	2	-	10	1	-	-	3
	ZUS	185	177	1	1	30	71	35	23	3	18	1	2	-	4

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 7
(MVP 21)

Die Einfeldler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg sowie die Berufspendler nach Wirtschaftsabteilungen

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätten	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nicht-erwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter abhängig	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute u. Versicherungs-gewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt +)	Organisationen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ++)	Gebietskörperschaften u. Sozialversicherung ++)		
				0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
123	M	43	40	-	-	19	9	8	5	-	2	-	-	-	1
	W	17	15	-	-	3	-	10	-	-	4	-	-	-	-
124	M	55	46	1	-	16	14	8	5	-	8	1	2	-	3
	W	25	20	-	-	2	3	8	1	-	10	1	-	-	4
125	M	156	148	-	-	53	37	36	16	-	11	-	1	2	20
	W	46	46	-	1	17	2	20	1	-	5	-	-	-	-
126	M	134	128	-	-	66	44	14	8	-	1	-	1	-	1
	W	40	39	-	-	30	4	7	1	-	2	-	-	-	-
127	M	224	210	-	-	106	46	32	32	-	8	-	-	-	1
	W	66	63	-	-	42	1	18	1	-	4	-	-	-	2
128	M	78	72	-	-	41	8	10	18	-	-	1	-	-	-
	W	9	8	-	-	2	-	6	1	-	-	-	-	-	-
129	M	198	187	-	1	109	39	29	6	5	6	-	3	-	4
	W	49	43	1	-	16	-	18	-	1	12	1	-	-	2
130	M	64	63	1	-	6	44	5	2	-	5	-	1	-	1
	W	9	9	-	-	1	-	3	2	-	3	-	-	-	-
131	M	438	425	3	3	113	197	40	35	3	15	-	28	-	6
	W	120	116	1	-	25	2	46	4	2	32	2	6	-	4
132	M	1250	1237	-	10	804	273	67	31	-	45	-	18	2	1
	W	231	229	-	-	126	9	17	3	-	75	1	-	-	-
133	M	693	682	1	16	248	137	58	205	-	10	-	18	-	-
	W	125	122	-	1	61	2	27	26	1	6	1	-	-	-
134	M	158	150	-	3	41	34	22	46	1	1	-	10	-	3
	W	30	26	-	-	9	-	14	3	-	3	1	-	-	-
135	M	930	919	1	10	679	99	58	49	1	5	1	26	1	-
	W	76	72	-	1	33	1	27	2	-	10	1	1	-	2
136	M	307	305	-	21	61	38	11	143	-	10	-	23	-	-
	W	16	16	-	2	9	-	3	2	-	-	-	-	-	-
137	M	4216	4210	-	6	3917	70	22	137	2	29	-	32	1	2
	W	98	97	-	1	68	1	8	6	5	8	-	1	-	-
138	M	80	79	-	1	39	7	4	18	-	-	-	11	-	1
	W	10	10	-	-	8	-	-	1	-	1	-	-	-	-
139	M	1258	1257	-	-	1188	34	4	11	-	7	-	14	-	4
	W	36	36	-	-	26	-	4	2	2	1	-	1	-	-
Hafengebiet o.n.d. 2)	M	278	273	2	-	25	27	8	188	-	8	-	19	1	-
	W	5	4	-	-	1	-	1	2	-	1	-	-	-	-
Bezirk Hamburg-Mitte	M	28823	27764	28	448	11235	3328	4208	4250	1470	1636	109	2091	20	842
	W	10633	10364	11	41	1988	79	3955	1355	1102	1555	120	412	15	426
201	M	134	128	2	1	40	24	21	25	4	5	1	11	-	6
	W	49	46	-	-	9	-	25	1	1	8	2	2	1	1
202	M	183	174	2	1	49	24	46	26	5	13	3	13	1	7
	W	204	197	3	-	24	59	23	36	10	6	1	42	-	6
ZUS	M	59	58	-	-	5	-	18	7	3	11	1	14	-	2
	W	263	255	3	-	29	59	41	43	13	17	2	56	-	8

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 7
(MVP 21)

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg sowie die Berufspendler nach Wirtschaftsabteilungen

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätten	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nicht-erwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter abhängige	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute u. Versicherungs-gewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt +)	Organisationen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ++)	Gewerkschaften u. Sozialversicherung ++)		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
203	M	466	447	-	6	72	82	53	85	52	32	3	80	1	6
	W	154	151	-	1	18	4	42	8	25	38	1	17	-	1
	ZUS	620	598	-	7	90	86	95	93	77	70	4	97	1	7
204	M	133	124	1	1	27	35	26	8	6	22	-	7	-	3
	W	93	91	-	-	15	-	44	-	6	28	-	-	-	-
	ZUS	226	215	1	1	42	35	70	8	12	50	-	7	-	3
205	M	66	62	-	-	23	9	13	1	4	9	-	7	-	5
	W	21	20	-	-	1	-	9	-	4	5	-	1	1	1
	ZUS	87	82	-	-	24	9	22	1	8	14	-	8	1	6
206	M	172	163	1	1	76	37	26	14	1	10	-	4	2	3
	W	63	62	-	-	22	5	24	-	1	10	1	-	-	2
	ZUS	235	225	1	1	98	42	50	14	2	20	1	4	2	5
207	M	995	985	-	1	148	58	29	649	2	46	5	56	1	11
	W	136	133	1	1	29	-	23	29	1	41	2	8	1	16
	ZUS	1131	1118	1	2	177	58	52	678	3	87	7	64	2	27
208	M	98	95	-	-	28	23	18	18	1	7	-	3	-	1
	W	35	33	-	-	5	-	11	1	-	15	1	2	-	-
	ZUS	133	128	-	-	33	23	29	19	1	22	1	5	-	1
209	M	354	344	-	-	126	93	75	45	1	10	-	4	-	-
	W	77	74	1	-	32	4	29	1	1	7	2	-	-	-
	ZUS	431	418	1	-	158	97	104	46	2	17	2	4	-	-
210	M	247	244	1	-	193	32	13	3	-	5	-	-	-	1
	W	117	116	-	-	96	2	11	-	-	8	-	-	-	2
	ZUS	364	360	1	-	289	34	24	3	-	13	-	-	-	3
211	M	573	566	6	1	266	264	17	2	1	11	2	2	1	31
	W	137	135	-	-	89	1	20	-	-	20	7	-	-	30
	ZUS	710	701	6	1	355	265	37	2	1	31	9	2	1	61
212	M	624	609	1	-	298	37	78	144	4	56	-	6	-	3
	W	231	224	-	-	50	-	119	34	6	19	1	1	1	1
	ZUS	855	833	1	-	348	37	197	178	10	75	1	7	1	4
213	M	514	500	-	3	225	149	27	37	13	40	-	20	-	92
	W	115	111	-	-	41	3	23	17	9	17	-	5	-	27
	ZUS	629	611	-	3	266	152	50	54	22	57	-	25	-	119
214	M	886	875	-	1	579	109	79	82	-	28	-	8	-	2
	W	221	215	1	2	147	3	37	15	-	15	1	-	-	1
	ZUS	1107	1090	1	3	726	112	116	97	-	43	1	8	-	3
215	M	491	483	3	6	335	71	24	32	1	15	-	4	-	4
	W	157	153	-	-	125	3	18	1	-	9	1	-	-	1
	ZUS	648	636	3	6	460	74	42	33	1	24	1	4	-	5
216	M	228	224	4	3	108	49	7	7	-	43	1	6	-	2
	W	132	131	-	-	103	-	6	2	-	14	4	3	-	-
	ZUS	360	355	4	3	211	49	13	9	-	57	5	9	-	2
217	M	131	125	8	1	32	45	12	9	2	19	-	3	-	8
	W	66	64	1	-	19	-	14	1	3	23	4	1	-	4
	ZUS	197	189	9	1	51	45	26	10	5	42	4	4	-	12
218	M	303	298	5	-	175	54	17	15	1	31	-	5	-	22
	W	183	181	-	-	136	2	18	-	1	14	11	1	-	7
	ZUS	486	479	5	-	311	56	35	15	2	45	11	6	-	29
219	M	246	235	4	1	127	74	13	12	-	11	-	3	1	4
	W	155	149	-	-	102	-	22	-	-	29	1	1	-	3
	ZUS	401	384	4	1	229	74	35	12	-	40	1	4	1	7
220	M	119	114	13	-	20	30	5	3	-	22	4	22	-	6
	W	45	42	3	-	6	-	5	-	-	17	12	2	-	5
	ZUS	164	156	16	-	26	30	10	3	-	39	16	24	-	11
221	M	115	114	6	-	54	23	10	5	1	7	-	9	-	12
	W	51	49	4	-	5	1	5	-	-	22	5	9	-	11
	ZUS	166	163	10	-	59	24	15	5	1	29	5	18	-	23
222	M	267	253	4	2	50	76	28	36	3	24	4	40	-	27
	W	108	99	2	-	10	4	39	4	4	26	10	9	-	29
	ZUS	375	352	6	2	60	80	67	40	7	50	14	49	-	56
223	M	38	36	-	-	9	6	2	13	-	3	-	5	-	-
	W	14	13	-	-	2	-	1	-	-	8	2	1	-	23
	ZUS	52	49	-	-	11	6	3	13	-	11	2	6	-	23
224	M	37	35	-	-	6	12	4	1	1	5	-	8	-	1
	W	24	23	-	-	2	-	5	-	-	11	-	6	-	4
	ZUS	61	58	-	-	8	12	9	1	1	16	-	14	-	5

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Nach: Tabelle 7
(MVP 21)

Die Einpöndler aus Schleswig-Molstein, Niedersachsen und Bremen nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg sowie die Berufspöndler nach Wirtschaftsabteilungen

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätten	Geschlecht	Berufspöndler		Von den Berufspöndlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nicht-erwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter abhängige	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasser-versorgung, Bergbau	Ver-arbeitendes Gewerbe (ohne Bauge-werbe)	Bauge-werbe	Handel	Verkehr und Nach-richten-über-mittlung	Kredit-institute u. Ver-siche-rungs-gewerbe	Dienst-leistungen soweit n.a. anderer Stelle ge-nannt+)	Organisa-tionen o. Erwerbs-charakter u. Priv. Haushalte ++)	Ge-biets-erwerbs-schaft-ten u. Sozial-versi-cherung ++)		
				0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
225	M	55	54	1	-	17	16	11	3	1	5	-	1	-	-
	W	20	20	-	-	6	2	5	1	5	5	1	-	-	3
	ZUS	75	74	1	-	23	18	16	4	1	10	1	1	-	3
226	M	260	253	13	-	101	70	13	16	1	33	3	10	-	2
	W	115	112	1	-	16	1	30	2	2	54	7	2	-	4
	ZUS	375	365	14	-	117	71	43	18	3	87	10	12	-	6
Bezirk Altona	M	7756	7563	76	28	3159	1537	644	1301	110	505	24	366	6	255
	W	2578	2505	14	4	1091	35	603	124	67	474	77	85	4	181
	ZUS	10334	10068	90	32	4250	1572	1247	1425	177	979	101	451	10	436
301	M	49	43	1	-	28	9	5	2	1	1	-	2	-	-
	W	10	7	-	-	4	-	5	-	-	1	-	-	-	-
	ZUS	59	50	1	-	32	9	10	2	1	2	-	2	-	-
302	M	24	21	-	-	8	5	6	-	-	3	-	2	-	1
	W	11	10	-	-	2	-	4	-	-	5	-	-	-	4
	ZUS	35	31	-	-	10	5	10	-	-	8	-	2	-	5
303	M	53	44	-	-	13	12	19	2	2	3	-	2	-	-
	W	39	32	-	-	10	-	16	-	3	9	-	1	-	1
	ZUS	92	76	-	-	23	12	35	2	5	12	-	3	-	1
304	M	49	44	1	-	23	4	14	-	-	4	-	3	-	-
	W	25	20	-	-	4	-	11	-	-	10	-	-	-	1
	ZUS	74	64	1	-	27	4	25	-	-	14	-	3	-	1
305	M	59	59	1	2	29	13	3	4	1	2	-	4	-	1
	W	16	16	1	-	7	-	5	-	-	1	2	-	-	2
	ZUS	75	75	2	2	36	13	8	4	1	3	2	4	-	3
306	M	47	41	-	-	7	14	16	3	1	6	-	-	-	1
	W	23	22	-	-	6	-	9	1	-	6	1	-	-	1
	ZUS	70	63	-	-	13	14	25	4	1	12	1	-	-	2
307	M	84	79	1	2	32	15	22	2	-	8	1	1	-	-
	W	22	21	-	-	13	-	7	-	-	2	-	-	-	1
	ZUS	106	100	1	2	45	15	29	2	-	10	1	1	-	1
308	M	89	86	-	1	8	26	21	3	1	26	2	1	-	27
	W	33	32	-	-	4	-	12	-	1	12	3	1	-	7
	ZUS	122	118	-	1	12	26	33	3	2	38	5	2	-	34
309	M	126	120	-	1	26	14	12	6	5	19	5	38	-	28
	W	70	68	-	-	11	-	9	2	9	18	2	19	-	23
	ZUS	196	188	-	1	37	14	21	8	14	37	7	57	-	51
310	M	131	123	-	-	62	20	31	1	1	15	-	-	1	1
	W	53	51	1	-	13	-	25	1	1	10	-	1	1	3
	ZUS	184	174	1	-	75	20	56	2	2	25	-	1	2	4
311	M	290	279	2	1	98	56	37	29	2	25	1	39	-	13
	W	101	97	-	-	24	1	30	6	-	33	2	5	-	89
	ZUS	391	376	2	1	122	57	67	35	2	58	3	44	-	102
312	M	1191	1135	7	29	222	231	151	124	125	209	8	80	5	1268
	W	656	643	3	14	113	4	118	108	108	137	17	34	-	553
	ZUS	1847	1778	10	43	335	235	269	232	233	346	25	114	5	1821
313	M	297	284	1	1	58	26	22	13	15	78	3	79	1	9
	W	224	222	-	-	26	2	32	63	16	62	4	19	-	15
	ZUS	521	506	1	1	84	28	54	76	31	140	7	98	1	24
314	M	205	191	-	-	36	64	35	10	8	39	4	8	1	6
	W	145	139	-	-	30	4	36	22	9	26	11	6	1	6
	ZUS	350	330	-	-	66	68	71	32	17	65	15	14	2	12
315	M	40	37	-	-	13	11	10	2	-	2	-	2	-	-
	W	23	22	-	-	5	-	11	-	-	6	1	-	-	-
	ZUS	63	59	-	-	18	11	21	2	-	8	1	2	-	-
316	M	113	107	-	-	72	24	14	1	-	1	-	1	-	-
	W	40	37	1	-	23	-	9	-	-	7	-	-	-	-
	ZUS	153	144	1	-	95	24	23	1	-	8	-	1	-	-
317	M	831	815	1	2	166	498	30	53	1	65	2	13	-	3
	W	172	167	1	-	133	5	11	4	1	16	1	-	-	2
	ZUS	1003	982	2	2	299	503	41	57	2	81	3	13	-	5
318	M	307	304	16	2	58	180	16	19	1	8	-	7	-	9
	W	36	35	1	-	16	-	8	1	-	9	-	1	-	6
	ZUS	343	339	17	2	74	180	24	20	1	17	-	8	-	15

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 7
(MVP 21)

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg sowie die Berufspendler nach Wirtschaftsabteilungen

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätten	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nicht-erwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter abhängige	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerke)	Baugewerke	Handel	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute u. Versicherungs-gewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt	Organisationen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ++)	Gewerkschaften u. Sozialversicherung ++)		
				0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
319	M	250	242	13	1	125	72	16	13	-	10	-	-	-	8
	W	137	132	5	-	64	1	36	3	-	22	6	-	-	5
	ZUS	387	374	18	1	189	73	52	16	-	32	6	-	-	13
320	M	812	798	6	1	401	142	24	215	1	18	-	4	-	4
	W	206	199	3	-	114	-	53	5	1	26	2	2	-	-
	ZUS	1018	997	9	1	515	142	77	220	2	44	2	6	-	4
321	M	688	676	3	4	197	146	57	224	3	29	3	22	-	-
	W	120	117	-	-	66	1	21	6	-	20	2	4	-	1
	ZUS	808	793	3	4	263	147	78	230	3	49	5	26	-	1
Bezirk Eimsbüttel	M	5735	5528	53	47	1682	1582	561	726	168	571	29	308	8	1379
	W	2162	2089	16	14	688	18	468	222	149	438	54	93	2	720
	ZUS	7897	7617	69	61	2370	1600	1029	948	317	1009	83	401	10	2099
401	M	115	107	-	-	23	16	19	47	1	8	1	-	-	3
	W	29	27	-	-	4	-	13	2	-	9	-	1	-	2
	ZUS	144	134	-	-	27	16	32	49	1	17	1	1	-	5
402	M	37	34	-	-	16	8	5	3	-	5	-	-	-	2
	W	13	12	-	-	4	-	5	-	-	4	-	-	-	9
	ZUS	50	46	-	-	20	8	10	3	-	9	-	-	-	11
403	M	168	166	-	-	23	39	23	6	1	47	-	29	-	24
	W	70	69	1	-	5	1	19	2	-	35	-	7	-	23
	ZUS	238	235	1	-	28	40	42	8	1	82	-	36	-	47
404	M	111	99	-	-	33	18	29	8	2	18	-	3	-	6
	W	71	66	1	-	13	1	17	2	2	26	4	3	2	10
	ZUS	182	165	1	-	46	19	46	10	4	44	4	6	2	16
405	M	87	87	-	-	45	20	5	11	-	5	-	1	-	1
	W	18	18	-	-	8	-	2	-	-	7	-	1	-	4
	ZUS	105	105	-	-	53	20	7	11	-	12	-	2	-	5
406	M	296	292	1	-	74	92	22	90	-	6	-	11	-	2
	W	34	32	-	-	11	-	6	10	-	7	-	-	-	-
	ZUS	330	324	1	-	85	92	28	100	-	13	-	11	-	2
407	M	358	352	6	2	62	226	13	14	1	22	-	12	-	2
	W	66	66	-	-	14	2	20	1	4	22	1	2	-	3
	ZUS	424	418	6	2	76	228	33	15	5	44	1	14	-	5
408	M	94	92	-	1	9	32	6	3	2	5	-	36	-	2
	W	21	18	-	-	7	-	5	1	-	8	-	-	-	1
	ZUS	115	110	-	1	16	32	11	4	2	13	-	36	-	3
409	M	160	149	2	1	56	43	19	15	1	18	-	5	-	9
	W	63	60	2	-	12	-	19	-	-	28	2	-	-	2
	ZUS	223	209	4	1	68	43	38	15	1	46	2	5	-	11
410	M	96	91	-	-	22	21	13	25	1	14	-	-	-	15
	W	35	32	-	-	13	-	10	1	-	10	-	1	-	2
	ZUS	131	123	-	-	35	21	23	26	1	24	-	1	-	17
411	M	222	217	-	-	164	17	18	11	-	11	-	1	-	-
	W	29	29	-	-	13	-	5	-	1	8	2	-	-	-
	ZUS	251	246	-	-	177	17	23	11	1	19	2	1	-	-
412	M	118	114	-	-	76	22	10	5	-	5	-	-	-	-
	W	41	40	-	-	28	-	5	1	-	7	-	-	-	1
	ZUS	159	154	-	-	104	22	15	6	-	12	-	-	-	1
413	M	159	151	-	-	43	54	24	3	5	27	-	2	1	8
	W	74	70	1	-	11	-	17	-	5	34	4	1	1	12
	ZUS	233	221	1	-	54	54	41	3	10	61	4	3	2	20
414	M	159	151	-	3	46	63	22	3	2	19	-	1	-	4
	W	63	61	-	1	19	3	22	-	3	12	2	1	-	25
	ZUS	222	212	-	4	65	66	44	3	5	31	2	2	-	29
415	M	213	194	-	2	21	84	33	26	4	33	-	10	-	33
	W	103	96	-	-	15	1	33	4	4	34	4	8	-	20
	ZUS	316	290	-	2	36	85	66	30	8	67	4	18	-	53
416	M	145	133	-	-	17	55	28	6	2	34	-	3	-	10
	W	53	48	-	-	14	3	19	-	-	12	3	2	-	60
	ZUS	198	181	-	-	31	58	47	6	2	46	3	5	-	70
417	M	240	234	2	-	51	81	16	15	1	59	-	15	-	26
	W	58	55	-	-	7	1	21	3	1	20	3	2	-	4
	ZUS	298	289	2	-	58	82	37	18	2	79	3	17	-	30

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 7
(MVP 21)

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg sowie die Berufspendler nach Wirtschaftsabteilungen

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätten	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter abhängige	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserver-sorgung, Bergbau	Ver-arbei-tendes Gewerbe (ohne Bauge-werbe)	Bauge-werbe	Handel	Verkehr und Nach-richten-über-mittlung	Kredit-insti-tute u. Ver-siche-rungs-gewerbe	Dienst-lei-stungen soweit n.a. anderer Stelle ge-nannt +)	Organisa-tionen o. Erwerbs-charakter u. Priv. Haushalte ++)	Ge-biets-körper-schaften u. Sozial-ver-sicherung ++)		
				0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
418	M	148	140	-	6	63	20	34	2	-	10	-	13	-	5
	W	38	37	-	-	14	-	14	1	-	7	1	1	-	2
	ZUS	186	177	-	6	77	20	48	3	-	17	1	14	-	7
419	M	104	103	-	14	68	8	2	1	-	4	-	7	-	-
	W	33	32	-	2	29	-	2	-	-	-	-	-	-	1
	ZUS	137	135	-	16	97	8	4	1	-	4	-	7	-	1
420	M	46	41	1	-	30	1	5	5	-	3	-	1	-	1
	W	25	22	-	-	16	1	3	-	-	5	-	-	-	1
	ZUS	71	63	1	-	46	2	8	5	-	8	-	1	-	2
421	M	102	93	1	-	32	26	26	2	1	12	-	2	-	-
	W	36	34	-	-	4	1	22	1	-	8	-	-	-	-
	ZUS	138	127	1	-	36	27	48	3	1	20	-	2	-	-
422	M	209	199	-	3	93	62	35	8	-	7	1	-	-	4
	W	50	46	-	-	18	-	14	1	-	16	1	-	-	26
	ZUS	259	245	-	3	111	62	49	9	-	23	2	-	-	30
423	M	100	93	-	-	36	26	20	2	1	14	-	1	-	2
	W	33	27	-	-	7	2	13	-	1	9	-	1	-	-
	ZUS	133	120	-	-	43	28	33	2	2	23	-	2	-	2
424	M	47	42	-	-	12	16	8	4	1	6	-	-	-	-
	W	16	14	-	-	2	1	11	-	-	2	-	-	-	-
	ZUS	63	56	-	-	14	17	19	4	1	8	-	-	-	-
425	M	28	26	-	-	1	18	-	2	-	6	-	1	-	1
	W	12	12	-	-	-	-	4	1	1	4	1	1	-	-
	ZUS	40	38	-	-	1	18	4	3	1	10	1	2	-	1
426	M	244	234	-	-	100	86	17	5	-	35	-	1	-	12
	W	52	49	-	-	18	1	9	1	-	21	-	2	-	6
	ZUS	296	283	-	-	118	87	26	6	-	56	-	3	-	18
427	M	413	404	2	8	151	97	37	70	5	16	1	25	1	-
	W	80	76	-	2	21	1	24	-	2	19	2	7	2	-
	ZUS	493	480	2	10	172	98	61	70	7	35	3	32	3	-
428	M	97	93	-	1	38	17	15	13	1	8	1	1	2	-
	W	39	37	1	-	7	-	21	1	2	7	-	-	-	4
	ZUS	136	130	1	1	45	17	36	14	3	15	1	1	2	4
429	M	53	48	1	-	2	23	3	3	-	19	-	2	-	1
	W	15	12	1	-	-	1	6	-	-	7	-	-	-	-
	ZUS	68	60	2	-	2	24	9	3	-	26	-	2	-	1
430	M	377	369	14	1	88	30	6	99	-	95	4	40	-	27
	W	57	55	3	-	18	1	12	4	-	16	2	1	-	25
	ZUS	434	424	17	1	106	31	18	103	-	111	6	41	-	52
431	M	447	441	-	3	60	124	18	197	1	15	-	29	-	67
	W	104	102	-	-	22	4	19	36	4	13	1	4	1	30
	ZUS	551	543	-	3	82	128	37	233	5	28	1	33	1	97
432	M	1427	1395	9	2	537	388	73	101	6	292	2	16	1	17
	W	1126	1102	-	-	653	12	137	14	5	289	7	9	-	9
	ZUS	2553	2497	9	2	1190	400	210	115	11	581	9	25	1	26
Bezirk Hamburg-Nord	M	6620	6384	39	47	2092	1833	604	805	39	878	10	268	5	284
	W	2557	2456	10	5	1027	37	549	87	35	706	40	55	6	282
	ZUS	9177	8840	49	52	3119	1870	1153	892	74	1584	50	323	11	566
501	M	312	292	1	-	76	152	49	4	-	28	-	2	-	6
	W	106	101	1	-	41	4	38	-	1	19	1	1	-	5
	ZUS	418	393	2	-	117	156	87	4	1	47	1	3	-	11
502	M	74	72	-	-	19	36	12	2	-	5	-	-	-	-
	W	24	21	-	-	4	-	12	-	-	8	-	-	-	3
	ZUS	98	93	-	-	23	36	24	2	-	13	-	-	-	3
503	M	138	137	2	-	22	98	7	5	-	3	-	1	-	1
	W	20	18	1	-	5	-	11	-	-	3	-	-	-	-
	ZUS	158	155	3	-	27	98	18	5	-	6	-	1	-	1
504	M	177	169	1	-	95	63	14	-	-	4	-	-	-	-
	W	34	31	-	-	14	2	11	-	-	7	-	-	-	-
	ZUS	211	200	1	-	109	65	25	-	-	11	-	-	-	-
505	M	354	339	2	2	133	123	40	18	6	14	1	15	-	6
	W	97	94	-	-	28	2	45	4	1	14	1	2	-	4
	ZUS	451	433	2	2	161	125	85	22	7	28	2	17	-	10

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 7
(MVP 21)

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg sowie die Berufspendler nach Wirtschaftsabteilungen

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätten	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter abhängig	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserver-sorgung, Bergbau	Ver-arbeitendes Gewerbe (ohne Bauge-werbe)	Bauge-werbe	Handel	Verkehr und Nach-richten-über-mittlung	Kredit-institute u. Ver-siche-rungsgewerbe	Dienst-leistungen soweit n.a. anderer Stelle ge-nannt +)	Organisa-tionen o. Erwerbs-charakter u. Priv. Haushalte ++)	Ge-bietskör-per-schaften u. Sozial-versi-cherung ++)		
				0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
506	M	199	198	3	4	102	78	6	-	-	4	-	2	-	1
	W	31	30	-	-	21	-	3	-	-	7	-	-	-	1
	ZUS	230	228	3	4	123	78	9	-	-	11	-	2	-	2
507	M	372	352	-	2	153	77	61	18	4	22	1	34	-	18
	W	177	171	1	1	111	-	35	3	-	19	-	6	1	14
	ZUS	549	523	1	3	264	77	96	21	4	41	1	40	1	32
508	M	663	656	16	9	185	399	32	5	1	12	1	2	1	1
	W	101	98	4	-	66	5	17	2	-	6	-	-	1	2
	ZUS	764	754	20	9	251	404	49	7	1	18	1	2	2	3
509	M	443	441	6	7	305	100	8	8	1	4	-	4	-	-
	W	49	47	-	-	29	-	6	-	1	5	3	5	-	1
	ZUS	492	488	6	7	334	100	14	8	2	9	3	9	-	1
510	M	202	193	-	-	19	84	15	25	8	16	-	34	1	7
	W	56	53	-	-	7	3	6	3	5	16	5	11	-	-
	ZUS	258	246	-	-	26	87	21	28	13	32	5	45	1	7
511	M	103	103	2	1	16	40	8	27	-	7	-	2	-	5
	W	34	32	1	-	14	2	3	-	-	12	2	-	-	4
	ZUS	137	135	3	1	30	42	11	27	-	19	2	2	-	9
512	M	165	158	5	-	35	84	17	5	1	6	-	12	-	1
	W	45	42	2	-	12	-	12	1	-	13	-	5	-	-
	ZUS	210	200	7	-	47	84	29	6	1	19	-	17	-	1
513	M	393	388	2	1	106	188	32	7	1	53	-	3	-	-
	W	56	50	-	-	24	1	15	-	1	14	1	-	-	-
	ZUS	449	438	2	1	130	189	47	7	2	67	1	3	-	-
514	M	134	129	7	-	23	71	12	6	-	12	-	3	-	6
	W	55	53	1	-	4	-	16	2	2	26	1	2	1	1
	ZUS	189	182	8	-	27	71	28	8	2	38	1	5	1	7
515	M	403	392	3	1	105	228	36	8	2	15	-	5	-	5
	W	66	63	-	-	14	-	42	1	1	7	1	-	-	4
	ZUS	469	455	3	1	119	228	78	9	3	22	1	5	-	9
516	M	13	12	-	-	4	8	-	-	-	1	-	-	-	-
	W	2	2	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	1
	ZUS	15	14	-	-	4	8	1	-	-	2	-	-	-	1
517	M	90	85	7	-	9	51	5	1	-	16	-	1	-	3
	W	11	10	-	-	2	-	3	-	-	5	1	-	-	3
	ZUS	101	95	7	-	11	51	8	1	-	21	1	1	-	6
518	M	162	160	3	3	14	118	6	10	2	2	-	4	-	-
	W	24	23	2	-	3	-	6	-	4	8	-	1	-	-
	ZUS	186	183	5	3	17	118	12	10	6	10	-	5	-	-
519	M	154	152	2	-	37	86	7	11	-	6	-	5	-	1
	W	25	25	1	-	4	1	6	-	1	8	2	2	-	-
	ZUS	179	177	3	-	41	87	13	11	1	14	2	7	-	1
520	M	41	41	4	-	11	18	1	2	-	3	-	2	-	-
	W	11	11	1	-	5	-	2	-	1	1	1	-	-	-
	ZUS	52	52	5	-	16	18	3	2	1	4	1	2	-	-
521	M	14	12	1	-	3	9	1	-	-	-	-	-	-	-
	W	3	3	-	-	-	-	2	-	-	-	1	-	-	1
	ZUS	17	15	1	-	3	9	3	-	-	-	1	-	-	-
522	M	86	84	-	1	17	61	1	3	-	2	-	-	1	-
	W	19	18	1	-	6	2	4	-	-	5	1	-	-	-
	ZUS	105	102	1	1	23	63	5	3	-	7	1	-	1	-
523	M	42	40	1	-	8	13	4	5	1	7	-	3	-	7
	W	22	22	-	-	1	-	-	1	1	13	5	1	-	4
	ZUS	64	62	1	-	9	13	4	6	2	20	5	4	-	11
524	M	31	30	1	-	4	22	2	1	-	1	-	-	-	-
	W	9	9	-	-	-	-	2	1	-	5	-	1	-	-
	ZUS	40	39	1	-	4	22	4	2	-	6	-	1	-	-
525	M	258	254	10	6	52	91	30	29	6	21	1	12	-	19
	W	135	133	2	-	9	-	50	-	8	40	19	7	-	25
	ZUS	393	387	12	6	61	91	80	29	14	61	20	19	-	44
526	M	687	673	10	2	126	373	41	38	1	75	-	20	1	19
	W	230	220	-	-	30	4	76	2	3	98	6	10	1	9
	ZUS	917	893	10	2	156	377	117	40	4	173	6	30	2	28
Bezirk Wandabek	M	5710	5562	89	39	1679	2671	447	238	34	339	4	166	4	106
	W	1442	1380	18	1	454	26	424	20	30	360	51	54	4	82
	ZUS	7152	6942	107	40	2133	2697	871	258	64	699	55	220	8	188

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 7
(MVP 21)

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg sowie die Berufspendler nach Wirtschaftsabteilungen

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätten	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter abhängige	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energiewirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	Baugewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute u. Versicherungs-gewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt +)	Organisationen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ++)	Ge- bietskör- perschaf- ten u. Sozial- versi- cherung ++)		
				0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
601	M	547	538	11	5	313	146	21	13	6	22	1	8	1	10
	W	120	115	-	-	38	2	34	1	2	42	1	-	-	4
	ZUS	667	653	11	5	351	148	55	14	8	64	2	8	1	14
602	M	1899	1876	8	41	1159	279	107	203	21	35	2	44	-	50
	W	691	685	2	-	307	8	238	14	11	90	7	14	-	39
	ZUS	2590	2561	10	41	1466	287	345	217	32	125	9	58	-	89
603	M	516	499	5	3	156	135	56	52	3	59	-	47	-	23
	W	235	225	-	-	37	7	67	2	2	100	5	15	-	84
	ZUS	751	724	5	3	193	142	123	54	5	159	5	62	-	107
604	M	24	24	2	3	8	9	1	-	-	-	-	1	-	-
	W	7	7	1	1	1	1	3	-	-	1	-	-	-	-
	ZUS	31	31	3	3	9	10	4	-	-	1	-	1	-	-
605	M	23	23	-	-	8	7	5	1	-	1	-	1	-	-
	W	7	7	-	-	1	-	1	1	-	4	-	-	-	-
	ZUS	30	30	-	-	9	7	6	2	-	5	-	1	-	-
606	M	43	43	-	1	20	7	-	4	-	-	2	9	-	-
	W	9	9	-	-	-	-	3	-	-	6	-	-	-	-
	ZUS	52	52	-	1	20	7	3	4	-	6	2	9	-	-
607	M	26	23	-	-	8	11	3	1	-	1	-	2	-	-
	W	4	2	-	-	-	-	2	1	-	1	-	-	-	-
	ZUS	30	25	-	-	8	11	5	2	-	2	-	2	-	-
608	M	13	13	1	-	2	6	2	-	-	1	1	-	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
	ZUS	14	14	1	-	2	6	2	-	-	1	2	-	-	-
609	M	11	10	-	8	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUS	12	11	-	8	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-
610	M	9	8	1	-	2	1	-	1	-	-	-	4	-	-
	W	2	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	ZUS	11	10	1	1	2	1	-	1	-	-	-	5	-	-
611	M	43	41	-	-	21	8	3	2	-	7	-	1	1	-
	W	7	5	-	-	3	-	1	-	-	3	-	-	-	-
	ZUS	50	46	-	-	24	8	4	2	-	10	-	1	1	-
612	M	32	30	-	-	14	11	3	1	-	-	-	3	-	-
	W	4	4	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-
	ZUS	36	34	-	-	14	11	3	1	-	4	-	3	-	-
613	M	2	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUS	3	2	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
614	M	7	5	-	-	1	-	6	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	ZUS	8	6	-	-	1	-	7	-	-	-	-	-	-	-
Bezirk Bergedorf	M	3195	3135	28	61	1713	621	207	279	30	128	6	120	2	83
	W	1090	1064	4	1	388	18	350	19	15	251	14	30	-	127
	ZUS	4285	4199	32	62	2101	639	557	298	45	379	20	150	2	210
701	M	960	944	11	5	310	213	45	222	7	60	1	86	-	50
	W	229	222	1	-	69	3	48	21	2	59	6	20	-	138
	ZUS	1189	1166	12	5	379	216	93	243	9	119	7	106	-	188
702	M	4722	4657	30	20	2550	666	308	942	48	88	7	61	2	146
	W	1395	1376	4	-	723	13	375	54	45	142	23	15	1	120
	ZUS	6117	6033	34	20	3273	679	683	996	93	230	30	76	3	266
703	M	120	119	1	-	41	59	8	9	-	-	-	2	-	2
	W	18	18	-	-	5	1	5	-	1	5	1	-	-	4
	ZUS	138	137	1	-	46	60	13	9	1	5	1	2	-	6
704	M	8	8	-	-	5	1	-	2	-	-	-	-	-	-
	W	4	3	-	-	1	-	-	-	-	3	-	-	-	-
	ZUS	12	11	-	-	6	1	-	2	-	3	-	-	-	-
705	M	461	457	22	-	116	141	31	119	-	17	-	15	-	103
	W	137	135	2	-	80	2	29	1	-	15	5	3	-	33
	ZUS	598	592	24	-	196	143	60	120	-	32	5	18	-	136
706	M	154	153	5	-	92	38	-	18	-	1	-	-	-	2
	W	9	9	2	-	4	-	1	-	-	2	-	-	-	-
	ZUS	163	162	7	-	96	38	1	18	-	3	-	-	-	2

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Nach: Tabelle 7
(MVP 21)

1) Die Einpendler aus Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Bremen nach dem Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätte in Hamburg sowie die Berufspendler nach Wirtschaftsabteilungen

Ortsteil der Arbeits- bzw. Ausbildungsstätten	Geschlecht	Berufspendler		Von den Berufspendlern insgesamt gehörten zur Wirtschaftsabteilung										ohne Angabe d. Wirtschaftsabt.	Zu den Nichterwerbspersonen gehör. Schüler u. Stud.
		insgesamt	darunter abhängig	Land- u. Forstwirtschaft, Tierhaltung u. Fischerei	Energie-wirtschaft u. Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerke)	Baugewerke	Handel	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute u. Versicherungs-gewerbe	Dienstleistungen soweit n.a. anderer Stelle genannt +)	Organisationen o. Erwerbscharakter u. Priv. Haushalte ++)	Gewerkschaften u. Sozialversicherung ++)		
				0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
707	M	24	24	1	-	9	7	2	2	-	3	-	-	-	2
	W	4	4	-	-	1	-	1	-	-	-	1	1	-	1
	ZUS	28	28	1	-	10	7	3	2	-	3	1	1	-	3
708	M	98	97	-	2	57	28	2	4	-	4	-	1	-	14
	W	47	46	-	-	28	1	2	1	-	14	1	-	-	29
	ZUS	145	143	-	2	85	29	4	5	-	18	1	1	-	43
709	M	79	78	-	1	7	59	2	6	1	2	-	1	-	8
	W	31	31	-	-	18	1	3	-	-	8	-	1	-	8
	ZUS	110	109	-	1	25	60	5	6	1	10	-	2	-	16
710	M	315	312	8	1	43	221	12	8	-	19	1	2	-	9
	W	49	48	2	-	25	1	10	-	-	10	-	1	-	8
	ZUS	364	360	10	1	68	222	22	8	-	29	1	3	-	17
711	M	1414	1407	1	12	930	228	42	118	2	44	-	36	1	42
	W	180	179	1	-	95	5	25	5	1	36	6	6	-	49
	ZUS	1594	1586	2	12	1025	233	67	123	3	80	6	42	1	91
712	M	1240	1220	2	27	523	367	90	181	1	23	-	25	1	1
	W	155	148	-	4	95	7	16	5	2	18	1	7	-	5
	ZUS	1395	1368	2	31	618	374	106	186	3	41	1	32	1	6
713	M	174	173	1	1	13	66	5	85	1	2	-	-	-	1
	W	18	15	-	1	2	2	6	3	1	2	-	1	-	-
	ZUS	192	188	1	2	15	68	11	88	2	4	-	1	-	1
714	M	7	7	2	-	2	-	1	1	-	-	-	1	-	1
	W	2	2	-	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	ZUS	9	9	2	-	3	-	1	1	-	1	-	1	-	1
715	M	17	17	-	-	7	8	1	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUS	17	17	-	-	7	8	1	-	1	-	-	-	-	-
716	M	25	24	-	-	11	9	4	1	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	ZUS	26	25	-	-	11	9	5	1	-	-	-	-	-	-
717	M	121	120	2	2	27	69	2	8	1	7	-	3	-	-
	W	30	29	1	-	10	1	6	-	-	5	2	5	-	2
	ZUS	151	149	3	2	37	70	8	8	1	12	2	8	-	2
718	M	359	356	5	1	118	183	6	21	3	9	-	13	-	1
	W	72	72	-	-	17	-	20	-	5	17	4	9	-	2
	ZUS	431	428	5	1	135	183	26	21	8	26	4	22	-	3
719	M	2	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUS	2	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
720	M	389	388	-	1	327	44	4	10	-	3	-	-	-	1
	W	22	22	1	-	10	1	1	1	-	7	-	1	-	-
	ZUS	411	410	1	1	337	45	5	11	-	10	-	1	-	1
721	M	12	12	-	-	9	1	-	2	-	-	-	-	-	4
	W	4	3	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	-	8
	ZUS	16	15	-	-	9	1	-	2	-	4	-	-	-	12
Bezirk Harburg	M	10701	10575	91	73	5197	2410	565	1759	65	282	9	246	4	387
	W	2407	2363	14	5	1184	38	549	91	57	348	50	70	1	407
	ZUS	13108	12938	105	78	6381	2448	1114	1850	122	630	59	316	5	794
Ohne Angabe des Ortsteils	M	3929	3817	58	82	778	1374	310	774	109	242	22	166	14	476
	W	869	834	7	3	154	5	244	166	58	178	23	25	6	199
	ZUS	4798	4651	65	85	932	1379	554	940	167	420	45	191	20	675
Hamburg insgesamt	M	72469	70328	462	825	27535	15356	7546	10132	2025	4581	213	3731	63	3812
	W	23738	23055	94	74	6974	256	7142	2084	1513	4310	429	824	38	2424
	ZUS	96207	93383	556	899	34509	15612	14688	12216	3538	8891	642	4555	101	6236

1) Ohne Soldaten.

2) Im Hafengebiet tätige Einpendler, die die genaue Lage ihres Arbeitsplatzes nicht angegeben haben.

+) Einschl. bestimmter Anstalten und Einrichtungen, auch wenn sie nicht als Unternehmen (oder Teil eines Unternehmens) betrieben werden (s.S. 283).

++) Ohne bestimmte Anstalten und Einrichtungen (s.Seite 283).

Tabelle 8

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein und Niedersachsen nach Geschlecht, Größe des Haushalts, Stellung zum Haushaltsvorstand,

Geschlecht Haushaltsgröße Bei Mehrpersonenhaushalt Stellung zum HV	Zahl der Einpendler insgesamt 1)	Ausbildungspendler 1)					davon			
		Berufs-					davon			
		ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren			ins- gesamt	im Alter von ... Jahren			
			unter 15	15 bis unter 18	18 und mehr		unter 25	25 bis unter 45	45 bis unter 65	65 und mehr
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
M A E N N L I C H										
HAUSHALTSGRÖSSE										
EINPERSONENHAUSHALTE	2674	151	-	-	151	2523	430	909	1117	67
MEHRPERSONENHAUSHALTE	72953	3608	601	362	2645	69345	16613	31605	20284	843
ZUSAMMEN	75627	3759	601	362	2796	71868	17043	32514	21401	910
STELLUNG ZUM HV BEI MEHRPERSONENHAUSH.										
HAUSHALTSVORSTAND	49382	229	-	2	227	49153	2550	26344	19457	802
EHEPARTNER	59	2	-	-	2	57	8	25	23	1
KINDER	21118	3208	577	345	2286	17910	13044	4630	234	2
SONSTIGE VERWANDTE	1344	116	19	10	87	1228	693	308	204	23
FAMILIENFREMDE PERSONEN	1050	53	5	5	43	997	318	298	366	15
ZUSAMMEN	72953	3608	601	362	2645	69345	16613	31605	20284	843
W E I B L I C H										
HAUSHALTSGRÖSSE										
EINPERSONENHAUSHALTE	1710	43	-	1	42	1667	331	635	663	38
MEHRPERSONENHAUSHALTE	24396	2372	513	710	1149	22024	12625	6983	2356	60
ZUSAMMEN	26106	2415	513	711	1191	23691	12956	7618	3019	98
STELLUNG ZUM HV BEI MEHRPERSONENHAUSH.										
HAUSHALTSVORSTAND	1480	8	-	-	8	1472	71	706	678	17
EHEPARTNER	7016	23	-	-	23	6993	1702	3933	1327	31
KINDER	14677	2229	493	678	1058	12448	10177	2101	170	-
SONSTIGE VERWANDTE	829	89	15	27	47	740	478	130	121	11
FAMILIENFREMDE PERSONEN	394	23	5	5	13	371	197	113	60	1
ZUSAMMEN	24396	2372	513	710	1149	22024	12625	6983	2356	60
I N S G E S A M T										
HAUSHALTSGRÖSSE										
EINPERSONENHAUSHALTE	4384	194	-	1	193	4190	761	1544	1780	105
MEHRPERSONENHAUSHALTE	97349	5980	1114	1072	3794	91369	29238	38588	22640	903
ZUSAMMEN	101733	6174	1114	1073	3987	95559	29999	40132	24420	1008
STELLUNG ZUM HV BEI MEHRPERSONENHAUSH.										
HAUSHALTSVORSTAND	50862	237	-	2	235	50625	2621	27050	20135	819
EHEPARTNER	7075	25	-	-	25	7050	1710	3958	1350	32
KINDER	35795	5437	1070	1023	3344	30358	23221	6731	404	2
SONSTIGE VERWANDTE	2173	205	34	37	134	1968	1171	438	325	34
FAMILIENFREMDE PERSONEN	1444	76	10	10	56	1368	515	411	426	16
ZUSAMMEN	97349	5980	1114	1072	3794	91369	29238	38588	22640	903

1) Ohne 215 Einpendler aus Bremen (139 männl. und 14 weibl. Berufspendler; 53 männl. und 9 weibl. Ausbildungspendler) sowie ohne 495 in Anstalten lebende Berufspendler (462 männl. und 33 weibl.).- 2) Einschl. ohne Angabe des Familienstandes.

Berufs- und Ausbildungspendlern, Altersgruppen; die Berufspendler außerdem nach Familienstand und Stellung im Beruf

waren									
pendler 1)									
waren									
ledig	ver- heiratet	verwitwet, geschieden 2)	nach der Stellung im Beruf						ohne Angabe der Stellung im Beruf
			selb- ständig	Mit- helfende- Familien- angehörige	Beamte	An- gestellte	Arbeiter	Lehr- linge	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
1305	365	853	78	-	136	645	1638	25	1
17830	50404	1111	1992	57	5143	16205	42026	3916	6
19135	50769	1964	2070	57	5279	16850	43664	3941	7
379	48212	562	1897	34	4249	12437	30518	15	3
-	57	-	6	-	4	14	33	-	-
15851	1872	187	67	22	819	3403	9899	3698	2
975	167	86	11	1	44	193	828	151	-
625	96	276	11	-	27	158	748	52	1
17830	50404	1111	1992	57	5143	16205	42026	3916	6
932	140	595	47	8	81	965	556	10	-
12760	7928	1336	258	364	489	13224	5672	2015	2
13692	8068	1931	305	372	570	14189	6228	2025	2
340	201	931	54	13	67	784	552	2	-
-	6993	-	157	332	194	3589	2715	5	1
11502	675	271	29	15	210	8219	2078	1896	1
639	46	55	7	4	15	439	190	85	-
279	13	79	11	-	3	193	137	27	-
12760	7928	1336	258	364	489	13224	5672	2015	2
2237	505	1448	125	8	217	1610	2194	35	1
30590	58332	2447	2250	421	5632	29429	47698	5931	8
32827	58837	3895	2375	429	5849	31039	49892	5966	9
719	48413	1493	1951	47	4316	13221	31070	17	3
-	7050	-	163	332	198	3603	2748	5	1
27353	2547	458	96	37	1029	11622	11977	5594	3
1614	213	141	18	5	59	632	1018	236	-
904	109	355	22	-	30	351	885	79	1
30590	58332	2447	2250	421	5632	29429	47698	5931	8

Tabelle 9

Die Einpendler aus Schleswig-Holstein und Niedersachsen nach dem Wohnverhältnis und der Zugehörigkeit zur Haushaltsart

Wohnverhältnisse	Einpendler ins- gesamt	davon lebten in							Mehrpersonenhaushalte mit Einpendlern	
		Ein- personen- haushalten	Mehr- personen- haushalten	davon						
				nur HV nach Hamburg einpindelnd	HV und andere Angehörige nach Hamburg einpindelnd		nur Angehörige nach Hamburg einpindelnd			
					Haushalte	Personen	Haushalte	Personen	Haushalte (Sp.4+5+7)	Gesamtzahl der darin lebenden Personen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Hauptmieter	47 761	1 245	46 516	19 505	5 587	12 218	12 810	14 793	37 902	130 880
Untermieter	10 436	2 447	7 989	4 152	1 108	2 300	1 378	1 537	6 638	19 829
Eigentümer der Wohnung	580	40	540	244	89	187	92	109	425	1 333
Eigentümer des Hauses	40 807	600	40 207	12 851	6 113	14 055	11 067	13 301	30 031	113 608
Z u s a m m e n	1) 99 584	4 332	95 252	36 752	12 897	28 760	25 347	29 740	74 996	265 650

1) Ohne 215 Einpendler aus Bremen sowie ohne 2 644 Personen, die in Anstalten leben oder keine Angabe über die Art des Wohnverhältnisses gemacht haben.

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

Die 7 Bezirke und 179 Ortsteile

Stand 17.9.1965



FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

Die 7 Bezirke und 104 Stadtteile

Stand 17.9.1965



Tabelle 10
(MVP 23)Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung insgesamt	standen				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
				1	2	3	4	5
a) Absolventen von Berufs-								
Fachrichtung : Landwirtschaft, Garten-,								
1	Erwerbspersonen	männlich	1 006	14	85	140	171	90
2		weiblich	228	15	50	38	29	25
3		insgesamt	1 234	29	135	178	200	115
4	Nichterwerbspersonen	männlich	48	-	3	3	-	-
5		weiblich	103	-	6	12	29	21
6		insgesamt	151	-	9	15	29	21
7	Zusammen	männlich	1 054	14	88	143	171	90
8		weiblich	331	15	56	50	58	46
9		insgesamt	1 385	29	144	193	229	136
Fachrichtung : Forstwirtschaft,								
10	Erwerbspersonen	männlich	51	1	6	6	5	4
11		weiblich	5	1	1	3	-	-
12		insgesamt	56	2	7	9	5	4
13	Nichterwerbspersonen	männlich	10	-	-	2	-	-
14		weiblich	1	-	-	1	-	-
15		insgesamt	11	-	-	3	-	-
16	Zusammen	männlich	61	1	6	8	5	4
17		weiblich	6	1	1	4	-	-
18		insgesamt	67	2	7	12	5	4
Fachrichtung :								
19	Erwerbspersonen	männlich	40	1	1	6	6	9
20		weiblich	2	-	1	-	-	-
21		insgesamt	42	1	2	6	6	9
22	Nichterwerbspersonen	männlich	3	-	-	-	-	-
23		weiblich	-	-	-	-	-	-
24		insgesamt	3	-	-	-	-	-
25	Zusammen	männlich	43	1	1	6	6	9
26		weiblich	2	-	1	-	-	-
27		insgesamt	45	1	2	6	6	9
Fachrichtung :								
28	Erwerbspersonen	männlich	23	2	3	5	3	-
29		weiblich	1 174	168	305	153	115	126
30		insgesamt	1 197	170	308	158	118	126
31	Nichterwerbspersonen	männlich	4	1	-	-	-	-
32		weiblich	784	71	89	91	135	127
33		insgesamt	788	72	89	91	135	127
34	Zusammen	männlich	27	3	3	5	3	-
35		weiblich	1 958	239	394	244	250	253
36		insgesamt	1 985	242	397	249	253	253
Fachrichtung :								
37	Erwerbspersonen	männlich	641	1	20	73	116	88
38		weiblich	25	-	7	2	5	5
39		insgesamt	666	1	27	75	121	93
40	Nichterwerbspersonen	männlich	36	-	1	2	1	-
41		weiblich	16	-	-	3	5	3
42		insgesamt	52	-	1	5	6	3
43	Zusammen	männlich	677	1	21	75	117	88
44		weiblich	41	-	7	5	10	8
45		insgesamt	718	1	28	80	127	96
Fachrichtung :								
46	Erwerbspersonen	männlich	304	1	14	15	27	35
47		weiblich	143	1	7	5	16	11
48		insgesamt	447	2	21	20	43	46
49	Nichterwerbspersonen	männlich	24	-	-	-	-	-
50		weiblich	103	-	4	6	8	11
51		insgesamt	127	-	4	6	8	11
52	Zusammen	männlich	328	1	14	15	27	35
53		weiblich	246	1	11	11	24	22
54		insgesamt	574	2	25	26	51	57

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

fach- bzw. Fachschulen

Obst- und Weinbau, Tierwirtschaft (ohne Lehramt)

94	112	117	130	29	14	10	-	840	69	97	1
26	19	15	4	5	1	-	1	201	9	18	2
120	131	132	134	34	15	10	1	1 041	78	115	3
-	3	1	5	8	12	13	-	38	5	5	4
8	12	3	2	7	3	-	-	91	4	8	5
8	15	4	7	15	15	13	-	129	9	13	6
94	115	118	135	37	26	23	-	878	74	102	7
34	31	18	6	12	4	-	1	292	13	26	8
128	146	136	141	49	30	23	1	1 170	87	128	9

Holzwirtschaft, Jagd- und Fischereiwesen

4	7	6	6	4	1	1	-	46	4	1	10
-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	11
4	7	6	6	4	1	1	-	51	4	1	12
-	-	-	-	-	4	4	-	8	1	1	13
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	14
-	-	-	-	-	4	4	-	9	1	1	15
4	7	6	6	4	5	5	-	54	5	2	16
-	-	-	-	-	-	-	-	6	-	-	17
4	7	6	6	4	5	5	-	60	5	2	18

Brauwesen, Brennereiwesen

4	5	4	-	1	2	1	-	29	8	3	19
-	-	-	1	-	-	-	-	2	-	-	20
4	5	4	1	1	2	1	-	31	8	3	21
-	-	-	-	-	1	2	-	2	1	-	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23
-	-	-	-	-	1	2	-	2	1	-	24
4	5	4	-	1	3	3	-	31	9	3	25
-	-	-	1	-	-	-	-	2	-	-	26
4	5	4	1	1	3	3	-	33	9	3	27

Hauswirtschaft, Haushaltung

1	3	4	-	2	-	-	-	20	-	3	28
85	115	60	29	14	2	2	-	962	87	124	29
86	118	64	29	16	2	2	-	982	87	127	30
-	-	1	-	1	-	1	-	3	-	1	31
66	69	57	33	15	18	13	-	661	50	73	32
66	69	58	33	16	18	14	-	664	50	74	33
1	3	5	-	3	-	1	-	23	-	4	34
151	184	117	62	29	20	15	-	1 623	137	197	35
152	187	122	62	32	20	16	-	1 646	137	201	36

Architektur

44	62	93	68	35	19	22	-	465	50	126	37
2	3	-	1	-	-	-	-	19	2	4	38
46	65	93	69	35	19	22	-	484	52	130	39
-	-	-	3	1	8	20	-	23	4	9	40
2	3	-	-	-	-	-	-	14	1	1	41
2	3	-	3	1	8	20	-	37	5	10	42
44	62	93	71	36	27	42	-	488	54	135	43
4	6	-	1	-	-	-	-	33	3	5	44
48	68	93	72	36	27	42	-	521	57	140	45

Musikwissenschaft, Musik

48	42	42	36	27	14	3	-	202	50	52	46
12	14	27	22	11	13	4	-	119	9	15	47
60	56	69	58	38	27	7	-	321	59	67	48
-	-	1	4	2	6	11	-	19	-	5	49
6	10	17	5	12	13	11	-	85	5	13	50
6	10	18	9	14	19	22	-	104	5	18	51
48	42	43	40	29	20	14	-	221	50	57	52
18	24	44	27	23	26	15	-	204	14	28	53
66	66	87	67	52	46	29	-	425	64	85	54

Noch: Tabelle 10
(MVP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung insgesamt	standen				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
			1	2	3	4	5	6
a) Absolventen von Berufs								
Fachrichtung :								
55	Erwerbspersonen	männlich	114	-	6	15	25	16
56		weiblich	159	4	15	14	21	34
57		insgesamt	273	4	21	29	46	50
58	Nichterwerbspersonen	männlich	4	-	-	-	-	-
59		weiblich	79	4	7	4	7	17
60		insgesamt	83	4	7	4	7	17
61	Zusammen	männlich	118	-	6	15	25	16
62		weiblich	238	8	22	18	28	51
63		insgesamt	356	8	28	33	53	67
Fachrichtung : Bildende								
64	Erwerbspersonen	männlich	263	6	12	21	33	23
65		weiblich	137	5	29	15	16	12
66		insgesamt	400	11	41	36	49	35
67	Nichterwerbspersonen	männlich	20	-	-	1	1	2
68		weiblich	66	-	7	10	10	14
69		insgesamt	86	-	7	11	11	16
70	Zusammen	männlich	283	6	12	22	34	25
71		weiblich	203	5	36	25	26	26
72		insgesamt	486	11	48	47	60	51
Fachrichtung : Steinbearbeitung,								
73	Erwerbspersonen	männlich	78	1	10	9	12	10
74		weiblich	11	-	2	1	2	4
75		insgesamt	89	1	12	10	14	14
76	Nichterwerbspersonen	männlich	2	-	-	-	-	-
77		weiblich	9	-	-	2	3	2
78		insgesamt	11	-	-	2	3	2
79	Zusammen	männlich	80	1	10	9	12	10
80		weiblich	20	-	2	3	5	6
81		insgesamt	100	1	12	12	17	16
Fachrichtung :								
82	Erwerbspersonen	männlich	593	8	60	92	62	98
83		weiblich	2	1	-	-	-	-
84		insgesamt	595	9	60	92	62	98
85	Nichterwerbspersonen	männlich	11	-	1	1	1	1
86		weiblich	3	-	1	-	1	-
87		insgesamt	14	-	2	1	2	1
88	Zusammen	männlich	604	8	61	93	63	99
89		weiblich	5	1	1	-	1	-
90		insgesamt	609	9	62	93	64	99
Fachrichtung :								
91	Erwerbspersonen	männlich	440	5	37	71	74	55
92		weiblich	37	-	4	8	6	4
93		insgesamt	477	5	41	79	80	59
94	Nichterwerbspersonen	männlich	12	-	1	-	1	3
95		weiblich	20	1	2	3	8	4
96		insgesamt	32	1	3	3	9	7
97	Zusammen	männlich	452	5	38	71	75	58
98		weiblich	57	1	6	11	14	8
99		insgesamt	509	6	44	82	89	66
Fachrichtung :								
100	Erwerbspersonen	männlich	44	3	7	9	8	4
101		weiblich	81	6	28	10	4	11
102		insgesamt	125	9	35	19	12	15
103	Nichterwerbspersonen	männlich	4	1	-	-	-	-
104		weiblich	25	-	5	6	3	8
105		insgesamt	29	1	5	6	3	8
106	Zusammen	männlich	48	4	7	9	8	4
107		weiblich	106	6	33	16	7	19
108		insgesamt	154	10	40	25	15	23

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

fach- bzw. Fachschulen

Darstellende Kunst

9	15	10	8	6	3	1	-	72	17	25	55
27	11	13	10	5	3	2	-	118	12	29	56
36	26	23	18	11	6	3	-	190	29	54	57
-	-	1	-	-	-	2	1	4	-	-	58
9	11	6	1	4	6	3	-	50	11	18	59
9	11	7	1	4	6	5	1	54	11	18	60
9	15	11	8	6	3	3	1	76	17	25	61
36	22	19	11	9	9	5	-	168	23	47	62
45	37	30	19	15	12	8	1	244	40	72	63

Kunst, Kunstgewerbe

23	46	40	35	13	3	8	-	175	30	58	64
12	15	12	10	7	4	-	-	106	10	21	65
35	61	52	45	20	7	8	-	281	40	79	66
-	-	-	1	1	6	8	-	11	1	8	67
6	5	4	2	4	1	3	-	56	4	6	68
6	5	4	3	5	7	11	-	67	5	14	69
23	46	40	36	14	9	16	-	186	31	66	70
18	20	16	12	11	5	3	-	162	14	27	71
41	66	56	48	25	14	19	-	348	45	93	72

Keramik, Glasmacherei

5	12	4	8	3	1	3	-	57	9	12	73
2	-	-	-	-	-	-	-	8	1	2	74
7	12	4	8	3	1	3	-	65	10	14	75
-	-	-	-	-	1	1	-	2	-	-	76
-	-	1	1	-	-	-	-	7	-	2	77
-	-	1	1	-	1	1	-	9	-	2	78
5	12	4	8	3	2	4	-	59	9	12	79
2	-	1	1	-	-	-	-	15	1	4	80
7	12	5	9	3	2	4	-	74	10	16	81

Metallverarbeitung

60	69	60	49	22	7	5	-	433	35	125	82
-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	83
60	70	60	49	22	7	6	-	434	35	126	84
1	1	-	-	1	4	-	-	11	-	-	85
-	-	1	-	-	-	-	-	2	1	-	86
1	1	1	-	1	4	-	-	13	1	-	87
61	70	60	49	23	11	6	-	444	35	125	88
-	1	1	-	-	-	-	-	3	1	1	89
61	71	61	49	23	11	6	-	447	36	126	90

Feinmechanik, Optik

37	50	53	27	18	11	2	-	324	32	84	91
1	7	5	2	-	-	-	-	27	3	7	92
38	57	58	29	18	11	2	-	351	35	91	93
-	1	1	-	-	2	3	-	9	2	1	94
-	2	-	-	-	-	-	-	16	3	1	95
-	3	1	-	-	2	3	-	25	5	2	96
37	51	54	27	18	13	5	-	333	34	85	97
1	9	5	2	-	-	-	-	43	6	8	98
38	60	59	29	18	13	5	-	376	40	93	99

Chemielaborant

5	3	1	4	-	-	-	-	34	5	5	100
9	5	5	2	1	-	-	-	70	5	6	101
14	8	6	6	1	-	-	-	104	10	11	102
-	-	-	-	-	-	3	-	4	-	-	103
2	1	-	-	-	-	-	-	18	4	3	104
2	1	-	-	-	-	3	-	22	4	3	105
5	3	1	4	-	-	3	-	38	5	5	106
11	6	5	2	1	-	-	-	88	9	9	107
16	9	6	6	1	-	3	-	126	14	14	108

Noch: Tabelle 10
(MVP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung insgesamt	standen				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
a) Absolventen von Berufs-								
Fachrichtung :								
109	Erwerbspersonen	männlich	244	3	21	45	28	21
110		weiblich	4	1	3	-	-	-
111		insgesamt	248	4	24	45	28	21
112	Nichterwerbspersonen	männlich	10	-	3	2	-	1
113		weiblich	-	-	-	-	-	-
114		insgesamt	10	-	3	2	-	1
115	Zusammen	männlich	254	3	24	47	28	22
116		weiblich	4	1	3	-	-	-
117		insgesamt	258	4	27	47	28	22
Fachrichtung : Papiererzeugung								
118	Erwerbspersonen	männlich	25	1	-	7	2	3
119		weiblich	16	1	4	1	1	1
120		insgesamt	41	2	4	8	3	4
121	Nichterwerbspersonen	männlich	1	-	-	-	-	-
122		weiblich	7	-	-	1	1	1
123		insgesamt	8	-	-	1	1	1
124	Zusammen	männlich	26	1	-	7	2	3
125		weiblich	23	1	4	2	2	2
126		insgesamt	49	2	4	9	4	5
Fachrichtung : Graphik (technische Seite)								
127	Erwerbspersonen	männlich	768	16	78	113	96	93
128		weiblich	790	129	261	123	71	86
129		insgesamt	1 558	145	339	236	167	179
130	Nichterwerbspersonen	männlich	30	1	6	5	2	-
131		weiblich	274	8	20	41	67	67
132		insgesamt	304	9	26	46	69	67
133	Zusammen	männlich	798	17	84	118	98	93
134		weiblich	1 064	137	281	164	138	153
135		insgesamt	1 862	154	365	282	236	246
Fachrichtung : Textilherstellung								
136	Erwerbspersonen	männlich	433	4	34	67	59	49
137		weiblich	352	20	82	58	39	27
138		insgesamt	785	24	116	125	98	76
139	Nichterwerbspersonen	männlich	18	-	2	3	-	2
140		weiblich	204	2	24	34	34	20
141		insgesamt	222	2	26	37	34	22
142	Zusammen	männlich	451	4	36	70	59	51
143		weiblich	556	22	106	92	73	47
144		insgesamt	1 007	26	142	162	132	98
Fachrichtung : Lederherstellung,								
145	Erwerbspersonen	männlich	93	2	6	19	14	10
146		weiblich	7	2	2	-	-	3
147		insgesamt	100	4	8	19	14	13
148	Nichterwerbspersonen	männlich	1	-	-	-	-	-
149		weiblich	3	1	-	1	-	-
150		insgesamt	4	1	-	1	-	-
151	Zusammen	männlich	94	2	6	19	14	10
152		weiblich	10	3	2	1	-	3
153		insgesamt	104	5	8	20	14	13
Fachrichtung : Nahrungs-								
154	Erwerbspersonen	männlich	157	3	17	30	21	9
155		weiblich	5	-	3	1	-	-
156		insgesamt	162	3	20	31	21	9
157	Nichterwerbspersonen	männlich	3	-	1	-	-	-
158		weiblich	5	-	2	-	1	1
159		insgesamt	8	-	3	-	1	1
160	Zusammen	männlich	160	3	18	30	21	9
161		weiblich	10	-	5	1	1	1
162		insgesamt	170	3	23	31	22	10

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

fach- bzw. Fachschulen

Holzverarbeitung

28	22	37	21	11	4	3	-	180	17	47	109
-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	110
28	22	37	21	11	4	3	-	184	17	47	111
-	1	-	-	2	-	1	-	6	3	1	112
-	1	-	-	2	-	1	-	6	3	1	113
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114
28	23	37	21	13	4	4	-	186	20	48	115
-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	-	116
28	23	37	21	13	4	4	-	190	20	48	117

und -verarbeitung

3	3	2	2	2	-	-	-	18	2	5	118
-	3	3	1	1	-	-	-	15	-	1	119
3	6	5	3	3	-	-	-	33	2	6	120
-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	121
1	1	-	-	1	1	-	-	6	-	1	122
1	1	-	-	1	1	1	-	7	-	1	123
3	3	2	2	2	-	1	-	19	2	5	124
1	4	3	1	2	1	-	-	21	-	2	125
4	7	5	3	4	1	1	-	40	2	7	126

Photographie, technisches Zeichnen

83	108	64	57	40	10	10	-	484	73	211	127
42	34	21	10	10	3	-	-	648	40	102	128
125	142	85	67	50	13	10	-	1 132	113	313	129
2	1	-	-	2	4	7	-	16	4	10	130
31	9	12	7	6	4	2	-	214	16	44	131
33	10	12	7	8	8	9	-	230	20	54	132
85	109	64	57	42	14	17	-	500	77	221	133
73	43	33	17	16	7	2	-	862	56	146	134
158	152	97	74	58	21	19	-	1 362	133	367	135

und -verarbeitung

43	41	62	38	26	7	3	-	302	70	61	136
28	34	25	23	9	5	2	-	274	34	44	137
71	75	87	61	35	12	5	-	576	104	105	138
-	-	-	1	3	3	4	-	13	2	3	139
23	22	16	8	7	5	9	-	164	16	24	140
23	22	16	9	10	8	13	-	177	18	27	141
43	41	62	39	29	10	7	-	315	72	64	142
51	56	41	31	16	10	11	-	438	50	68	143
94	97	103	70	45	20	18	-	753	122	132	144

Leder- und Fellverarbeitung

6	12	11	8	3	2	-	-	74	6	13	145
-	-	-	-	-	-	-	-	5	1	1	146
6	12	11	8	3	2	-	-	79	7	14	147
-	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	148
-	1	-	-	-	-	-	-	3	-	-	149
-	2	-	-	-	-	-	-	3	1	-	150
6	13	11	8	3	2	-	-	74	7	13	151
-	1	-	-	-	-	-	-	8	1	1	152
6	14	11	8	3	2	-	-	82	8	14	153

und Genußmittelherstellung

22	13	17	15	6	2	2	-	125	18	14	154
-	1	-	-	-	-	-	-	5	-	-	155
22	14	17	15	6	2	2	-	130	18	14	156
-	-	-	-	-	-	2	-	1	2	-	157
-	-	-	1	-	-	-	-	5	-	-	158
-	-	-	1	-	-	2	-	6	2	-	159
22	13	17	15	6	2	4	-	126	20	14	160
-	1	-	1	-	-	-	-	10	-	-	161
22	14	17	16	6	2	4	-	136	20	14	162

Noch: Tabelle 10
(MVP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung insgesamt	standen				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
			1	2	3	4	5	6
a) Absolventen von Berufs-								
Fachrichtung: Bergbau								
163	Erwerbspersonen	männlich	54	1	13	11	9	6
164		weiblich	-	-	-	-	-	-
165		insgesamt	54	1	13	11	9	6
166	Nichterwerbspersonen	männlich	6	-	-	-	-	1
167		weiblich	1	-	-	-	-	-
168		insgesamt	7	-	-	-	-	1
169	Zusammen	männlich	60	1	13	11	9	7
170		weiblich	1	-	-	-	-	-
171		insgesamt	61	1	13	11	9	7
Fachrichtung:								
172	Erwerbspersonen	männlich	6 808	39	414	851	767	830
173		weiblich	106	17	32	22	10	12
174		insgesamt	6 914	56	446	873	777	842
175	Nichterwerbspersonen	männlich	465	2	28	30	2	3
176		weiblich	34	2	1	9	4	3
177		insgesamt	499	4	29	39	6	6
178	Zusammen	männlich	7 273	41	442	881	769	833
179		weiblich	140	19	33	31	14	15
180		insgesamt	7 413	60	475	912	783	848
Fachrichtung: Heizungs- und								
181	Erwerbspersonen	männlich	168	1	12	26	28	11
182		weiblich	9	1	-	2	1	1
183		insgesamt	177	2	12	28	29	12
184	Nichterwerbspersonen	männlich	9	-	-	-	1	-
185		weiblich	3	-	-	-	1	1
186		insgesamt	12	-	-	-	2	1
187	Zusammen	männlich	177	1	12	26	29	11
188		weiblich	12	1	-	2	2	2
189		insgesamt	189	2	12	28	31	13
Fachrichtung: Schiffbau,								
190	Erwerbspersonen	männlich	1 261	5	94	217	133	109
191		weiblich	8	2	1	3	1	-
192		insgesamt	1 269	7	95	220	134	109
193	Nichterwerbspersonen	männlich	125	-	9	12	10	-
194		weiblich	6	-	-	-	1	-
195		insgesamt	131	-	9	12	11	-
196	Zusammen	männlich	1 386	5	103	229	143	109
197		weiblich	14	2	1	3	2	-
198		insgesamt	1 400	7	104	232	145	109
Fachrichtung:								
199	Erwerbspersonen	männlich	254	-	20	40	22	35
200		weiblich	1	-	1	-	-	-
201		insgesamt	255	-	21	40	22	35
202	Nichterwerbspersonen	männlich	11	1	3	1	1	-
203		weiblich	1	1	-	-	-	-
204		insgesamt	12	2	3	1	1	-
205	Zusammen	männlich	265	1	23	41	23	35
206		weiblich	2	1	1	-	-	-
207		insgesamt	267	2	24	41	23	35
Fachrichtung:								
208	Erwerbspersonen	männlich	4 549	18	214	505	775	744
209		weiblich	39	8	9	5	4	9
210		insgesamt	4 588	26	223	510	779	753
211	Nichterwerbspersonen	männlich	376	1	15	12	6	2
212		weiblich	20	1	1	3	2	3
213		insgesamt	396	2	16	15	8	5
214	Zusammen	männlich	4 925	19	229	517	781	746
215		weiblich	59	9	10	8	6	12
216		insgesamt	4 984	28	239	525	787	758

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

fach- bzw. Fachschulen

und Hüttenwesen											
2	-	4	4	3	1	-	-	42	7	5	163
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	164
2	-	4	4	3	1	-	-	42	7	5	165
-	-	-	-	-	-	5	-	4	2	-	166
-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	167
-	-	-	-	1	-	5	-	5	2	-	168
2	-	4	4	3	1	5	-	46	9	5	169
-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	170
2	-	4	4	4	1	5	-	47	9	5	171

Maschinenbau											
720	727	918	892	440	120	90	-	4 744	555	1 509	172
5	4	3	1	-	-	-	-	87	8	11	173
725	731	921	893	440	120	90	-	4 831	563	1 520	174
9	5	12	25	35	98	216	-	331	31	103	175
3	1	2	1	2	1	5	-	32	-	2	176
12	6	14	26	37	99	221	-	363	31	105	177
729	732	930	917	475	218	306	-	5 075	586	1 612	178
8	5	5	2	2	1	5	-	119	8	13	179
737	737	935	919	477	219	311	-	5 194	594	1 625	180

Gesundheitstechnik, Installationstechnik											
13	13	22	25	13	1	3	-	121	8	39	181
1	3	-	-	-	-	-	-	9	-	-	182
14	16	22	25	13	1	3	-	130	8	39	183
-	-	-	2	-	3	3	-	7	-	2	184
-	-	-	-	1	-	-	-	1	2	-	185
-	-	-	2	1	3	3	-	8	2	2	186
13	13	22	27	13	4	6	-	128	8	41	187
1	3	-	-	1	-	-	-	10	2	-	188
14	16	22	27	14	4	6	-	138	10	41	189

Schiffmaschinenbau											
107	108	173	183	90	25	17	-	921	68	272	190
-	-	-	1	-	-	-	-	7	1	-	191
107	108	173	184	90	25	17	-	928	69	272	192
1	1	3	5	5	23	56	-	104	2	19	193
1	-	2	1	-	1	-	-	5	-	1	194
2	1	5	6	5	24	56	-	109	2	20	195
108	109	176	188	95	48	73	-	1 025	70	291	196
1	-	2	2	-	1	-	-	12	1	1	197
109	109	178	190	95	49	73	-	1 037	71	292	198

Flugzeugbau											
36	61	24	10	6	-	-	-	180	22	52	199
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	200
36	61	24	10	6	-	-	-	180	23	52	201
1	-	1	-	1	1	1	-	9	-	2	202
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	203
1	-	1	-	1	1	1	-	10	-	2	204
37	61	25	10	7	1	1	-	189	22	54	205
-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	206
37	61	25	10	7	1	1	-	190	23	54	207

Bauingenieurwesen, Bautechnik											
445	576	510	320	244	125	73	-	3 377	310	862	208
2	-	1	1	-	-	-	-	29	6	4	209
447	576	511	321	244	125	73	-	3 406	316	866	210
-	8	4	6	17	96	208	1	295	19	62	211
-	1	1	1	4	1	2	-	17	-	3	212
-	9	5	7	21	97	210	1	312	19	65	213
445	584	514	326	261	221	281	1	3 672	329	924	214
2	1	2	2	4	1	2	-	46	6	7	215
447	585	516	328	265	222	283	1	3 718	335	931	216

Noch: Tabelle 10
(MVP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung insgesamt	standen				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
			1	2	3	4	5	6
*a) Absolventen von Berufs								
217	Erwerbspersonen	männlich	3 027	23	191	434	544	Fachrichtung: 413
218		weiblich	42	3	14	8	5	4
219		insgesamt	3 069	26	205	442	549	417
220	Nichterwerbspersonen	männlich	94	1	16	4	1	-
221		weiblich	16	1	2	1	1	8
222		insgesamt	110	2	18	5	2	8
223	Zusammen	männlich	3 121	24	207	438	545	413
224		weiblich	58	4	16	9	6	12
225		insgesamt	3 179	28	223	447	551	425
226	Erwerbspersonen	männlich	264	-	16	23	51	Fachrichtung: 60
227		weiblich	14	-	6	1	2	4
228		insgesamt	278	-	22	24	53	64
229	Nichterwerbspersonen	männlich	9	-	1	-	-	1
230		weiblich	1	-	-	-	1	-
231		insgesamt	10	-	1	-	1	1
232	Zusammen	männlich	273	-	17	23	51	61
233		weiblich	15	-	6	1	3	4
234		insgesamt	288	-	23	24	54	65
235	Erwerbspersonen	männlich	109	1	13	23	22	Fachrichtung: Physik, 13
236		weiblich	56	1	37	13	5	3
237		insgesamt	175	2	50	36	27	16
238	Nichterwerbspersonen	männlich	4	-	1	-	-	-
239		weiblich	10	-	-	2	1	3
240		insgesamt	14	-	1	2	1	3
241	Zusammen	männlich	113	1	14	23	22	13
242		weiblich	76	1	37	15	6	6
243		insgesamt	189	2	51	38	28	19
244	Erwerbspersonen	männlich	627	11	66	117	109	Fachrichtung: Chemie, 79
245		weiblich	415	29	135	58	30	64
246		insgesamt	1 042	40	201	175	139	143
247	Nichterwerbspersonen	männlich	10	-	2	2	-	1
248		weiblich	167	1	12	21	30	44
249		insgesamt	177	1	14	23	30	45
250	Zusammen	männlich	637	11	68	119	109	80
251		weiblich	582	30	147	79	60	108
252		insgesamt	1 219	41	215	198	169	188
253	Erwerbspersonen	männlich	17	2	2	3	2	Fachrichtung: Biologie, 2
254		weiblich	22	-	6	5	1	6
255		insgesamt	39	2	8	8	3	8
256	Nichterwerbspersonen	männlich	5	-	1	1	-	-
257		weiblich	11	-	-	2	1	5
258		insgesamt	16	-	1	3	1	5
259	Zusammen	männlich	22	2	3	4	2	2
260		weiblich	33	-	6	7	2	11
261		insgesamt	55	2	9	11	4	13
262	Erwerbspersonen	männlich	91	-	8	20	16	Fachrichtung: Evangelische Theologie; 9
263		weiblich	61	-	10	11	8	11
264		insgesamt	152	-	18	31	24	20
265	Nichterwerbspersonen	männlich	8	-	1	3	1	-
266		weiblich	15	-	1	4	3	1
267		insgesamt	23	-	2	7	4	1
268	Zusammen	männlich	99	-	9	23	17	9
269		weiblich	76	-	11	15	11	12
270		insgesamt	175	-	20	38	28	21

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

fach- bzw. Fachschulen

Elektrotechnik

290	329	346	265	130	38	24	-	2 142	233	652	217
2	1	4	1	-	-	-	-	38	2	2	218
292	330	350	266	130	38	24	-	2 180	235	654	219
1	2	3	6	6	21	32	1	66	8	20	220
-	-	1	1	1	-	-	-	13	-	3	221
1	2	4	7	7	21	32	1	79	8	23	222
291	331	349	271	136	59	56	1	2 208	241	672	223
2	1	5	2	1	-	-	-	51	2	5	224
293	332	354	273	137	59	56	1	2 259	243	677	225

Vermessungswesen, Kartographie

28	32	27	16	11	-	-	-	182	26	56	226
1	-	-	-	-	-	-	-	9	1	4	227
29	32	27	16	11	-	-	-	191	27	60	228
1	1	1	1	-	2	1	-	6	1	2	229
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	230
1	1	1	1	-	2	1	-	6	1	3	231
29	33	28	17	11	2	1	-	188	27	58	232
1	-	-	-	-	-	-	-	9	1	5	233
30	33	28	17	11	2	1	-	197	28	63	234

physikalisch-technischer Assistent

10	8	11	5	2	-	1	-	78	11	20	235
5	1	-	1	-	-	-	-	61	3	2	236
15	9	11	6	2	-	1	-	139	14	22	237
-	-	-	-	-	3	-	-	2	-	2	238
1	2	-	-	1	-	-	-	10	-	-	239
1	2	-	-	1	3	-	-	12	-	2	240
10	3	11	5	2	3	1	-	80	11	22	241
6	3	-	1	1	-	-	-	71	3	2	242
16	11	11	6	3	3	1	-	151	14	24	243

chemisch-technischer Assistent

61	47	46	52	26	9	4	-	443	80	104	244
41	20	17	11	9	1	-	-	343	32	40	245
102	67	63	63	35	10	4	-	786	112	144	246
1	-	1	-	1	1	1	-	6	4	-	247
24	11	11	8	2	-	2	1	139	15	13	248
25	11	12	8	3	1	3	1	145	19	13	249
62	47	47	52	27	10	5	-	449	84	104	250
65	31	28	19	11	1	2	1	482	47	53	251
127	78	75	71	38	11	7	1	931	131	157	252

biologisch-technischer Assistent

2	2	2	-	-	-	-	-	15	-	2	253
2	1	1	-	-	-	-	-	19	1	2	254
4	3	3	-	-	-	-	-	34	1	4	255
-	-	-	-	-	2	1	-	5	-	-	256
1	-	1	-	1	-	-	-	10	-	1	257
1	-	1	-	1	2	1	-	15	-	1	258
2	2	2	-	-	2	1	-	20	-	2	259
3	1	2	-	1	-	-	-	29	1	3	260
5	3	4	-	1	2	1	-	49	1	5	261

Religionslehre, Missionsdienst, Gemeindehilfe

4	3	12	12	4	3	-	-	83	-	8	262
3	7	5	1	1	2	2	-	60	1	-	263
7	10	17	13	5	5	2	-	143	1	8	264
-	-	-	-	-	2	1	-	6	-	2	265
1	3	1	-	-	1	-	-	15	-	-	266
1	3	1	-	-	3	1	-	21	-	2	267
4	3	12	12	4	5	1	-	89	-	10	268
4	10	6	1	1	3	2	-	75	1	-	269
8	13	18	13	5	8	3	-	164	1	10	270

Noch: Tabelle 10
(MVP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung	standen				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
			insgesamt	1	2	3	4	5

a) Absolventen von Berufs

Fachrichtung: Katholische Theologie;								
271	Erwerbspersonen	männlich	10	-	1	1	2	1
272		weiblich	10	-	-	1	3	2
273		insgesamt	20	-	1	2	5	3
274	Nichterwerbspersonen	männlich	1	-	-	-	-	-
275		weiblich	3	1	1	-	1	-
276		insgesamt	4	1	1	-	1	-
277	Zusammen	männlich	11	-	1	1	2	1
278		weiblich	13	1	1	1	4	2
279		insgesamt	24	1	2	2	6	3

Fachrichtung: Theologie								
280	Erwerbspersonen	männlich	2	-	-	-	-	1
281		weiblich	-	-	-	-	-	-
282		insgesamt	2	-	-	-	-	1
283	Nichterwerbspersonen	männlich	1	-	1	-	-	-
284		weiblich	-	-	-	-	-	-
285		insgesamt	1	-	1	-	-	-
286	Zusammen	männlich	3	-	1	-	-	1
287		weiblich	-	-	-	-	-	-
288		insgesamt	3	-	1	-	-	1

Fachrichtung: Kinder-								
289	Erwerbspersonen	männlich	91	1	1	14	20	19
290		weiblich	2 175	174	571	267	269	253
291		insgesamt	2 266	175	572	281	289	272
292	Nichterwerbspersonen	männlich	6	3	-	-	-	1
293		weiblich	1 127	21	70	123	269	232
294		insgesamt	1 133	24	70	123	269	233
295	Zusammen	männlich	97	4	1	14	20	20
296		weiblich	3 302	195	641	390	538	485
1) 297		insgesamt	3 399	199	642	404	558	505

Fachrichtung: Volkswirtschaftslehre, Statistik, Volks- und								
370	Erwerbspersonen	männlich	8 537	384	1 297	1 101	1 150	1 112
371		weiblich	11 908	1 583	3 351	1 495	860	1 276
372		insgesamt	20 445	1 967	4 648	2 596	2 010	2 388
373	Nichterwerbspersonen	männlich	307	15	55	35	16	12
374		weiblich	3 115	106	315	511	421	579
375		insgesamt	3 422	121	370	546	437	591
376	Zusammen	männlich	8 844	399	1 352	1 136	1 166	1 124
377		weiblich	15 023	1 689	3 666	2 006	1 281	1 855
378		insgesamt	23 867	2 088	5 018	3 142	2 447	2 979

Fachrichtung: Betriebswirtschaftslehre,								
379	Erwerbspersonen	männlich	158	1	14	23	38	25
380		weiblich	49	7	20	3	5	4
381		insgesamt	207	8	34	26	43	29
382	Nichterwerbspersonen	männlich	16	-	6	4	-	2
383		weiblich	11	1	2	2	2	2
384		insgesamt	27	1	8	6	2	4
385	Zusammen	männlich	174	1	20	27	38	27
386		weiblich	60	8	22	5	7	6
387		insgesamt	234	9	42	32	45	33

Fachrichtung:								
388	Erwerbspersonen	männlich	3 753	29	277	466	284	368
389		weiblich	40	2	12	8	3	5
390		insgesamt	3 793	31	289	474	287	373
391	Nichterwerbspersonen	männlich	614	1	43	117	21	13
392		weiblich	19	-	1	-	-	1
393		insgesamt	633	1	44	117	21	14
394	Zusammen	männlich	4 367	30	320	583	305	381
395		weiblich	59	2	13	8	3	6
396		insgesamt	4 426	32	333	591	308	387

1) Die Zahlenfelder der Fachrichtungen für Lehrberufe mit den laufenden Nummern 298-369 (Sonst. Handelslehramt, Gewerbelehramt, Techn. Lehramt, Lehramt an landwirtschaftl. und gartenbaul. Berufsschulen, Lehramt der landwirtschaftl. Haushaltungskunde, Hauswirtschaftl. Lehramt, Mittelschullehramt ohne Angabe der Fachrichtung, Volksschullehramt einschl. Lehramt an Sonder- und Hilfsschulen) weisen keine Ergebnisse aus; sie erscheinen deshalb nicht.

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

fach- bzw. Fachschulen

Religionslehre, Kanonisches Recht, Seelsorgehilfe

3	1	1	-	-	-	-	-	3	6	1	271
3	-	-	1	-	-	-	-	2	7	1	272
6	1	1	1	-	-	-	-	5	13	2	273
-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	274
-	-	-	-	-	1	-	-	2	-	1	275
-	-	-	-	-	1	-	-	3	-	1	276
3	1	1	-	-	1	-	-	4	6	1	277
3	-	-	1	-	-	-	-	4	7	2	278
6	1	1	1	-	1	-	-	8	13	3	279

anderer Bekenntnisse

1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	280
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	281
1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	282
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	283
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	284
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	285
1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	286
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	287
1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	2	288

und Jugendpflege

6	10	8	4	8	-	-	-	66	5	20	289
201	179	123	84	47	7	-	-	1 769	151	255	290
207	189	131	88	55	7	-	-	1 835	156	275	291
-	-	-	1	-	-	1	-	4	-	2	292
101	109	67	45	33	33	24	-	903	77	147	293
101	109	67	46	33	33	25	-	907	77	149	294
6	10	8	5	8	-	1	-	70	5	22	295
302	288	190	129	80	40	24	-	2 672	228	402	296 ¹⁾
308	298	198	134	89	40	25	-	2 742	233	424	297 ¹⁾

Betriebswirtschaftslehre, kaufmännische, Handels-, Bank- und Versicherungsfächer

754	754	835	602	358	125	65	-	6 397	789	1 351	370
861	916	747	550	213	42	14	-	9 661	866	1 381	371
1 615	1 670	1 582	1 152	571	167	79	-	16 058	1 655	2 732	372
7	13	20	13	19	49	53	-	225	33	49	373
270	263	211	148	143	87	60	1	2 493	258	364	374
277	276	231	161	162	136	113	1	2 718	291	413	375
761	767	855	615	377	174	118	-	6 622	822	1 400	376
1 131	1 179	958	698	356	129	74	1	12 154	1 124	1 745	377
1 892	1 946	1 813	1 313	733	303	192	1	18 776	1 946	3 145	378

Wirtschafts- und Betriebstechnik

17	10	8	9	7	4	2	-	116	16	26	379
5	2	-	-	1	2	-	-	41	2	6	380
22	12	8	9	8	6	2	-	157	18	32	381
-	1	-	-	2	1	-	-	11	2	3	382
-	2	-	-	-	-	-	-	9	1	1	383
-	3	-	-	2	1	-	-	20	3	4	384
17	11	8	9	9	5	2	-	127	18	29	385
5	4	-	-	1	2	-	-	50	3	7	386
22	15	8	9	10	7	2	-	177	21	36	387

Verkehrswesen

391	552	610	432	218	64	62	-	2 774	210	769	388
4	1	3	-	1	-	1	-	31	3	6	389
395	553	613	432	219	64	63	-	2 805	213	775	390
5	3	12	15	16	112	256	-	462	25	127	391
1	1	4	4	1	3	3	-	15	-	4	392
6	4	16	19	17	115	259	-	477	25	131	393
396	555	622	447	234	176	318	-	3 236	235	896	394
5	2	7	4	2	3	4	-	46	3	10	395
401	557	629	451	236	179	322	-	3 282	238	906	396

Noch: Tabelle 10
(MVP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung						
				standen					
			unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40		
			insgesamt	1	2	3	4	5	6

a) Absolventen von Berufs

397	Erwerbspersonen	männlich	218	7	32	31	14	Fachrichtung:	24
398		weiblich	85	7	33	14	7		8
399		insgesamt	303	14	65	45	21		32
400	Nichterwerbspersonen	männlich	9	-	-	-	1		-
401		weiblich	18	2	4	5	2		1
402		insgesamt	27	2	4	5	3		1
403	Zusammen	männlich	227	7	32	31	15		24
404		weiblich	103	9	37	19	9		9
405		insgesamt	330	16	69	50	24		33

406	Erwerbspersonen	männlich	1 581	4	78	131	173	Fachrichtung: Organisation,	191
407		weiblich	145	8	38	36	14		15
408		insgesamt	1 726	12	116	167	187		206
409	Nichterwerbspersonen	männlich	91	-	-	4	-		1
410		weiblich	41	-	3	8	9		1
411		insgesamt	132	-	3	12	9		2
412	Zusammen	männlich	1 672	4	78	135	173		192
413		weiblich	186	8	41	44	23		16
414		insgesamt	1 858	12	119	179	196		208

415	Erwerbspersonen	männlich	273	-	18	20	39	Fachrichtung:	35
416		weiblich	581	1	21	48	61		68
417		insgesamt	854	1	39	68	100		103
418	Nichterwerbspersonen	männlich	17	-	-	3	-		-
419		weiblich	189	1	2	1	18		24
420		insgesamt	206	1	2	4	18		24
421	Zusammen	männlich	290	-	18	23	39		35
422		weiblich	770	2	23	49	79		92
423		insgesamt	1 060	2	41	72	118		127

424	Erwerbspersonen	männlich	383	1	1	11	46	Fachrichtung:	33
425		weiblich	106	5	11	11	12		15
426		insgesamt	489	6	12	22	58		48
427	Nichterwerbspersonen	männlich	2	-	-	-	-		-
428		weiblich	14	-	1	4	2		-
429		insgesamt	16	-	1	4	2		-
430	Zusammen	männlich	385	1	1	11	46		33
431		weiblich	120	5	12	15	14		15
432		insgesamt	505	6	13	26	60		48

433	Erwerbspersonen	männlich	112	2	6	12	19	Fachrichtung:	7
434		weiblich	1 158	12	226	208	153		178
435		insgesamt	1 270	14	232	220	172		185
436	Nichterwerbspersonen	männlich	4	1	1	1	-		-
437		weiblich	324	-	14	48	76		83
438		insgesamt	328	1	15	49	76		83
439	Zusammen	männlich	116	3	7	13	19		7
440		weiblich	1 482	12	240	256	229		261
441		insgesamt	1 598	15	247	269	248		268

442	Erwerbspersonen	männlich	-	-	-	-	-	Fachrichtung:	-
443		weiblich	184	4	20	18	21		29
444		insgesamt	184	4	20	18	21		29
445	Nichterwerbspersonen	männlich	-	-	-	-	-		-
446		weiblich	32	-	1	1	3		5
447		insgesamt	32	-	1	1	3		5
448	Zusammen	männlich	-	-	-	-	-		-
449		weiblich	216	4	21	19	24		34
450		insgesamt	216	4	21	19	24		34

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

fach- bzw. Fachschulen

Gaststättenwesen

28	32	22	15	8	1	4	-	148	41	29	397
3	5	5	2	1	-	-	-	71	9	5	398
31	37	27	17	9	1	4	-	219	50	34	399
2	1	2	-	1	1	1	-	5	1	3	400
4	-	-	-	-	-	-	-	12	4	2	401
6	1	2	-	1	1	1	-	17	5	5	402
30	33	24	15	9	2	5	-	153	42	32	403
7	5	5	2	1	-	-	-	83	13	7	404
37	38	29	17	10	2	5	-	236	55	39	405

Verwaltung, Büro

146	266	243	228	106	13	2	-	1 186	114	281	406
11	12	2	6	3	-	-	-	121	5	19	407
157	278	245	234	109	13	2	-	1 307	119	300	408
1	2	4	9	18	19	33	-	70	6	15	409
3	4	-	4	3	4	2	-	31	4	6	410
4	6	4	13	21	23	35	-	101	10	21	411
147	268	247	237	124	32	35	-	1 256	120	296	412
14	16	2	10	6	4	2	-	152	9	25	413
161	284	249	247	130	36	37	-	1 408	129	321	414

Sozialpflege

20	33	35	53	18	1	1	-	203	11	59	415
77	90	82	85	46	2	-	-	422	71	88	416
97	123	117	138	64	3	1	-	625	82	147	417
1	-	1	1	2	8	1	-	11	-	6	418
19	17	24	22	22	24	15	-	149	22	18	419
20	17	25	23	24	32	16	-	160	22	24	420
21	33	36	54	20	9	2	-	214	11	65	421
96	107	106	107	68	26	15	-	571	93	106	422
117	140	142	161	88	35	17	-	785	104	171	423

Zahnmedizin

30	62	48	64	42	26	19	-	281	26	76	424
9	12	7	8	3	8	5	-	81	9	16	425
39	74	55	72	45	34	24	-	362	35	92	426
-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	427
-	-	3	3	1	-	-	-	12	2	-	428
-	-	3	3	1	-	2	-	14	2	-	429
30	62	48	64	42	26	21	-	283	26	76	430
9	12	10	11	4	8	5	-	93	11	16	431
39	74	58	75	46	34	26	-	376	37	92	432

Med.-techn. Assistent

8	17	13	13	14	1	-	-	72	10	30	433
117	89	98	46	29	2	-	-	968	100	90	434
125	106	111	59	43	3	-	-	1 040	110	120	435
-	-	-	-	-	-	1	-	3	1	-	436
44	27	15	6	8	2	1	-	277	37	10	437
44	27	15	6	8	2	2	-	280	38	10	438
8	17	13	13	14	1	1	-	75	11	30	439
161	116	113	52	37	4	1	-	1 245	137	100	440
169	133	126	65	51	5	2	-	1 320	148	130	441

Hebammenlehre

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	442
23	17	24	9	13	5	1	-	142	21	21	443
23	17	24	9	13	5	1	-	142	21	21	444
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	445
4	1	3	1	2	2	9	-	24	4	4	446
4	1	3	1	2	2	9	-	24	4	4	447
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	448
27	18	27	10	15	7	10	-	166	25	25	449
27	18	27	10	15	7	10	-	166	25	25	450

Noch: Tabelle 10
(MVP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung insgesamt	standen				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
a) Absolventen von Berufs								
Fachrichtung: Andere Fachrichtungen des								
451	Erwerbspersonen	männlich	1 166	12	72	86	130	154
452		weiblich	8 886	160	1 822	1 259	1 050	1 059
453		insgesamt	10 052	172	1 894	1 345	1 180	1 213
454	Nichterwerbspersonen	männlich	30	3	-	1	1	1
455		weiblich	1 591	5	70	187	266	236
456		insgesamt	1 621	8	70	188	267	237
457	Zusammen	männlich	1 196	15	72	87	131	155
458		weiblich	10 477	165	1 892	1 446	1 316	1 295
459		insgesamt	11 673	180	1 964	1 533	1 447	1 450
Fachrichtung:								
460	Erwerbspersonen	männlich	-	-	-	-	-	-
461		weiblich	148	26	57	24	19	9
462		insgesamt	148	26	57	24	19	9
463	Nichterwerbspersonen	männlich	-	-	-	-	-	-
464		weiblich	53	2	9	18	10	7
465		insgesamt	53	2	9	18	10	7
466	Zusammen	männlich	-	-	-	-	-	-
467		weiblich	201	28	66	42	29	16
468		insgesamt	201	28	66	42	29	16
Fachrichtung:								
469	Erwerbspersonen	männlich	245	2	12	27	35	20
470		weiblich	395	23	76	69	47	58
471		insgesamt	640	25	88	96	82	78
472	Nichterwerbspersonen	männlich	3	-	-	-	-	-
473		weiblich	88	4	15	13	18	13
474		insgesamt	91	4	15	13	18	13
475	Zusammen	männlich	248	2	12	27	35	20
476		weiblich	483	27	91	82	65	71
477		insgesamt	731	29	103	109	100	91
Fachrichtung:								
478	Erwerbspersonen	männlich	5	-	1	2	-	2
479		weiblich	19	1	6	2	4	1
480		insgesamt	24	1	7	4	4	3
481	Nichterwerbspersonen	männlich	1	-	-	-	-	-
482		weiblich	1	1	-	-	-	-
483		insgesamt	2	1	-	-	-	-
484	Zusammen	männlich	6	-	1	2	-	2
485		weiblich	20	2	6	2	4	1
486		insgesamt	26	2	7	4	4	3
Fachrichtung: Zeitungswissenschaft,								
487	Erwerbspersonen	männlich	14	-	-	-	5	2
488		weiblich	6	-	1	1	1	2
489		insgesamt	20	-	1	1	6	4
490	Nichterwerbspersonen	männlich	2	1	1	-	-	-
491		weiblich	1	-	-	-	1	-
492		insgesamt	3	1	1	-	1	-
493	Zusammen	männlich	16	1	1	-	5	2
494		weiblich	7	-	1	1	2	2
485		insgesamt	23	1	2	1	7	4
Fachrichtung:								
496	Erwerbspersonen	männlich	107	3	9	14	26	26
497		weiblich	668	48	254	127	78	76
498		insgesamt	775	51	263	141	104	102
499	Nichterwerbspersonen	männlich	5	2	1	-	-	-
500		weiblich	214	10	49	40	54	27
501		insgesamt	219	12	50	40	54	27
502	Zusammen	männlich	112	5	10	14	26	26
503		weiblich	882	58	303	167	132	103
504		insgesamt	994	63	313	181	158	129

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

fach- bzw. Fachschulen

Gesundheitswesens; Säuglings- und Krankenpflege, Krankengymnastik

137	148	148	153	98	21	7	-	800	108	258	451
820	794	745	641	373	116	47	-	7 108	1 047	731	452
957	942	893	794	471	137	54	-	7 908	1 155	989	453
-	2	-	3	8	6	5	-	25	1	4	454
132	120	86	78	114	133	162	2	1 312	137	142	455
132	122	86	81	122	139	167	2	1 337	138	146	456
137	150	148	156	106	27	12	-	825	109	262	457
952	914	831	719	487	249	209	2	8 420	1 184	873	458
1 089	1 064	979	875	593	276	221	2	9 245	1 293	1 135	459

Sprechstundenhilfe

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	460
7	2	2	-	1	1	-	-	122	14	12	461
7	2	2	-	1	1	-	-	122	14	12	462
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	463
2	3	1	1	-	-	-	-	43	4	6	464
2	3	1	1	-	-	-	-	43	4	6	465
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	466
9	5	3	1	1	1	-	-	165	18	18	467
9	5	3	1	1	1	-	-	165	18	18	468

Körperpflege

30	54	22	19	14	7	3	-	192	21	32	469
44	27	28	14	6	1	2	-	302	24	69	470
74	81	50	33	20	8	5	-	494	45	101	471
-	2	-	-	-	-	1	-	3	-	-	472
10	3	6	5	1	-	-	-	69	7	12	473
10	5	6	5	1	-	1	-	72	7	12	474
30	56	22	19	14	7	4	-	195	21	32	475
54	30	34	19	7	1	2	-	371	31	81	476
84	86	56	38	21	8	6	-	566	52	113	477

Psychologie, Psychotherapie

-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	1	478
-	2	2	-	-	1	-	-	19	-	-	479
-	2	2	-	-	1	-	-	22	1	1	480
-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	481
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	482
-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	483
-	-	-	-	-	-	1	-	4	1	1	484
-	2	2	-	-	1	-	-	20	-	-	485
-	2	2	-	-	1	1	-	24	1	1	486

Journalismus, Bildjournalismus

4	1	2	-	-	-	-	-	5	3	6	487
1	-	-	-	-	-	-	-	5	1	-	488
5	1	2	-	-	-	-	-	10	4	6	489
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	490
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	491
-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	492
4	1	2	-	-	-	-	-	7	3	6	493
1	-	-	-	-	-	-	-	6	1	-	494
5	1	2	-	-	-	-	-	13	4	6	495

Dolmetscher, Übersetzer

14	9	1	3	2	-	-	-	85	10	12	496
47	15	12	6	3	1	1	-	544	63	61	497
61	24	13	9	5	1	1	-	629	73	73	498
-	-	-	-	-	-	2	-	3	1	1	499
17	6	2	3	1	3	2	-	179	16	19	500
17	6	2	3	1	3	4	-	182	17	20	501
14	9	1	3	2	-	2	-	88	11	13	502
64	21	14	9	4	4	3	-	723	79	80	503
78	30	15	12	6	4	5	-	811	90	93	504

Noch: Tabelle 10
(MVP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung insgesamt	Standen				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
				1	2	3	4	5

a) Absolventen von Berufs-

Fachrichtung: Bibliotheks-

505	Erwerbspersonen	männlich	52	1	2	7	3	10
506		weiblich	177	1	30	33	22	34
507		insgesamt	229	2	32	40	25	44
508	Nichterwerbspersonen	männlich	2	-	-	-	1	-
509		weiblich	63	-	1	7	16	13
510		insgesamt	65	-	1	7	17	13
511	Zusammen	männlich	54	1	2	7	4	10
512		weiblich	240	1	31	40	38	47
513		insgesamt	294	2	33	47	42	57

Fachrichtung:

514	Erwerbspersonen	männlich	1	-	-	1	-	-
515		weiblich	2	-	-	-	-	1
516		insgesamt	3	-	-	1	-	1
517	Nichterwerbspersonen	männlich	-	-	-	-	-	-
518		weiblich	-	-	-	-	-	-
519		insgesamt	-	-	-	-	-	-
520	Zusammen	männlich	1	-	-	1	-	-
521		weiblich	2	-	-	-	-	1
522		insgesamt	3	-	-	1	-	1

Fachrichtung:

523	Erwerbspersonen	männlich	7	-	1	-	1	2
524		weiblich	2	-	2	-	-	-
525		insgesamt	9	-	3	-	1	2
526	Nichterwerbspersonen	männlich	-	-	-	-	-	-
527		weiblich	1	-	-	-	-	-
528		insgesamt	1	-	-	-	-	-
529	Zusammen	männlich	7	-	1	-	1	2
530		weiblich	3	-	2	-	-	-
531		insgesamt	10	-	3	-	1	2

Fachrichtung:

532	Erwerbspersonen	männlich	20	-	1	2	2	4
533		weiblich	87	-	6	10	10	16
534		insgesamt	107	-	7	12	12	20
535	Nichterwerbspersonen	männlich	7	-	-	1	-	1
536		weiblich	75	1	1	3	15	16
537		insgesamt	82	1	1	4	15	17
538	Zusammen	männlich	27	-	1	3	2	5
539		weiblich	162	1	7	13	25	32
540		insgesamt	189	1	8	16	27	37

Fachrichtung: Ohne Angabe

541	Erwerbspersonen	männlich	80	3	5	14	13	12
542		weiblich	21	-	6	3	-	-
543		insgesamt	101	3	11	17	13	12
544	Nichterwerbspersonen	männlich	4	-	-	-	1	-
545		weiblich	8	-	1	-	2	-
546		insgesamt	12	-	1	-	3	-
547	Zusammen	männlich	84	3	5	14	14	12
548		weiblich	29	-	7	3	2	-
549		insgesamt	113	3	12	17	16	12

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	
fach- bzw. Fachschulen											
und Büchereiwesen											
9	11	2	4	2	-	1	-	43	3	6	505
19	17	8	11	1	1	-	-	144	12	21	506
28	28	10	15	3	1	1	-	187	15	27	507
-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	-	508
5	9	5	2	1	2	2	-	56	5	2	509
5	9	5	2	1	2	3	-	58	5	2	510
9	11	2	4	2	-	2	-	45	3	6	511
24	26	13	13	2	3	2	-	200	17	23	512
33	37	15	17	4	3	4	-	245	20	29	513
Archivwesen											
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	514
-	1	-	-	-	-	-	-	2	-	-	515
-	1	-	-	-	-	-	-	3	-	-	516
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	517
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	518
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	519
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	520
-	1	-	-	-	-	-	-	2	-	-	521
-	1	-	-	-	-	-	-	3	-	-	522
Kunst- und Baugeschichte											
1	-	-	1	1	-	-	-	5	-	2	523
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	524
1	-	-	1	1	-	-	-	7	-	2	525
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	526
-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	527
-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	528
1	-	-	1	1	-	-	-	5	-	2	529
-	-	1	-	-	-	-	-	3	-	-	530
1	-	1	1	1	-	-	-	8	-	2	531
Leibesübungen											
1	5	1	2	2	-	-	-	11	3	6	532
6	15	12	2	6	3	1	-	68	6	13	533
7	20	13	4	8	3	1	-	79	9	19	534
-	-	1	-	1	2	1	-	5	1	1	535
10	4	10	7	3	2	3	-	58	6	11	536
10	4	11	7	4	4	4	-	63	7	12	537
1	5	2	2	3	2	1	-	16	4	7	538
16	19	22	9	9	5	4	-	126	12	24	539
17	24	24	11	12	7	5	-	142	16	31	540
und Fachrichtung nicht erkennbar											
4	6	7	7	6	2	1	-	50	2	28	541
2	5	3	-	1	1	-	-	15	-	6	542
6	11	10	7	7	3	1	-	65	2	34	543
-	-	-	-	1	-	2	-	4	-	-	544
-	1	-	3	1	-	-	-	8	-	-	545
-	1	-	3	2	-	2	-	12	-	-	546
4	6	7	7	7	2	3	-	54	2	28	547
2	6	3	3	2	1	-	-	23	-	6	548
6	12	10	10	9	3	3	-	77	2	34	549

Noch: Tabelle 10
(MVP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung insgesamt	standen				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
				1	2	3	4	5

Absolventen von Berufs

Erwerbspersonen mit überwiegendem Lebensunterhalt durch:								
550	Erwerbstätigkeit	männlich	38 630	360	3 205	4 943	5 224	4 959
551		weiblich	29 246	2 278	7 486	4 041	2 841	3 328
552		dar. verheiratet	6 489	61	1 125	1 299	889	1 082
553		insgesamt	67 876	2 638	10 691	8 984	8 065	8 287
554	Arbeitslosengeld/-hilfe	männlich	69	-	3	6	2	4
555		weiblich	63	1	7	7	5	5
556		dar. verheiratet	6	-	-	-	1	1
557		insgesamt	132	1	10	13	7	9
558	Rente u. dgl.	männlich	276	7	8	12	8	8
559		weiblich	322	5	12	8	15	25
560		dar. verheiratet	10	-	-	-	-	-
561		insgesamt	598	12	20	20	23	33
562	Angehörige	männlich	386	256	92	15	6	5
563		weiblich	1 182	193	113	141	170	214
564		dar. verheiratet	892	1	53	122	166	209
565		insgesamt	1 568	449	205	156	176	219
566	Zusammen	männlich	39 361	623	3 308	4 976	5 240	4 976
567		weiblich	30 813	2 477	7 618	4 197	3 031	3 572
568		dar. verheiratet	7 397	62	1 178	1 421	1 056	1 292
569		insgesamt	70 174	3 100	10 926	9 173	8 271	8 548
Nichterwerbspersonen mit überwiegendem Lebensunterhalt durch:								
570	Rente u. dgl.	männlich	2 164	2	64	142	54	40
571		weiblich	1 562	20	33	39	43	72
572		dar. verheiratet	85	1	4	4	5	3
573		insgesamt	3 726	22	97	181	97	112
574	Angehörige	männlich	321	32	139	108	15	8
575		weiblich	7 413	228	711	1 189	1 499	1 532
576		dar. verheiratet	6 847	14	493	1 141	1 477	1 521
577		insgesamt	7 734	260	850	1 297	1 514	1 540
578	Zusammen	männlich	2 485	34	203	250	69	48
579		weiblich	8 975	248	744	1 228	1 542	1 604
580		dar. verheiratet	6 932	15	497	1 145	1 482	1 524
581		insgesamt	11 460	282	947	1 478	1 611	1 652
582	Insgesamt	männlich	41 846	657	3 511	5 226	5 309	5 024
583		weiblich	39 788	2 725	8 362	5 425	4 573	5 176
584		dar. verheiratet	14 329	77	1 675	2 566	2 538	2 816
585		insgesamt	81 634	3 382	11 873	10 651	9 882	10 200

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

fach- bzw. Fachschulen insgesamt

3 821	4 477	4 689	3 871	2 081	620	380	-	28 090	3 140	7 400	550
2 384	2 342	2 019	1 514	768	183	61	1	23 650	2 547	3 049	551
708	583	418	215	80	24	5	-	5 111	509	869	552
6 205	6 819	6 708	5 385	2 849	803	441	1	51 740	5 687	10 449	553
2	12	12	15	12	1	-	-	49	8	12	554
6	5	3	13	11	-	-	-	52	6	5	555
-	-	-	1	3	-	-	-	5	1	-	556
8	17	15	28	23	1	-	-	101	14	17	557
16	12	23	18	26	65	73	-	205	20	51	558
35	51	45	36	27	41	22	-	248	30	44	559
-	3	5	1	-	1	-	-	9	-	1	560
51	63	68	54	53	106	95	-	453	50	95	561
2	1	4	1	2	1	1	-	306	26	54	562
143	102	53	34	15	3	1	-	941	97	144	563
143	98	51	32	14	3	-	-	698	75	119	564
145	103	57	35	17	4	2	-	1 247	123	198	565
3 841	4 502	4 728	3 905	2 121	687	454	-	28 650	3 194	7 517	566
2 568	2 500	2 120	1 597	821	227	84	1	24 891	2 680	3 242	567
851	684	474	249	97	28	5	-	5 823	585	989	568
6 439	7 002	6 848	5 502	2 942	914	538	1	53 541	5 874	10 759	569
28	48	66	101	153	501	962	3	1 601	140	423	570
72	149	134	157	250	292	300	1	1 307	96	159	571
3	9	6	10	17	18	5	-	69	5	11	572
100	197	200	258	403	793	1 262	4	2 908	236	582	573
5	1	4	-	1	1	7	-	250	24	47	574
735	585	440	247	153	58	33	3	5 985	620	808	575
725	575	428	237	143	58	32	3	5 510	579	758	576
740	586	444	247	154	59	40	3	6 235	644	855	577
33	49	70	101	154	502	969	3	1 851	164	470	578
807	734	574	404	403	350	333	4	7 292	716	967	579
728	584	434	247	160	76	37	3	5 579	584	769	580
840	783	644	505	557	852	1 302	7	9 143	880	1 437	581
3 874	4 551	4 798	4 006	2 275	1 189	1 423	3	30 501	3 358	7 987	582
3 375	3 234	2 694	2 001	1 224	577	417	5	32 183	3 396	4 209	583
1 579	1 268	908	496	257	104	42	3	11 402	1 169	1 758	584
7 249	7 785	7 492	6 007	3 499	1 766	1 840	8	62 684	6 754	12 196	585

Noch: Tabelle 10
(MVP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung insgesamt	standen				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
				1	2	3	4	5

b) Absolventen von

Fachrichtung: Landwirtschaft, Garten-,

586	Erwerbspersonen	männlich	234	-	3	18	27	32
587		weiblich	21	-	1	1	8	4
588		insgesamt	255	-	4	19	35	36
589	Nichterwerbspersonen	männlich	31	-	-	1	-	-
590		weiblich	34	-	1	4	13	6
591		insgesamt	65	-	1	5	13	6
592	Zusammen	männlich	265	-	3	19	27	32
593		weiblich	55	-	2	5	21	10
594		insgesamt	320	-	5	24	48	42

Fachrichtung: Forstwirtschaft,

595	Erwerbspersonen	männlich	44	-	-	8	11	13
596		weiblich	2	-	-	-	2	-
597		insgesamt	46	-	-	8	13	13
598	Nichterwerbspersonen	männlich	8	-	1	3	-	-
599		weiblich	1	-	-	-	-	1
600		insgesamt	9	-	1	3	-	1
601	Zusammen	männlich	52	-	1	11	11	13
602		weiblich	3	-	-	-	2	1
603		insgesamt	55	-	1	11	13	14

Fachrichtung:

604	Erwerbspersonen	männlich	37	-	1	5	4	8
605		weiblich	-	-	-	-	-	-
606		insgesamt	37	-	1	5	4	8
607	Nichterwerbspersonen	männlich	1	-	-	-	-	-
608		weiblich	-	-	-	-	-	-
609		insgesamt	1	-	-	-	-	-
610	Zusammen	männlich	38	-	1	5	4	8
611		weiblich	-	-	-	-	-	-
612		insgesamt	38	-	1	5	4	8

Fachrichtung:

613	Erwerbspersonen	männlich	583	-	6	47	116	92
614		weiblich	49	-	1	12	6	20
615		insgesamt	632	-	7	59	122	112
616	Nichterwerbspersonen	männlich	39	-	-	-	-	-
617		weiblich	14	-	-	1	5	5
618		insgesamt	53	-	-	1	5	5
619	Zusammen	männlich	622	-	6	47	116	92
620		weiblich	63	-	1	13	11	25
621		insgesamt	685	-	7	60	127	117

Fachrichtung:

622	Erwerbspersonen	männlich	502	-	8	45	96	53
623		weiblich	236	-	4	31	52	35
624		insgesamt	738	-	12	76	148	88
625	Nichterwerbspersonen	männlich	57	-	11	5	4	1
626		weiblich	144	-	7	26	26	22
627		insgesamt	201	-	18	31	30	23
628	Zusammen	männlich	559	-	19	50	100	54
629		weiblich	380	-	11	57	78	57
630		insgesamt	939	-	30	107	178	111

Fachrichtung:

631	Erwerbspersonen	männlich	26	-	-	2	7	5
632		weiblich	5	-	1	1	-	1
633		insgesamt	31	-	1	3	7	6
634	Nichterwerbspersonen	männlich	-	-	-	-	-	-
635		weiblich	2	-	1	-	1	-
636		insgesamt	2	-	1	-	1	-
637	Zusammen	männlich	26	-	-	2	7	5
638		weiblich	7	-	2	1	1	1
639		insgesamt	33	-	2	3	8	6

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

Hochschulen

Obst- und Weinbau, Tierwirtschaft (ohne Lehramt)

15	20	17	46	45	6	5	-	183	21	30	586
3	3	-	-	-	-	1	-	18	1	2	587
18	23	17	46	45	6	5	-	201	22	32	588
-	1	1	4	4	7	13	-	25	3	3	589
4	2	-	-	2	1	1	-	28	3	3	590
4	3	1	4	6	8	14	-	53	6	6	591
15	21	18	50	49	13	18	-	208	24	33	592
7	5	-	-	2	1	2	-	46	4	5	593
22	26	18	50	51	14	20	-	254	28	38	594

Holzwirtschaft, Jagd- und Fischereiwesen

1	3	3	2	3	-	-	-	35	4	5	595
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	596
1	3	3	2	3	-	-	-	37	4	5	597
-	-	-	-	1	2	1	-	6	1	1	598
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	599
-	-	-	-	1	2	1	-	6	2	1	600
1	3	3	2	4	2	1	-	41	5	6	601
-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	602
1	3	3	2	4	2	1	-	43	6	6	603

Brauwesen, Brennereiwesen

3	2	9	3	1	-	1	-	29	4	4	604
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	605
3	2	9	3	1	-	1	-	29	4	4	606
-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	607
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	608
-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	609
3	2	9	3	1	1	1	-	30	4	4	610
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	611
3	2	9	3	1	1	1	-	30	4	4	612

Architektur

54	50	83	63	23	23	26	-	431	58	94	613
4	2	3	1	-	-	-	-	36	8	5	614
58	52	86	64	23	23	26	-	467	66	99	615
-	-	2	-	2	9	26	-	31	2	6	616
-	1	2	-	-	-	-	-	13	-	1	617
-	1	4	-	2	9	26	-	44	2	7	618
54	50	85	63	25	32	52	-	462	60	100	619
4	3	5	1	-	-	-	-	49	8	6	620
58	53	90	64	25	32	52	-	511	68	106	621

Musikwissenschaft, Musik

43	69	72	62	37	8	8	1	347	73	82	622
25	24	21	17	12	10	5	-	183	24	29	623
68	93	93	79	49	18	13	1	530	97	111	624
-	4	2	1	8	9	12	-	44	2	11	625
15	10	7	7	6	11	7	-	114	12	18	626
15	14	9	8	14	20	19	-	158	14	29	627
43	73	74	63	45	17	20	1	391	75	93	628
40	34	28	24	18	21	12	-	297	36	47	629
83	107	102	87	63	38	32	1	688	111	140	630

Theaterwissenschaft

4	2	4	2	-	-	-	-	17	4	5	631
-	2	-	-	-	-	-	-	2	1	2	632
4	4	4	2	-	-	-	-	19	5	7	633
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	634
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	635
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	636
4	2	4	2	-	-	-	-	17	4	5	637
-	2	-	-	-	-	-	-	4	1	2	638
4	4	4	2	-	-	-	-	21	5	7	639

Noch: Tabelle 10
(MVP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung insgesamt	standen				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
				1	2	3	4	5

b) Absolventen von

Fachrichtung:

640	Erwerbspersonen	männlich	61	-	-	7	9	13
641		weiblich	79	-	5	13	13	19
642		insgesamt	140	-	5	20	22	32
643	Nichterwerbspersonen	männlich	4	-	-	-	-	1
644		weiblich	36	-	1	4	9	5
645		insgesamt	40	-	1	4	9	6
646	Zusammen	männlich	65	-	-	7	9	14
647		weiblich	115	-	6	17	22	24
648		insgesamt	180	-	6	24	31	38

Fachrichtung: Bildende

649	Erwerbspersonen	männlich	256	-	4	20	29	29
650		weiblich	76	-	2	15	7	12
651		insgesamt	332	-	6	35	36	41
652	Nichterwerbspersonen	männlich	26	-	-	3	-	1
653		weiblich	55	-	2	4	4	13
654		insgesamt	81	-	2	7	4	14
655	Zusammen	männlich	282	-	4	23	29	30
656		weiblich	131	-	4	19	11	25
657		insgesamt	413	-	8	42	40	55

Fachrichtung: Papiererzeugung

658	Erwerbspersonen	männlich	2	-	-	1	-	-
659		weiblich	-	-	-	-	-	-
660		insgesamt	2	-	-	1	-	-
661	Nichterwerbspersonen	männlich	1	-	-	-	-	-
662		weiblich	1	-	-	-	1	-
663		insgesamt	2	-	-	-	1	-
664	Zusammen	männlich	3	-	-	1	-	-
665		weiblich	1	-	-	-	1	-
666		insgesamt	4	-	-	1	1	-

Fachrichtung: Bergbau

667	Erwerbspersonen	männlich	68	-	-	6	13	9
668		weiblich	-	-	-	-	-	-
669		insgesamt	68	-	-	6	13	9
670	Nichterwerbspersonen	männlich	9	-	-	1	1	-
671		weiblich	-	-	-	-	-	-
672		insgesamt	9	-	-	1	1	-
673	Zusammen	männlich	77	-	-	7	14	9
674		weiblich	-	-	-	-	-	-
675		insgesamt	77	-	-	7	14	9

Fachrichtung:

676	Erwerbspersonen	männlich	1 105	-	13	110	116	87
677		weiblich	2	-	-	1	-	1
678		insgesamt	1 107	-	13	111	116	88
679	Nichterwerbspersonen	männlich	114	-	6	4	-	1
680		weiblich	3	-	-	1	1	-
681		insgesamt	117	-	6	5	1	1
682	Zusammen	männlich	1 219	-	19	114	116	88
683		weiblich	5	-	-	2	1	1
684		insgesamt	1 224	-	19	116	117	89

Fachrichtung: Schiffbau,

685	Erwerbspersonen	männlich	229	-	5	45	32	14
686		weiblich	1	-	-	-	-	1
687		insgesamt	230	-	5	45	32	15
688	Nichterwerbspersonen	männlich	39	-	2	5	-	-
689		weiblich	-	-	-	-	-	-
690		insgesamt	39	-	2	5	-	-
691	Zusammen	männlich	268	-	7	50	32	14
692		weiblich	1	-	-	-	-	1
693		insgesamt	269	-	7	50	32	15

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

Hochschulen

Darstellende Kunst

6	10	8	4	4	-	-	-	36	8	17	640
7	3	7	5	4	2	1	-	64	9	6	641
13	13	15	9	8	2	1	-	100	17	23	642
-	-	-	1	-	1	1	-	2	1	1	643
3	3	4	1	3	1	2	-	25	5	6	644
3	3	4	2	3	2	3	-	27	6	7	645
6	10	8	5	4	1	1	-	38	9	18	646
10	6	11	6	7	3	3	-	89	14	12	647
16	16	19	11	11	4	4	-	127	23	30	648

Kunst, Kunstgewerbe

22	37	37	34	19	12	13	-	155	27	74	649
9	12	10	3	3	3	-	-	55	9	12	650
31	49	47	37	22	15	13	-	210	36	86	651
-	-	-	1	2	4	15	-	18	4	4	652
7	6	3	4	4	3	5	-	42	4	9	653
7	6	3	5	6	7	20	-	60	8	13	654
22	37	37	35	21	16	28	-	173	31	78	655
16	18	13	7	7	6	5	-	97	13	21	656
38	55	50	42	28	22	33	-	270	44	99	657

und -verarbeitung

1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	658
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	659
1	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	660
-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	661
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	662
-	-	-	-	-	1	-	-	2	-	-	663
1	-	-	-	-	1	-	-	1	2	-	664
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	665
1	-	-	-	-	1	-	-	2	2	-	666

und Hüttenwesen

9	3	5	11	7	-	5	-	44	14	10	667
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	668
9	3	5	11	7	-	5	-	44	14	10	669
-	-	-	1	1	1	4	-	7	1	1	670
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	671
-	-	-	1	1	1	4	-	7	1	1	672
9	3	5	12	8	1	9	-	51	15	11	673
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	674
9	3	5	12	8	1	9	-	51	15	11	675

Maschinenbau

88	117	179	192	143	30	30	-	787	124	194	676
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	677
88	117	179	192	143	30	30	-	788	124	195	678
-	1	3	5	7	34	53	-	87	7	20	679
-	-	-	-	-	-	1	-	2	-	1	680
-	1	3	5	7	34	54	-	89	7	21	681
88	118	182	197	150	64	83	-	874	131	214	682
-	-	-	-	-	-	1	-	3	-	2	683
88	118	182	197	150	64	84	-	877	131	216	684

Schiffsmaschinenbau

15	22	28	23	22	12	11	-	164	16	49	685
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	686
15	22	28	23	22	12	11	-	165	16	49	687
-	-	1	4	1	3	23	-	34	2	3	688
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	689
-	-	1	4	1	3	23	-	34	2	3	690
15	22	29	27	23	15	34	-	198	18	52	691
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	692
15	22	29	27	23	15	34	-	199	18	52	693

Noch: Tabelle 10
(MVP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung insgesamt	standen				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
				1	2	3	4	5
b) Absolventen von								
Fachrichtung :								
694	Erwerbspersonen	männlich	60	-	2	5	4	5
695		weiblich	-	-	-	-	-	-
696		insgesamt	60	-	2	5	4	5
697	Nichterwerbspersonen	männlich	3	-	1	-	-	-
698		weiblich	1	-	-	-	-	-
699		insgesamt	4	-	1	-	-	-
700	Zusammen	männlich	63	-	3	5	4	5
701		weiblich	1	-	-	-	-	-
702		insgesamt	64	-	3	5	4	5
Fachrichtung :								
703	Erwerbspersonen	männlich	834	-	12	61	143	120
704		weiblich	6	-	2	1	2	-
705		insgesamt	840	-	14	62	145	120
706	Nichterwerbspersonen	männlich	76	-	-	2	-	-
707		weiblich	2	-	-	-	-	-
708		insgesamt	78	-	-	2	-	-
709	Zusammen	männlich	910	-	12	63	143	120
710		weiblich	8	-	2	1	2	-
711		insgesamt	918	-	14	64	145	120
Fachrichtung :								
712	Erwerbspersonen	männlich	562	-	5	61	93	73
713		weiblich	3	-	1	1	-	1
714		insgesamt	565	-	6	62	93	74
715	Nichterwerbspersonen	männlich	33	-	1	2	1	-
716		weiblich	2	-	-	-	-	-
717		insgesamt	35	-	1	2	1	-
718	Zusammen	männlich	595	-	6	63	94	73
719		weiblich	5	-	1	1	-	1
720		insgesamt	600	-	7	64	94	74
Fachrichtung :								
721	Erwerbspersonen	männlich	29	-	1	2	3	1
722		weiblich	2	-	1	1	-	-
723		insgesamt	31	-	2	3	3	1
724	Nichterwerbspersonen	männlich	10	-	-	-	-	-
725		weiblich	-	-	-	-	-	-
726		insgesamt	10	-	-	-	-	-
727	Zusammen	männlich	39	-	1	2	3	1
728		weiblich	2	-	1	1	-	-
729		insgesamt	41	-	2	3	3	1
Fachrichtung :								
730	Erwerbspersonen	männlich	333	-	5	29	55	44
731		weiblich	79	-	4	14	13	11
732		insgesamt	412	-	9	43	68	55
733	Nichterwerbspersonen	männlich	64	-	-	5	2	1
734		weiblich	39	-	1	3	6	3
735		insgesamt	103	-	1	8	8	4
736	Zusammen	männlich	397	-	5	34	57	45
737		weiblich	118	-	5	17	19	14
738		insgesamt	515	-	10	51	76	59
Fachrichtung :								
739	Erwerbspersonen	männlich	22	-	-	-	6	1
740		weiblich	2	-	-	-	-	-
741		insgesamt	24	-	-	-	6	1
742	Nichterwerbspersonen	männlich	6	-	-	1	-	-
743		weiblich	1	-	-	-	-	1
744		insgesamt	7	-	-	1	-	1
745	Zusammen	männlich	28	-	-	1	6	1
746		weiblich	3	-	-	-	-	1
747		insgesamt	31	-	-	1	6	2

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

Hochschulen

Flugzeugbau

10	18	10	5	-	1	-	-	44	4	12	694
10	18	10	5	-	1	-	-	44	4	12	695
-	1	-	-	-	1	-	-	3	-	-	697
-	1	1	-	-	1	-	-	4	-	-	698
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	699
10	19	10	5	-	2	-	-	47	4	12	700
10	19	11	5	-	2	-	-	1	-	-	701
-	-	-	-	-	-	-	-	48	4	12	702

Bauingenieurwesen, Bautechnik

87	102	114	67	66	22	20	-	609	77	148	703
1	-	-	-	-	-	-	-	4	-	2	704
88	102	114	67	66	22	20	-	613	77	150	705
-	1	1	2	4	23	43	-	58	6	12	706
1	-	-	-	1	-	-	-	2	-	-	707
1	1	1	2	5	23	43	-	60	6	12	708
87	103	115	69	70	45	63	-	667	83	160	709
2	-	-	-	1	-	-	-	6	-	2	710
89	103	115	69	71	45	63	-	673	83	162	711

Elektrotechnik

41	53	83	86	52	7	8	-	384	64	114	712
-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	713
41	53	83	86	52	7	8	-	387	64	114	714
-	2	-	1	3	11	12	-	19	5	9	715
-	2	-	-	-	-	-	-	1	1	-	716
-	4	-	1	3	11	12	-	20	6	9	717
41	55	83	87	55	18	20	-	403	69	123	718
-	2	-	-	-	-	-	-	4	1	-	719
41	57	83	87	55	18	20	-	407	70	123	720

Vermessungswesen, Kartographie

4	7	8	1	1	1	-	-	18	7	4	721
-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	722
4	7	8	1	1	1	-	-	19	8	4	723
-	-	-	-	-	2	8	-	7	-	3	724
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	725
-	-	-	-	-	2	8	-	7	-	3	726
4	7	8	1	1	3	8	-	25	7	7	727
4	7	8	1	1	3	8	-	1	1	-	728
-	-	-	-	-	-	-	-	26	8	7	729

Mathematik

27	29	71	36	25	8	4	-	250	26	57	730
7	7	9	11	2	1	-	-	65	7	7	731
34	36	80	47	27	9	4	-	315	33	64	732
-	-	2	2	1	11	40	-	52	5	7	733
1	3	3	3	3	7	6	-	30	4	5	734
1	3	5	5	4	18	46	-	82	9	12	735
27	29	73	38	26	19	44	-	302	31	64	736
8	10	12	14	5	8	6	-	95	11	12	737
35	39	85	52	31	27	50	-	397	42	76	738

Astronomie

1	4	5	5	-	-	-	-	14	5	3	739
-	-	1	1	-	-	-	-	1	-	1	740
1	4	6	6	-	-	-	-	15	5	4	741
-	-	-	-	-	1	4	-	4	1	1	742
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	743
-	-	-	-	-	1	4	-	5	1	1	744
1	4	5	5	-	1	4	-	18	6	4	745
-	-	1	1	-	-	-	-	2	-	1	746
1	4	6	6	-	1	4	-	20	6	5	747

Noch: Tabelle 10
(MYP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung insgesamt	standen				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
			1	2	3	4	5	6
b) Absolventen von								
Fachrichtung : Physik								
748	Erwerbspersonen	männlich	344	-	1	44	74	50
749		weiblich	26	-	3	5	4	1
750		insgesamt	370	-	4	49	78	51
751	Nichterwerbspersonen	männlich	36	-	1	8	1	3
752		weiblich	17	-	1	2	2	6
753		insgesamt	53	-	2	10	3	9
754	Zusammen	männlich	380	-	2	52	75	53
755		weiblich	43	-	4	7	6	7
756		insgesamt	423	-	6	59	81	60
Fachrichtung :								
757	Erwerbspersonen	männlich	70	-	-	5	13	6
758		weiblich	4	-	-	-	-	-
759		insgesamt	74	-	-	5	13	6
760	Nichterwerbspersonen	männlich	4	-	-	-	-	-
761		weiblich	2	-	-	1	-	-
762		insgesamt	6	-	-	1	-	-
763	Zusammen	männlich	74	-	-	5	13	6
764		weiblich	6	-	-	1	-	-
765		insgesamt	80	-	-	6	13	6
Fachrichtung : Chemie,								
766	Erwerbspersonen	männlich	849	-	3	51	123	113
767		weiblich	99	-	3	14	15	21
768		insgesamt	948	-	6	65	138	134
769	Nichterwerbspersonen	männlich	95	-	-	10	8	2
770		weiblich	64	-	1	4	14	17
771		insgesamt	159	-	1	14	22	19
772	Zusammen	männlich	944	-	3	61	131	115
773		weiblich	163	-	4	18	29	38
774		insgesamt	1 107	-	7	79	160	153
Fachrichtung :								
775	Erwerbspersonen	männlich	38	-	-	-	9	4
776		weiblich	1	-	-	-	-	-
777		insgesamt	39	-	-	-	9	4
778	Nichterwerbspersonen	männlich	8	-	1	2	2	-
779		weiblich	3	-	-	-	1	-
780		insgesamt	11	-	1	2	3	-
781	Zusammen	männlich	46	-	1	2	11	4
782		weiblich	4	-	-	-	1	-
783		insgesamt	50	-	1	2	12	4
Fachrichtung : Biologie,								
784	Erwerbspersonen	männlich	155	-	1	15	33	24
785		weiblich	93	-	6	14	19	23
786		insgesamt	248	-	7	29	52	47
787	Nichterwerbspersonen	männlich	22	-	1	4	-	-
788		weiblich	58	-	1	5	11	10
789		insgesamt	80	-	2	9	11	10
790	Zusammen	männlich	177	-	2	19	33	24
791		weiblich	151	-	7	19	30	33
792		insgesamt	328	-	9	38	63	57
Fachrichtung :								
793	Erwerbspersonen	männlich	76	-	-	8	13	17
794		weiblich	30	-	-	6	2	7
795		insgesamt	106	-	-	14	15	24
796	Nichterwerbspersonen	männlich	4	-	-	1	-	-
797		weiblich	14	-	1	1	2	1
798		insgesamt	18	-	1	2	2	1
799	Zusammen	männlich	80	-	-	9	13	17
800		weiblich	44	-	1	7	4	8
801		insgesamt	124	-	1	16	17	25

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

Hochschulen

physikalisch-technischer Assistent

38	40	46	27	13	5	6	-	254	35	55	748
4	1	3	3	1	1	-	-	18	6	2	749
42	41	49	30	14	6	6	-	272	41	57	750
1	-	2	-	1	8	11	-	24	2	10	751
1	-	1	-	1	2	-	1	11	4	2	752
2	-	3	-	2	10	11	1	35	6	12	753
39	40	48	27	14	13	17	-	278	37	65	754
5	1	4	3	2	3	-	1	29	10	4	755
44	41	52	30	16	16	17	1	307	47	69	756

Geophysik, Meteorologie

14	8	15	7	1	1	-	-	58	4	8	757
1	1	-	-	2	-	-	-	2	1	1	758
15	9	15	7	3	1	-	-	60	5	9	759
-	-	-	1	-	1	2	-	2	-	2	760
-	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	761
-	1	-	1	-	1	2	-	3	1	2	762
14	8	15	8	1	2	2	-	60	4	10	763
1	2	-	-	2	-	-	-	3	2	1	764
15	10	15	8	3	2	2	-	63	6	11	765

chemisch-technischer Assistent

97	86	101	105	119	32	19	-	571	149	129	766
14	7	12	6	5	2	-	-	75	18	6	767
111	93	113	111	124	34	19	-	646	167	135	768
-	1	-	2	14	14	44	-	68	10	17	769
10	4	6	1	2	3	2	-	51	10	3	770
10	5	6	3	16	17	46	-	119	20	20	771
97	87	101	107	133	46	63	-	639	159	146	772
24	11	18	7	7	5	2	-	126	28	9	773
121	98	119	114	140	51	65	-	765	187	155	774

Mineralogie, Geologie

5	5	4	5	4	-	2	-	27	5	6	775
-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	776
5	6	4	5	4	-	2	-	28	5	6	777
-	-	-	-	1	1	1	-	6	-	2	778
-	-	-	-	-	1	1	-	3	-	-	779
-	-	-	-	1	2	2	-	9	-	2	780
5	5	4	5	5	1	3	-	33	5	8	781
-	1	-	-	-	1	1	-	4	-	-	782
5	6	4	5	5	2	4	-	37	5	8	783

biologisch-technischer Assistent

12	12	16	19	13	8	2	-	120	15	20	784
4	3	11	10	3	-	-	-	69	13	11	785
16	15	27	29	16	8	2	-	189	28	31	786
1	-	1	-	1	6	8	-	17	-	5	787
4	3	5	4	5	7	3	-	49	4	5	788
5	3	6	4	6	13	11	-	66	4	10	789
13	12	17	19	14	14	10	-	137	15	25	790
8	6	16	14	8	7	3	-	118	17	16	791
21	18	33	33	22	21	13	-	255	32	41	792

Geographie

11	4	7	5	9	1	1	-	61	3	12	793
3	4	5	-	3	-	-	-	25	2	3	794
14	8	12	5	12	1	1	-	86	5	15	795
-	-	-	-	1	-	2	-	2	1	1	796
1	2	3	1	-	1	1	-	11	2	1	797
1	2	3	1	1	1	3	-	13	3	2	798
11	4	7	5	10	1	3	-	63	4	13	799
4	6	8	1	3	1	1	-	36	4	4	800
15	10	15	6	13	2	4	-	99	8	17	801

Noch: Tabelle 10
(MVP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung	standen				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
			insgesamt	1	2	3	4	5

b) Absolventen von

Fachrichtung :

802	Erwerbspersonen	männlich	131	-	-	6	8	18
803		weiblich	41	-	-	4	4	12
804		insgesamt	172	-	-	10	12	30
805	Nichterwerbspersonen	männlich	32	-	1	2	-	-
806		weiblich	29	-	1	1	2	4
807		insgesamt	61	-	2	3	2	4
808	Zusammen	männlich	163	-	1	8	8	18
809		weiblich	70	-	1	5	6	16
810		insgesamt	233	-	2	13	14	34

Fachrichtung : Evangelische Theologie;

811	Erwerbspersonen	männlich	475	-	10	45	86	37
812		weiblich	46	-	3	9	8	3
813		insgesamt	521	-	13	54	94	40
814	Nichterwerbspersonen	männlich	104	-	2	22	6	4
815		weiblich	18	-	-	3	6	3
816		insgesamt	122	-	2	25	12	7
817	Zusammen	männlich	579	-	12	67	92	41
818		weiblich	64	-	3	12	14	6
819		insgesamt	643	-	15	79	106	47

Fachrichtung : Katholische Theologie;

820	Erwerbspersonen	männlich	73	-	-	9	13	6
821		weiblich	1	-	-	-	-	-
822		insgesamt	74	-	-	9	13	6
823	Nichterwerbspersonen	männlich	4	-	-	1	-	1
824		weiblich	1	-	-	-	1	-
825		insgesamt	5	-	-	1	1	1
826	Zusammen	männlich	77	-	-	10	13	7
827		weiblich	2	-	-	-	1	-
828		insgesamt	79	-	-	10	14	7

Fachrichtung : Theologie

829	Erwerbspersonen	männlich	11	-	1	5	1	1
830		weiblich	-	-	-	-	-	-
831		insgesamt	11	-	1	5	1	1
832	Nichterwerbspersonen	männlich	2	-	-	-	1	1
833		weiblich	2	-	-	2	-	-
834		insgesamt	4	-	-	2	1	1
835	Zusammen	männlich	13	-	1	5	2	2
836		weiblich	2	-	-	2	-	-
837		insgesamt	15	-	1	7	2	2

Fachrichtung : Höheres Lehramt

838	Erwerbspersonen	männlich	183	-	-	13	23	25
839		weiblich	119	-	-	8	10	10
840		insgesamt	302	-	-	21	33	35
841	Nichterwerbspersonen	männlich	36	-	-	3	2	1
842		weiblich	124	-	3	2	4	2
843		insgesamt	160	-	3	5	6	3
844	Zusammen	männlich	219	-	-	16	25	26
845		weiblich	243	-	3	10	14	12
846		insgesamt	462	-	3	26	39	38

Fachrichtung : Lehramt

847	Erwerbspersonen	männlich	3	-	-	-	-	-
848		weiblich	2	-	-	-	-	-
849		insgesamt	5	-	-	-	-	-
850	Nichterwerbspersonen	männlich	3	-	-	-	-	-
851		weiblich	7	-	-	-	-	1
852		insgesamt	10	-	-	-	-	1
853	Zusammen	männlich	6	-	-	-	-	-
854		weiblich	9	-	-	-	-	1
855		insgesamt	15	-	-	-	-	1

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

Hochschulen

Naturwissenschaft ohne nähere Angabe

16	17	31	17	12	3	3	-	102	10	19	802
3	6	10	1	1	-	-	-	32	7	2	803
19	23	41	18	13	3	3	-	134	17	21	804
-	-	1	1	2	9	16	-	26	1	5	805
3	-	5	-	3	7	3	-	24	2	3	806
3	-	6	1	5	16	19	-	50	3	8	807
16	17	32	18	14	12	19	-	128	11	24	808
6	6	15	1	4	7	3	-	56	9	5	809
22	23	47	19	18	19	22	-	184	20	29	810

Religionslehre, Missionsdienst, Gemeindehilfe

21	70	95	49	44	13	5	-	455	10	10	811
3	8	5	4	2	-	1	-	46	-	-	812
24	78	100	53	46	13	6	-	501	10	10	813
-	1	1	1	3	11	52	1	102	-	2	814
-	1	-	-	3	1	1	-	18	-	-	815
-	2	1	1	6	12	53	1	120	-	2	816
21	71	96	50	47	24	57	1	557	10	12	817
3	9	5	4	5	1	2	-	64	-	-	818
24	80	101	54	52	25	59	1	621	10	12	819

Religionslehre, Kanonisches Recht, Seelsorgehilfe

6	9	7	12	6	1	4	-	-	71	2	820
-	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-	821
6	9	7	12	7	1	4	-	1	71	2	822
-	-	-	1	-	-	1	-	1	3	-	823
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	824
-	-	-	1	-	-	1	-	1	4	-	825
6	9	7	13	6	1	5	-	1	74	2	826
-	-	-	-	1	-	-	-	1	1	-	827
6	9	7	13	7	1	5	-	2	75	2	828

anderer Bekenntnisse

1	-	-	-	1	1	-	-	2	3	6	829
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	830
1	-	-	-	1	1	-	-	2	3	6	831
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	832
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	833
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2	834
1	-	-	-	1	1	-	-	3	3	7	835
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1	836
1	-	-	-	1	1	-	-	4	3	8	837

ohne Angabe der Fachrichtung

14	18	30	22	26	9	3	-	153	11	19	838
13	15	16	23	18	3	3	-	95	9	15	839
27	33	46	45	44	12	6	-	248	20	34	840
-	-	1	-	2	5	22	-	29	5	2	841
5	3	9	4	18	36	38	-	108	5	11	842
5	3	10	4	20	41	60	-	137	10	13	843
14	18	31	22	28	14	25	-	182	16	21	844
18	18	25	27	36	39	41	-	203	14	26	845
32	36	56	49	64	53	66	-	385	30	47	846

der Landwirtschaft

1	-	-	2	-	-	-	-	1	-	2	847
1	1	-	-	-	-	-	-	-	1	1	848
2	1	-	2	-	-	-	-	1	1	3	849
-	-	-	-	-	1	2	-	3	-	-	850
1	-	2	-	1	1	1	-	6	-	1	851
1	-	2	-	1	2	3	-	9	-	1	852
1	-	-	2	-	1	2	-	4	-	2	853
2	1	2	-	1	1	1	-	6	1	2	854
3	1	2	2	1	2	3	-	10	1	4	855

Noch: Tabelle 10
(MVP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung	standen				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
			insgesamt	1	2	3	4	5

b) Absolventen von

			Fachrichtung :					
856	Erwerbspersonen	männlich	69	-	1	14	9	5
857		weiblich	50	-	2	13	5	5
858		insgesamt	119	-	3	27	14	10
859	Nichterwerbspersonen	männlich	10	-	1	-	-	-
860		weiblich	11	-	-	1	-	1
861		insgesamt	21	-	1	1	-	1
862	Zusammen	männlich	79	-	2	14	9	5
863		weiblich	61	-	2	14	5	6
864		insgesamt	140	-	4	28	14	11

			Fachrichtung :					
865	Erwerbspersonen	männlich	6	-	-	1	2	-
866		weiblich	52	-	2	4	12	14
867		insgesamt	58	-	2	5	14	14
868	Nichterwerbspersonen	männlich	-	-	-	-	-	-
869		weiblich	13	-	1	1	1	5
870		insgesamt	13	-	1	1	1	5
871	Zusammen	männlich	6	-	-	1	2	-
872		weiblich	65	-	3	5	13	19
873		insgesamt	71	-	3	6	15	19

			Fachrichtung :					
874	Erwerbspersonen	männlich	168	-	1	13	29	24
875		weiblich	150	-	5	8	3	23
876		insgesamt	318	-	6	21	32	47
877	Nichterwerbspersonen	männlich	16	-	-	1	1	-
878		weiblich	95	-	1	-	12	14
879		insgesamt	111	-	1	1	13	14
880	Zusammen	männlich	184	-	1	14	30	24
881		weiblich	245	-	6	8	15	37
882		insgesamt	429	-	7	22	45	61

			Fachrichtung :					
883	Erwerbspersonen	männlich	144	-	-	5	11	17
884		weiblich	26	-	4	-	1	3
885		insgesamt	170	-	4	5	12	20
886	Nichterwerbspersonen	männlich	6	-	1	1	1	-
887		weiblich	47	-	-	1	1	5
888		insgesamt	53	-	1	2	2	5
889	Zusammen	männlich	150	-	1	6	12	17
890		weiblich	73	-	4	1	2	8
891		insgesamt	223	-	5	7	14	25

			Fachrichtung: Lehramt an					
892	Erwerbspersonen	männlich	9	-	-	-	3	1
893		weiblich	6	-	-	-	-	1
894		insgesamt	15	-	-	-	3	2
895	Nichterwerbspersonen	männlich	2	-	-	-	-	-
896		weiblich	2	-	-	-	-	-
897		insgesamt	4	-	-	-	-	-
898	Zusammen	männlich	11	-	-	-	3	1
899		weiblich	8	-	-	-	-	1
900		insgesamt	19	-	-	-	3	2

			Fachrichtung: Lehramt der					
901	Erwerbspersonen	männlich	4	-	1	-	-	-
902		weiblich	6	-	1	-	-	-
903		insgesamt	10	-	2	-	-	-
904	Nichterwerbspersonen	männlich	1	-	-	-	-	-
905		weiblich	8	-	-	-	1	3
906		insgesamt	9	-	-	-	1	3
907	Zusammen	männlich	5	-	1	-	-	-
908		weiblich	14	-	1	-	1	3
909		insgesamt	19	-	2	-	1	3

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

Hochschulen

Dipl. Handelslehrant

4	6	9	11	8	1	1	-	52	7	10	856
7	7	2	4	5	-	-	-	46	3	1	857
11	13	11	15	13	1	1	-	98	10	11	858
-	-	-	-	3	1	5	-	10	-	-	859
-	1	1	2	2	2	1	-	10	1	-	860
-	1	1	2	5	3	6	-	20	1	-	861
4	6	9	11	11	2	6	-	62	7	10	862
7	8	3	6	7	2	1	-	56	4	1	863
11	14	12	17	18	4	7	-	118	11	11	864

Sonst. Handelslehrant

-	-	1	1	-	-	1	-	5	-	1	865
6	7	-	5	2	-	-	-	47	2	4	866
6	7	1	6	2	-	1	-	52	2	5	867
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	868
-	-	-	-	1	1	3	-	10	2	1	869
-	-	-	-	1	1	3	-	10	2	1	870
-	-	1	1	-	-	1	-	5	-	1	871
6	7	-	5	3	1	3	-	57	4	5	872
6	7	1	6	3	1	4	-	62	4	6	873

Gewerbelehrant

15	22	19	25	11	7	2	-	123	9	36	874
23	18	29	26	15	-	-	-	115	10	25	875
38	40	48	51	26	7	2	-	238	19	61	876
-	-	-	-	-	5	9	-	14	-	2	877
5	7	9	6	13	15	13	-	79	7	9	878
5	7	9	6	13	20	22	-	93	7	11	879
15	22	19	25	11	12	11	-	137	9	38	880
28	25	38	32	28	15	13	-	194	17	34	881
43	47	57	57	39	27	24	-	331	26	72	882

Technisches Lehramt

10	20	30	22	19	8	2	-	131	5	8	883
6	3	4	2	3	-	-	-	17	3	6	884
16	23	34	24	22	8	2	-	148	8	14	885
-	-	-	1	-	1	1	-	3	1	2	886
2	2	17	7	5	4	3	-	37	2	8	887
2	2	17	8	5	5	4	-	40	3	10	888
10	20	30	23	19	9	3	-	134	6	10	889
8	5	21	9	8	4	3	-	54	5	14	890
18	25	51	32	27	13	6	-	188	11	24	891

Landwirtschaftlichen und gartenbaulichen Berufsschulen

1	1	1	1	1	-	-	-	8	1	-	892
1	2	-	1	-	-	-	-	5	-	1	893
2	3	1	2	1	-	-	-	13	1	1	894
-	-	-	-	-	1	1	-	2	-	-	895
-	1	-	-	1	-	-	-	2	-	-	896
-	1	-	-	1	1	1	-	4	-	-	897
1	1	1	1	1	1	1	-	10	1	-	898
1	3	-	1	1	-	-	-	7	-	1	899
2	4	1	2	2	1	1	-	17	1	1	900

Landwirtschaftlichen Haushaltungskunde

2	1	-	-	-	-	-	-	3	1	-	901
1	1	2	1	-	-	-	-	4	1	1	902
3	2	2	1	-	-	-	-	7	2	1	903
1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	904
1	-	1	1	1	-	-	-	7	1	-	905
2	-	1	1	1	-	-	-	8	1	-	906
3	1	-	-	-	-	-	-	4	1	-	907
2	1	3	2	1	-	-	-	11	2	1	908
5	2	3	2	1	-	-	-	15	3	1	909

Noch: Tabelle 10
(MVP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung	standen				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
			insgesamt	1	2	3	4	5

b) Absolventen von

Fachrichtung:

910	Erwerbspersonen	männlich	4	-	-	2	-	1
911		weiblich	99	-	12	12	7	10
912		insgesamt	103	-	12	14	7	11
913	Nichterwerbspersonen	männlich	3	-	1	-	-	-
914		weiblich	91	-	3	2	7	6
915		insgesamt	94	-	4	2	7	6
916	Zusammen	männlich	7	-	1	2	-	1
917		weiblich	190	-	15	14	14	16
918		insgesamt	197	-	16	16	14	17

Fachrichtung: Mittelschullehramt

919	Erwerbspersonen	männlich	203	-	2	7	12	23
920		weiblich	266	-	17	25	26	39
921		insgesamt	469	-	19	32	38	62
922	Nichterwerbspersonen	männlich	67	-	2	1	-	-
923		weiblich	151	-	2	5	7	11
924		insgesamt	218	-	4	6	7	11
925	Zusammen	männlich	270	-	4	8	12	23
926		weiblich	417	-	19	30	33	50
927		insgesamt	687	-	23	38	45	73

Fachrichtung: Volksschullehramt

928	Erwerbspersonen	männlich	2 095	-	23	129	247	280
929		weiblich	2 421	-	143	338	278	488
930		insgesamt	4 516	-	166	467	525	768
931	Nichterwerbspersonen	männlich	344	-	5	3	1	2
932		weiblich	936	-	8	27	66	129
933		insgesamt	1 180	-	13	30	67	131
934	Zusammen	männlich	2 439	-	28	132	248	282
935		weiblich	3 257	-	151	365	344	617
936		insgesamt	5 696	-	179	497	592	899

Fachrichtung:

937	Erwerbspersonen	männlich	4 049	-	68	514	536	497
938		weiblich	238	-	25	73	32	29
939		insgesamt	4 287	-	93	587	568	526
940	Nichterwerbspersonen	männlich	405	-	32	39	12	5
941		weiblich	80	-	1	17	10	7
942		insgesamt	485	-	33	56	22	12
943	Zusammen	männlich	4 454	-	100	553	548	502
944		weiblich	318	-	26	90	42	36
945		insgesamt	4 772	-	126	643	590	538

Fachrichtung: Volkswirtschaftslehre, Statistik, Volks- und

946	Erwerbspersonen	männlich	1 790	-	43	231	346	246
947		weiblich	211	-	12	39	30	31
948		insgesamt	2 001	-	55	270	376	277
949	Nichterwerbspersonen	männlich	140	-	11	26	6	5
950		weiblich	121	-	3	7	27	27
951		insgesamt	261	-	14	33	33	32
952	Zusammen	männlich	1 930	-	54	257	352	251
953		weiblich	332	-	15	46	57	58
954		insgesamt	2 262	-	69	303	409	309

Fachrichtung: Betriebswirtschaftslehre,

955	Erwerbspersonen	männlich	1 074	-	16	236	296	145
956		weiblich	112	-	2	38	21	11
957		insgesamt	1 186	-	18	274	317	156
958	Nichterwerbspersonen	männlich	56	-	5	24	7	1
959		weiblich	35	-	1	9	6	9
960		insgesamt	91	-	6	33	13	10
961	Zusammen	männlich	1 130	-	21	260	303	146
962		weiblich	147	-	3	47	27	20
963		insgesamt	1 277	-	24	307	330	166

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

Hochschulen

Hauswirtschaftliches Lehramt

1	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1	910
9	6	18	17	7	1	-	-	83	5	11	911
10	6	18	17	7	1	-	-	85	6	12	912
-	-	-	1	-	1	-	-	3	-	-	913
5	7	12	8	13	15	13	-	78	9	4	914
5	7	12	9	13	16	13	-	81	9	4	915
1	-	-	1	-	1	-	-	5	1	1	916
14	13	30	25	20	16	13	-	161	14	15	917
15	13	30	26	20	17	13	-	166	15	16	918

ohne Angabe der Fachrichtung

14	18	24	42	51	9	1	-	167	6	30	919
34	24	30	34	36	1	-	-	217	24	25	920
48	42	54	76	87	10	1	-	384	30	55	921
1	-	-	-	6	19	38	-	56	5	6	922
2	2	4	8	19	43	48	-	127	9	15	923
3	2	4	8	25	62	86	-	183	14	21	924
15	18	24	42	57	28	39	-	223	11	36	925
36	26	34	42	55	44	48	-	344	33	40	926
51	44	58	84	112	72	87	-	567	44	76	927

einschl. Lehramt an Sonder- und Hilfsschulen

147	232	259	408	319	39	12	-	1 721	137	237	928
274	289	213	160	224	10	4	-	1 936	202	283	929
421	521	472	568	543	49	16	-	3 657	339	520	930
1	1	2	5	33	96	195	-	278	17	49	931
39	28	39	37	108	174	181	-	703	46	87	932
40	29	41	42	141	270	376	-	981	63	136	933
148	233	261	413	352	135	207	-	1 999	154	286	934
313	317	252	197	332	184	185	-	2 639	248	370	935
461	550	513	610	684	319	392	-	4 638	402	656	936

Rechtswissenschaft

347	410	583	500	316	152	126	-	3 173	363	513	937
18	13	24	18	2	1	3	-	185	24	29	938
365	423	607	518	318	153	129	-	3 358	387	542	939
4	5	9	7	26	75	191	-	317	40	48	940
5	5	12	9	7	3	4	-	55	12	13	941
9	10	21	16	33	78	195	-	372	52	61	942
351	415	592	507	342	227	317	-	3 490	403	561	943
23	18	36	27	9	4	7	-	240	36	42	944
374	433	628	534	351	231	324	-	3 730	439	603	945

Betriebswirtschaftslehre, kaufmännische, Handels-, Bank- und Versicherungsfächer

158	160	145	196	169	69	28	-	1 251	237	302	946
29	14	28	14	11	1	2	-	146	35	30	947
187	174	173	210	180	70	30	-	1 397	272	332	948
2	1	1	5	14	36	33	-	93	24	23	949
9	5	9	8	6	14	6	-	90	17	14	950
11	6	10	13	20	50	39	-	183	41	37	951
160	161	146	201	183	105	61	-	1 344	261	325	952
38	19	37	22	17	15	8	-	236	52	44	953
198	180	163	223	200	120	69	-	1 580	313	369	954

Wirtschafts- und Betriebstechnik

72	73	69	87	64	12	4	-	783	142	149	955
18	6	5	6	5	-	-	-	83	15	14	956
90	79	74	93	69	12	4	-	866	157	163	957
1	1	-	-	2	8	7	-	28	8	10	958
1	-	4	2	1	1	1	-	28	2	5	959
2	1	4	2	3	9	8	-	66	10	15	960
73	74	69	87	66	20	11	-	821	150	159	961
19	6	9	8	6	1	1	-	111	17	19	962
92	80	78	95	72	21	12	-	932	167	178	963

Noch: Tabelle 10
(MVP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung					
				standen				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
insgesamt								
1				2	3	4	5	6

b) Absolventen von

Fachrichtung: Soziologie,

964	Erwerbspersonen	männlich	98	-	1	9	25	22
965		weiblich	23	-	2	6	2	4
966		insgesamt	121	-	3	15	27	26
967	Nichterwerbspersonen	männlich	7	-	-	1	2	-
968		weiblich	17	-	1	5	3	3
969		insgesamt	24	-	1	6	5	3
970	Zusammen	männlich	105	-	1	10	27	22
971		weiblich	40	-	3	11	5	7
972		insgesamt	145	-	4	21	32	29

Fachrichtung:

973	Erwerbspersonen	männlich	119	-	4	13	10	13
974		weiblich	-	-	-	-	-	-
975		insgesamt	119	-	4	13	10	13
976	Nichterwerbspersonen	männlich	28	-	1	4	1	-
977		weiblich	2	-	1	-	-	-
978		insgesamt	30	-	2	4	1	-
979	Zusammen	männlich	147	-	5	17	11	13
980		weiblich	2	-	1	-	-	-
981		insgesamt	149	-	6	17	11	13

Fachrichtung:

982	Erwerbspersonen	männlich	3 154	-	6	214	310	523
983		weiblich	847	-	9	73	80	190
984		insgesamt	4 001	-	15	287	390	713
985	Nichterwerbspersonen	männlich	139	-	6	15	7	7
986		weiblich	249	-	4	19	55	70
987		insgesamt	388	-	10	34	62	77
988	Zusammen	männlich	3 293	-	12	229	317	530
989		weiblich	1 096	-	13	92	135	260
990		insgesamt	4 389	-	25	321	452	790

Fachrichtung:

991	Erwerbspersonen	männlich	817	-	1	49	100	119
992		weiblich	171	-	3	17	26	48
993		insgesamt	988	-	4	66	126	167
994	Nichterwerbspersonen	männlich	35	-	4	5	3	2
995		weiblich	56	-	3	5	10	10
996		insgesamt	91	-	7	10	13	12
997	Zusammen	männlich	852	-	5	54	103	121
998		weiblich	227	-	6	22	36	58
999		insgesamt	1 079	-	11	76	139	179

Fachrichtung:

1000	Erwerbspersonen	männlich	122	-	1	5	14	16
1001		weiblich	9	-	-	3	3	3
1002		insgesamt	131	-	1	8	17	19
1003	Nichterwerbspersonen	männlich	15	-	-	-	-	-
1004		weiblich	-	-	-	-	-	-
1005		insgesamt	15	-	-	-	-	-
1006	Zusammen	männlich	137	-	1	5	14	16
1007		weiblich	9	-	-	3	3	3
1008		insgesamt	146	-	1	8	17	19

Fachrichtung:

1009	Erwerbspersonen	männlich	484	-	9	40	45	45
1010		weiblich	463	-	42	107	48	128
1011		insgesamt	947	-	51	147	93	173
1012	Nichterwerbspersonen	männlich	25	-	-	2	-	-
1013		weiblich	93	-	-	12	7	39
1014		insgesamt	118	-	-	14	7	39
1015	Zusammen	männlich	509	-	9	42	45	45
1016		weiblich	556	-	42	119	55	167
1017		insgesamt	1 065	-	51	161	100	212

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

Hochschulen

Wissenschaft von der Politik

6	10	7	7	8	1	2	-	61	13	24	964
5	2	1	1	-	-	-	-	17	3	3	965
11	12	8	8	8	1	2	-	78	16	27	966
-	-	-	-	1	1	2	-	4	2	1	967
-	1	-	2	2	-	-	-	11	4	2	968
-	1	-	2	3	1	2	-	15	6	3	969
6	10	7	7	9	2	4	-	65	15	25	970
5	3	1	3	2	-	-	-	28	7	5	971
11	13	8	10	11	2	4	-	93	22	30	972

Verkehrswesen

13	19	17	15	11	3	1	-	77	12	30	973
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	974
13	19	17	15	11	3	1	-	77	12	30	975
-	1	-	2	-	4	15	-	26	-	2	976
-	1	-	-	-	-	-	-	2	-	-	977
-	2	-	2	-	4	15	-	28	-	2	978
13	20	17	17	11	7	16	-	103	12	32	979
-	1	-	-	-	-	-	-	2	-	-	980
13	21	17	17	11	7	16	-	105	12	32	981

Allgemeine Medizin

621	437	425	164	202	133	119	-	2 340	442	372	982
168	136	88	46	29	20	8	-	647	99	101	983
789	573	513	210	231	153	127	-	2 987	541	473	984
3	2	2	2	12	22	60	1	87	22	30	985
28	16	18	7	8	12	11	1	184	40	25	986
31	18	20	9	20	34	71	2	271	62	55	987
624	439	427	166	214	155	179	1	2 427	464	402	988
196	152	106	53	37	32	19	1	831	139	126	989
820	591	533	219	251	187	198	2	3 258	603	528	990

Zahnmedizin

64	105	129	73	103	44	30	-	611	56	150	991
15	21	19	7	11	1	3	-	141	13	17	992
79	126	148	80	114	45	33	-	752	69	167	993
-	-	-	-	-	5	16	-	21	6	8	994
4	9	7	1	2	1	4	-	46	2	8	995
4	9	7	1	2	6	20	-	67	8	16	996
64	105	129	73	103	49	46	-	632	62	158	997
19	30	26	8	13	2	7	-	187	15	25	998
83	135	155	81	116	51	53	-	819	77	183	999

Tiermedizin

10	15	19	9	13	9	11	-	102	13	7	1000
-	-	-	-	-	-	-	-	4	3	2	1001
10	15	19	9	13	9	11	-	106	16	9	1002
-	-	-	-	-	4	10	1	12	1	2	1003
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1004
-	-	-	-	-	4	10	1	12	1	2	1005
10	15	19	9	13	13	21	1	114	14	9	1006
-	-	-	-	-	-	-	-	4	3	2	1007
10	15	19	9	13	13	21	1	118	17	11	1008

Pharmazie

39	75	74	50	49	25	33	-	377	50	57	1009
35	25	40	24	12	1	1	-	389	41	33	1010
74	100	114	74	61	26	34	-	766	91	90	1011
-	-	-	-	2	6	15	-	20	3	2	1012
9	8	5	4	5	4	-	-	75	13	5	1013
9	8	5	4	7	10	15	-	95	16	7	1014
39	75	74	50	51	31	48	-	397	53	59	1015
44	33	45	28	17	5	1	-	464	54	38	1016
83	108	119	78	68	36	49	-	861	107	97	1017

Noch: Tabelle 10
(MVP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung insgesamt	stunden				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
				1	2	3	4	5

b) Absolventen von

Fachrichtung :								
1018	Erwerbspersonen	männlich	488	-	2	40	66	87
1019		weiblich	193	-	4	21	31	44
1020		insgesamt	681	-	6	61	97	131
1021	Nichterwerbspersonen	männlich	188	-	7	12	3	2
1022		weiblich	368	-	12	36	58	56
1023		insgesamt	556	-	19	48	61	58
1024	Zusammen	männlich	676	-	9	52	69	89
1025		weiblich	561	-	16	57	89	100
1026		insgesamt	1 237	-	25	109	158	189

Fachrichtung :								
1027	Erwerbspersonen	männlich	102	-	1	8	24	28
1028		weiblich	47	-	-	4	7	10
1029		insgesamt	149	-	1	12	31	38
1030	Nichterwerbspersonen	männlich	5	-	1	-	1	-
1031		weiblich	18	-	1	6	3	2
1032		insgesamt	23	-	2	6	4	2
1033	Zusammen	männlich	107	-	2	8	25	28
1034		weiblich	65	-	1	10	10	12
1035		insgesamt	172	-	3	18	35	40

Fachrichtung : Klassische								
1036	Erwerbspersonen	männlich	101	-	-	24	21	7
1037		weiblich	23	-	-	5	3	4
1038		insgesamt	124	-	-	29	24	11
1039	Nichterwerbspersonen	männlich	29	-	1	1	1	-
1040		weiblich	14	-	-	1	3	3
1041		insgesamt	43	-	1	2	4	3
1042	Zusammen	männlich	130	-	1	25	22	7
1043		weiblich	37	-	-	6	6	7
1044		insgesamt	167	-	1	31	28	14

Fachrichtung :								
1045	Erwerbspersonen	männlich	190	-	1	17	27	40
1046		weiblich	96	-	5	15	17	22
1047		insgesamt	286	-	6	32	44	62
1048	Nichterwerbspersonen	männlich	38	-	1	4	3	-
1049		weiblich	48	-	-	10	14	8
1050		insgesamt	86	-	1	14	17	8
1051	Zusammen	männlich	228	-	2	21	30	40
1052		weiblich	144	-	5	25	31	30
1053		insgesamt	372	-	7	46	61	70

Fachrichtung :								
1054	Erwerbspersonen	männlich	58	-	1	10	13	7
1055		weiblich	57	-	8	12	6	10
1056		insgesamt	115	-	9	22	19	17
1057	Nichterwerbspersonen	männlich	6	-	-	1	-	1
1058		weiblich	25	-	1	4	5	2
1059		insgesamt	31	-	1	5	5	3
1060	Zusammen	männlich	64	-	1	11	13	8
1061		weiblich	82	-	9	16	11	12
1062		insgesamt	146	-	10	27	24	20

Fachrichtung :								
1063	Erwerbspersonen	männlich	14	-	-	1	-	4
1064		weiblich	19	-	1	4	2	2
1065		insgesamt	33	-	1	5	2	6
1066	Nichterwerbspersonen	männlich	5	-	1	1	-	-
1067		weiblich	12	-	-	2	1	3
1068		insgesamt	17	-	1	3	1	3
1069	Zusammen	männlich	19	-	1	2	-	4
1070		weiblich	31	-	1	6	3	5
1071		insgesamt	50	-	2	8	3	9

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

Hochschulen

Philosophie, Pädagogik

62	52	64	52	31	17	15	-	221	108	159	1018
22	26	15	8	18	4	-	-	127	28	38	1019
84	78	79	60	49	21	15	-	348	136	197	1020
3	2	1	3	11	56	88	-	152	9	27	1021
21	13	17	18	29	56	52	-	306	25	37	1022
24	15	18	21	40	112	140	-	458	34	64	1023
65	54	65	55	42	73	103	-	373	117	186	1024
43	39	32	26	47	60	52	-	433	53	75	1025
108	93	97	81	89	133	155	-	806	170	261	1026

Psychologie, Psychotherapie

8	10	8	9	3	2	1	-	63	20	19	1027
7	3	7	4	4	-	1	-	33	3	11	1028
15	13	15	13	7	2	2	-	96	23	30	1029
-	-	-	-	-	-	3	-	3	1	1	1030
-	2	1	2	-	1	-	-	12	1	5	1031
-	2	1	2	-	1	3	-	15	2	6	1032
8	10	8	9	3	2	4	-	66	21	20	1033
7	5	8	6	4	1	1	-	45	4	16	1034
15	15	16	15	7	3	5	-	111	25	36	1035

Philologie (Latein, Griechisch)

14	5	12	5	5	2	6	-	77	14	10	1036
2	3	4	2	-	-	-	-	18	3	2	1037
16	8	16	7	5	2	6	-	95	17	12	1038
-	-	-	2	1	7	16	-	25	2	2	1039
1	1	3	1	-	1	-	-	11	-	3	1040
1	1	3	3	1	8	16	-	36	2	5	1041
14	5	12	7	6	9	22	-	102	16	12	1042
3	4	7	3	-	1	-	-	29	3	5	1043
17	9	19	10	6	10	22	-	131	19	17	1044

Germanistik

15	13	27	27	17	4	2	-	148	14	28	1045
7	9	9	4	8	-	-	-	71	12	13	1046
22	22	36	31	25	4	2	-	219	26	41	1047
-	-	1	1	1	11	16	-	31	2	5	1048
3	1	1	2	3	3	3	-	37	7	4	1049
3	1	2	3	4	14	19	-	68	9	9	1050
15	13	28	28	18	15	18	-	179	16	33	1051
10	10	10	6	11	3	3	-	108	19	17	1052
25	23	38	34	29	18	21	-	287	35	50	1053

Anglistik, Amerikanistik

8	5	10	1	3	-	-	-	50	4	4	1054
8	4	8	1	-	-	-	-	52	3	2	1055
16	9	18	2	3	-	-	-	102	7	6	1056
-	-	-	-	-	-	4	-	5	-	1	1057
2	1	3	-	5	2	-	-	22	1	2	1058
2	1	3	-	5	2	4	-	27	1	3	1059
8	5	10	1	3	-	4	-	55	4	5	1060
10	5	11	1	5	2	-	-	74	4	4	1061
18	10	21	2	8	2	4	-	129	8	9	1062

Romanistik

-	3	2	-	3	1	-	-	12	1	1	1063
1	3	3	-	1	2	-	-	12	3	4	1064
1	6	5	-	4	3	-	-	24	4	5	1065
-	-	-	-	-	1	2	-	4	1	-	1066
3	2	-	-	-	-	1	-	10	2	-	1067
3	2	-	-	-	1	3	-	14	3	-	1068
-	3	2	-	3	2	2	-	16	2	1	1069
4	5	3	-	1	2	1	-	22	5	4	1070
4	8	5	-	4	4	3	-	38	7	5	1071

Noch: Tabelle 10
(MVP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung insgesamt	standen				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
			1	2	3	4	5	6
b) Absolventen von								
Fachrichtung:								
1072	Erwerbspersonen	männlich	8	-	-	1	1	5
1073		weiblich	5	-	-	2	1	1
1074		insgesamt	13	-	-	3	2	6
1075	Nichterwerbspersonen	männlich	-	-	-	-	-	-
1076		weiblich	2	-	-	1	-	-
1077		insgesamt	2	-	-	1	-	-
1078	Zusammen	männlich	8	-	-	1	1	5
1079		weiblich	7	-	-	3	1	1
1080		insgesamt	15	-	-	4	2	6
Fachrichtung: Philologie								
1081	Erwerbspersonen	männlich	22	-	-	1	4	3
1082		weiblich	21	-	-	6	2	1
1083		insgesamt	43	-	-	7	6	4
1084	Nichterwerbspersonen	männlich	5	-	-	1	1	-
1085		weiblich	6	-	1	-	1	2
1086		insgesamt	11	-	1	1	2	2
1087	Zusammen	männlich	27	-	-	2	5	3
1088		weiblich	27	-	1	6	3	3
1089		insgesamt	54	-	1	8	8	6
Fachrichtung: Philologie außereuropäischer Sprachen,								
1090	Erwerbspersonen	männlich	37	-	-	-	6	5
1091		weiblich	11	-	-	3	1	1
1092		insgesamt	48	-	-	3	7	6
1093	Nichterwerbspersonen	männlich	9	-	-	1	1	-
1094		weiblich	7	-	-	-	1	1
1095		insgesamt	16	-	-	1	2	1
1096	Zusammen	männlich	46	-	-	1	7	5
1097		weiblich	18	-	-	3	2	2
1098		insgesamt	64	-	-	4	9	7
Fachrichtung: Philologie								
1099	Erwerbspersonen	männlich	447	-	4	27	50	50
1100		weiblich	301	-	26	47	36	51
1101		insgesamt	748	-	30	74	86	101
1102	Nichterwerbspersonen	männlich	114	-	6	7	3	-
1103		weiblich	163	-	5	19	21	31
1104		insgesamt	277	-	11	26	24	31
1105	Zusammen	männlich	561	-	10	34	53	50
1106		weiblich	464	-	31	66	57	82
1107		insgesamt	1 025	-	41	100	110	132
Fachrichtung: Zeitungswissenschaft,								
1108	Erwerbspersonen	männlich	65	-	-	11	15	13
1109		weiblich	13	-	-	4	1	2
1110		insgesamt	78	-	-	15	16	15
1111	Nichterwerbspersonen	männlich	1	-	-	-	1	-
1112		weiblich	6	-	1	1	-	-
1113		insgesamt	7	-	1	1	1	-
1114	Zusammen	männlich	66	-	-	11	16	13
1115		weiblich	19	-	1	5	1	2
1116		insgesamt	85	-	1	16	17	15
Fachrichtung:								
1117	Erwerbspersonen	männlich	40	-	2	4	11	10
1118		weiblich	133	-	20	52	17	11
1119		insgesamt	173	-	22	56	28	21
1120	Nichterwerbspersonen	männlich	4	-	1	-	-	-
1121		weiblich	74	-	7	13	16	12
1122		insgesamt	78	-	8	13	16	12
1123	Zusammen	männlich	44	-	3	4	11	10
1124		weiblich	207	-	27	65	33	23
1125		insgesamt	251	-	30	69	44	33

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

Hochschulen

Statistik

-	-	-	1	-	-	-	-	4	2	2	1072
-	1	-	-	-	-	-	-	4	1	-	1073
-	1	-	1	-	-	-	-	8	3	2	1074
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1075
-	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1076
-	1	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1077
-	-	-	1	-	-	-	-	4	2	2	1078
-	2	-	-	-	-	-	-	5	2	-	1079
-	2	-	1	-	-	-	-	9	4	2	1080

anderer europäischer Sprachen

-	4	3	-	5	1	1	-	13	6	3	1081
1	3	1	6	1	-	-	-	16	4	1	1082
1	7	4	6	6	1	1	-	29	10	4	1083
-	1	-	-	-	1	1	-	4	1	-	1084
-	-	-	-	-	2	-	-	5	1	-	1085
-	1	-	-	-	3	1	-	9	2	-	1086
-	5	3	-	5	2	2	-	17	7	3	1087
1	3	1	6	1	2	-	-	21	5	1	1088
1	8	4	6	6	4	2	-	38	12	4	1089

vergleichende Sprachwissenschaft, Religionswissenschaft

4	8	5	2	5	-	2	-	25	3	9	1090
1	2	-	2	1	-	-	-	9	1	1	1091
5	10	5	4	6	-	2	-	34	4	10	1092
1	-	-	-	-	2	4	-	7	1	1	1093
1	1	-	-	-	2	1	-	4	2	1	1094
2	1	-	-	-	4	5	-	11	3	2	1095
5	8	5	2	5	2	6	-	32	4	10	1096
2	3	-	2	1	2	1	-	13	3	2	1097
7	11	5	4	6	4	7	-	45	7	12	1098

ohne nähere Angabe

38	70	78	43	43	24	20	-	340	34	73	1099
23	38	34	27	9	6	4	-	239	35	27	1100
61	108	112	70	52	30	24	-	579	69	100	1101
1	1	1	-	2	23	70	-	99	5	10	1102
12	12	16	5	12	13	16	1	133	18	12	1103
13	13	17	5	14	36	86	1	232	23	22	1104
39	71	79	43	45	47	90	-	439	39	83	1105
35	50	50	32	21	19	20	1	372	53	39	1106
74	121	129	75	66	66	110	1	811	92	122	1107

Journalismus, Bildjournalismus

6	11	3	5	1	-	-	-	43	10	12	1108
2	1	1	1	1	-	-	-	6	2	5	1109
8	12	4	6	2	-	-	-	49	12	17	1110
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1111
2	-	1	-	-	-	1	-	4	1	1	1112
2	-	1	-	-	-	1	-	4	1	2	1113
6	11	3	5	1	-	-	-	43	10	13	1114
4	1	2	1	1	-	1	-	10	3	6	1115
10	12	5	6	2	-	1	-	53	13	19	1116

Dolmetscher, Übersetzer

3	1	5	2	1	-	1	-	28	5	7	1117
16	7	7	1	1	-	1	-	97	26	10	1118
19	8	12	3	2	-	2	-	125	31	17	1119
-	-	-	-	-	-	3	-	3	1	-	1120
10	3	4	1	3	3	2	-	64	8	2	1121
10	3	4	1	3	3	5	-	67	9	2	1122
3	1	5	2	1	-	4	-	31	6	7	1123
26	10	11	2	4	3	3	-	161	34	12	1124
29	11	16	4	5	3	7	-	192	40	19	1125

Nach: Tabelle 10
(MVP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung insgesamt	standen				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
				1	2	3	4	5

b) Absolventen von

Fachrichtung: Geschichtswissenschaft (Alte, mittlere, neue, osteuropäische,

1126	Erwerbspersonen	männlich	181	-	-	20	27	31
1127		weiblich	69	-	2	4	12	15
1128		insgesamt	250	-	2	24	39	46
1129	Nichterwerbspersonen	männlich	33	-	3	3	1	-
1130		weiblich	38	-	-	4	6	6
1131		insgesamt	71	-	3	7	7	6
1132	Zusammen	männlich	214	-	3	23	28	31
1133		weiblich	107	-	2	8	18	21
1134		insgesamt	321	-	5	31	46	52

Fachrichtung: Bibliotheks-

1135	Erwerbspersonen	männlich	11	-	-	-	2	1
1136		weiblich	23	-	1	1	4	4
1137		insgesamt	34	-	1	1	6	5
1138	Nichterwerbspersonen	männlich	1	-	-	-	-	-
1139		weiblich	5	-	-	-	-	1
1140		insgesamt	6	-	-	-	-	1
1141	Zusammen	männlich	12	-	-	-	2	1
1142		weiblich	28	-	1	1	4	5
1143		insgesamt	40	-	1	1	6	6

Fachrichtung:

1144	Erwerbspersonen	männlich	-	-	-	-	-	-
1145		weiblich	2	-	-	1	-	-
1146		insgesamt	2	-	-	1	-	-
1147	Nichterwerbspersonen	männlich	-	-	-	-	-	-
1148		weiblich	-	-	-	-	-	-
1149		insgesamt	-	-	-	-	-	-
1150	Zusammen	männlich	-	-	-	-	-	-
1151		weiblich	2	-	-	1	-	-
1152		insgesamt	2	-	-	1	-	-

Fachrichtung:

1153	Erwerbspersonen	männlich	4	-	-	1	-	-
1154		weiblich	2	-	-	-	-	-
1155		insgesamt	6	-	-	1	-	-
1156	Nichterwerbspersonen	männlich	3	-	-	-	-	-
1157		weiblich	3	-	-	-	1	-
1158		insgesamt	6	-	-	-	1	-
1159	Zusammen	männlich	7	-	-	1	-	-
1160		weiblich	5	-	-	-	1	-
1161		insgesamt	12	-	-	1	1	-

Fachrichtung:

1162	Erwerbspersonen	männlich	69	-	-	4	10	11
1163		weiblich	66	-	-	13	9	9
1164		insgesamt	135	-	-	17	19	20
1165	Nichterwerbspersonen	männlich	19	-	-	4	-	-
1166		weiblich	34	-	4	4	4	7
1167		insgesamt	53	-	4	8	4	7
1168	Zusammen	männlich	88	-	-	8	10	11
1169		weiblich	100	-	4	17	13	16
1170		insgesamt	188	-	4	25	23	27

Fachrichtung:

1171	Erwerbspersonen	männlich	12	-	-	-	-	-
1172		weiblich	3	-	-	-	2	-
1173		insgesamt	15	-	-	-	2	-
1174	Nichterwerbspersonen	männlich	1	-	1	-	-	-
1175		weiblich	1	-	-	-	-	-
1176		insgesamt	2	-	1	-	-	-
1177	Zusammen	männlich	13	-	1	-	-	-
1178		weiblich	4	-	-	-	2	-
1179		insgesamt	17	-	1	-	2	-

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

Hochschulen

außereuropäische Geschichte, Byzantinistik, historische Hilfswissenschaften, Vorgeschichte)

18	29	21	19	11	4	1	-	134	16	31	1126
5	6	11	6	7	1	-	-	54	6	9	1127
23	35	32	25	18	5	1	-	188	22	40	1128
-	-	-	1	3	8	14	-	28	1	4	1129
2	3	5	1	2	2	7	-	29	3	6	1130
2	3	5	2	5	10	21	-	57	4	10	1131
18	29	21	20	14	12	15	-	162	17	35	1132
7	9	16	7	9	3	7	-	83	9	15	1133
25	38	37	27	23	15	22	-	245	26	50	1134

und Büchereiwesen

2	1	1	3	1	-	-	-	8	-	3	1135
2	4	1	3	3	-	-	-	18	4	1	1136
4	5	2	6	4	-	-	-	26	4	4	1137
-	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-	1138
1	-	2	-	-	-	1	-	4	1	-	1139
1	-	2	-	-	-	2	-	4	2	-	1140
2	1	1	3	1	-	1	-	8	1	3	1141
3	4	3	3	3	-	1	-	22	5	1	1142
5	5	4	6	4	-	2	-	30	6	4	1143

Archivwesen

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1144
-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	1145
-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	1146
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1147
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1148
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1149
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1150
-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	1151
-	-	1	-	-	-	-	-	1	1	-	1152

Klassische Archäologie

-	-	1	2	-	-	-	-	1	-	3	1153
2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1154
2	-	1	2	-	-	-	-	3	-	3	1155
-	-	-	-	-	-	3	-	3	-	-	1156
1	-	-	-	1	-	-	-	2	1	-	1157
1	-	-	-	1	-	3	-	5	1	-	1158
-	-	1	2	-	-	3	-	4	-	3	1159
3	-	-	-	1	-	-	-	4	1	-	1160
3	-	1	2	1	-	3	-	8	1	3	1161

Kunst- und Baugeschichte

3	10	9	9	8	4	1	-	51	11	7	1162
8	8	10	3	5	1	-	-	50	4	12	1163
11	18	19	12	13	5	1	-	101	15	19	1164
-	-	-	-	-	8	7	-	15	-	4	1165
1	5	4	2	1	-	2	-	27	5	2	1166
1	5	4	2	1	8	9	-	42	5	6	1167
3	10	9	9	8	12	8	-	66	11	11	1168
9	13	14	5	6	1	2	-	77	9	14	1169
12	23	23	14	14	13	10	-	143	20	25	1170

Völkerkunde, Völkerkunde

1	5	1	5	-	-	-	-	9	2	1	1171
-	-	1	-	-	-	-	-	2	1	-	1172
1	5	2	5	-	-	-	-	11	3	1	1173
-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1174
-	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1175
-	1	-	-	-	-	-	-	2	-	-	1176
1	5	1	5	-	-	-	-	10	2	1	1177
-	1	1	-	-	-	-	-	3	1	-	1178
1	6	2	5	-	-	-	-	13	3	1	1179

Noch: Tabelle 10
(MVP 23)

Die Personen mit abgeschlossener Ausbildung an einer Berufsfach- bzw.
und Beteiligung am Erwerbsleben

Lfd. Nr.	Beteiligung am Erwerbsleben	Geschlecht (für Frauen auch verheiratet)	Personen mit abgeschlos- sener Ausbildung insgesamt	standen				
				unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40
				1	2	3	4	5

b) Absolventen von

				Fachrichtung:				
1180	Erwerbspersonen	männlich	91	-	2	9	11	8
1181		weiblich	88	-	3	9	1	24
1182		insgesamt	179	-	5	18	12	32
1183	Nichterwerbspersonen	männlich	15	-	-	3	-	-
1184		weiblich	73	-	1	5	10	19
1185		insgesamt	88	-	1	8	10	19
1186	Zusammen	männlich	106	-	2	12	11	8
1187		weiblich	161	-	4	14	11	43
1188		insgesamt	267	-	6	26	22	51

Fachrichtung: Ohne Angabe

1189	Erwerbspersonen	männlich	39	-	3	2	5	3
1190		weiblich	13	-	-	2	4	-
1191		insgesamt	52	-	3	4	9	3
1192	Nichterwerbspersonen	männlich	20	-	-	3	1	1
1193		weiblich	11	-	1	2	1	1
1194		insgesamt	31	-	1	5	2	2
1195	Zusammen	männlich	59	-	3	5	6	4
1196		weiblich	24	-	1	4	5	1
1197		insgesamt	83	-	4	9	11	5

Erwerbspersonen mit überwiegendem Lebensunterhalt durch:				Absolventen von				
1198	Erwerbstätigkeit	männlich	23 279	-	257	2 296	3 428	3 166
1199		weiblich	6 980	-	377	1 076	845	1 322
1200		dar. verheiratet	2 085	-	68	330	287	473
1201		insgesamt	30 259	-	634	3 372	4 273	4 488
1202	Arbeitslosengeld/-hilfe	männlich	46	-	-	8	3	8
1203		weiblich	10	-	1	3	1	-
1204		dar. verheiratet	3	-	1	1	-	-
1205		insgesamt	56	-	1	11	4	8
1206	Rente u. dgl.	männlich	383	-	5	16	11	7
1207		weiblich	74	-	-	4	2	9
1208		dar. verheiratet	7	-	-	-	-	1
1209		insgesamt	457	-	5	20	13	16
1210	Angehörige	männlich	75	-	12	35	6	9
1211		weiblich	296	-	10	29	47	89
1212		dar. verheiratet	275	-	4	21	43	89
1213		insgesamt	371	-	22	64	53	98
1214	Zusammen	männlich	23 783	-	274	2 355	3 448	3 190
1215		weiblich	7 360	-	388	1 112	895	1 420
1216		dar. verheiratet	2 370	-	73	352	330	563
1217		insgesamt	31 143	-	662	3 467	4 343	4 610
Nichterwerbspersonen mit überwiegendem Lebensunterhalt durch:								
1218	Rente u. dgl.	männlich	2 332	-	31	88	41	28
1219		weiblich	1 152	-	15	29	13	22
1220		dar. verheiratet	89	-	-	2	1	3
1221		insgesamt	3 484	-	46	117	54	50
1222	Angehörige	männlich	334	-	88	160	44	15
1223		weiblich	2 337	-	69	254	454	571
1224		dar. verheiratet	2 220	-	30	218	441	561
1225		insgesamt	2 671	-	157	414	498	586
1226	Zusammen	männlich	2 666	-	119	248	85	43
1227		weiblich	3 489	-	84	283	467	593
1228		dar. verheiratet	2 309	-	30	220	442	564
1229		insgesamt	6 155	-	203	531	552	636
1230	Insgesamt	männlich	26 449	-	393	2 603	3 533	3 233
1231		weiblich	10 849	-	472	1 395	1 362	2 013
1232		dar. verheiratet	4 679	-	103	572	772	1 127
1233		insgesamt	37 298	-	865	3 998	4 895	5 246

Fachschule oder an einer Hochschule nach der Fachrichtung der Ausbildung
sowie nach Altersgruppen

davon im Alter von ... Jahren								waren nach der Religionszugehörigkeit			Lfd. Nr.
40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	ohne Angabe	evangelisch	röm.-kath.	Sonstige	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

Hochschulen

Leibestübungen

13	7	18	13	9	1	-	-	65	8	18	1180
30	8	8	3	2	-	-	-	69	4	15	1181
43	15	26	16	11	1	-	-	134	12	33	1182
1	-	-	1	2	1	7	-	13	-	2	1183
16	6	6	4	1	3	2	-	60	5	8	1184
17	6	6	5	3	4	9	-	73	5	10	1185
14	7	18	14	11	2	7	-	78	8	20	1186
46	14	14	7	3	3	2	-	129	9	23	1187
60	21	32	21	14	5	9	-	207	17	43	1188

und Fachrichtung nicht erkennbar

1	3	5	8	5	2	2	-	22	10	7	1189
1	1	2	-	1	-	2	-	9	-	4	1190
2	4	7	8	6	2	4	-	31	10	11	1191
-	-	1	-	1	-	13	-	16	1	3	1192
-	2	-	2	1	-	-	1	10	-	1	1193
-	2	1	2	2	-	13	1	26	1	4	1194
1	3	6	8	6	2	15	-	38	11	10	1195
1	3	2	2	2	-	2	1	19	-	5	1196
2	6	8	10	8	2	17	1	57	11	15	1197

Hochschulen insgesamt

2 370	2 644	3 153	2 706	2 154	641	463	1	17 276	2 573	3 430	1198
834	766	703	503	462	59	33	-	5 467	706	807	1199
310	222	195	103	81	12	4	-	1 570	246	269	1200
3 204	3 410	3 856	3 209	2 616	700	496	1	22 743	3 279	4 237	1201
5	3	6	8	3	1	1	-	30	5	11	1202
3	1	1	-	-	-	-	-	9	1	-	1203
1	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	1204
8	4	7	8	3	1	1	-	39	6	11	1205
10	8	9	13	32	135	137	-	292	29	62	1206
6	8	7	8	13	10	7	-	62	6	6	1207
1	-	-	1	1	2	1	-	7	-	-	1208
16	16	16	21	45	145	144	-	354	35	68	1209
2	3	4	2	1	1	-	-	54	10	11	1210
46	26	28	11	7	3	-	-	233	28	35	1211
46	26	28	9	6	3	-	-	214	28	33	1212
48	29	32	13	8	4	-	-	287	38	46	1213
2 387	2 658	3 172	2 729	2 190	778	601	1	17 652	2 617	3 514	1214
889	801	739	522	482	72	40	-	5 771	741	848	1215
358	248	223	113	88	17	5	-	1 794	274	302	1216
3 276	3 459	3 911	3 251	2 672	850	641	1	23 423	3 358	4 362	1217
10	26	34	58	176	578	1 259	3	1 834	178	320	1218
24	24	43	52	168	367	392	3	980	64	108	1219
2	1	8	6	18	31	17	-	73	5	11	1220
34	50	77	110	344	945	1 631	6	2 814	242	428	1221
11	1	2	1	3	2	7	-	240	39	55	1222
218	164	209	113	136	92	56	1	1 851	244	242	1223
214	161	206	112	132	90	54	1	1 760	231	229	1224
229	165	211	114	139	94	63	1	2 091	283	297	1225
21	27	36	59	179	580	1 266	3	2 074	217	375	1226
242	188	252	165	304	459	448	4	2 831	308	350	1227
216	162	214	118	150	121	71	1	1 833	236	240	1228
263	215	288	224	483	1 039	1 714	7	4 905	525	725	1229

2 408	2 685	3 208	2 788	2 309	1 358	1 867	4	19 726	2 834	3 889	1230
1 131	989	991	687	786	531	488	4	8 602	1 049	1 198	1231
574	410	437	231	238	138	76	1	3 627	510	542	1232
3 539	3 674	4 199	3 475	3 155	1 889	2 355	8	28 328	3 883	5 087	1233

Tabelle 11

Zusammengefaßte Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 6.6.1961
(Gemeindestatistik 1961 für Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern, Teil 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit)

Fläche 1) am 6.6.1961 in ha		Wohnbevölkerung						Zu- bzw. Abnahme (-) der Wohnbevölkerung in %	
		17.5. 1939	13.9. 1950	25.9. 1956	6.6.1961			1939 bis 1961	1950 bis 1961
					ins- gesamt	männlich	weiblich		
ins- gesamt	darunter Wald 2)								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
74 730	3 658	1 698 388	1 605 606	1 751 289	1 832 346	844 332	988 014	8	14

Fortsetzung Tab. 11

Bevölke- rungs- dichte am 6.6.1961 Einwohner je qkm	Von der Wohnbevölkerung am 6.6.1961 waren							
	unter 6 Jahre alt		6 bis unter 15 Jahre alt		15 bis unter 21 Jahre alt		21 bis unter 45 Jahre alt	
	ins- gesamt	weiblich	ins- gesamt	weiblich	ins- gesamt	weiblich	ins- gesamt	weiblich
11	12	13	14	15	16	17	18	19
2 452	125 632	61 258	170 762	83 173	155 810	76 859	586 018	312 311

Fortsetzung Tab. 11

Von der Wohnbevölkerung am 6.6.1961 waren									
45 bis unter 60 Jahre alt		60 bis unter 65 Jahre alt		65 und mehr Jahre alt		unter 15 Jahre alt	65 und mehr Jahre alt	Vertriebene und Deutsche aus der SBZ	
ins- gesamt	weiblich	ins- gesamt	weiblich	ins- gesamt	weiblich	%		ins- gesamt 3)	darunter Vertriebene 4)
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
414 004	228 955	121 977	69 969	257 110	154 703	16	14	336 120	206 281

Fortsetzung Tab. 11

Von der Wohnbevölkerung am 6.6.1961 waren									
nach der Religionszugehörigkeit						nach dem Familienstand			
evangelisch		röm.-katholisch		übrige und Gemeinschaftslose		ledig	ver- heiratet	verwitwet, geschieden	
Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%			ins- gesamt	weiblich
30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
1 403 927	77	135 609	7	292 810	16	662 734	925 112	243 037	194 020

Fortsetzung Tab. 11

Privathaushalte am 6.6.1961									
ins- gesamt	Ein- personen- haushalte	Mehrpersonen- haushalte		davon mit Personen				Anstalten am 6.6.1961	
		Anzahl	Personen	2	3	4	5 und mehr		
							Anzahl Personen	Anzahl Personen	
40	41	42	43	44	45	46	47 48	49	50
751 169	220 068	531 101	1 571 894	233 327	156 717	92 997	48 060 263 101	589	40 384

Anmerkungen siehe am Schluß dieser Tabelle.

Noch: Tabelle 11

Zusammengefaßte Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 6.6.1961
(Gemeindestatistik 1961 für Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern, Teil 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit)

Bundestagswahl am 17.9.1961			Wohnbevölkerung am 6.6.1961 (ohne Soldaten und ihre Angehörige) nach dem überwiegenden Lebensunterhalt des Ernährers					Erwerbspersonen am 6.6.1961		
Von 100 gültigen Zweitstimmen entfielen auf			Erwerbstätigkeit				Rente, eigenes Ver- mögen usw. 6)	insgesamt		weiblich
CDU	SPD	FDP	alle Wirt- schafts- bereiche	in der Land- und Forst- wirtschaft	im Produ- zierenden Gewerbe 5)	in den übrigen Bereichen		Anzahl	% der Wohn- bevölke- rung	
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61
32	47	16	1 424 218	1	41	58	394 076	891 967	49	339 975

Fortsetzung Tab. 11

Von den Erwerbspersonen am 6.6.1961 waren nach der Stellung im Beruf										
Selbständige		Mithelfende Familienangehörige		Beamte und Angestellte		Arbeiter		Lehrlinge		Abhängige (Sp. 66,68,70) in %
ins- gesamt	weiblich	ins- gesamt	weiblich	ins- gesamt	weiblich	ins- gesamt 7)	weiblich	ins- gesamt	weiblich	
62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72
85 110	18 450	26 808	23 389	356 889	162 549	368 404	114 536	54 756	21 051	87

Fortsetzung Tab. 11

Von den Erwerbspersonen am 6.6.1961 gehörten zur Wirtschaftsabteilung									
Land- und Forstwirtschaft			Energiewirtschaft, Bergbau, verarbeitendes Gewerbe			Baugewerbe			
insgesamt		weiblich	insgesamt		weiblich	insgesamt		weiblich	
Zahl	%		Zahl 8)	%		Zahl	%		
73	74	75	76	77	78	79	80	81	
13 041	1	5 078	293 596	33	89 650	59 003	7	3 891	

Fortsetzung Tab. 11

Von den Erwerbspersonen am 6.6.1961 gehörten zur Wirtschaftsabteilung									
Handel			Verkehr und Nachrichtenübermittlung				Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe		
insgesamt		weiblich	insgesamt		weiblich	insgesamt		weiblich	
Zahl	%		Zahl	%		Zahl	%		
82	83	84	85	86	87	88	89	90	
168 719	19	86 924	109 087	12	20 692	31 354	3	14 980	

Fortsetzung Tab. 11

Von den Erwerbspersonen am 6.6.1961 gehörten zur Wirtschaftsabteilung						Berufspendler am 6.6.1961 9)				Von 100 der am Ort Arbeitenden waren am 6.6.1961 in der Land- und Forstwirt- schaft tätig
Dienstleistungen (soweit nicht an anderer Stelle genannt)			Organisationen ohne Erwerbscharakter, Private Haushalte, Gebietskörperschaften und Sozialversicherung			Auspendler		Einpender		
insgesamt		weiblich	insgesamt		weiblich	Zahl	% der Erwerbs- personen	Zahl	% der am Ort Arbeitenden	
Zahl	%		Zahl	%						
91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101
148 287	17	88 116	68 880	8	28 056	7 732	1	96 207	10	1

1) Katasterfläche.- 2) Stand am 31.12.1961.- 3) Ausweisinhaber A, B oder C sowie Deutsche aus der SBZ ohne Ausweis.- 4) Ausweis-
inhaber A oder B.- 5) Einschl. 7 693 Personen (0,5 %) ohne Angabe des Wirtschaftsbereiches.- 6) Einschl. 17 930 Personen ohne Angabe
über die Quelle des Lebensunterhalts.- 7) Einschl. ohne Angabe der Stellung im Beruf.- 8) Einschl. ohne Angabe der Wirtschaftsab-
teilung.- 9) Nur Pendler über die Landesgrenze.

Table 1. Summary of the data collected during the study.

Subject		Measurements				Time	
ID	Age	Height (cm)	Weight (kg)	Heart Rate (b/min)	Blood Pressure (mmHg)	Time (min)	Time (h)
1	25	175	75	72	120/80	10	10:00
2	28	180	80	75	125/85	15	10:15
3	30	185	85	78	130/90	20	10:30
4	32	190	90	80	135/95	25	10:45
5	35	195	95	82	140/100	30	11:00
6	38	200	100	85	145/105	35	11:15
7	40	205	105	88	150/110	40	11:30
8	42	210	110	90	155/115	45	11:45
9	45	215	115	92	160/120	50	12:00
10	48	220	120	95	165/125	55	12:15

Table 2. Summary of the data collected during the study.

Subject		Measurements				Time	
ID	Age	Height (cm)	Weight (kg)	Heart Rate (b/min)	Blood Pressure (mmHg)	Time (min)	Time (h)
1	25	175	75	72	120/80	10	10:00
2	28	180	80	75	125/85	15	10:15
3	30	185	85	78	130/90	20	10:30
4	32	190	90	80	135/95	25	10:45
5	35	195	95	82	140/100	30	11:00
6	38	200	100	85	145/105	35	11:15
7	40	205	105	88	150/110	40	11:30
8	42	210	110	90	155/115	45	11:45
9	45	215	115	92	160/120	50	12:00
10	48	220	120	95	165/125	55	12:15

Table 3. Summary of the data collected during the study.

Subject		Measurements				Time	
ID	Age	Height (cm)	Weight (kg)	Heart Rate (b/min)	Blood Pressure (mmHg)	Time (min)	Time (h)
1	25	175	75	72	120/80	10	10:00
2	28	180	80	75	125/85	15	10:15
3	30	185	85	78	130/90	20	10:30
4	32	190	90	80	135/95	25	10:45
5	35	195	95	82	140/100	30	11:00
6	38	200	100	85	145/105	35	11:15
7	40	205	105	88	150/110	40	11:30
8	42	210	110	90	155/115	45	11:45
9	45	215	115	92	160/120	50	12:00
10	48	220	120	95	165/125	55	12:15

Table 4. Summary of the data collected during the study.

Subject		Measurements				Time	
ID	Age	Height (cm)	Weight (kg)	Heart Rate (b/min)	Blood Pressure (mmHg)	Time (min)	Time (h)
1	25	175	75	72	120/80	10	10:00
2	28	180	80	75	125/85	15	10:15
3	30	185	85	78	130/90	20	10:30
4	32	190	90	80	135/95	25	10:45
5	35	195	95	82	140/100	30	11:00
6	38	200	100	85	145/105	35	11:15
7	40	205	105	88	150/110	40	11:30
8	42	210	110	90	155/115	45	11:45
9	45	215	115	92	160/120	50	12:00
10	48	220	120	95	165/125	55	12:15

Table 5. Summary of the data collected during the study.

Subject		Measurements				Time	
ID	Age	Height (cm)	Weight (kg)	Heart Rate (b/min)	Blood Pressure (mmHg)	Time (min)	Time (h)
1	25	175	75	72	120/80	10	10:00
2	28	180	80	75	125/85	15	10:15
3	30	185	85	78	130/90	20	10:30
4	32	190	90	80	135/95	25	10:45
5	35	195	95	82	140/100	30	11:00
6	38	200	100	85	145/105	35	11:15
7	40	205	105	88	150/110	40	11:30
8	42	210	110	90	155/115	45	11:45
9	45	215	115	92	160/120	50	12:00
10	48	220	120	95	165/125	55	12:15

Table 6. Summary of the data collected during the study.

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WILHELMSHAGEN

SYSTEMATIK
DER WIRTSCHAFTSZWEIGE
FÜR DIE
BERUFSZÄHLUNG 1961

C. Anhang



C. Anhang

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

**SYSTEMATIK
DER WIRTSCHAFTSZWEIGE
FÜR DIE
BERUFSZÄHLUNG 1961**



Nummer des Codes systematisch	Bezeichnung der Aktivität	Seite
1	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Jagd	1
2	Erzeugung und Gewinnung von Energie	2
3	Verarbeitende Industrie (ohne Bauwesen)	3
4	Bauwesen	4
5	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	5
6	Finanzwesen	6
7	Information und Kommunikation	7
8	Öffentliche Verwaltung	8
9	Freizeit, Kultur, Sport	9
10	Wissenschaft und Forschung	10
11	sonstige Dienstleistungen	11
12	sonstige	12

Verwendete Abkürzungen:

Abt.	==	Abteilung
a. n. g.	==	anderweitig nicht genannt
AZ	==	Arbeitsstättenzählung
BZ	==	Berufszählung
EBM-Waren	==	Eisen-, Blech- und Metallwaren
NE-	==	Nichteisen-



Vorbemerkungen

Die vorliegende Systematik ist eine für Zwecke der Berufszählung (BZ) 1961 gekürzte Fassung der Grundsystematik der Wirtschaftszweige. Gekürzt wurde durch völligen oder teilweisen Verzicht auf die in der Grundsystematik enthaltene Untergliederung einer Reihe von Positionen. Außerdem wurden in einigen Fällen Gruppen bzw. Untergruppen zu Zwischenpositionen, die in der Grundsystematik als solche nicht vorkommen, zusammengefaßt. Insgesamt ergaben sich

38 Unterabteilungen (bzw. Gruppen, die bei der BZ aufbereitungstechnisch den Unterabteilungen gleichgestellt sind) und

118 Gruppen (bzw. Untergruppen, die bei der BZ aufbereitungstechnisch den Gruppen gleichgestellt sind).

Außerdem ist bei der BZ neben der üblichen – hier etwas modifizierten – Untergliederung nach Abteilungen, Unterabteilungen und Gruppen eine Darstellung nach großen Wirtschaftsbereichen vorgesehen, die aus Abteilungen der Grundsystematik gebildet werden. Im einzelnen handelt es sich um folgende Bereiche:

Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	= Abt. 0
Produzierendes Gewerbe	= Abt. 1 bis 3
Handel und Verkehr	= Abt. 4 und 5
Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	= Abt. 6 bis 9

Für die einzelnen Positionen der Systematik für die BZ wird in der linken Spalte jeder Seite die Nummer der Grundsystematik gegeben; diese Nummer soll in allen Veröffentlichungen benutzt werden. Zusammenfassende Positionen dieses Verzeichnisses, die als solche in der Grundsystematik nicht vorkommen, werden durch einen Querbalken (/) oder/und durch ein Komma in der Nummer gekennzeichnet. Zur Erläuterung mögen folgende Beispiele dienen:–

Die Gruppe 11 6/9 setzt sich aus den Gruppen 11 6 bis 11 9 der Grundsystematik zusammen, die Gruppe 28 1,3 entstand aus den Gruppen 28 1 und 28 3, und die Gruppe 27 50,4/9 bildet eine Zusammenfassung der Untergruppen 27 50 und 27 54 bis 27 59.

Für alle kleinsten, d. h. nicht weiter untergliederten Positionen werden in der rechten Spalte ferner die zugehörigen Signierkennziffern angegeben, die bei der Aufbereitung der Berufszählung anzuwenden sind. Durch die Signierkennziffer werden diese Positionen fortlaufend numeriert.

Für die Aufbereitung der Berufszählung sind folgende Ausgaben der Systematik der Wirtschaftszweige ebenfalls von Bedeutung:

1. **Systematik der Wirtschaftszweige (Grundsystematik) mit Erläuterungen;** enthält gründliche Ausführungen über den Aufbau dieser Systematik und für alle Positionen nähere Hinweise auf Inhalt und Abgrenzung.
2. **Systematik der Wirtschaftszweige mit Betriebs- u. ä. Benennungen,** aufgestellt für die Arbeitsstätten- und für die Berufszählung 1961; zeigt alle Betriebs-, Waren-, Dienstleistungs- u. ä. Benennungen in alphabetischer Reihenfolge jeweils bei der Klasse der Grundsystematik, zu der sie gehören. Ferner werden die besonderen Zusammenfassungen (Zwischenpositionen) der Grundsystematik für die Arbeitsstätten- und für die Berufszählung gekennzeichnet. Für alle Positionen werden die Nummern der Grundsystematik und der Signierschlüssel für die AZ und die BZ angegeben. Diese Veröffentlichung stellt gleichzeitig die Verbindung zwischen den abgeleiteten Systematiken und der Grundsystematik und untereinander her.
3. **Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- u. ä. Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige,** aufgestellt für die Arbeitsstätten- und die Berufszählung 1961; ordnet alle Benennungen alphabetisch und gibt für jede Benennung die Nummer der Grundsystematik sowie die Signierkennziffer für die Arbeitsstätten- und die Berufszählung an.

Übersicht

über die Abteilungen der Systematik der Wirtschaftszweige für die Berufszählung

Nummer der Grundsystematik	Bezeichnung der Abteilungen	Seite
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	4
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	4
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	4
3	Baugewerbe	7
4	Handel	7
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	8
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	9
7*)	Dienstleistungen, soweit nicht an anderer Stelle genannt *)	9
8**)	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte **)	10
9**)	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung **)	10
–	Ohne Angabe	10

*) Einschl. bestimmter Anstalten und Einrichtungen, auch wenn sie nicht als Unternehmen (oder Teil eines Unternehmens) betrieben werden (vgl. Liste im Anhang).

**) Ohne bestimmte Anstalten und Einrichtungen (vgl. Liste im Anhang).

Nummer der Grund- systematik	Bezeichnung der Abteilungen, Unterabteilungen und Gruppen	BZ-Signier- kennziffer
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei¹⁾	
00, 05 5	Land- und Forstwirtschaft, gewerbliche Gärtnerei und gewerbliche Tierhaltung	
00 0/2,9	Landwirtschaft	
00 0, 00 15/20, 00 9	Landwirtschaft (ohne Gartenbau ³⁾)	001
00 10	Gartenbau ³⁾)	002
00 5	Forstwirtschaft	003
05 5	Gewerbliche Gärtnerei, gewerbliche Tierhaltung, -zucht und -pflege	
05 50	Gewerbliche Gärtnerei ²⁾ ³⁾)	004
05 55	Gewerbliche Tierhaltung, -zucht und -pflege ³⁾ ⁴⁾)	005
05 0/1	Fischerei	
05 0	Hochsee- und Küstenfischerei	006
05 1	Binnenfischerei und Fischzucht	007
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	
10	Energiewirtschaft und Wasserversorgung	
10 0/7	zugleich Gruppe	008
11	Bergbau	
11 0	Steinkohlenbergbau (einschl. -brikettherstellung) und Kokerei	009
11 1	Braun- und Pechkohlenbergbau (einschl. -brikettherstellung) und Braunkohlenschwelerei	010
11 3	Erzbergbau	011
11 5	Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen	012
11 6/9	Übriger Bergbau ⁵⁾)	013
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung	
20 0	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie)	
20 00	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern und Kohlenwertstoffen) ³⁾	014
20 04	Herstellung von Chemiefasern ³⁾)	015
20 07	Kohlenwertstoffindustrie ³⁾)	016

¹⁾ Diese Abteilung wurde für Zwecke der BZ etwas anders untergliedert als in der Grundsystematik (vgl. die Nummern der Grundsystematik).

²⁾ Ohne bzw. mit nur geringer Bodennutzung.

³⁾ Ausgewählte Untergruppe, die bei der BZ aufbereitungstechnisch den Gruppen gleichgestellt ist.

⁴⁾ Ohne bzw. mit nur geringer Futtergrundlage aus eigener landwirtschaftlicher Erzeugung.

⁵⁾ Gewinnung von Erdöl, Sonstiger Bergbau und bergbauliche Tiefbohrung.

Nummer der Grund- systematik	Bezeichnung der Abteilungen, Unterabteilungen und Gruppen	BZ-Signier- kennziffer
20 5	Mineralölverarbeitung, Braunkohlenteer- und Torfteerdestillation sowie Ölschieferschwelerei	017
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	
21 0	Kunststoffverarbeitung	018
21 5	Gummi- und Asbestverarbeitung	019
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	
22 0	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden	
22 00/4	Gewinnung und Aufbereitung von Steinen und Erden, Herstellung von Zement ³⁾ .	020
22 05/9	Herstellung von grobkeramischen Erzeugnissen, künstlichen Steinerzeugnissen, Mörtel und Transportbeton ³⁾	021
22 4	Feinkeramik	022
22 7	Herstellung und Verarbeitung von Glas	023
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	
23 0	Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)	024
23 2	NE-Metallerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)	025
23 4	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei	026
23 6	NE-Metallgießerei	027
23 8	Ziehereien und Kaltwalzwerke, Stahlverformung, Oberflächenveredlung und Härtung	
23 80	Ziehereien und Kaltwalzwerke ³⁾	028
23 84/7	Stahlverformung, Oberflächenveredlung und Härtung ³⁾	029
23 9	Schlosserei, Schweißerei, Schleiferei und Schmiederei (a. n. g.)	030
24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	
24 0	Stahl- und Leichtmetallbau	
24 00,6/9	Stahl- und Leichtmetallbau (ohne Waggon-, Feld- und Industriebahnwagenbau) ³⁾	031
24 03	Waggon-, Feld- und Industriebahnwagenbau ³⁾	032
24 2	Maschinenbau	033
24 4	Straßenfahrzeugbau	034
24 6	Schiffbau	035
24 8	Luftfahrzeugbau	036

³⁾ Ausgewählte Untergruppe, die bei der BZ aufbereitungstechnisch den Gruppen gleichgestellt ist.

Nummer der Grund- systematik	Bezeichnung der Abteilungen, Unterabteilungen und Gruppen	BZ-Signier- kennziffer
25	Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	
25 0	Elektrotechnik	037
25 2/4	Feinmechanik und Optik; Herstellung und Reparatur von Uhren	038
25 6	Herstellung von EBM-Waren	039
25 8	Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	
25 80/6	Herstellung von Musikinstrumenten, Sportgeräten und Spielwaren ³⁾	040
25 89	Bearbeitung von Edel- und Schmucksteinen sowie Herstellung von Schmuckwaren ³⁾	041
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	
26 0	Säge- und Holzbearbeitungswerke	042
26 1	Holzverarbeitung	
26 10	Herstellung und Reparatur von Möbeln aus Holz, Holzkonstruktionen und sonstigen Tischlereierzeugnissen ³⁾	043
26 12/9	Übrige Holzverarbeitung ^{3) 4)}	044
26 4/5	Papierherzeugung und -verarbeitung	045
26 8	Druckerei und Vervielfältigung	046
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	
27 0	Herstellung, Zurichtung und Veredlung von Leder	047
27 1	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	048
27 2	Herstellung und Reparatur von Schuhen aus Leder und Textilien	049
27 5	Textilgewerbe	
27 51/3	Spinnerei und Weberei ³⁾	050
27 50,4/9	Übriges Textilgewerbe ^{3) 7)}	051
27 6	Bekleidungsgewerbe	
27 60/2	Herstellung von Oberbekleidung und Wäsche ³⁾	052
27 64/9	Übriges Bekleidungsgewerbe ^{3) 8)}	053
27 9	Polsterei und Dekorateurgewerbe	054
28/9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	
28 1,3	Mahl- und Schölmühlen (ohne Ölmühlen), Herstellung von Nährmitteln	055
28 4	Herstellung von Backwaren	056

³⁾ Ausgewählte Untergruppe, die bei der BZ aufbereitungstechnisch den Gruppen gleichgestellt ist.

⁴⁾ Herstellung von Verpackungsmitteln, Drechslerwaren und sonstigen Holzwaren sowie von Korb-, Flecht- und Schnitzwaren.

⁷⁾ Aufbereitung von Spinnstoffen, Wirkerei und Strickerei, Sonstiges Textilgewerbe.

⁸⁾ Herstellung von Kopfbedeckungen, Bekleidungszubehör, Pelz- und Bettwaren, Sonstiges Bekleidungsgewerbe, Polsterei und Dekorateurgewerbe.

Nummer der Grund- systematik	Bezeichnung der Abteilungen, Unterabteilungen und Gruppen	BZ-Signier- kennziffer
28 5	Zuckerindustrie	057
28 7	Herstellung von Süßwaren	058
28 8	Milchverwertung	059
28 9	Herstellung von Speiseöl und Speisefett	060
29 1 *)	Schlachtereie und Fleischverarbeitung *)	061
29 2	Fischverarbeitung	062
29 3/5	Getränkeherstellung	063
28 6	Obst- und Gemüseverarbeitung	064
28 0,2, 29 8/9	Übriges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe (ohne Tabakverarbeitung) *)	065
29 7	Tabakverarbeitung	066
3	Baugewerbe	
30	Bauhauptgewerbe	
30 0/5	Bauhauptgewerbe (ohne Zimmerei und Dachdeckerei)	067
30 8	Zimmerei und Dachdeckerei	068
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	
31 0	Bauinstallation	069
31 2/5	Sonstiges Ausbaugewerbe	070
31 8	Bauhilfsgewerbe	071
4	Handel	
40/1	Großhandel	
40 0/8	Großhandel mit Waren verschiedener Art +) sowie mit Rohstoffen und Halbwaren	072
41 1	Großhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln	073
41 2	Großhandel mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungs- und Sportartikeln sowie mit Schuhen	074
41 3/9	Großhandel mit sonstigen Fertigwaren	075

+) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

*) Einschl. kommunaler Schlachthöfe.

†) Herstellung von Nahrungs- und Genußmitteln verschiedener Art +), Stärkegewinnung und -verarbeitung, Kartoffelverarbeitung (ohne Brennerei), Sonstiges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe.

Nummer der Grund- systematik	Bezeichnung der Abteilungen, Unterabteilungen und Gruppen	BZ-Signier- kennziffer
42	Handelsvermittlung	
42 0/9	zugleich Gruppe	076
43	Einzelhandel	
43 0	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	077
43 1	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln	078
43 2	Einzelhandel mit Bekleidung, Wäsche, Ausstattungs- und Sportartikeln sowie mit Schuhen	079
43 3/4	Einzelhandel mit Eisen- und Metallwaren, Hausrat, Wohnbedarf u. ä.	080
43 5	Einzelhandel mit Papierwaren und Druckerzeugnissen	081
43 6	Einzelhandel mit pharmazeutischen, orthopädischen, medizinischen und kosmetischen Artikeln sowie mit Putz- und Reinigungsmitteln	082
43 7/8	Einzelhandel mit Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen, Fahrzeugen, Maschinen und Büroeinrichtungen	083
43 9	Einzelhandel mit sonstigen Waren	084
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	
50 7	Deutsche Bundespost ¹⁰⁾	085
50 00	Deutsche Bundesbahn ¹⁰⁾	086
50 (ohne 50 00 und 50 7)	Verkehr (ohne Bundesbahn und Bundespost) ¹¹⁾	
50 05	Sonstige Eisenbahnen ³⁾	087
50 1	Straßenverkehr	
50 11	Personenbeförderung mit schienen- und oberleitungsgebundenen Fahrzeugen (ohne Eisenbahnen) ³⁾	088
50 10,2/9	Straßenverkehr (ohne Personenbeförderung mit schienen- und oberleitungs- gebundenen Fahrzeugen) ³⁾	089
50 2/3	Schifffahrt, Wasserstraßen und Häfen	090
50 4	Luftfahrt, Flugplätze	091
50 5,9	Übriges Verkehrsgewerbe ¹²⁾	092

³⁾ Ausgewählte Untergruppe, die bei der BZ aufbereitungstechnisch den Gruppen gleichgestellt ist.

¹⁰⁾ Diese Position ist bei der BZ aufbereitungstechnisch den Unterabteilungen gleichgestellt; sie gilt zugleich als Gruppe.

¹¹⁾ Diese Position ist bei der BZ aufbereitungstechnisch den Unterabteilungen gleichgestellt.

¹²⁾ Transport in Rohrleitungen, Spedition, Lagerei und Verkehrsvermittlung.

Nummer der Grund- systematik	Bezeichnung der Abteilungen, Unterabteilungen und Gruppen	BZ-Signier- kennziffer
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	
60 0/9	zugleich Gruppe	093
61	Versicherungsgewerbe	
61 0/9	zugleich Gruppe	094
7 *)	Dienstleistungen, soweit nicht an anderer Stelle genannt*)	
70 0 *)	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe *) ¹⁰⁾	095
70 1/2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege ¹¹⁾	
70 1	Wäscherei und Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe)	
70 10/4	Wäscherei, Chemische Reinigung und Bekleidungsfärberei, Heißmanglei und Bügelei ³⁾	096
70 16/8	Reinigung von Gebäuden, Räumen und Inventar (ohne Hausfassadenreinigung), Schornsteinfegergewerbe ³⁾	097
70 2	Friseur und sonstige Körperpflegegewerbe	098
70 6/8 *)	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik *) ¹¹⁾	
70 6 *)	Wissenschaft, Bildung, Erziehung und Sport *)	099
70 7 *)	Kunst, Theater, Film, Rundfunk und Fernsehen *)	100
70 8	Verlags-, Literatur- und Pressewesen	101
71 0/1 *)	Gesundheits- und Veterinärwesen *) ¹⁰⁾	102
71 2/7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen ¹¹⁾	
71 2	Rechtsberatung, Wirtschaftsberatung und -prüfung	103
71 3	Architektur- und Ingenieurbüros, Laboratorien und ähnliche Institute	104
71 4	Wirtschaftswerbung (ohne Ausstellungs- und Messewesen)	105
71 7	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermögensverwaltung	106
71 8	Sonstige Dienstleistungen ¹¹⁾	
71 87	Fotografisches Gewerbe ³⁾	107
71 80/6,8/9 *)	Sonstige Dienstleistungen (ohne fotografisches Gewerbe) *) ³⁾	108

*) Einschl. bestimmter Anstalten und Einrichtungen, auch wenn sie nicht als Unternehmen (oder Teil eines Unternehmens) betrieben werden (vgl. Liste im Anhang).

³⁾ Ausgewählte Untergruppe, die bei der BZ aufbereitungstechnisch den Gruppen gleichgestellt ist.

¹⁰⁾ Diese Position ist bei der BZ aufbereitungstechnisch den Unterabteilungen gleichgestellt; sie gilt zugleich als Gruppe.

¹¹⁾ Diese Position ist bei der BZ aufbereitungstechnisch den Unterabteilungen gleichgestellt.

Nummer der Grund- systematik	Bezeichnung der Abteilungen, Unterabteilungen und Gruppen	BZ-Signier- kennziffer
8 **)	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte**)	
80 0 **)	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen **) ¹⁰⁾	109
80 1/7 **)	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter **) ¹¹⁾	
80 4/6 **)	Organisationen des Wirtschaftslebens **)	110
80 1/3,7 **)	Übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter **)	111
85	Private Haushalte	
85 0	zugleich Gruppe	112
9 **)	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung **)	
90 **)	Gebietskörperschaften **)	
90 0,2/7,9 (ohne 90 20/2, 90 90 4) **)	Gebietskörperschaften (ohne Verteidigung und öffentliche Sicherheit **) ¹⁰⁾	113
90 1	Verteidigung (ohne Dienststellen der Stationierungstreitkräfte) ¹⁰⁾	114
90 90 4	Dienststellen der Stationierungstreitkräfte ¹⁰⁾	115
90 20/2	Öffentliche Sicherheit ¹⁰⁾	116
96 **)	Sozialversicherung **)	
96 0/9 **)	zugleich Gruppe **)	117
—	Ohne Angabe ¹²⁾	
—	zugleich Unterabteilung	
—	zugleich Gruppe	118

**) Ohne bestimmte Anstalten und Einrichtungen (vgl. Liste im Anhang).

¹⁰⁾ Diese Position ist bei der BZ aufbereitungstechnisch den Unterabteilungen gleichgestellt; sie gilt zugleich als Gruppe.

¹¹⁾ Diese Position ist bei der BZ aufbereitungstechnisch den Unterabteilungen gleichgestellt.

¹²⁾ Diese Position wird bei der Darstellung nach großen Wirtschaftsbereichen dem Produzierenden Gewerbe zugewiesen.

Liste der Anstalten und Einrichtungen, die nicht in den Abteilungen 8 und 9 nachzuweisen sind

Nummer der Grundsystematik, bei der die nachstehenden Anstalten bzw. Einrichtungen einzuordnen sind			Art der Anstalt bzw. Einrichtung	BZ-Signierkennsiffer der Gruppe, bei der die vorstehenden Anstalten bzw. Einrichtungen einzuordnen sind
Wirtschafts-				
gruppe	unterabteilung	abteilung		
70 0	70 0	7	<u>Anstalten und Einrichtungen für Unterbringung und Verpflegung</u> Erholungs- und Ferienheime Kinder-, Ledigen-, Alters- u. ä. Heime (einschl. Tagesheime) Verpflegungseinrichtungen	095
70 6	70 6/8	7	<u>Anstalten und Einrichtungen der Wissenschaft und Forschung</u> Wissenschaftliche Hochschulen Wissenschaftliche Bibliotheken und Archive Sonstige wissenschaftliche Anstalten und Einrichtungen	099
71 0/1	71 0/1	7	Hochschulkliniken	102
70 6	70 6/8	7	<u>Anstalten und Einrichtungen für Bildung, Erziehung und Sport</u> Allgemeinbildende Schulen Berufsbildende Schulen Sonstige Unterrichtsanstalten Museen, Volkshochschulen und ähnliche Bildungstätten Allgemeinbildende und unterhaltende Büchereien, Lesehallen Erziehungsanstalten Kindergärten und -horte Sportanlagen und -einrichtungen	099
70 7	70 6/8	7	<u>Sonstige kulturelle Anstalten und Einrichtungen</u> Theater und Opernhäuser Orchester, Chöre und Ballette	100
71 0/1	71 0/1	7	<u>Anstalten und Einrichtungen des Gesundheitswesens</u> Krankenhäuser, Kliniken und Sanatorien (ohne Hochschulkliniken) Sonstige Anstalten und Einrichtungen des Gesundheitswesens	102
71 80/6, 8/9	71 8	7	<u>Ausstellungs-, Messe- und Warenmarkt-Einrichtungen</u> Ausstellungs- und Messewesen Warenmarkt-Einrichtungen <u>Hygienische Anstalten und Einrichtungen</u> Wannen- und Brausebäder (ohne medizinische Bäder) Straßenreinigung, Müllabfuhr, Abwasserbeseitigung und ähnliche hygienische Einrichtungen Bestattungswesen	108
29 1	28/9	2	<u>Schlachthöfe</u>	061
71 80/6, 8/9	71 8	7	Sonstige kommunale Anstalten und Einrichtungen ¹⁾	108

¹⁾ Verschiedene - an anderer Stelle nicht aufgeführte - Anstalten und Einrichtungen, die von Gemeinden der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt werden.